

3,99 €
mit
**Doppel
DVD**

Computermagazin mit echten Vollversionen

Ausgabe 5/2007

Deutschland: € 3,99 Schweiz: SFR 8,- BeNeLux: € 4,70

PCINFO

www.pc-info.biz

Enthält Info- und Lehrprogramme

2 DVDs
auf einer Disc

ECHTE VOLLVERSIONEN

außerdem auf DVD:

- MS Office Trainer
- Tipps und Tricks
- Fernreisen
- Praxisguide
- Jap. Zahlenrätzel
- 50 x Free & Shareware



- Die Großen d.W.
- Power Desk 6
- Satoan
- Druck-Design
- Selbst gemacht
- Digital Photo 2
- Der neue Hausjurist
- Hörbuch & PDF-Book

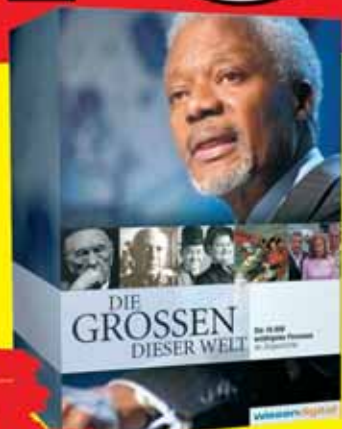
DVD

Die Großen dieser Welt

- Die 10.000 wichtigsten Personen der Zeitgeschichte!
- 5.000 Bilder • 12.000 Zitate • Kalenderblatt

Top-Qualität:

**+ 15 Stunden
klassische Musik**
von Bach bis Vivaldi



WEITERE TOP VOLLVERSIONEN AUF DVD



Power Desk 6 Professional
Dateien verwalten - einfach wie nie!



Druck-Design leicht gemacht!
Karten und Einladungen gestalten



Teuflisches Jump & Run Game
35 höllische Levels komplett in 3D



Selbst gemacht Teil 1
Für Heimwerker: Farben und Tapeten



Der neue Hausjurist
Wissenswertes von Arbeits- bis Wohnrecht



Digital Photo Studio 2
Fotos auf T-Shirts, Kalender, etc.

Notebooks zum Sparpreis!

Die besten Notebooks aus dem Low-Budget-Segment



Zielsicher

Informativ und für jeden erschwinglich:

Die neuesten Out of the Box-Navigationssysteme **S.72**

Die 50 besten Tipps



So beherrschen Sie Microsoft Office im Nu!
50 Experten-Tipps für MS Outlook,
Word und Excel **S.78**

Alles ist möglich!

Poker & Co.: Welche Online-Glücksspiele bestimmt keine Langeweile aufkommen lassen



bet-at-home.com

DAS LEBEN IST EIN SPIEL!

Exklusiv:
5 € Wettguthaben
auf Seite 3





**DAS LEBEN
IST EIN SPIEL!**



Ein Leben für den Fußball: www.bet-at-home.com

SPORTWETTEN - CASINO - POKER

1	Aktuell	
	IT-Splitter	6
	Software	8
	Spiele	10
	Online	11
	CeBit.....	12
2	Titelstory	
	Nix verstehen?	
	Maschinelle Volltextübersetzer	18
3	Vollversionen / DVD-Inhalt	
	Software auf DVD	26
	Vollversionen	28
	Die Großen dieser Welt	28
	PowerDesk 6 Professional	30
	selbst gemacht Teil 1 „Farben und Tapeten“	32
	Digital Photo Studio 2.....	32
	Sataan - Das Spiel	33
	Der neue Hausjurist	33
	Druck und Design „Karen und Einladungen“	34
	Alle weiteren Vollversionen	34
4	Software	
	Neuerscheinungen	38
	Photoshop Lightroom	38
	Mobile Navigator 6	38
	Test Office Pro.....	39
	Norton 360	39
	Google Text und Tabellen	40
	Backup Elements 2007 Pro	40
	Kurzvorstellungen	42
	Shareware.....	46
	PC Spiele	48
	Kurzvorstellungen	48
	UFO Afterlight.....	51
	Glamour Boutique	52
	Supreme Commander	54
	Konsolen	55
	MACH - Modified Air Combat Heroes [PSP]	55
	Kurzvorstellungen	55
5	Wissen & Lernen	
	Science.....	56
	Software	57
	Rätsel	58
6	Online	
	Alles ist möglich!	
	Glücksspiele im Internet	60

Nix verstehen?

Ja hat denn der PC noch alle Tassen im Schrank? Eine Frage, die sich bei der Arbeit mit einem Volltextübersetzer unweigerlich stellt. Dabei ist der Computer bekanntlich zu den absurdesten Stilblüten fähig, eine amüsante Abwechslung also, wäre man nicht auf korrekte Übersetzungen angewiesen. Lesen Sie mehr über die maschinelle Volltextübersetzer ab Seite 18.



Alles ist möglich!

Welche Online-Glücksspiele bestimmt keine Langeweile aufkommen lassen, lesen Sie ab Seite 60.



Notebooks zum Sparpreis

Weder die schnellste Prozessorfamilie noch 3D-Grafikpower sind für Notebooks ein Muss. Online-Sessions, Mailversand, Textverarbeitung und einfache Bildretuschen lassen sich heute vielmehr von jedem Einstiegsrechner aus erledigen. Ausgewählte Beispiele finden Sie in unserem Bericht ab Seite 66.



7 Hardware

Notebooks zum Sparpreis

Notebooks aus dem Low-Budget-Segment	66
Acer Aspire 3103WLM	67
ASUS A9RP	67
Fujitsu-Siemens Amilo Pro V 3515	67
Hewlett-Packard Presario 510	67
Lenovo 3000	68
Maxdata ECO 4010IW Select	68
MSI Megabook M 670	68
Samsung R40-C430	68
Sony VAIO VGN-N19EP	69
Toshiba Satellite L30-142	69

8 Digital Entertainment

Bitte links abbiegen...

Die neuesten Out of the Box-Navigationssysteme	72
Traffic Assistant Highspeed II 7988	73
N200 PNA	73
nüvi 670	73
MobileNavigator 6	73
330 Auto Navigation	74
Route 66 Chicago 6000	74
TomTom One	74
Vaova Travel-200	74
Test: MobileNavigon 6	76

9 Praxis

Die 50 besten Office-Tipps	78
Inhalt Praxis	88
Tipps&Tricks	88
Software	88
Hardware	91
Foto/Video	92
Workshops	95
Das ebay-Kompendium	95
Die Vista Essentials	98

10 Rubriken

Editorial	3
Treuebonus	3
Impressum	114

Bitte links abbiegen...

Planloses Umherfahren in der Fremde kostet bloß Zeit und Nerven, weshalb immer mehr Menschen zu Navigationslösungen greifen. Am problemlosesten funktioniert dies mit All-in-One-Lösungen, die man nach dem Auspacken einfach auf der Frontscheibe befestigt. Lesen Sie mehr dazu ab Seite 72

Keine bösen Farb-Überraschungen

Advertorial

Nur wer die Farbprofile von DigiCam, Drucker und PC-Monitor aufeinander abstimmt, kann im Endergebnis mit naturgetreuen Farbtönen rechnen.

Digital fotografieren ist heute kinderleicht. Will man seine Bilder auf dem heimischen Drucker ausdrucken, ist der Frust jedoch meist vorprogrammiert. Nur selten ist das Resultat identisch mit der Ansicht auf dem Monitor.

Technisch gesehen ist das nicht verwunderlich. Denn es arbeiten hier drei unterschiedliche Geräte zusammen, die nicht aufeinander abgestimmt sind: die Digtalkamera, der Monitor und der Drucker. Um eine einheitliche Farbwiedergabe zu erhalten, muss man die drei Geräte aufeinander abstimmen. Dafür benötigt man eine Farbmanagement-Lösung, wie die *Spyder2Suite* aus dem Hause *Datacolor*. Das ist eine End-to-End-Lösung für anspruchsvolle Benutzer – sozusagen ein *Digital Darkroom*



in a Box™. Mittels eines Colorimeters wird das Farbprofil des CRT-, LCD-, TFT- oder Notebook-Monitors gemessen und mit der assistentengeführten Software kalibriert. Das Ergebnis sind präzise Bildschirmfarben, natürliche Hauttöne, makellose Schattendetails und Glanz-

lichter. Anschließend wird

der Drucker mit der *PrintFIX Plus*-Software profiliert. Im assistentengeführten Ablauf prüft der Anwender die Druckqualität, optimiert die Trägermaterialeinstellungen des Druckers und stellt sicher, dass die richtigen Einstellungen verwendet werden.

Die *Spyder2Suite* kostet 159,- Euro ohne Mehrwertsteuer und läuft auf allen Rechnern mit Windows 2000, XP und Vista, ebenso mit Mac OS X 10.3 und höher.

SAT-Kommunikation für Handys

Wenn herkömmliche Mobilfunknetze überlastet sind, kann die Kommunikation gänzlich zusammenbrechen. Wer wirklich auf Nummer sicher gehen möchte, kann in solchen Fällen auf satellitengestützte Netze ausweichen.

Man muss nicht unbedingt Notsituationen, wie Hurricanes, Erdbeben oder Flutkatastrophen zitieren, um Beispiele für das Versagen normaler terrestrischer Mobilfunk-Kommunikation zu benennen. Auch die Überlastung einzelner Sendezellen bei Messen oder sonstigen Großveranstaltungen verhindert gewöhnlich das Herstellen einer simplen Handy-Verbindung.

Der Anbieter *TerreStar Global* arbeitet derzeit an einem Satelliten, der bis etwa 2010 in ganz Europa zuverlässige Mobilfunkverbindungen sicherstellen soll, wann immer diese mangels anderer Alternativen erforderlich sind. Kompatible Handys sollen neben SAT-Verbindungen auch für herkömmliche Mobilfunknetze nach dem GSM-, UMTS- oder HSDPA-Standard verwendbar sein. Neben Sprachkommunikation will man auch Datenverbindungen über Satellit anbieten.

www.terrestar.com

Autos online steuern

Vom Technologieunternehmen *Inilex* wurde eine Methode zur Steuerung und Überwachung von Fahrzeugen über das Internet entwickelt.

Über eine GPS-basierte Positionsbestimmung und Wireless-IP-Technologie kann das System beispielsweise den Motor und das Licht des angeschlossenen Autos ein- und ausschalten, sowie die Türen entsperren oder verriegeln. Die GPS-Unterstützung garantiert, dass der jeweilige Aufenthaltsort des Autos mit einem Mausklick abgerufen werden kann.



Foto: PixelQuelle.de

Wo ist der Langfinger wohl unterwegs?

Die onlinegesteuerte Überwachung soll beispielsweise einsetzbar sein, um Autodieben das Handwerk zu legen. Das Technologie-Kit ist derzeit nur in den USA erhältlich und kostet je nach Funktionsumfang 600 bis 1.000 Dollar. (pte)

www.inilex.com

Musikdownloads boomen - CD-Absatz sinkt

Wenngleich sich die Erträge der Musikindustrie aufgrund vermehrter Online-Downloads verbessern, werden andererseits herbe Verluste im konventionellen CD-Absatz verzeichnet.

Foto: PixelQuelle.de

Die klassische Musikbranche hat seit Jahren mit Einnahmenrückgängen zu kämpfen. Auch der florierende Musikdownload-Markt konnte dabei die Verluste im CD-Geschäft nicht wettmachen. Branchen-Insider schätzen, dass der CD-Verkauf Künstlern inzwischen nur noch wenig Geld einbringt und sich eher als Marketingbeiwerk für Konzerte eignet. (pte)



Verkaufs - Top 10: Kalenderwoche 11 / 2007 - Non-Games (Quelle: GfK)

1	WISO Sparbuch 2007	Buhl Data
2	Norton Internet Security 2007 3-User	Symantec
3	Internet Security 6	Kaspersky Labs
4	Office Home and Student 2007	Microsoft
5	Internet Security 2007	G-Data
6	Quicksteuer 2007	Lexware
7	T@x 2007 Standard	Buhl Data
8	Nero 7 Premium Reloaded	Nero
9	Norton Internet Security 2007	Symantec
10	WISO Geld Tipp Steuer 2007	Buhl Data

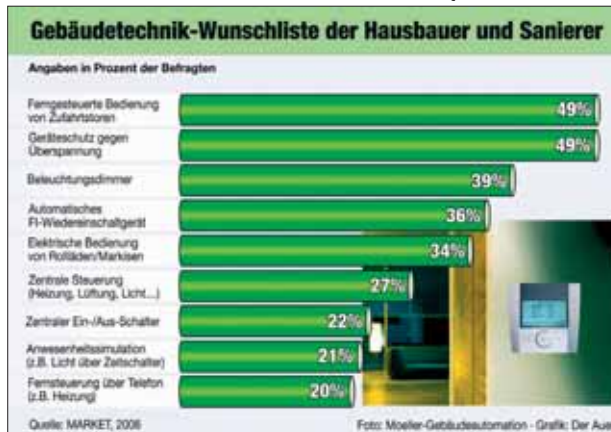
Wunschliste für das "Digitale Heim"

Intelligente Gebäudetechnik steht bei der Neuerrichtung oder Sanierung von Bauwerken hoch im Kurs. Umfragen der Meinungsforschung belegen eine Vielzahl von Investitionen zur Erhöhung des Heimkomforts.

Quelle: Der Auer / Market

Wie eine Umfrage des Market-Instituts beweist, wird das Konzept des „Intelligenten Wohnens“ längst nicht mehr als Zukunftsmusik betrachtet.

Neben Telefon-Fernsteuerungen und Zeitschaltssystemen setzt man bei neuen und sanierten Objekten zunehmend auf Anwesenheitssimulationen zur Diebstahl-Abschreckung bei Abwesenheit des Besitzers.



Elektrisch bedienbare und via Telefon ferngesteuerte Komponenten findet man bereits in vielen Neubauten. Zur PC-Steuerung ist dann in der Regel nur noch eine geringfügige Aufrüstung notwendig.

Mit dem Laptop auf Reisen

Mobile Rechner kommen nicht nur in den eigenen vier Wänden zum Einsatz, sondern werden auch im privaten Umfeld immer mehr gemäß ihrer ursprünglichen Bestimmung eingesetzt.

Wie eine Untersuchung des GfK NOP Instituts in Deutschland ergab, nehmen 60 Prozent der befragten Nutzer ihr Notebook immer oder so gut wie immer mit auf Reisen. Besonders auf Bahnreisen verwendet man die tragbaren Rechner gerne. Forciert wird der Einsatz unterwegs offensichtlich durch eine zunehmend stärkere Durchdringung öffentlicher Bereiche mit Hotspots und die fast standardisierte Ausstattung der Notebooks mit WLAN-Adaptoren. Eine Internetverbindung via Hotspot wird nach Angabe der Befragten hauptsächlich zur Überprüfung von Reisedaten, zum Straßenkarten-Abruf, sowie zur Kontrolle der eigenen Mailbox hergestellt. Auch die Nutzung von Newsportalen im Internet ist während einer Reise beliebt.

PC INFO Treue-Bonus

6 x bezahlen!

7 x lesen!

Wir belohnen unsere treuen Leser!

All jene, die PC INFO 6 x in ununterbrochener Reihenfolge kaufen, erhalten die 7. Ausgabe kostenlos zugesandt!

Erfolgt das Einsenden der Codes zusammen mit der jeweiligen Ausgabennummer bis zum 10. des Monats, so wird Ihnen die nächste Ausgabe übersandt, bei späterer Einsendung erhalten Sie die übernächste Ausgabe. Nach der Zusendung eines kostenlosen Exemplars müssen wieder 6 aufeinanderfolgende Ausgaben gekauft werden, um ein weiteres kostenloses Exemplar zu erhalten.

Ältere Ausgaben können beim Verlag für je € 2,50 zzgl. Porto nachbestellt werden: shop@cda-verlag.com bzw. www.cda-shop.com

Für unsere Abonnenten gibt es ein spezielles Goodie. Sie erhalten anstatt der Gratis-Ausgabe einen Exklusiv-Zugang zu unserem Downloadarchiv und können dort bis zu 20 Denk- & Logikspiele (Vollversionen) gratis downloaden. Bitte die Einsendung mit "Abonnent" kennzeichnen!



Wie erhalte ich mein Gratis-Exemplar?
In jeder Ausgabe finden Sie im Menü unter "Treue Bonus" einen 8-stelligen Code. Sobald Sie 6 Codes gesammelt haben, senden Sie diese via e-Mail an redaktion@cda-verlag.com bzw. via Post an: PC INFO, Modersohnstrasse 53-55, D-10245 Berlin

Adobe CS verweigert Vista

Adobe wird einige seiner Produkte offensichtlich nicht für Windows Vista aufrüsten. Wie der Hersteller auf seiner Support-Seite bekannt gibt, dürfte darunter auch die Creative Suite 2 fallen.

Als Begründung gibt Adobe an, dass künftige Neu-Versionen für Vista optimiert sein werden. Die Creative Suite 3 mit den Programmen Photoshop, Illustrator, InDesign und Dreamweaver wurde soeben vorgestellt. Die Creative Suite 2 lässt sich unter Vista zwar installieren, der Betrieb führt jedoch zu Problemen. Vista-Umsteiger müssten also in zwingend die neue Version kaufen.

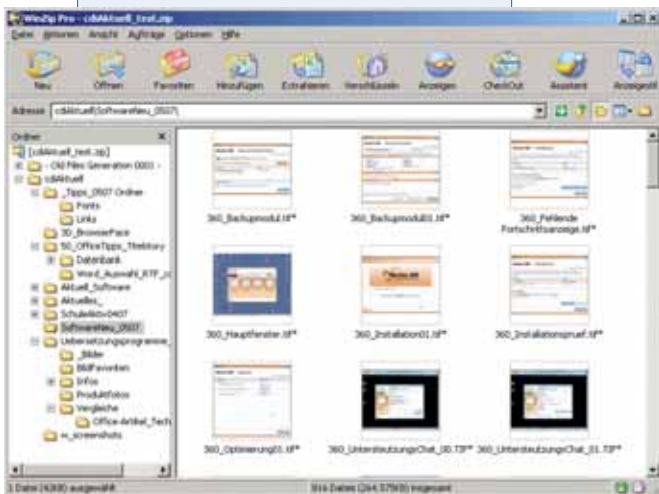
http://www.adobe.com/support/products/pdfs/adobe_products_and_windows_vista.pdf

WinZip als Dateiverwalter

Die neueste Version von WinZip ist jetzt auch in deutscher Sprache erschienen. Neu in WinZip 11 ist eine Miniaturbildansicht und die automatische Auswahl der Komprimierungsmethode sowie verbesserte Komprimierung für Audiodateien (WAV). Das Tool öffnet jetzt auch Archive vom Typ BZ2 und RAR.

Wie schon in der letzten Version ist das Programm auch diesmal wieder in einer Standard- und einer Pro-Edition erhältlich. WinZip 11.0 Pro verfügt zusätzlich über erweiterte Datensicherungsfunktionen und einer neuen internen Bildvorschau, mit der sich die in der ZIP-Datei enthaltenen Bilder anzeigen lassen.

www.winzip.de



WinZip 11 blendet einen Verzeichnisbaum ein und zeigt Bilddateien als Miniaturansicht. Das erleichtert die Dateiverwaltung in komprimierten Archiven enorm.

Security-Tool als Hackersoftware



Auch in guter Absicht programmierte Sicherheitstools können in falschen Händen fatale Folgen nach sich ziehen. Jitko ist der beste Beweis dafür.

Der US-Sicherheits-Experte Billy Hoffmann hat ein auf JavaScript basierendes Tool namens Jitko entwickelt, welches Webseiten auf Sicherheitslücken untersuchen soll. Konkret handelt es sich um einen Scanner, der Lücken in Web-Anwendungen identifiziert, das Internet unbemerkt durchforstet und entsprechende Funde an seinen Programmierer sendet. Die Software ist lediglich in Webbrowsern lauffähig und

agiert System- und Computer-übergreifend, ohne dass der Benutzer etwas davon bemerkt. Sie wird ohne vorherige Warnung und unbemerkt von Virenskannern gestartet. Wie das Branchenportal Cnet berichtet, war das Tool eigentlich dazu bestimmt, die Sicherheit des Web zu erhöhen. Allerdings kann Jitko mit großer Effizienz auch für gegenteilige Zwecke eingesetzt werden.

Wie Hoffmann selbst sagt, könne das Tool ohne Kenntnis des Nutzers aus jedem PC eine Art „Drohne“ machen.

Selbst Antiviren-Programme hätten gegen Jitko keine Chance, was die potenzielle Gefährlichkeit von Javascript-Programmen aufzeige.

Unbedachte Benutzer können mit der Applikation auf einer infizierten Webseite konfrontiert werden. Das Tool lässt sich dafür etwa in einer Hacker-Seite verbergen oder über Lücken in seriösen Websei-

Link

<http://shmoocon.org/>

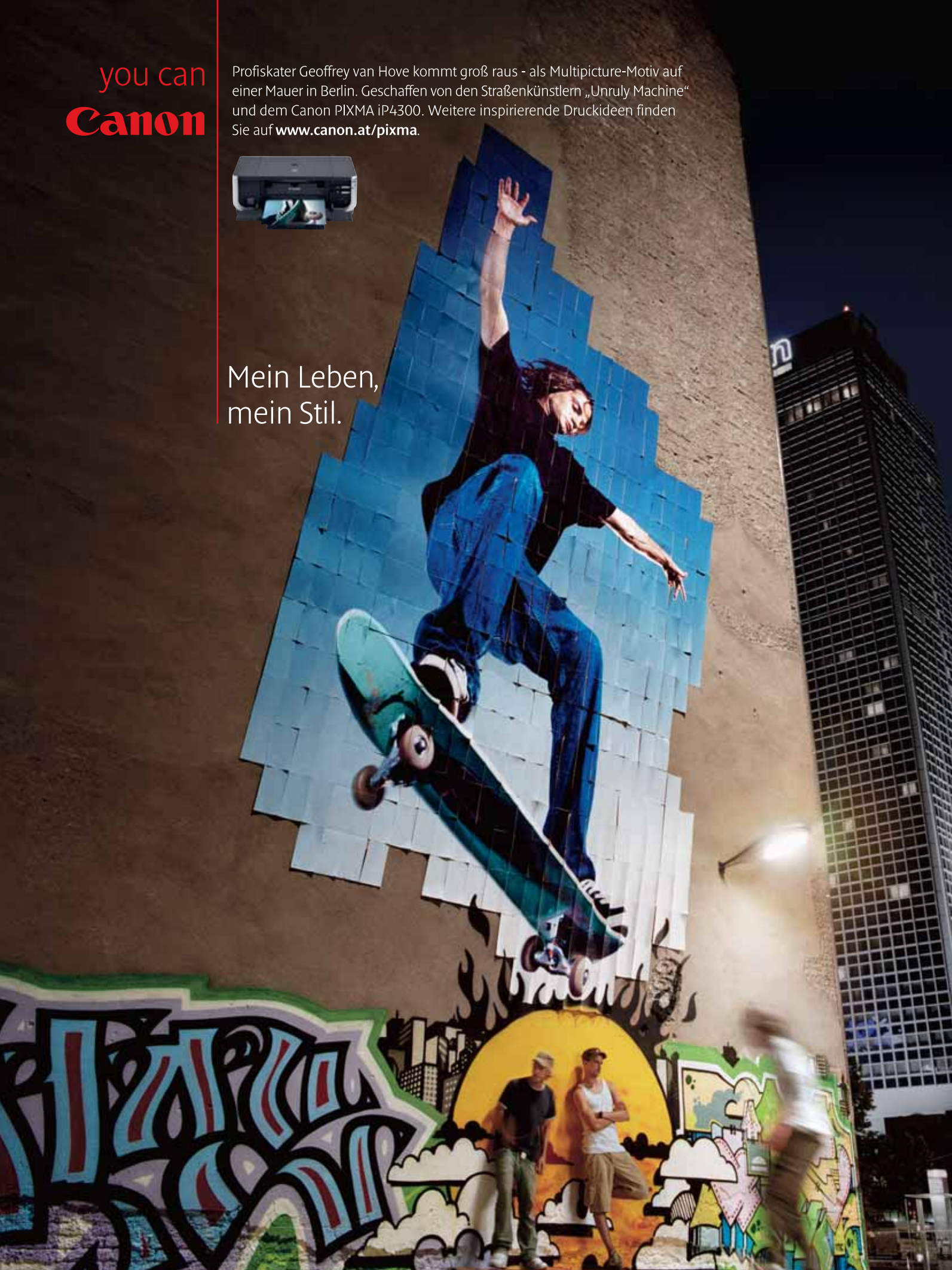
ten auf dem PC des Users einschleusen. Nach Aussagen des Sicherheits-Experten gehe es Hackern zu einem Teil immer auch darum, Informationen zu sammeln und diese zu verwerten. Mit einem Datensammlungstool, wie Jitko könne diese recht aufwändige Aufgabe auf viele Personen verteilt werden. Wird das ausführende Browser-Fenster geschlossen, so verschwindet die Applikation wieder ohne Spuren zu hinterlassen. Gerade die gegenwärtig sehr präsenten Web-2.0-Seiten bedienen sich häufig JavaScript basierter Elemente und machen das Internet auf diese Weise für solche Attacken attraktiv. (pte)

you can
Canon

Profiskater Geoffrey van Hove kommt groß raus - als Multipicture-Motiv auf einer Mauer in Berlin. Geschaffen von den Straßenkünstlern „Unruly Machine“ und dem Canon PIXMA iP4300. Weitere inspirierende Druckideen finden Sie auf www.canon.at/pixma.



Mein Leben,
mein Stil.



Beauty Factory

City Interactive kündigte für Ende April die Wirtschaftssimulation Beauty Factory an. Nicht nur das ausgefeilte Gameplay, sondern auch die nett gestaltete Grafik laden dazu ein, sich als Firmenchefin beziehungsweise als Firmenchef zu versuchen.

In *Beauty Factory* übernimmt der Spieler die Leitung einer eigenen Fabrik für Schönheitsprodukte. Er bekommt somit die große Gelegenheit, sich einen Namen in einer Industrie zu machen, die sich die Gesundheit

und Schönheit der Frau zum Ziel gesetzt hat. Es müssen PR-Kampagnen gestartet und Wohltätigkeitsveranstaltungen organisiert werden. Die Wissenschaftler der Schönheitsfabrik entwickeln neue Kosmetik-Produkte, die hoffentlich reißenden Absatz finden. In den angesagtesten Hochglanzmagazinen müssen die eigenen Produkte beworben und vorgestellt werden. Der Spieler hat dabei sämtliche Geschicke der Firma selbst in der Hand: die Rezepte der Kosmetika, ihre Charakteristika, die Verpackung und noch vieles mehr.

www.city-interactive.com



Features

- Kreieren Sie Produkte, die reißenden Absatz finden.
- Investieren Sie in die neusten Produktionstechniken und veranlassen Sie Marketingkampagnen, damit Ihre Firma bekannter wird und stetig wächst.
- Führen Sie neue Kosmetikprodukte auf dem Markt ein. Egal ob Lippenstifte, Wimperntusche oder Parfüms.
- Beobachten Sie stets die Konkurrenz. Der Markt ist hart umkämpft.
- Ein einsteigerfreundliches Tutorial bereitet Sie auf sämtliche Aufgaben vor.

Ticker

Sam & Max: Season 1

Sam & Max – ein Hund und ein Hase kämpfen gegen das Unrecht! Bisher nur als Download verfügbar, kehren die Stars der virtuellen Verbrecherjagd in den Handel zurück und starten im August 2007 ihr Comeback.

Sam & Max sind kein gewöhnliches Paar – Sam, ein 180 cm großer Polizeihund mit Drang zur Gerechtigkeit liebt und verehrt das Gesetz. Max hingegen, ein kleiner, gemeiner Hase lebt nach dem Motto: „Erst schlagen, dann denken!“ Zusammen sind sie das kongeniale Duo Sam & Max, die als freie Polizisten die Straßen vor gefährlichen und unheimlichen Ganoven sichern.

Schon in den letzten zwei Jahrzehnten trieben die tierischen Comic-Gefährten von Steve Purcell den Gangstern die Schweißperlen auf die Stirn, und das als interaktives Adventure Game, Zeichentrickfilm, Web-Comic-Strip und zuletzt als innovative spielbare Episoden, entwickelt von Telltale. Mit dem Release von *Sam & Max: Season 1* bringt JoWoOD alle sechs Episoden rund um die zynischsten Helden der Comic-Szene in den Handel und bietet Spielern die Chance, den bizarren Humor, die verrückten Charaktere, 3D-Grafik und das gute alte Point&Click Gameplay in einem spaßigen PC-Spiel zu genießen.

www.telltalegames.com/samandmax



Kostenlose Online-Rollenspiele

Seit dem 28.März ist das Portal für kostenlose Online-Rollenspiele goa.com online.

GOA packt auf goa.com Games, downladbare Inhalte und Community-Features. Die ersten beiden Spiele sind das zum ersten Mal auf deutsch spielbare Golfspiel *Pangya* und der Online-Shooter *Gunbound*, der ebenfalls in einer lokalisierten Fassung vorliegt.

Pangya

Beim Multiplayer-Golfspiel können die Charakter nach Belieben ausgestattet werden. Von Feen verkörperte Caddies und Waldriesen peppen die ohnehin bunte Spielwelt auf. Mehrere Kurse von unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad (dichte Wälder, eisglatte Winterparcours, Strände und mehr) sorgen dabei für Abwechslung.

Gunbound

Bei diesem Shooter treten Einzelkämpfer und *Worms*-Fans auf den Plan; ob sie im Häuserblock nebeneinander spielen oder in einem benachbarten europäischen Land. Nach Spielart der *Worms* ballern sich Spieler online über einen zentralen Server fröhlich ab. Gegenstände und Fähigkeiten gibt es genug.

<http://goa.com>



Kostenloser Online-Desktop

Der Schreibtisch der Zukunft steht mitten im World Wide Web: Die kostenlose Plattform www.atoolo.com ist ein individueller Desktop und Datenspeicher, der sich weltweit von jedem Internet-Rechner aufrufen lässt.

Die Tools von atoolo.com - vom Adressbuch über den Terminplaner bis zur Online-Textverarbeitung - erleichtern die tägliche PC-Arbeit und sind speziell für das Zusammenarbeiten der Nutzer konzipiert. Die Software-Werkzeuge werden dabei nicht von der eigenen Festplatte gestartet, sondern direkt aus dem Web. Um atoolo.com nutzen zu können, benötigt man lediglich eine Internetverbindung und ein aktuelles Browserprogramm. Damit ist das Angebot ideal für „Computer-Pendler“, die im Büro, im Hotel und zu Hause mit verschiedenen Computern arbeiten und online sind.

Jeder Anwender verfügt über seine eigene atoolo-Disk - mit einem Gigabyte

Speicherplatz für Texte, Fotos und beliebige andere Dateien. Die einmal hochgeladenen Daten sind nach dem Einloggen überall verfügbar. Zu den Tools zählen unter anderem ein Adressbuch, ein Terminfinder, eine Textverarbeitung, ein Messenger sowie Notizzettel, die sich auch auf den Desktop anderer Nutzer „kleben“ lassen. Einfache Online-Zusammenarbeit ermöglichen die atoolo-Projekte, in denen Nutzer gemeinsam Nachrichten austauschen, Termine abstimmen und Dateien teilen können.



Die Nutzung ist kostenlos, denn die Finanzierung erfolgt durch Werbung. Sämtliche persönlichen Daten der User sind stets optimal gesichert und durch Netzwerk- und Firewall-Technik sorgfältig vor Missbrauch geschützt.

www.atoolo.com

100.000 MP3s gratis & legal

www.lastfm.de, die deutsche Version des weltweit am schnellsten wachsenden und zugleich größten Online-Netzwerkes zum Thema Musik, bietet Musikbegeisterten noch mehr interaktive Features zum Hören, Teilen und Entdecken von Songs.

Auf 50 verschiedenen Playern können die Nutzer ihre Lieblingsmusik hören und mit der Last.fm-Software „scrobblen“, d.h. ihrem persönlichen Profil hinzufügen. Dieses enthält eigene Charts, individualisierte Radiostationen, Musik- und Konzertempfehlungen. Auf Grundlage dieser Benutzerprofile sucht

Last.fm nach musikalisch Gleichgesinnten. Es gibt die Möglichkeit, Freunde hinzuzufügen und Gruppen zu gründen, in denen sich Menschen mit gleichen musikalischen Interessen zusammenfinden.

Die Devise der Musik-Community lautet „Last.fm connects people with music

and artists with listeners“. Das bedeutet auch, dass Künstler und Labels ihre eigenen Seiten anfertigen, ihre Songs vorstellen und zum freien Download zur Verfügung stellen können, um dadurch ihre Popularität zu steigern. Mittlerweile stehen mehr als 100.000 kostenlose und legale MP3-Songs zum Herunterladen bereit.

www.lastfm.de



Ticker

Deutscher Online-Video BeatBox-Battle

Die besten Videos der deutschen BeatBox-Szene werden bei www.myvideo.de gesucht. Wer Talent

hat, bewirbt sich mit seinem Clip bei der Deutschen Meisterschaft im Human BeatBox in der Kategorie „Online BeatBox“. Einsendeschluss für das Hochladen der Videos ist der 31. Mai 2007.

www.myvideo.de
www.beatboxbattle.com



BeatBox

Die Kunst der Percussion-Imitationen mit dem Mund ist nicht nur fester Bestandteil der Hip-Hop-Szene, sondern wird auch in anderen Musikgenres immer wieder aufgegriffen. Superstars wie Will Smith, Michael Jackson und Justin Timberlake können mit ihren Beatbox-Einlagen auf Konzerten, in Musik-Videos und Interviews immer wieder ihre Fans begeistern. Und auch die BeatBox-Meister selber feiern mit eigenen CDs und Konzerten große Erfolge in der Szene.

CeBIT-Highlights 2007



Die führende europäische IT-Messe CeBIT zog von 15. bis 21. März 2007 wieder technologiebegeisterte Besucher aus aller Herren Länder in ihren Bann. Bereits zur Messehalbzeit konnten sich die Verantwortlichen über ein Besucherplus von etwa 10 Prozent freuen.

Mehr als 200.000 Besucher hatten sich allein in der ersten drei Veranstaltungstagen ihren Weg durch die Eingangstore des Messegeländes von Hannover gebahnt, um sich über die aktuellsten Themen aus der PC-, Software, Unterhaltungs- und Telekommunikationswelt zu informieren.

Künftige IT-Entwicklung

Wer bereit war, 33 Euro für eine Tageskarte oder 71 Euro für eine Dauerkarte zu investieren, konnte in über 20 Ausstellungshallen Interessantes für die unmittelbare Zukunft aus den oben genannten IT-Bereichen erfahren.

Bei mehr als 6.100 Ausstellern aus 77 Staaten konnte sich wohl kaum jemand über eine mangelnde thematische Breite beschweren, wenngleich die regelmäßige Teilnahme an der CeBIT durchaus nicht für alle Branchengrößen eine Selbstverständlichkeit ist. So blieben Global-Player, wie

Hewlett Packard, Lenovo oder Nokia der Messe in diesem Jahr fern, während andere Größen, wie beispielsweise Toshiba, Epson, Sony, Panasonic oder Samsung, Microsoft oder IBM vertreten waren.

Auch die Wirtschaft darf durchaus zufrieden sein. Allein in den ersten Messetagen konnten Auftragseingänge in der Höhe von 5 Milliarden Euro verzeichnet werden, weshalb auch seitens der Veranstalter gute Stimmung herrscht.

Wertevolle Hintergrund-Infos

Neben den umfangreichen Produktneuheiten konnten sich interessierte Besucher im Rahmen von Vorträgen und Präsentationen schließlich auch Basiswissen über neue Technologien aneignen.

Auf den Seiten 14 bis 17 finden Sie eine Auswahl von Produktneuheiten, die unsere Redaktion für Sie auf der CeBIT 2007 zusammengestellt hat.

Aufbau der CeBIT

Die Messe war wie in jedem Jahr nach Informationsschwerpunkten gegliedert. Auch für die nächste CeBIT ist ein ähnliches Schema zu erwarten.

Business Processes

Betriebssysteme und Anwendungen, Datenbanken, Software-Tools, Electronic Publishing,...

Communications

Mobilfunk, Festnetz, Netzwerke, Internet, Navigation, Satellitenkommunikation,...

Digital Equipment & Systems

Computer, PC-Komponenten, Drucker, Speichertechnologie, Digital-Video & -Foto, Digital Entertainment, ...

Banking & Finance

eBusiness, Banken- und Versicherungssoftware

Future Parc

IT-Forschung und -Technologie

Public Sector Parc

Digitale Lösungen der öffentlichen Verwaltung



Neben Besuchern aus der Businesswelt trifft sich alljährlich auch die spielebegeisterte Jugend bei der CeBIT, um in diversen Wettbewerben ihre Geschicklichkeit zu demonstrieren.



SORGENFREI ins Internet



- Voller Schutz gegen Gefahren aus dem Internet
- Schützt auch gegen unbekannte Attacken
- Stündliche Updates
- Mehrfach ausgezeichnet
- Schützt 2 Jahre lang
- Sichert 2 PC's
- Vista ready (32 bit)

Kompatibel

Vista 32-bit

BitDefender wurde von führenden IT-Fachzeitschriften ausgezeichnet:



Epson P-5000

Alle Medien sichtbar machen

Epson hat auf dem Messestand des Arbeitskreises digitale Fotografie interessante Neuheiten auf dem Gebiet der Bildverarbeitung gezeigt. Ein Beispiel war das Multimedia-Wiedergabegerät P-5000.

Das Modell P-5000 ist ein praktischer Begleiter für den digitalen Alltag und kann mit seiner 80 Gigabyte Festplatte nicht nur Fotos, Videos, Musik und Dateien aller Art speichern, sondern auch verschiedene Medien über das große LCD-Echtfarbdisplay mit VGA-Auflösung und einer Diagonale von 4 Zoll wiedergeben. Der Datenaustausch mit PCs, DigiCams, Camcordern oder Musikhandys erfolgt entweder über eine USB2.0-Schnittstelle oder einen SD- bzw. CF-Kartenleser.

Neben MPEG2- und MPEG4- sowie DivX-Videoinhalten, werden JPEG- und RAW-Fotos, sowie Musikfiles in den Formaten MP3, AAC und WMA unterstützt. Der Player wird mit einem Lithium-Ionen-Akku betrieben, kann aber auch ans Stromnetz angeschlossen werden.

Preis: ca. € 700,-
www.epson.de bzw. at



Musikfiles, Digitalfotos und Videos mit dem Epson P-5000 genießen.

Preis noch nicht bekannt
www.plustek.de



Universelle Scans - auch ohne PC:
Plustek OpticBook 3600 Stand Alone

Sony Cyber-shot DSC-W90

Idealer Partner für Full-HD-Displays

Preis: ca. € 350,-
www.sony.de bzw. at

Besitzer hochwertiger Großbildfernseher in HDTV-Auflösung können mit dem DigiCam-Modell DSC-W90 von Sony auch bei Standbildern ein bisher nicht gekanntes Potenzial an Bilddetails nutzen.

Auf der CeBIT wurde in diesem Jahr bei Flachbildfernsehern erstmals ein Trend in Richtung Full-HD Darstellung (1.920 x 1.080 Pixel Bildauflösung) erkennbar. Wenn auch TV-Inhalte bislang nur begrenzt in HD-Auflösung angeboten werden (zum Beispiel ProSieben-Sat.1 oder Premiere) so kann der Besitzer eines hochwertigen TV-Displays auch selbst kreierte Inhalte in hoher Auflösung wiedergeben.

Scharf und detailtreu

Abgesehen von HD-Camcordern bietet Sony als Meseneuheit die Digitalkamera Cyber-shot DCS-W90 an, die mit einem 8,1-Megapixel-Bildwandler ausgestattet ist und ihre Inhalte über eine Full-HD-1080-Schnittstelle an entsprechend ausgestattete TV-Displays ausgeben kann. Damit lassen sich die ein-



Die Sony DSC-W90 steckt in einem hochwertigen Gehäuse aus Aluminium und ist mit einem Carl Zeiss Objektiv ausgestattet.

genen Urlaubs- und Geburtstagsbilder in Profiqualität am Großbildfernseher ausgeben. Die einzige Voraussetzung ist der Kauf eines geeigneten Datenkabels. Weitere Highlights der Kamera sind eine automatische Gesichtserkennung und ein doppelter Verwacklungsschutz.

Plustek OpticBook 3600 Stand Alone

Bücher im USB-Stick

Mit seinem aktuellen Buchscanner ermöglicht Plustek nicht nur ein komfortables und vielseitiges Dokumentenhandling, sondern auch einen PC-unabhängigen Scannvorgang.

Anders als ein herkömmlicher Scanner ist der OpticBook 3600 von Plustek in der Lage, nicht nur lose Blätter und dünne gebundene Schriftstücke, sondern auch dickere Bücher oder sperrige Drucksachen zu digitalisieren. Das stabile Gehäuse bietet eine gute Standsicherheit und mit seinem One-Touch-Button erlaubt das Gerät auf Knopfdruck

Farb- oder Schwarzweiß-Scans mit einer optischen Auflösung von bis zu 1.200 dpi. Die Scangeschwindigkeit für eine DIN-A4-Seite liegt bei 7 Sekunden.

Kein PC notwendig

Die eigentliche Neuerung der Stand Alone Ausführung ist eine USB2.0-Schnittstelle zur Aufnahme eines Speichersticks. So lassen sich Scans auch ohne PC direkt auf einem Stick abspeichern und erst später an einem anderen Ort PC-seitig nachbearbeiten.

Alle Finanzen im Blick

2DF WISO
software

Ihre Finanzen sind keine „Peanuts“!



CHIP

Preis/Leistung
sehr gut, 01/2006* gut, 20/2005*
*getestet wurde WISO Mein Geld 2006

**Computer
Bild**

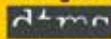
Mit der WISO-Software „Mein Geld“ verwalten Sie alle Ihre Konten und Depots in einem Programm und wissen jederzeit auf den Cent genau, wo Sie stehen.

+ sicheres Home- und Office-Banking!



Überall im Handel und Buchhandel verfügbar! Oder direkt online: <http://meingeld.buhl.de>

Telefon 0180/53 54 55 1 (€ 0,14/Min.)
Fax 0180/53 54 57 36 (€ 0,14/Min.)



BÜHL
www.buhl.de #508

Toshiba Satogo A100

Entertainment 2 GO

Die Anforderungen an ein Notebook für Privatanwender sind heute vielfältig. Das Satogo A100 von Toshiba passt sich solchen Bedürfnissen an und schont trotzdem das Budget seines Benutzers.

Mit dem Modell *Satogo A100* hat *Toshiba* ein Notebook mit 15,4 Zoll Breitbilddisplay im 16:10-Format vorgestellt, das zu einem vergleichsweise günstigen Preis angeboten wird. Durch aktuelle CPU-Technologie in der Form eines *Intel Core 2 Duo T5200* Doppelkern-Prozessors mit 1,6 GHz Taktfrequenz steht ausreichend Leistung für Multimedia-Anwendungen bereit.

Moderne Systemkomponenten

Der zur Verfügung stehende Arbeitsspeicher von 2 GB erlaubt auch bei komplexeren Anwendungen einen flüssigen Alltagsbetrieb und auf der 120 GB Festplatte lassen sich neben Applikationen auch jede Menge Videos, Fotos und sonstige Dokumente sichern. Die Grafik steht diesem Leistungsspektrum in nichts nach. Konkret handelt es sich um eine *Nvidia GeForce GO 7300* Grafikkarte mit *PCI-Express*-Bus und 64 MB eigenem Speicher. Durch diese Ausstattung kann man das Notebook in Verbin-

Mobiles Spaß- und Arbeitsgerät zum vernünftigen Preis: Toshiba Satogo A100.



Preis: ca. € 1.300,-
www.toshiba.de/bzw.at

dung mit *Microsofts* neuem Betriebssystem *Windows Vista* einsetzen. Entsprechend dem vorgesehenen Einsatzgebiet wird die Version *Home Premium* mitgeliefert.

Als Abspiel- und Speichereinheit dient ein *DoubleLayer*-DVD-Brenner und über die 4 USB2.0-Ports, 54 Mbit/s-WLAN, eine Firewire-Schnittstelle und den integrierten Multistandard-Kartenleser fällt der Datenaustausch mit anderen Geräten leicht.

Panasonic VIERA Plasma TH-50PZ700

Full-HD ohne Kompromisse

Bereits im Vorjahr war den Panasonic-Plasma-TV-Modellen dank ihrer Bildeigenschaften und aufgrund eines fairen Preis-Leistungsverhältnisses ein guter Verkaufserfolg beschieden. Die Nachfolger dieser Serie sollen den Ruf des Unternehmens im Plasma-Segment weiter ausbauen.

Neben einem Panel in *Full-HD*-Auflösung (1.920 x 1.080 Pixel) hat das Modell *TH-50PZ700* als typischer Vertreter der neuen Plasma-Serie von *Panasonic* eine Reihe von Technologien zur Bildverbesserung und zur bequemeren Bedienung anzubieten.

Mit *HDAVI Control 2* kann der Benutzer mit der Fernbedienung ein Bildschirmmenü zur Steuerung mehrerer *Panasonic*-Komponenten, wie AV-Receiver, TV-Panel und DVD-Rekorder aufrufen. Nur noch das TV-Gerät benötigt dabei direkten Sichtkontakt zur



Full-HD TV-Vergnügen im 50 Zoll Format mit hoher Bildqualität verspricht der Panasonic Viera TH-50PZ700.

Preis noch nicht bekannt
www.panasonic.de/bzw.at

Fernbedienung, während man die anderen Komponenten verbergen kann.

Wege der Bildverbesserung

Der Bildprozessor *Vreal Pro II* ist in der Lage, Bildinhalte auf *Full-HD*-Auflösung hochzurechnen und mit der *Real Black Drive* Technologie wurde der Schwarzwert bei dunklen Sequenzen weiter verbessert. Durch die 16bit-Signalverarbeitung lassen sich über 4.000 Graustufen darstellen, während die Rauschunterdrückung für scharfe Bilder sorgt.

AVM Fritz! Media 8020

Welt der ungehinderten Datenströme

Auf der *CeBIT* wird oft von medialer Konvergenz gesprochen. Eine neue Box von *AVM* mit der Bezeichnung *Fritz! Media 8020* lässt diese graue Theorie hinter sich und ermöglicht die Datenanbindung zwischen Computer, Internet und TV-Gerät.

Mit *Fritz! Media 8020* ist es möglich, Internetinhalte ohne PC via Fernbedienung an konventionellen TV-Geräten oder Flachbild displays abzurufen. Alternativ dient die Box als Brücke zwischen PC und Internet, verbindet aber idealerweise alle genannten Komponenten miteinander. PC-Daten oder auf einem externen Festplattenserver gespeicherte Inhalte, wie Digitalbilder oder Videos lassen sich auf diese Weise am Fernsehschirm wiedergeben. In der Regel wird *Fritz! Media* über analoge AV-Schnittstellen an ein TV-Gerät angeschlossen und via Ethernet-Port bzw. drahtlos über WLAN mit einem PC oder einem Festplattenserver verbunden. Die Installation kann direkt über den Fernseher erfolgen.

Preis noch nicht bekannt
www.avm.de



Internet und PC-Inhalte direkt am TV-Gerät genießen: AVM Fritz! Media 8020.

Hauppauge WinTV-HVR-1700 DVB-T- oder Analog-TV auf PCI-Express-Basis

Moderne PCs sind mit Motherboards ausgestattet, die über PCI-Express-Slots verfügen. Für derartige Hardware bietet Hauppauge seit April dieses Jahres eine geeignete TV-Empfangskarte an.

Mit der WinTV-HVR-1700 stellt Hauppauge eine PC-Empfangskarte vor, die mit PCI-Express-Schnittstellen kompatibel ist und sowohl über einen digitalen terrestrischen Tuner, als auch über einen konvertionellen Analogtuner verfügt. Damit ist der PC, unabhängig von einer bereits erfolgten oder noch ausstehenden Digitalumstellung, stets auf TV-Empfang. Die Karte erlaubt außerdem digitales Videorecording und wird mit einer IR-Fernbedienung ausgeliefert.

Preis: **ca. € 100,-**
www.hauppauge.de



Die Win-TV-HVR-1700 ist der ideale Multimediapartner für moderne PCI Express Motherboards.

Der Reiz der Blu-ray-Technologie liegt in der Möglichkeit, Datenträger mit ausreichender Kapazität für eine Speicherung von Videoinhalten in HDTV-Auflösung bereitstellen zu können.

Geeignete Abspielgeräte sind sowohl im Unterhaltungselektroniksegment als auch im PC-Bereich noch dünn gesät, doch auf der CeBIT hat Sharp einen entsprechenden Player mit der Bezeichnung BD-HP10S vorgestellt. Das Modell ist in der Lage,

Gigabyte GA-N680SLI-DQ6

Starke Technik für Gamer

Spielerbegeisterte Enthusiasten stellen wesentlich höhere Anforderungen an ihren PC als Durchschnittsnutzer. Mit einem besonderen Motherboard von Gigabyte kann sich diese Zielgruppe in Eigenregie einen Hochleistungs-PC der besonderen Art zusammenstellen.

Die Systemplatine von Gigabyte mit der etwas komplex anmutenden Bezeichnung GA-N680SLI-DQ6 sieht bereits auf den ersten Blick recht eindrucksvoll aus. Verantwortlich dafür ist eine Flüssigkeitskühlung für den leistungsfähigen Peripherie-Chipsatz (North- und Southbridge-Chip).

Geeignet für Intel-CPU's

Das Board unterstützt Intels Core2Duo- und zusätzlich auch die besonders leistungsfähigen Core2Quad-Prozessoren mit vier Prozessorkernen. Dazu passend lassen sich für die Arbeitsspeicherbestückung Dual-Channel-DDR-Module mit 800 MHz Speicherbustakt einsetzen. Zusätzlich erlauben drei PCI Express x16 Slots den Ein-



Das Gigabyte-Motherboard GA-N680SLI-DQ6 eignet sich für den Einsatz von mehreren Grafikkarten.

satz von mehr als einer Grafikkarte. Auch am Audiosystem mit Dolby- und DTS-, sowie Intels High-Definition-Audio-Support hat man nicht gespart. Abgerundet wird die Performance des Boards durch ein SATA-Festplatteninterface mit bis zu 3 GB/s Datendurchsatz.

Sharp BD-HP10S

Blu-ray in den Startlöchern

Alle reden von Blu-ray, doch konkrete Umsetzungen dieser Technologie waren in der Praxis bislang nur spärlich vertreten. Sharp hat einen Blu-ray-Player entwickelt und bietet das Gerät ab Mai auf den Markt an.

Videoinhalte bis zum Format 1080p (1.920 x 1.080 Pixel in Vollbildarstellung) wiederzugeben. Werden normale DVDs abgespielt, kann der Player die Inhalte in geringerer Auflösung hochkonvertieren.

Neben einer Hochgeschwindigkeits-USB-Schnittstelle zur Anbindung von PCs

oder anderen Geräten ist der BD-HP10S auch mit einem SD-Kartenleser zur Wiedergabe von Standbildern in hoher Auflösung ausgestattet.

Preis noch nicht bekannt
www.sharp.de bzw. at

Ein Gerät für alle Fälle: Der Sharp BD-HP10S spielt neben Blu-ray-Disks auch DVDs und CDs ab.



Ja hat denn der PC noch alle Tassen im Schrank? Eine Frage, die sich bei der Arbeit mit einem Volltextübersetzer unweigerlich stellt. Dabei ist der Computer bekanntlich zu den absurdesten Stilblüten fähig, eine amüsante Abwechslung also, wäre man nicht auf korrekte Übersetzungen angewiesen.

Nix verstehen?

Hinter dem phantasievollen Maschinen-Kauderwelsch steckt ein Problem, an dem sich Techniker schon seit Jahren die Zähne ausbeißen. Die verschiedenen Sprachen lassen sich nämlich nur bedingt in fixe Übersetzungsregeln zwingen. Generell sprengt die menschliche Sprache die starren, eindeutigen Bedingungen, wie sie Computercode benötigt. Eine kleine Abweichung von der Norm, die das Programm nicht kennt oder ein winziger Rechtschreibfehler, den die Software nicht selbst korrigiert - und schon tauchen am Monitor die abenteuerlichsten Übersetzungen auf.

Trotzdem: der Markt für automatische Übersetzungsprogramme boomt und die Produkte werden Jahr für Jahr zuverlässiger. Auch die Leistung ist heute kein Thema mehr, jeder handelsübliche PC schafft auch die kompliziertesten Rechenoperationen innerhalb eines akzeptablen Zeitrahmens.

Globalisierung und die Dolmetscher

Die Nachfrage wird einerseits vom vielsprachigen EU-Raum gefördert, aber auch von der immer stärker globalisierten Wirtschaft. Jede Sprachbarriere mutiert dabei auch zu kostspieligen Wachstumshemmern. Zum einen müssen mehr oder weniger aufwändigen Dokumentationen und Gebrauchsanleitungen für Produkte in jede einzelne Landessprache der Zielmärkte übersetzt werden.



Die Leistung und damit die Dauer der Übersetzung ist mit heutigen PCs kaum mehr ein Thema.

Zum anderen steigt der Bedarf für die Übersetzungen auf Knopfdruck auch bei der Kommunikation via Computer. Während Schriftverkehr oder Verträge oft noch in Englisch abgewickelt werden können, muss man in einer e-mail oder bei lokalen Informationen auch in andere Sprachen ausweichen, und es muss schnell gehen. Dolmetscher wären zuverlässig, aber kostspielig und rar. Also sind Unternehmen bereit, für Übersetzungssoftware mit passablen Resultaten einiges Geld in die Hand zu nehmen.

Die kleinen Versionen

Auch für Otto-Normalanwender findet sich der eine oder andere Anwendungsfall, die Anforderungen sind allerdings andere. Der eine will den Flirt mit der Reisebekanntschaft im Chat fortsetzen, der andere ein original spanisches Spanferkel-Rezept im Internet entschlüsseln. Oder man vertieft die Kenntnisse des Russisch-Anfängerkurses in einer Newsgroup. Ein weites Feld für das Marketing der Software-Firmen also und so sind auch die günstigen Heimanwender-Versionen gefragt.

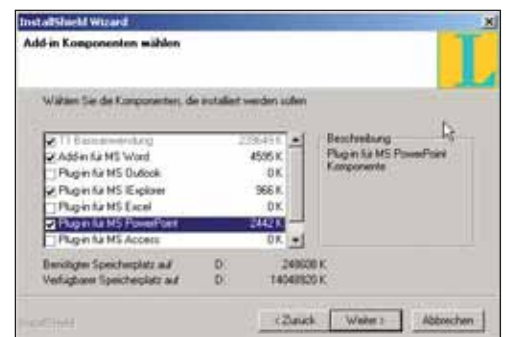
Wie es funktioniert

Eine Grundregel verleugnen nicht einmal die Hersteller selbst: Den Dolmetscher selbst können die Programme auch heute noch nicht ersetzen. In bestimmten Fällen ist die Übersetzungsqualität maschineller Kollegen zwar erstaunlich, doch nach wie vor gilt: Das Programm kann immer nur das korrekt erkennen und übersetzen, was es auch kennt. Keine Übersetzungssoftware beherrscht jedoch sämtliche sprachlichen Varianten und schon gar nicht die zahl-

reichen Regel-Abweichungen, Ausnahmen oder Mehrfachbedeutungen von Wörtern. Daher werden verschiedene technische Tricks eingesetzt, um die Qualität zu optimieren.

Der Selbstlerneffekt

Basis der maschinellen Übersetzung war schon immer ein Selbstlerneffekt. Dahinter steckt das Konzept, dass die Software einmal korrekt übersetzte Texte, Sätze oder Teile



Je nach Ausstattung nisten sich die Übersetzer in verschiedenen Programmen ein. Einzigartig ist das Plug-In für Microsoft Access des T1 Professional.

davon beim nächsten Mal wieder verwenden soll. Die Desktop-Produkte bauen also nach und nach ein Archiv auf. Dort fließen einerseits sprachliche und thematische Eigenheiten des Anwenders ein, andererseits werden Fehler der Software selbst korrigiert. So lernt das Programm mit der Zeit dazu und die Fehlerquote sinkt.

In der technischen Dokumentation oder bei Fachübersetzern kommt dieses Konzept schon lange zum Einsatz. Dort ist die mehrfache Verwendung einzelner Texte oder Bereiche



daraus besonders häufig. Muss beispielsweise eine Gebrauchsanleitung für ein Nachfolgeprodukt aktualisiert oder nur leicht abgeändert werden, kommen die früher gespeicherten Übersetzungspaare gezielt zum Einsatz und die Effizienz-Steigerung ist beträchtlich.

Volle Kontrolle

Der Selbstlernerfolg der Programme erfolgt oft automatisch mit mehr oder weniger guten Ergebnissen. In höherwertigen Desktop-Varianten mit Profi-Funktionalität hingegen behält der Anwender die volle Kontrolle über seine Satzarchive („Translation Memories“) und Wörterbücher.

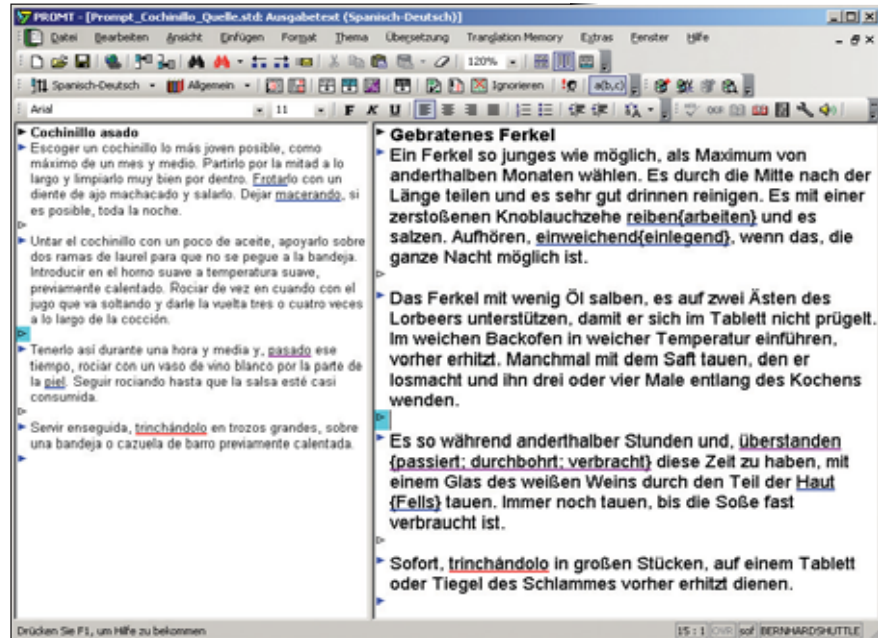
Auch die kostenlosen Online-Übersetzer im Web nutzen diese Strategie. Allerdings setzt man hier weniger auf individuell angepasste Übersetzungsarchive als auf Masse. Die vielen Online-Nutzer versorgen das Archiv mit Übersetzungsanfragen, was für linguistische Analysen verwertet werden kann.

Eingrenzung des Themengebiets

Eine zweite Methode gegen Fehler ist das Eingrenzen von Themenbereichen und die Auswahl von Fachwörterbüchern. Ist nämlich der thematische Zusammenhang dem Übersetzungsprogramm bekannt, kann es einige Mehrfachbedeutungen sofort richtig einordnen und die Trefferquote steigt. Individuelle Satzarchive und Wörterbuchlisten spielen auch hier eine Rolle und werden je nach Programmversion in verschiedenem Umfang eingesetzt, wobei manche Produkte die Themengebiete sogar automatisch erkennen.

Rechtschreibkorrekturen

Wenn der Übersetzer schon den Quelltext nicht richtig deuten kann, gerät auch die



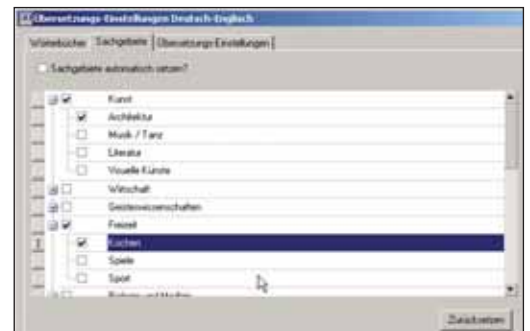
Das kann auch einem Profi-Übersetzer passieren. Aber nicht verzagen, die heutigen Volltextübersetzer bieten so einiges. Sie verringern einerseits den Aufwand und verhelfen andererseits auch zu deutlich besseren Resultaten.

Übersetzung selbst zum Fiasko. Eine der größten Fehlerquellen stellen daher kleine Rechtschreibfehler dar, beispielsweise inkorrekte Beistrichsetzung oder eine falsche Groß- und Kleinschreibung. Das kann die auf starren Regeln fixierten Computerprogramme völlig verwirren und zu falschen Satzkonstruktionen führen. Viele Programme haben daher eine Rechtschreibprüfung eingebaut und teilweise versucht man auch schon, die Fehler automatisch im Hintergrund zu korrigieren lassen, wie es etwa der Personal Translator 2008 angekündigt hat.

Übersetzer für Profis

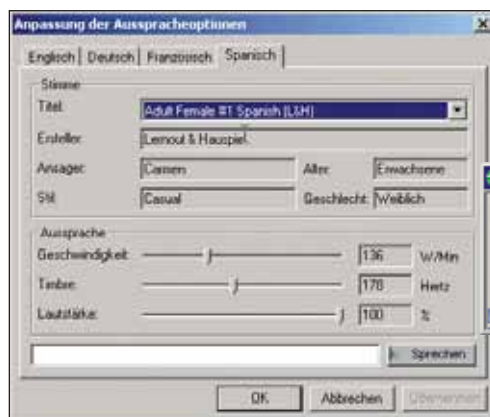
Im professionellen Bereich sind die Anwendungen als Hilfsmittel und Werkzeug für den Übersetzungsbetrieb konzipiert. Die Qualität einer Erstübersetzung spielt hier kaum eine Rolle, denn diese Aufgabe übernimmt der Anwender ohnehin selbst. In den Vordergrund tritt hier die Effizienzsteigerung. Dazu zählen wieder verwend-

bare Übersetzungsarchive und Schnittstellen zu den professionellen Authoring-Werkzeugen, im Idealfall also die TMX-Schnittstelle zum Translation Memory-System TRADOS. Ein weiteres Kriterium dabei ist auch die flexible und übersichtliche Verwaltung von Projekten, Wörterbüchern und Translation Memory-Archiven.



Die Eingrenzung von Sachgebieten verbessert die Übersetzungsqualität. Manche Übersetzer erkennen das Thema sogar automatisch.

Für den Einsatz im Büro hingegen sind automatisierte Funktionen gefragt, die eine möglichst hochwertige Übersetzung auf Knopfdruck liefern sollen. Die Personal-Versionen wiederum konzentrieren sich hauptsächlich auf möglichst benutzerfreundliche Übersetzung beispielsweise von Webseiten. Dabei fallen die Ergebnisse der automatischen Erst-Übersetzungen nicht zwangsläufig schlechter aus, allerdings sind die Selbstlernfunktionen beschränkt und es fehlt das eine oder andere nützliche Feature.



Features wie Sprachausgabe oder eine Stapeldatei-Verarbeitung sind nicht für alle Hersteller eine Selbstverständlichkeit.

daraus besonders häufig. Muss beispielsweise eine Gebrauchsanleitung für ein Nachfolgeprodukt aktualisiert oder nur leicht abgeändert werden, kommen die früher gespeicherten Übersetzungspaare gezielt zum Einsatz und die Effizienz-Steigerung ist beträchtlich.

Volle Kontrolle

Der Selbstlernerfolg der Programme erfolgt oft automatisch mit mehr oder weniger guten Ergebnissen. In höherwertigen Desktop-Varianten mit Profi-Funktionalität hingegen behält der Anwender die volle Kontrolle über seine Satzarchive („Translation Memories“) und Wörterbücher.

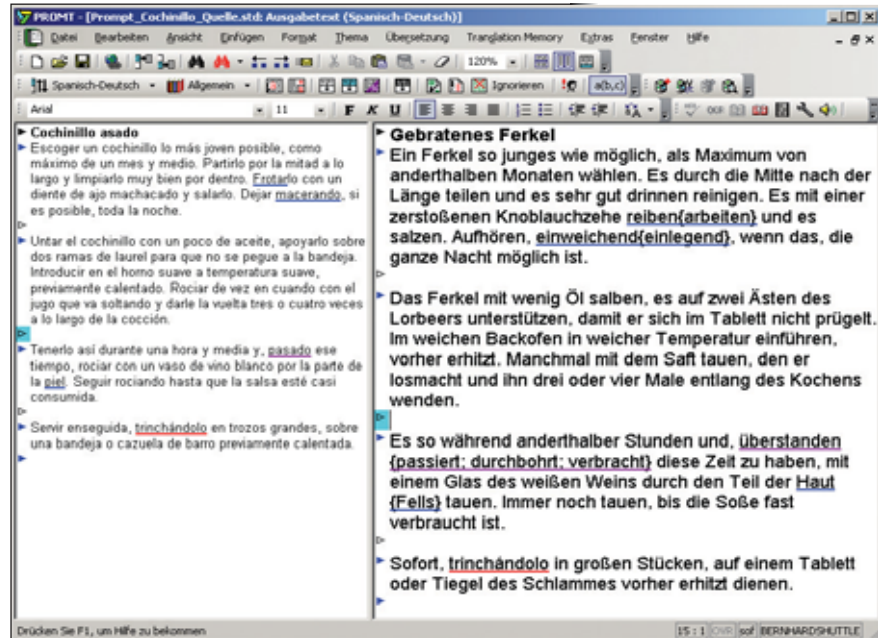
Auch die kostenlosen Online-Übersetzer im Web nutzen diese Strategie. Allerdings setzt man hier weniger auf individuell angepasste Übersetzungsarchive als auf Masse. Die vielen Online-Nutzer versorgen das Archiv mit Übersetzungsanfragen, was für linguistische Analysen verwertet werden kann.

Eingrenzung des Themengebiets

Eine zweite Methode gegen Fehler ist das Eingrenzen von Themenbereichen und die Auswahl von Fachwörterbüchern. Ist nämlich der thematische Zusammenhang dem Übersetzungsprogramm bekannt, kann es einige Mehrfachbedeutungen sofort richtig einordnen und die Trefferquote steigt. Individuelle Satzarchive und Wörterbuchlisten spielen auch hier eine Rolle und werden je nach Programmversion in verschiedenem Umfang eingesetzt, wobei manche Produkte die Themengebiete sogar automatisch erkennen.

Rechtschreibkorrekturen

Wenn der Übersetzer schon den Quelltext nicht richtig deuten kann, gerät auch die



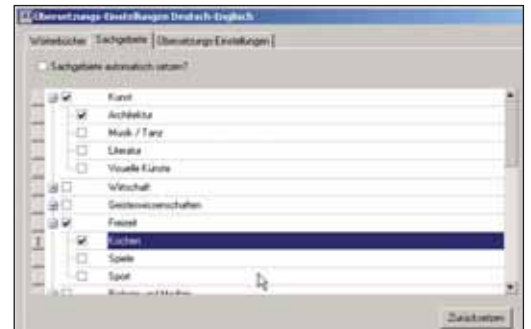
Das kann auch einem Profi-Übersetzer passieren. Aber nicht verzagen, die heutigen Volltextübersetzer bieten so einiges. Sie verringern einerseits den Aufwand und verhelfen andererseits auch zu deutlich besseren Resultaten.

Übersetzung selbst zum Fiasko. Eine der größten Fehlerquellen stellen daher kleine Rechtschreibfehler dar, beispielsweise inkorrekte Beistrichsetzung oder eine falsche Groß- und Kleinschreibung. Das kann die auf starren Regeln fixierten Computerprogramme völlig verwirren und zu falschen Satzkonstruktionen führen. Viele Programme haben daher eine Rechtschreibprüfung eingebaut und teilweise versucht man auch schon, die Fehler automatisch im Hintergrund zu korrigieren lassen, wie es etwa der Personal Translator 2008 angekündigt hat.

Übersetzer für Profis

Im professionellen Bereich sind die Anwendungen als Hilfsmittel und Werkzeug für den Übersetzungsbetrieb konzipiert. Die Qualität einer Erstübersetzung spielt hier kaum eine Rolle, denn diese Aufgabe übernimmt der Anwender ohnehin selbst. In den Vordergrund tritt hier die Effizienzsteigerung. Dazu zählen wieder verwend-

bare Übersetzungsarchive und Schnittstellen zu den professionellen Authoring-Werkzeugen, im Idealfall also die TMX-Schnittstelle zum Translation Memory-System TRADOS. Ein weiteres Kriterium dabei ist auch die flexible und übersichtliche Verwaltung von Projekten, Wörterbüchern und Translation Memory-Archiven.



Die Eingrenzung von Sachgebieten verbessert die Übersetzungsqualität. Manche Übersetzer erkennen das Thema sogar automatisch.

Für den Einsatz im Büro hingegen sind automatisierte Funktionen gefragt, die eine möglichst hochwertige Übersetzung auf Knopfdruck liefern sollen. Die Personal-Versionen wiederum konzentrieren sich hauptsächlich auf möglichst benutzerfreundliche Übersetzung beispielsweise von Webseiten. Dabei fallen die Ergebnisse der automatischen Erst-Übersetzungen nicht zwangsläufig schlechter aus, allerdings sind die Selbstlernfunktionen beschränkt und es fehlt das eine oder andere nützliche Feature.



Features wie Sprachausgabe oder eine Stapeldatei-Verarbeitung sind nicht für alle Hersteller eine Selbstverständlichkeit.

CD's und DVD's Brennen. Jederzeit? Überall?

➤ MÖGLICH MIT DEM NEUESTEN PLEXTOR BRENNER!

➤ DER PX-608CU IST BUS POWERED (KEIN STROMADAPTER NÖTIG)

➤ UND IST DAS LEICHTESTE
LAUFWERK WELTWEIT.



SPEZIFIKATIONEN:

- 8x DVD+/- R
- 4x DVD+/- DL
- 8x DVD+RW – 6x DVD-RW
- 5x DVD-RAM
- 8x DVD-ROM
- 24x CD-R / CD-RW / CD-ROM
- Puffer Größe: 2 MB (Mit Buffer Underrun Proof Technologie)

Portable Festplatte



SPEZIFIKATIONEN:

- 80/120 GB
- USB 2.0
- Password protection

Definieren Sie Ihre digitalen Medien Lösungen neu.

Wollen Sie stets über neue Produkte, Technologien
und Firmware Upgrades informiert werden?

Registrieren Sie sich jetzt unter <https://my.plextor.be>



> OPTICALS > VIDEO > MEMORY > HARD DISK > MEDIA

KING OF QUALITY

www.plextor-europe.com

genzug wartet die Privatanwender-Ausgabe mit einem ICQ-Plug-In auf. Übersetzungen von PDF-Dateien lassen sich direkt aus dem Acrobat oder Acrobat Reader starten.

Als Sprachvarianten für Übersetzungen aus dem Deutschen stehen Englisch, Spanisch, Französisch und Russisch zur Verfügung, in der Personal-Version fehlt Russisch. Bei den Fachbereichen ist nur die englische Variante gut ausgestattet. Französisch beschränkt sich auf vier Fachwörterbücher, im

Spanischen bleibt neben dem allgemeinen Wörterbuch gar nur der thematische Bereich „Fußball“ und im Russischen „Internet“. Wahlweise sind auch alle verfügbaren

Sprachen in einem Paket erhältlich.

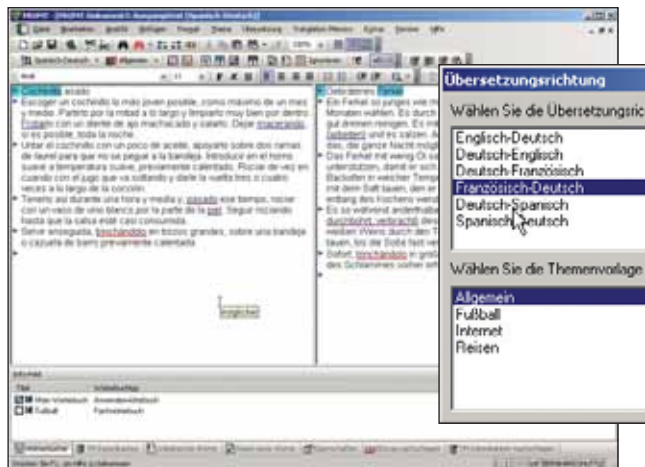
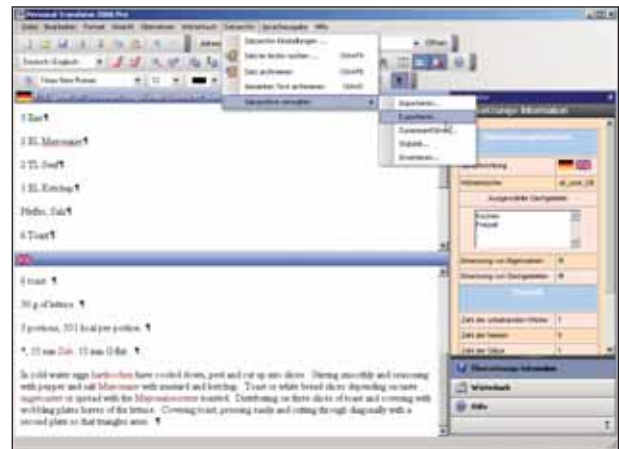
@prompt kann nicht nur mit Textformatierungen umgehen, sondern unterstützt sogar Bilder in gängigen Original-Formaten.

! Personal Translator Pro 11

Auf der CeBIT ist die brandneue Version des Personal Translators vorgestellt worden, leider war das Produkt zu Redaktionsschluss noch nicht ganz fertig gestellt. Schon die

Vorgängerversion glänzte durch eine übersichtliche Benutzeroberfläche. Sie ermöglicht einen schnellen Einstieg in die Funktionen auch für den weniger ver-

seierten Anwender, ohne dabei auf zahlreiche Profi-Funktionen verzichten zu müssen. Das Programm enthält ein Translation Memory (Satzarchive), Wörterbuch-Schnittstellen für XML- und SGML-Standards



@prompt erweist sich als gelungener Übersetzer mit starken Effizienzsteigernden Werkzeugen. Bei den thematischen Eingrenzungen hat er noch Verbesserungsbedarf.

! Was bedeutet „Translation Memory“



Was der Computer nicht kennt, übersetzt er auch nicht. Erst wenn ein Wort, eine Satzkonstruktion oder ein grammatikalischer Fall aus dem Datenspeicher abrufbar sind, kann ein Übersetzungsprogramm sich an die Ausführung seiner Aufgabe machen.

Dieser Speicher wird als „Translation Memory“ (TM) bezeichnet. Je nachdem wie gut dieses Gedächtnis eines maschinellen Übersetzers bestückt ist, steht und und fällt die Zuverlässigkeit der Ergebnisse. Ein TM ist im Kern eine reine Textdatei, bei der einzelne Satzfragmente in beiden Sprachversionen immer paarweise vorliegen.

Jedes Programm bringt natürlich schon bei seiner Installation ein mehr oder weniger umfangreiches TM mit. Das alleine reicht aber nicht aus. Vor allem in den etwas hochpreisigeren Versionen kann der Anwender seine eigenen Translation Memory-Dateien aus den von ihm übersetzten

Texten generieren. Diese Daten können abgespeichert, weitergegeben und in häufig auch in anderen Programmen wieder importiert werden. So bleiben einmal erstellte Übersetzungen für künftige Aufgaben gespeichert und die maschinelle Übersetzung lernt kontinuierlich dazu.

Software für den professionellen Übersetzer erlaubt eine detaillierte Bearbeitungen der Translation Memories. Auch sind TMs für spezielle Fachbereiche wie Medizin oder Technik am Markt erhältlich. Für den Hausgebrauch und im Office wird der Speicher eher nur automatisiert bestückt und die Wartung und Weiterverwendung ist etwas eingeschränkt.

und beherrscht sogar den Austausch von Satzarchiven über die Experten-Schnittstelle für den Austausch von Satzarchiven(TMX).

In den Übersetzungseinstellungen steht eine feingliedrige Auswahl für einzelne Fachrichtungen zur Verfügung. Der Clou dabei ist aber, dass Personal Translator die Art des Textes einigermaßen zielsicher erkennt und die entsprechenden Einstellungen selbst vornimmt. Zum Beispiel wird ein Sandwich-Rezept aus dem Internet richtigerweise mit den Voreinstellungen „Kochen“ und „Freizeit“ übersetzt. Die Einstellungen lassen sich mit wenigen Klicks jederzeit korrigieren oder erweitern.

In der kommenden Version 2008 hat Linguatrec neue, intelligente Funktionen angekündigt. Die Fehlerquelle der Rechtschreibfehler soll dabei durch eine automatisierte Korrektur entschärft werden, eine verbesserte Analysefunktion soll Schachtelsätze unter Kontrolle bringen und das Nachschlagen im Wörterbuch



soll durch bloßes Berühren mit der Maus möglich sein. Außerdem wird Personal Translator 2008 ein verbessertes Satzarchiv enthalten, das Eigennamen, Ortsnamen oder Datum als Parameter führt. Die Sprachenvielfalt hält sich

himmelgrau | himmelblau

Profi-Qualität für alle!



Die richtigen Farben auf Monitor und Ausdruck mit Spyder2express™



Spyder2express™
gibt's ab sofort zum Preis von

€ 99,- inkl.MwSt

Spyder2express™ optimiert Ihren Bildschirm für exakte und reale Farbdarstellung, einfach und schnell. Leicht zu installieren, leicht zu handhaben. Ein Muss für jeden passionierten Hobby-Fotografen, professionellen Webdesigner alle anderen, die Wert auf die richtigen Farben legen. Spart Papier, Tinte, Zeit und Nerven und kalibriert nach Industriestandard unter Mac und Windows.

Spyder2express™ finden Sie im Fachhandel; mehr Informationen zum Thema digitale Farbe unter www.colorvision.ch

©2007 Datacolor. All rights reserved. ColorVision® and other ColorVision trademarks are the property of Datacolor. Windows is either a registered trademark or trademark of Microsoft Corporation in the United States and/or other countries. Mac is a trademark of Apple Computer, Inc., used under license.

COLORVISION
datacolor

hier etwas in Grenzen. Für die direkte Übersetzung aus dem Deutschen stehen leider nur die Sprachen Englisch und Französisch zur Verfügung, für Italienisch, Portugiesisch, Spa-

nisch und Chinesisch muss man den Umweg über das Englische nehmen.

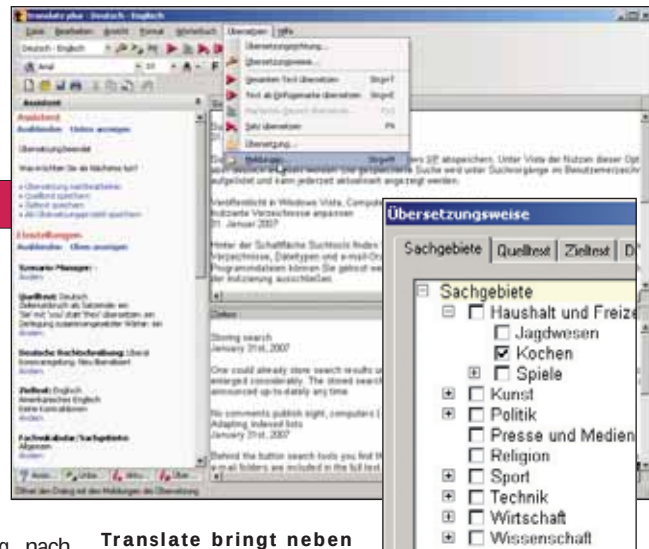
! Translate 10

Auch das Lingenio-Produkt Translate 10 beackert den Markt für Private und Büroanwender, die mit Technischem nicht gar so viel am Hut haben. Die Version „Pro“ hingegen ist mit allen Wassern für den Experten gewaschen. Zur reichhaltigen Ausstattung zählen hier die XML-Unterstützung, aktives Translation Memory sowie Import- und Export-Schnittstellen unter anderem nach dem TMX-Standard, die hier auch reibungslos funktionieren. Als Draufgabe liest das Sprachausgabe-Modul die Texte in einer Stimme nach Wahl vor.

In den Menüs richtet sich die Benutzerführung an den etablierten Strukturen aus, mir der Seitenleiste hebt sich die Oberfläche ein wenig

von der unmittelbaren Konkurrenz ab. Hier werden wichtige Informationen und Zugriffe zur Übersetzung angezeigt.

Das Übersetzungsportal „webtranslate“ wurde integriert und leistet vor allem bei der schwächeren quick-Ausgabe gute Dienste. Eine Rechtschreibprüfung nach den neuen Regeln ist vorhanden, die Themengebiete der Texte erkennt Translate automatisch. Allen drei Editionen liegt ein gutes elektronisches Dictionary bei, das auch unabhängig vom Volltextübersetzer zum Nachschlagen bestens geeignet ist.



Translate bringt neben hochwertigen linguistischen Techniken auch einige Komfortfunktionen mit, darunter die automatische Erkennung der Themengebiete.

! Langenscheidt T1 6.0

Der T1-Volltextübersetzer ist für sein hervorragendes Satzarchiv bekannt. Einzigartig ist dabei die Anbindung an Microsoft Access, da bei der Konkurrenz diese Office-Anwendung ausgespart bleibt.

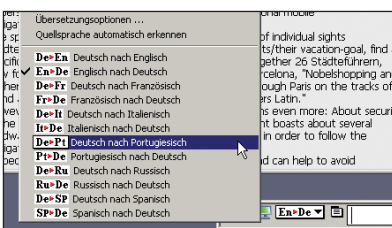
Leider hat die aktuelle Version mit einigen Bugs zu kämpfen. Das Word-Modul liefert solange Fehlermeldungen, bis der Makro-Schutz völlig ausgeschaltet wird. Dass die an sich naheliegende Integration der hauseigenen e-Wörterbuch-Reihe fallengelassen worden ist, ist schade. Software-technisch hat das

Produkt derzeit eine schlechte Phase, auf linguistischer und inhaltlicher Ebene lässt der Fremdsprachenverlag hingegen natürlich nichts anbrennen.

In der Home-Version sind nur die allernotwendigsten Funktionen enthalten, Übersetzungsqualität und Themenfilter sind allerdings auch hier schon erstklassig. Die Office-Versionen sind immerhin schon mit einer Duden-Rechtschreibprüfung ausgestattet und T1 Professional wartet mit Satzarchiv und einigen weiteren Experten-Features auf.

! Power Translator 11

In der Version 11 hat der Power Translator Pro einiges zu bieten. Unauffällig, aber hervorragend gelöst ist die Verarbeitung von mehreren Dateien. Ein winziges Modul übersetzt dabei quasi im Hintergrund Dateien und legt die Übersetzungen gekennzeichnet ab.



Power Translator ist ein Sprachtalent und gibt nicht einmal bei russischen und portugiesischen Texten nicht klein bei.

Power Translator ist in viele, kleine Programmmodule aufgesplittet. Die Benutzerführung ist trotzdem noch passabel ausgefallen, vor allem die direkte Übersetzung aus beinahe allen Windows-Lagen funktioniert bestens. Gelungen ist auch das Browser-Plug-In mit der automatischen Spracherkennung. Ein wichtiges Merkmal, denn immerhin übersetzt das Paket nicht weniger als fünf Sprachpaare, zu Englisch, Französisch und Spanisch kommt noch Italienisch und Russisch hinzu. Die Qualität der Rohübersetzungen stößt jedoch rasch an die Grenzen des Verständlichen.

Produkt	Preis/Link
Langenscheidt T1 6.0	www.langenscheidt.de Englische Versionen: Professional € 299,- Office € 99,- Home € 49,90
Translate 10	www.digitalpublishing.com Professional € 299,- plus € 99,- quick € 49,90
Systran Translator 2007 (V6)	www.systransoft.com Premium ca. € 850,- Business ca. € 300,- Office ca. € 200,- Home ca. € 100,-
@prompt	www.prompt.de Professional € 499,90 (alle Spr.) Office € 299,90 (eine Sprache) Personal € 249,- (alle Spr.) Quattro € 99,- (eine Sprache) € 9,95
Personal Translator Pro 2008	www.avanquest.com Professional € 249,- Advanced € 99,- Home € 49,-
Power Translator Pro 11 (5 Sprachen)	www.avanquest.de € 99,95

Die Fortsetzung des Kultspiels!

HOLLYWOOD *Pictures*

*Drehe und schneide
eigene Kinofilme!*

*Baue und entwerfe
eigene Filmkulissen!*

*Engagiere die größten und
besten Hollywoodstars!*

Erweitere dein Studiogelände!

*Werde zum größten
Hollywood Tycoon!*



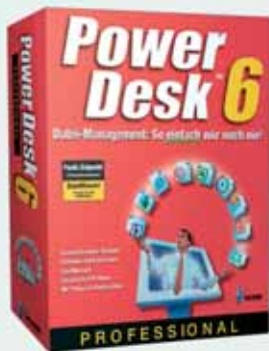
IM HANDEL!



kalypso

www.hollywoodpictures2.de

Vollversionen auf DVD



PowerDesk 6 Professional

PowerDesk Pro 6 ist das Programm, mit dem Sie jetzt einfacher und schneller Ihre Dateien, digitalen Fotos oder MP3s organisieren und verwalten können. Sie können Ihre Dateien verschieben, kopieren, packen, bezeichnen, suchen, betrachten, ordnen, konvertieren oder ins Internet stellen - mit PowerDesk Pro haben Sie Ihre Daten fest im Griff.

Die Großen dieser Welt.....	Seite 28
Power Desk 6 Professional.....	Seite 30
selbst gemacht Teil 1.....	Seite 32
Digital Photo Studio 2.....	Seite 32
Sataan - Das Spiel.....	Seite 33
Der neue Hausjurist.....	Seite 33
Druck-Design.....	Seite 34
Hörbuch: Charles Dickens	Seite 34
PDF - Book: "In den Fängen der Justiz".....	Seite 34



Druck-Design Teil 1/4

"Karten und Einladungen": Diese Software ermöglicht Ihnen kinderleichtes Erstellen von Glückwunschkarten oder Einladungen zu jedem Anlass. Wählen Sie ein Thema aus und gestalten Sie selbst.

Teil 2: "T-Shirts" in der Ausgabe 06/07



selbst gemacht Teil 1/3

"Farben und Tapeten": Diese Software führt Sie durch alle Prozesse des Anstreichens und Renovierens und sicherstellen, dass Sie bei Ihren Arbeiten auch nichts vergessen.

Teil 2: "Sanitär- & Klempnerarbeiten" in der Ausgabe 06/07



Sataan - Das Spiel

HEUTE IST DAS ENDE ALLER TAGE! Und zwar für dich persönlich, denn du hast den Löffel abgegeben... 35 höllische Level in 7 Vorhöllen und 10 verschiedene Spielsteine mit jeweils eigenen dämonischen Eigenschaften warten auf dich!



Digital Photo Studio 2

Digital Photo Studio ist das ideale Werkzeug um digitale Fotos auf Kalender, T-Shirts, Aufkleber und Grußkarten aufzubringen.



Hörbuch: Charles Dickens

'Die Geschichte des Schuljungen' ist ein tolles, 32-minütiges Hörbuch von Charles Dickens.



PDF-Book: "In den Fängen..."

...der Justiz". Wolfgang Schüler's Gerichtsberichte aus jüngster Zeit geben einen anschaulichen Überblick darüber, welche Tücken auf die Menschen im Alltag lauern: im Urlaub, bei der Arbeit oder beim Einkaufen...

DVD

Bonus-Vollversion

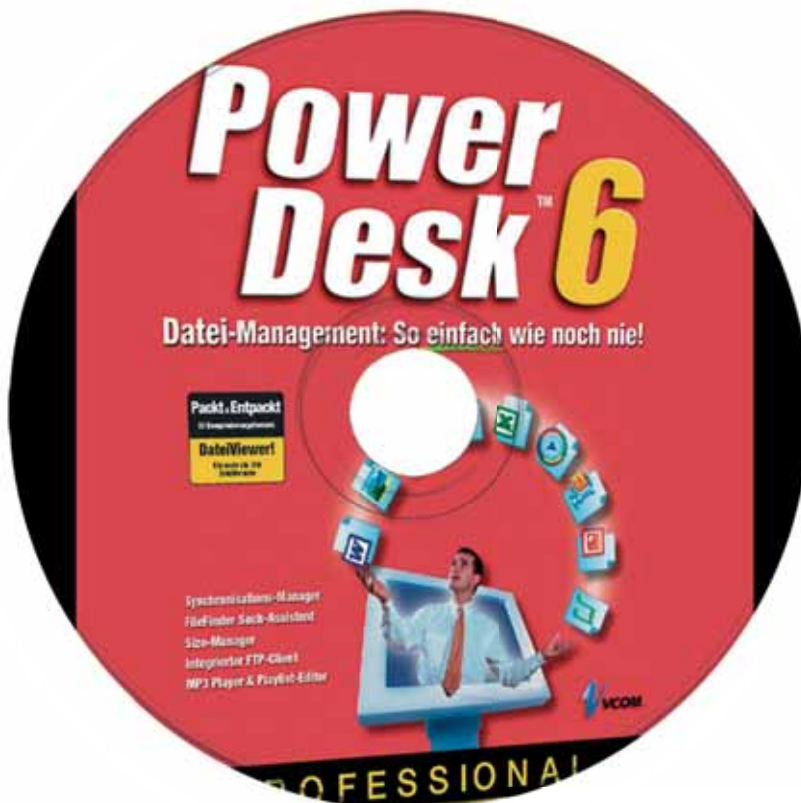


Die Großen dieser Welt

Eine Epoche wird vor allem durch die Persönlichkeiten geprägt, die in ihr gelebt haben. Um die Zeitgeschichte besser zu verstehen, müssen wir auch die herausragenden Personen kennen, die sie bestimmt haben. Die Software „Personenlexikon 2007“ bringt Sie auf den aktuellen Stand des Who is Who. Hier erfahren Sie alles zu über 10.000 Persönlichkeiten der Menschheitsgeschichte.

- + über 15 Stunden klassische Musik
- + Zitatenschatz mit 12.000 berühmten Aussprüchen

Die Bonus-DVD finden Sie auf der Rückseite der DVD!



jetzt NEU

Überall in Ihrem
Zeitschriftenhandel!

+ DVD Box

DVD Service

Auch diesmal erscheint unser Magazin mit einer Doppel-DVD.

So geht's!

Lösen Sie bitte die DVD vorsichtig von dieser Seite ab. Sie können das Cover unserer DVD über den Shortlink „DVD-Cover“ in der oberen Menüleiste des Menüs auch ausdrucken.

Um die zweite DVD mit „Die Großen dieser Welt“ abzuspielen, legen Sie bitte die DVD so in Ihr DVD-Laufwerk ein, dass der Schriftzug „DVD-ROM #2“ oben zu lesen ist. Der Rest der Daten ist auf der anderen Seite zu finden, beim Einlegen in das Laufwerk muss daher der Schriftzug „DVD-ROM #1“ oben sichtbar sein.

Menübedienung

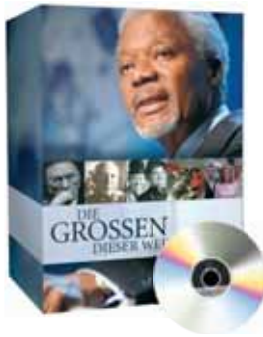
Auf unserer Heft-DVD-ROM finden Sie ein Menüsystem, das sehr einfach zu bedienen ist. Einige Zeit nach dem Einlegen der DVD-ROM ins Laufwerk startet das Menü automatisch. Sollte dies nicht der Fall sein, dann ist die Autorun-Funktion Ihres PCs deaktiviert. Rufen Sie in diesem Fall bitte aus dem Root-Verzeichnis der DVD-ROM die Datei StartMenu.exe auf, um das Menü zu starten. Die Bedienung ist selbsterklärend, klicken Sie einfach auf die Einträge im linken Frame und danach auf die jeweiligen Unterkategorien darunter oder rechts davon.

Probleme mit der DVD

Wir bemühen uns, die DVD fehlerfrei auszuliefern. In seltenen Fällen kann die Scheibe jedoch durch den Transport zu Ihrem Händler oder durch andere Umstände beschädigt werden oder gänzlich fehlen. In diesem Fall leisten wir selbstverständlich Ersatz. Verwenden Sie in diesem Fall im Menü unter „Support“ die Menüauswahl „Kontakt“ oder wenden Sie sich einfach per e-mail, Karte oder Fax an uns. Viele nützliche Tipps und Tricks zur DVD finden Sie auch in unserem Forum unter forum.cda-verlag.com.

PC INFO Deutschland
Modersohnstrasse 53-55
D-10245 Berlin
Fax: +49 (0)30/29 35 18 22
oder:

CD Austria Österreich
Tobra 9
A-4320 Perg
Fax: 07262/57557-44
redaktion@cda-verlag.com



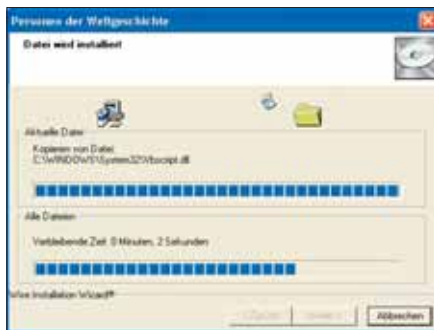
Die Großen dieser Welt

• Sie finden die Vollversion von *Die Großen dieser Welt* im Root-Verzeichnis auf Seite 2 der Heft-DVD.

Jeden Tag hört man in den Medien von ihnen, doch die genauen Lebenshintergründe von prominenten Politikern, gekrönten Häuptionern, Filmstars, Musikern oder Wissenschaftlern der Gegenwart wie auch der Vergangenheit sind uns oft nur wenig oder gar nicht bekannt. Mit dem digitalen Lexikon „Die Großen dieser Welt“ kann man in diese Geheimnisse eintauchen und profitiert außerdem von einem umfangreichen Zitatenschatz bedeutender Personen, interessantem Bildmaterial und insgesamt 15 Stunden Audiodateien mit Musikstücken klassischer Komponisten.

Installation

► Legen Sie die • Heft-DVD mit der Aufschrift *DVD-ROM #2* nach oben in das optische Laufwerk Ihres Rechners ein. Via Autostart oder über einen Doppelklick auf die Datei *setup.exe* im Root-Verzeichnis der DVD kann nun das Setup-Menü aktiviert werden.



Kopie der Installationsdateien des Lexikons nach der Auswahl des Zielpfades.

► Nachdem Sie im Einleitungsdialog auf *Weiter* geklickt haben, besteht im nächsten Fenster die Möglichkeit, das Zielverzeichnis festzulegen, oder die Vorgabe gleichfalls mit *Weiter* zu bestätigen. Mit der gleichen Bestätigung verlassen Sie auch das folgende Dialogfenster, worauf die Programmdateien auf die Harddisk kopiert werden. Die Installation wird mit einem neuerlichen Auswahl der Schaltfläche *Weiter* abgeschlossen.

Das Lexikon und weitere Menüelemente

► Nach dem Start des Lexikons *Die Großen dieser Welt* findet man sich auf der Oberfläche rasch zurecht. Neben dem zentralen *Lexikon*-Teil, der ein alphabetisch geordnetes Personenregister mit Text- und Medienlinks enthält, besitzt die Software drei weitere Hauptmenüpunkte, die man im linken Teil der Ansicht in Balkenform auswählen kann.



Unsere Vollversion gibt nicht nur über die Biographien bedeutender Personen Auskunft, sondern kann auch mit Zitaten, Portraits und MP3-Musikdateien klassischer Meisterwerke aufwarten.

einem Zitat suchen oder eine Zitatenliste durchblättern.

► Das *Kalenderblatt* bietet in seiner Ansicht für ein jeweils aktuelles oder frei einstellbares Datum Geburts-, Namens- und Todestage wichtiger Persönlichkeiten, sowie bedeutende Ereignisse des jeweiligen Tages.

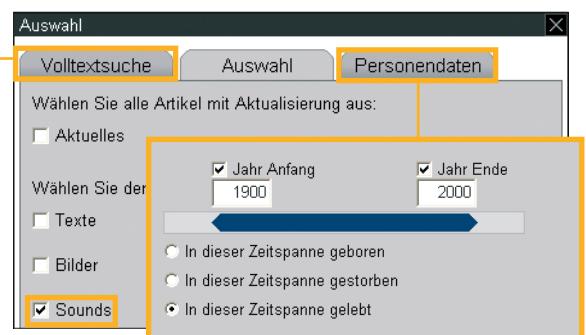
► Wer den Menüpunkt *Zitatenschatz* auswählt, kann über eine Suchmaske bezüglich Stichwort, Herkunft oder Thema nach

Die *Mediengalerien* enthalten schließlich Portraits von Monarchen, Stars und Politikern, sowie Werke von Künstlern und historische Tondokumente. Besonders hervorzuheben sind allerdings die zahlreichen Musikdateien von ausgezeichneter Qualität, welche im MP3-Format von diversen Komponisten der Klassik vorliegen.

Suchwerkzeuge im Lexikon

► Über den Befehl *Auswahl* in der horizontalen Optionsmenüleiste oberhalb des Inhaltsfensters stehen in der Lexikon-Ansicht praktische Suchoptionen für den gesamten Informationsbestand zur Verfügung. Der Befehl öffnet ein Fenster mit drei Registern. Im Register *Volltextsuche* ist eine Begriffsrecherche mit logischen Verknüpfungen (z.B.: „gorbatschow

UND perestroika“) durchführbar, während man den Datenbestand im Register *Auswahl* nach Datentypen filtern kann (z.B.: nur Artikel mit verlinkten Soundfiles anzeigen). Im *Personendaten*-Register ist eine Filterung nach Lebensdaten möglich.



Nutzung des Kalenderblattes

► Im *Kalenderblatt*-Modus ist es möglich, sich für den aktuellen Tag Geburts-, Todes- oder Namenstage berühmter Persönlichkeiten anzeigen zu lassen und in der Folge zur jeweiligen Biografie zu verzweigen. Über die Schaltfläche *Was geschah am...* kann man sich auch über Tagesereignisse im historischen Kontext - wie etwa politische Entscheidungen - informieren. Über die Kalenderansicht im linken Bereich ist es

möglich, jeden beliebigen Tag auszuwählen und die angesprochenen Informationsdienste in gleicher Weise zu nutzen.



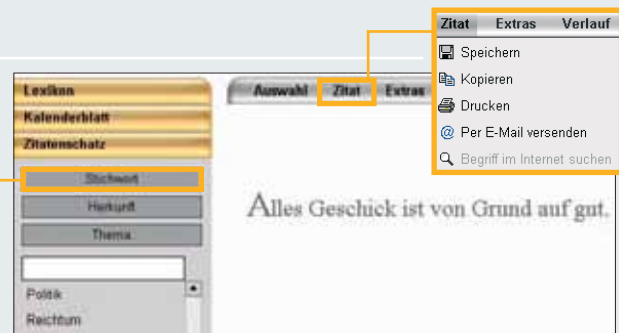
Über die *Kalenderblatt*-Ansicht kann man Geburts- und Todestage von Stars, Politikern und historischen Persönlichkeiten ausfindig machen.

Zitatenschatz

► Zahlreiche Reden oder schriftliche Beiträge werden mit Zitaten eingeleitet. Mit unserer Vollversion kann man im Menüpunkt *Zitatenschatz* gezielt nach geflügelten Worten suchen. Im linken Menübereich stehen über drei Schaltflächen unterschiedliche Suchoptionen zur Verfügung. Nach der Betätigung des *Stichwort*-Buttons ist der Eintrag eines Suchbegriffes in die zur Verfügung stehende Suchmaske möglich, während man nach der Auswahl des Buttons *Herkunft* beispielsweise Aussagen gekrönter Häupter oder berühmter Schriftsteller ausfindig machen kann. Über die Betätigung der Schaltfläche *The-*

ma, ist die Wahl eines Zitats nach seiner übergeordneten Bedeutung möglich (z.B.: Arbeit, Tugend, Reichtum). Schließlich kann man mit dem Befehl *Zitat* in der waagrechten Menüleiste ein Zitat auch drucken oder per e-mail versenden.

► Zitate ausgewählter Personen sind auch als Audio-Version auf der *Heft-DVD* enthalten und im *Lexikon*-Menüeintrag der



Ein passendes *Zitat* bildet die Würze so mancher Reden und Beiträge. Im Menü *Zitatenschatz* findet man dafür eine Menge guter Beispiele.

entsprechenden Person über einen Link abspielbar. Solche Audio-Zitate sind im Verzeichnis [WDMedien\Sounds\Zitate](#) als MP3-Dateien verfügbar und lassen sich auch kopieren oder auf CD brennen.

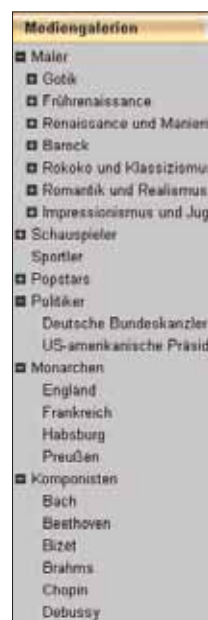
Die Mediengalerien - Bilder und klassische Musik

► Innerhalb der *Mediengalerien* lassen sich die umfangreichen Datenbestände unserer Vollversion *Die Großen dieser Welt* auf besonders abwechslungsreiche Art nutzen. Nach der Auswahl der gleichnamigen Schaltfläche kann im Menübereich auf ein baumstrukturartiges Verzeichnis zugegriffen werden. In diesem Verzeichnis lassen sich Kunstwerke berühmter Maler ebenso ansehen, wie Portraits bekannter Schauspieler, Politiker und Monarchen. Besonders interessant ist allerdings ein insgesamt 15-stündiger Fundus an klassischer Musik bedeutender Komponisten.

► Alle klassischen Musikstücke können direkt über die Programmoberfläche abgespielt werden, sind aber auch als MP3-Dateien im *Heft-DVD*-Verzeichnis [WDM-](#)

[Medien\Sounds](#) zu finden (die betreffenden Dateien beginnen mit einer vierstelligen, numerischen Zahl; z.B. 3001...). Auf der Basis dieses Bestandes kann man mit Brennersoftware, wie etwa *Nero* in wenigen Schritten eine CD oder DVD erstellen.

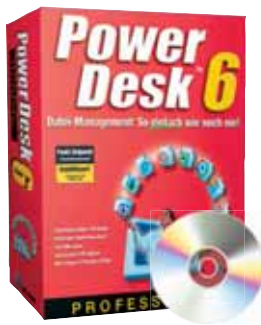
► Wer nur ein optisches Laufwerk (in diesem Fall einen Brenner) besitzt, kopiert die Musikdateien zunächst in einen Festplattenordner. Nach dem Start von *Nero* wählt man dann für eine MP3-CD die Betriebsart *CD-ROM* und für eine herkömmliche CD, die Alternative *Audio-CD*. Via Drag&Drop wer-



den nun die zu brennenden Musikdateien im Zielordner von *Nero* platziert und der Schreibvorgang gestartet. Audio-CDs sind in jedem Player abspielbar, während MP3-CDs bei besserer Kapazitätsnutzung kompatible Player bedingen. (ks)

UNSER SERVICE-TIPP !

► Aus technischen Gründen ist eine Zuordnung zwischen Musikdateien und zugehörigen Informationen (Komponist, Titel) nur innerhalb des Programms möglich. Auf unserer Homepage www.cda-verlag.com haben wir für Sie allerdings Zuordnungen zu den bedeutendsten Komponisten veröffentlicht.



PowerDesk 6 Pro

Die Vollversion von PowerDesk 6 Pro finden Sie im Verzeichnis *lvollvcom* der Heft-DVD.

Tagtäglich fallen bei der Arbeit am PC verschiedene Dateiverwaltungsaufgaben an, die sich mit den Bordmitteln von Windows oft nicht besonders komfortabel erledigen lassen. Mit PowerDesk 6 Pro hält der User eine Systemerweiterung in Händen, welche die tägliche Verwaltung von Digitalfotos, Musikdateien und anderen Dokumenten deutlich vereinfachen kann.

Registrierung

Bevor Sie unsere Vollversion von *VCOM PowerDesk 6 Pro* installieren können, müssen Sie sich zunächst online registrieren, um in den Besitz einer Seriennummer zu gelangen.

Rufen Sie bei aktiver Onlineverbindung dazu zunächst über Ihren Internet-Browser den auch auf der **Heft-DVD** im Menü *Vollversionen > PowerDesk 6 Pro* angegebenen Link www.blitzbox.de/PowerDesk6Pro auf, tragen Sie in den beiden Feldern

der genannten Homepage Ihren Namen und Ihre e-mail-Adresse ein und klicken Sie auf *absenden*. Sie erhalten daraufhin eine e-mail mit einem Web-Link zur Prüfung Ihrer Angaben.

Sobald Sie auf diesen Link klicken, erhalten Sie eine zweite e-mail, welche die Seriennummer für Ihre Vollversion von *PowerDesk 6 Pro* enthält.



Installation

► Legen Sie die **Heft-DVD** in Ihr optisches Laufwerk ein und wählen Sie im DVD-Menüpunkt *Vollversionen* den Eintrag *PowerDesk 6 Pro*. Alternativ lässt sich die Software im *Windows Explorer* durch einen Doppelklick der Datei *powerdesk6pro.exe* im *Heft-DVD-Ordner* *lvollverslvcom* installieren. Im erscheinenden Infofenster zu unserer Vollversion klicken Sie auf die Schaltfläche *Installieren/Ausführen*, worauf das Startfenster des Installationsprogramms sichtbar wird. Über die Schaltfläche *Weiter* gelangen Sie zum Lizenzvertrags-Dialog,

den Sie mit der entsprechenden Auswahl akzeptieren und wiederum mit einem Klick auf *Weiter* bestätigen.

► Jetzt werden Sie in einem Dialogfenster zur Eingabe jener Seriennummer aufgefordert, die Sie bereits im Zuge der Registrierung per e-mail erhalten haben. Tragen Sie diese in die vorgesehenen Felder ein und bestätigen Sie den Dialog wie gewohnt mit *Weiter*. Beachten Sie jedoch, dass die ersten vier Stellen der Seriennummer bereits angegeben sind und die Ziffernfolgen zwischen den Bindestrichen

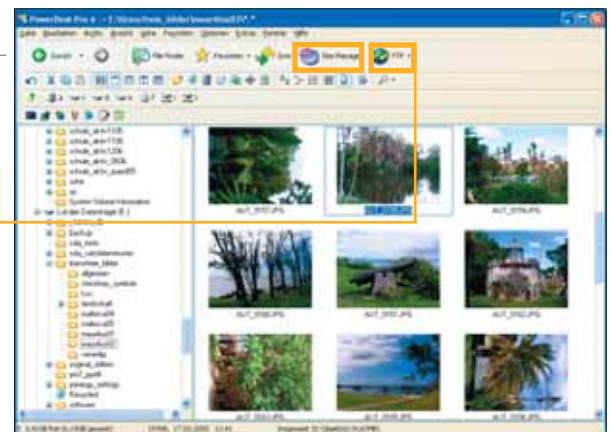
jeweils in ein eigenes Feld einzutragen werden müssen. Die Bindestriche selbst sind bereits vorgegeben und dürfen nicht eingetragen werden. Im darauffolgenden Fenster können Sie festlegen, ob das Programm nur für Sie oder alle Nutzer Ihres PCs eingerichtet werden soll. Treffen Sie die entsprechende Auswahl und verlassen Sie das Fenster mit *Weiter*. In gleicher Weise bestätigen Sie nun noch das Fenster zur Auswahl des Installations-Zielordners, worauf die Programmdateien auf die Festplatte kopiert werden. Damit ist die Installation abgeschlossen.

Die PowerDesk-Oberfläche

► Beim ersten Öffnen erinnert der Arbeitsbildschirm von *PowerDesk 6 Pro* sicher nicht zufällig an den *Windows Explorer*, wenn auch seine Bedienungselemente um eine Vielfaches umfangreicher und vielseitiger sind. Allein vier Symbolleisten lassen auf den ersten Blick den Funktionsumfang der Software erahnen.

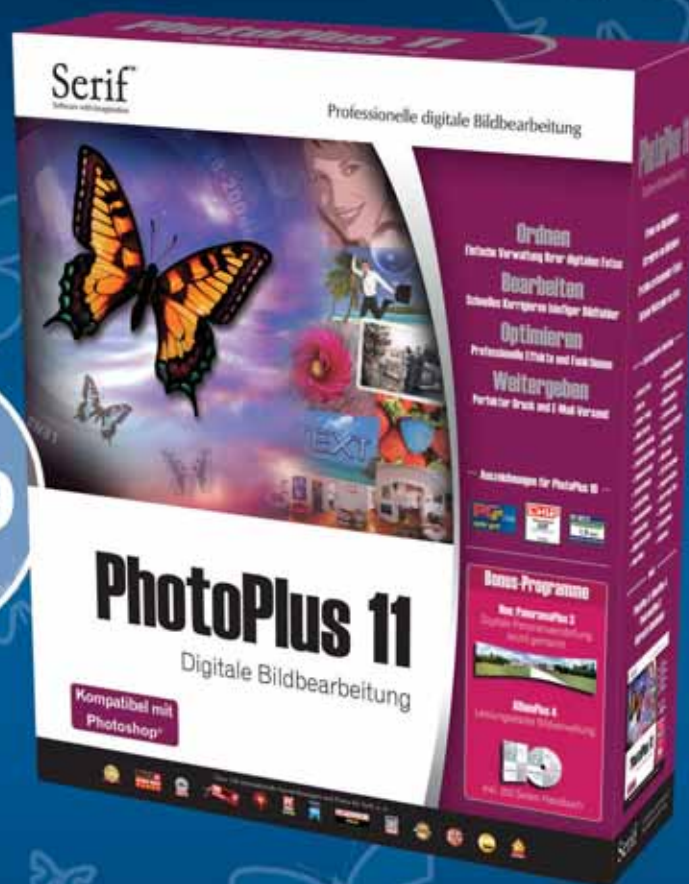
► Einige Beispiele gefällig? Der Button *Size Manager* ermittelt in kurzer Zeit die aktuelle

Belegung aller Festplattenpartitionen des PCs und über die *FTP-Schaltfläche* steht auf Knopfdruck ein Client zum schnellen und komfortablen Download von Online-Datearchiven über das gleichnamige Protokoll zur Verfügung. Im Bild rechts wird schließlich die Dateioption zur Bildvorschau genutzt. (ks)



PhotoPlus 11

Das Mehr für Ihre Fotos - preisgekrönt preiswert!



UVP
€ 79,99

Neu in PhotoPlus 11:

QuickFix Photo Studio:

Direkter Zugriff auf eine Sammlung der verbreitetsten Sofort-Werkzeuge zur Korrektur von roten Augen und anderen häufigen Bildfehlern.

Dokumentenleiste:

Die praktische Miniaturansicht zeigt Ihnen auf einen Blick, welche Dokumente Sie gerade geöffnet haben.

Zahlreiche Filtereffekte:

PhotoPlus 11 enthält eine Vielzahl von Effekten, die sie in der Vorschau beliebig kombinieren und anschließend anwenden können.

Als Bonusprogramm: PanoramaPlus!

PanoramaPlus macht das Zusammenstellen von beeindruckenden Panoramen so einfach wie nie zuvor! Sie müssen lediglich die Bilder auswählen - alles Weitere erledigt PanoramaPlus für Sie! PhotoPlus 11 enthält natürlich auch weiterhin das bewährte Bildverwaltungstool AlbumPlus 4.

Ordnen, bearbeiten, gestalten, drucken und veröffentlichen

Mit seinen preisgekrönten Profi-Funktionen bei einfacher Bedienung präsentiert sich PhotoPlus 11 zu einem unschlagbaren Preis als echte Alternative zu sündhaft teuren Konkurrenzprodukten! PhotoPlus bietet für jede fotografische Herausforderung bei der Nachbearbeitung die richtige Lösung, mit der Sie das Beste aus Ihren Digitalbildern herausholen.

Auszeichnungen für PhotoPlus 10:



Erhältlich überall im Fachhandel oder auf www.avanquest.de

selbst gemacht 1: Farben & Tapeten



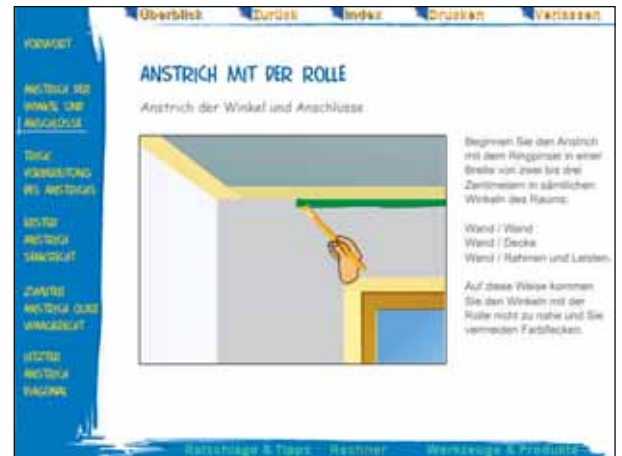
Die Vollversion selbst gemacht 1: Farben & Tapeten finden Sie auf der Heft-DVD im Verzeichnis [vollvers\selbstgemacht](#)

Werden Sie zum Profiheimwerker, sparen Sie sich mit den Ratschlägen dieser Software den teuren Maler und tapezieren und streichen Sie Ihre Wohnung in Eigenregie.

Das Programm führt Sie Schritt für Schritt durch alle Prozesse des Anstreichens und Renovierens und stellt

gleichzeitig sicher, dass Sie bei Ihren Arbeiten auch nichts vergessen. Das Programm beinhaltet zusätzlich viele wertvolle Tipps und Tricks, um aus Ihnen einen Heimwerker zu machen.

Nach der Installation und dem Start des Programms, landen Sie im Hauptmenü, von wo aus Sie einzelne Räume wie etwa Wohnzimmer, Küche, Bad usw. anwählen können. Dort sind dann die einzelnen Arbeitsschritte aufgelistet. Diverse Animationen, begleitet von hilfreichen Texten, geben Ihnen darüber Auskunft, wie Sie am besten den Arbeitsplatz abdecken können oder welche Maltechniken und -utensilien es gibt.



Die wichtigsten Features

- Sieben wertvolle Tipps von Experten für Renovierungsarbeiten zu Hause
- 18 wichtige Arbeitsabläufe klar und deutlich dargestellt
- Details von über 20 Werkzeugen, um Arbeiten leicht und effektiv zu gestalten
- Videos und Animationen, um die Renovierungsarbeiten visuell darzustellen
- Alle Anleitungen auch zum Ausdrucken
- Übersichtliche Menüführung mit Stichwortverzeichnis
- Kreative Vorschläge zur Gestaltung Ihrer Räume

Digital Photo Studio 2



Die Vollversion Digital Photo Studio 2 finden Sie auf der Heft-DVD im Verzeichnis [vollvers\photostudio](#)

Digital Photo Studio ist das ideale Werkzeug, um digitale Fotos auf Kalender, T-Shirts, Aufkleber und Grußkarten aufzubringen.

Nach erfolgreicher Installation haben Sie zu Beginn die Wahl, ob Sie Etiketten, T-Shirts, Kalender oder Grußkarten mit einem individuellen Design versehen wollen. Egal für welchen Menüpunkt Sie sich entscheiden, in weiterer Folge stehen Ihnen eine Reihe von Mustervorlagen zur Verfügung, die Sie vom Stand weg verwenden oder nach Ihren Vorstellungen umgestalten können. Je nach gewählter Drucksorte haben Sie eine Auswahl an weiteren Einstellungsparametern. Gilt es bei Etiketten die Papiersorte und das Format auszuwählen, entscheiden Sie bei den Kalendern, ob es sich um Jahres-, Monats- oder Wochenkalender handeln soll.

Die Steuerung ist daraufhin im wahren Sinnen des Wortes selbsterklärend, werden doch die jeweiligen Buttons mit einem erklärenden Kurztext ausgewiesen. Darüber hinaus steht eine umfangreiche Hilfedatei zur Verfügung, die jeden Arbeitsschritt anschaulich erläutert.



Die wichtigsten Features

- Voll Digitalkamera kompatibel: Digital Photo Studio ist kompatibel mit allen gängigen Bilddateiformaten, so dass die eigenen Fotos mühelos verwendet werden können.
- Datenbank-Funktion für Grußkarten: Man kann eine Datenbank von Kontakten aufbauen, indem man ein Adressbuch, das in der Software inkludiert ist, mit dem Drucker verbindet, um eine große Anzahl von Grußkarten problemlos zu generieren.
- Versenden von Grußkarten und Kalender im Web: Man kann Grußkarten und Kalender als Webseite umfunktionieren, um sie dann mit wenigen Mausklicks im Internet online zu stellen.



Sataan - Das Spiel

Die Vollversion Sataan - Das Spiel finden Sie auf der Heft-DVD im Verzeichnis `\vollvers\sataan`

In diesem teuflischen Computerspiel treten Sie gegen niemand geringeren als den leibhaftigen Teufel an.

Als Fürst der Dunkelheit und Erfinder von unfairen Spielregeln hat sich der Beelzebub dieses Mal etwas ganz Besonderes einfallen lassen, wofür er den Spieler zu den Hinterhöfen der Hölle gebracht hat. Nur

wenn Sie es schaffen, durch Geschicklichkeit, Strategie und Reaktionsschnelligkeit die Prüfungen des Höllenfürsten zu bestehen, können Sie die sieben Vorhöllen überwinden.

In jeder der sieben Vorhöllen mit jeweils fünf Leveln besteht die Aufgabe darin, einen Weg vom Startstein zum Zielstein zu finden. Damit der Weg dorthin nicht zu einfach wird, haben alle Steine besondere Eigenschaften, die vom Spieler Strategie, Geschick und Reaktionsschnelligkeit verlangen.

Die wichtigsten Features

- ▶ 35 höllische Level in sieben Vorhöllen
- ▶ Zehn verschiedene Spielsteine mit jeweils eigenen dämonischen Eigenschaften
- ▶ Diverse Boni, um dem Leibhaftigen eins auszuwichen
- ▶ Diverse Boni, die jedoch Sataan gegen den Spieler verwendet
- ▶ Über 120 vertonte Sprüche
- ▶ Teuflich gute Charaktere
- ▶ Effektvoller Soundtrack
- ▶ Komplett in 3D



Der neue Hausjurist

Die Vollversion Der neue Hausjurist finden Sie auf der Heft-DVD im Verzeichnis `\vollvers\hausjurist`

Bei rechtlichen Themen ist im wahrsten Sinne des Wortes oft „guter Rat teuer“, denn selbst Auskünfte in einfacheren Fragen kommen dem Auskunft Suchenden aufgrund hoher Stundenhonorare von Juristen oft teuer zu stehen. Mit *Der neue Hausjurist* kann man sich hingegen schon am PC zumindest grundlegend beraten lassen. Außerdem werden praktische Musterverträge und Standardtexte zur Verfügung gestellt.

Die Oberfläche der Software ist sehr einfach aufgebaut. Im linken Balken befindet sich ein Menü, das die Hauptgruppen Ratgeber, Vorlagen, Extras und Suchergebnisse enthält. Ein einfacher Mausklick auf die jeweilige Hauptgruppe öffnet das zugehörige Untermenü.

Im Falle des Menüpunkts Ratgeber sind verschiedene Rechtsbereiche als Überschriften angeführt, die sich baumstrukturartig weiter untergliedern. Nach dem Mausklick auf ein bestimmtes Thema wird dieses im Hauptfenster anhand eines anschaulichen Fallbeispiels erklärt, wobei auch auf die jeweiligen gesetzlichen Grundlagen verwiesen wird.

Oft ist es für juristische Laien sehr schwierig, sich beim Verfassen von Anträgen oder beim Geltendmachen von Rechtsansprüchen korrekt auszudrücken. Um nicht schon bei grundlegenden Schreiben professionelle Hilfe in Anspruch nehmen zu müssen, bietet Ihnen *Der neue Hausjurist* im Menü Vorlagen entsprechende vorgefertigte Textdokumente an, die Sie an Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen können. Im Menübereich wird dazu erst das passende Rechtsgebiet ausgewählt. Anhand eines Muster-Sachverhalts erfahren Sie, was im konkreten Fall zu tun ist. Die notwendige Dokumentvorlage ist als Link in den Text eingebettet, die in dieser Version nun auch funktionieren.



Druck-Design leicht gemacht! Karten & Einladungen



Die Vollversion Druck-Design leicht gemacht! Karten & Einladungen finden Sie auf der Heft-DVD im Verzeichnis `\vollvers\druckdesign`

Einladungen mit Pfiff! Steht wieder ein freudiges, alljährlich wiederkehrendes Ereignis vor der Tür? Glänzen Sie dieses Mal mit einer selbst gestalteten Glückwunschkarte, anstatt einfache eine zu kaufen.

Drucken Sie von nun an Ihre Einladungen, Glückwünsche oder all die anderen offiziellen Glückwunschscheiben selber und verleihen Sie ihnen so echte Individualität. Mit *Druck-Design leicht gemacht! - Karten & Einladungen* haben Sie das nötige Werkzeug, um aus

5.000 frei wählbaren Cliparts und 200 Entwürfen und Designvorlagen Ihre ganz persönliche Karte zu gestalten. Wählen Sie aus 20 Themenbereichen Ihren gewünschten Anlass, geben Sie den Text ein und ab in den Druck.

Die wichtigsten Features

- 20 verschiedene Kategorien wie Geburtstag, Familie, Romantik u.v.m.
- Mehr als 200 Designs und Entwürfe
- Verschiedene Schriftarten



PDF-Book:

Wolfgang Schüler: In den Fängen der Justiz

„Vor Gericht und auf hoher See sind wir in Gottes Hand“ lautet eine in Juristenkreisen beliebte Redewendung. Recht haben und Recht bekommen sind eben zweierlei, weiß Wolfgang Schüler, selbst Rechtsanwalt, aus eigener Erfahrung zu berichten. Die Justiz gilt als ein trockenes Geschäft - Schüler vermag es mit Humor zu würzen. Seine Gerichtsberichte aus jüngster Zeit geben einen anschaulichen Überblick darüber, welche Tücken auf die Menschen im Alltag lauern: im Urlaub, bei der Arbeit, beim Einkaufen oder vor dem Fernseher... Wenn die Fälle, seien sie noch so kurios, vor dem Gericht landen, zählen nur noch Beweise.

Mit Wolfgang Schülers Buch, das Ihnen hier als pdf-File vorliegt, können Sie staunen, Ärger nachempfinden oder schmunzeln und manchmal vor Entsetzen zurückschrecken. Und sollten auch Sie eines Tages in die Fänge der Justiz geraten: Verlassen Sie sich niemals auf Ihren gesunden Menschenverstand!

Wolfgang Schüler, Jahrgang 1952, ist Rechtsanwalt, ehrenamtlicher Bürgermeister, Herausgeber einer Regionalzeitung und Autor zahlreicher Kriminalgeschichten und Beiträge zur Historie der Kriminalistik.

[programm\ebook](#)



MP3-Hörbuch:

Charles Dickens: Die Geschichte des Schuljungen

Die Erzählung „Die Geschichte des Schuljungen“ von Charles Dickens (1811-1870) ist hier als MP3-Hörbuch zu verfolgen.

„Da ich jetzt noch ziemlich jung bin – ich nehme zwar zu an Jahren, aber jetzt bin ich immerhin noch ziemlich jung –, so weiß ich keine eigenen Abenteuer, die ich vorbringen könnte. Es würde, glaube ich, niemand unter den Anwesenden besonders interessieren, zu erfahren, was für ein Geizkragen der Reverend oder was für ein Drache sie ist, oder was sie alles den Eltern auf die Rechnung setzen – besonders für Haarschneiden und für ärztlichen Beistand. Einem unserer Jungen wurden auf seiner Halbjahresrechnung zwölf Schilling und sechs Pence für zwei Pillen berechnet – bei sechs Schilling und drei Pence das Stück müssen sie ziemlich einträglich sein, sollte ich meinen –, und er nahm sie nicht einmal, sondern steckte sie in seinen Rockärmel.

Was den Rinderbraten angeht, so ist es eine Schande. Das ist kein Rinderbraten. Richtiger Rinderbraten besteht nicht aus Adern. Richtigen Rinderbraten kann man kauen. Außerdem gibt es zu richtigem Rinderbraten Sauce, und bei unserem ist niemals ein Tropfen zu sehen. Einer unserer Jungen fuhr krank nach Hause, und er hörte den Hausarzt zu seinem Vater sagen, daß er keinen Grund für seine Krankheit finden könne, wenn es nicht das Bier wäre. Natürlich war es das Bier, und das ist ganz begreiflich!“

[vollvers\dickens](#)



DOMAIN VERKAUFT.... GELD VERDIENT !



Die neue Domainbörse im Internet
www.iSeller.de
kostenlos inserieren ... und Geld verdienen



iSeller.de

Specials

Legen Sie die DVD ein und starten Sie das Menü mit **startmenu.exe**

CDA-Cinema **NEU**

In der Anwendung Cinema werden monatlich 5 Kinofilme vorgestellt, die demnächst in Ihren Kinos anlaufen werden. Neben detaillierten Informationen finden Sie auch Szenenbilder und Trailer.



Office Trainer

Diese Anwendung enthält Anleitungen für die Microsoft Office Programme Word, Excel, PowerPoint, Access und Outlook, die Ihnen den Umgang mit der Software in detaillierten Schritten erklärt. Monatlich kommen 10 neue Anleitungen hinzu.



Heftarchiv

Diese Anwendung enthält alle Hefte des Jahres 2006 und 2007 als PDF. So können Sie bequem die älteren Ausgaben durchforsten. Die PDF-Files sind durch Lesezeichen gegliedert, so dass für Sie das Schmökern in alten Ausgaben noch einfacher wird.



Multimedia

Heftarchiv
PDF-Book: Zeitzeuge Tod
Fotoobjekte
Glückwunschkarten
Lizenzfreie Fotos
CDA-Kalender
CDA-Screensaver

Fun & Spaß

WinNonsens

Freeware

KW's Synchronisator
Wisterer HX
Democracy Player
EssentialPIM Portable
Hardcopy
Photo Basic
ClamWin Free Antivirus
RapidSMTP
KaRoMail
PictureConverter

Shareware

EF Checksum Manager
MOBackup - Outlook Backup
LOHN-PROFI 2007
Smart DVD Creator
PhotoChances Explorer
SpeedCommander
Astroconnect Software
ProAllOnce
Auction Studio 2006
Feurio!



Specials

Legen Sie die DVD ein und starten Sie das Menü mit **startmenu.exe**

Infotainment

Tipps & Tricks
Office-Trainer
Europa Almanach
EU-Almanach Update
Praxis-Guide
Serials
CDA-Treiberarchiv
PC-Lexikon

Freizeit

Fernreisen
Quiz des Monats
Sudoku-Gewinnspiel
Rätselheft
CDA-Cinema

PDF-Tools

PDF To BMP JPG TIF
PDF-Analyzer
PDF Editor
PDF Professionell
Scan2PDF
PDF Annotator
Picture-Gallery
Ultra PDF To Text
WordToPDF
PDFmaker

Brenn-Tools

FinalBurner
Burning Studio
Audio Maker
DVD neXt Copy
Nero2Iso
Virtual CD v8
BurnYa! DataDisc
1st AutoRun Express
music 2 go
Jet Storage UDF

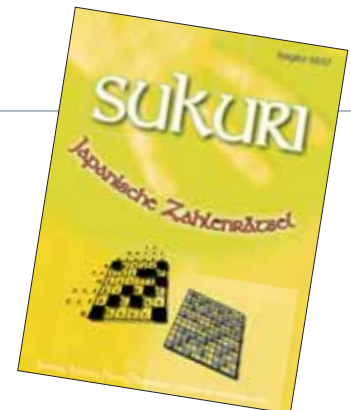
CDA-Kalender

■ Diese Serie enthält je zwei Kalender für die Monate April und Mai.



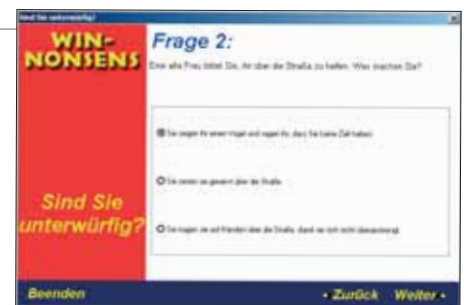
Rätselheft

■ Die neue Ausgabe des Rätselheft „Sukuri“ enthält japanische Zahlenrätsel wie Sudoku, Kakuro, Hitori, Heyawake, Gebietssummen uvm.



WinNonens

■ Diese Anwendung enthält monatlich einen neuen Test bei dem Sie Ihre Persönlichkeit bestimmen können. Test in dieser Ausgabe: Sind Sie unterwürfig? Vorsicht: Satire!



Gesundheitsalmanach

■ Im Gesundheits-Almanach erhalten Sie Stück für Stück wertvolle Informationen zu Ihrer Gesundheit. Leicht verständliche Texte und einprägsame Videos helfen Ihnen, Vorgänge im menschlichen Körper besser zu verstehen und bestimmte Dinge, wie etwa Krankheitssymptome leichter einzuordnen. Gleichzeitig erhalten Sie Informationen zu Heilkräutern, die Sie meist sehr preiswert in Apotheken und Drogeriemärkten erstehen können. Damit können Sie bestimmte Bagatellerkrankungen sehr gut selbst behandeln.



Blick für das Wesentliche

Typisch Adobe. Wer die üblichen Windows-Anwendungen gewohnt ist, versteht beim Erstkontakt mit einer neuen Adobe-Anwendung nur Bahnhof. Hat man aber erst einmal die erste Verwirrung überwunden und sich mit dieser Benutzerführung der etwas anderen Art ein wenig vertraut gemacht, merkt man schnell, dass einiges dahinter steckt. In jedem Fall steht auch bei Lightroom das Bedienkonzept einzigartig da. Vollprofis und Mac-Anwendern hingegen werden so manches rascher wiedererkennen.

Funktionell ist bei dem völlig neu entwickelten Produkt eine Kreuzung aus Bildverwaltung und Bildbearbeitung entstanden. Aus diesen Bereichen wurden die die modern-

ten Techniken übernommen und der Ballast früherer Benutzerführungen möglichst zurückgelassen. Eine Bildbrowser-Funktion mit Explorer Verzeichnisbäumen fehlt beispiels-

weise völlig.

Die Bildverwaltung folgt jener von Photoshop Elements. Von dort hat man auch das Konzept der Versionen und die Stapelfunktion übernommen - eine gute Entscheidung. Besondere Beachtung verdient nicht nur das Modul „Entwicklung“, das die wichtigsten Werkzeuge für den täglichen Bedarf in einer beispiellos einfachen Variante enthält, son-



dern auch die Möglichkeiten der Präsentation für Web, Druck oder für die Diashow.

Lightroom stellt eine ganze Reihe von Werkzeugen für die Bildoptimierung bereit, darunter Farb- und Belichtungskorrekturen, ein Freistell-Werkzeug und sogar ein Tool zur Entfernung roter Augen. Den Begriff „Bildbearbeitung“ wird man trotzdem vergeblich suchen, und das hat seinen Grund. Sämtliche Änderungen am Bild werden nur virtuell durchgeführt, Lightroom speichert nur programmeigene Änderungswerte für jedes Foto in einer Bibliothek ab. Die Bilddatei selbst bleibt damit immer unverändert und alle zusätzlichen Bearbeitungsschritte erfolgen daher verlustfrei mit dem Originalbild als Ausgangsbasis.

Etwas enttäuschend ausgefallen sind die mangelhafte Drag & Drop-Funktionalität sowie die Zusammenarbeit mit Adobe CS2-Anwendungen. Direkt aus der Lightroom-Oberfläche lassen sich Bilddateien nämlich weder in andere Windows-Anwendungen noch in CS2-Fenster wie etwa InDesign ziehen. Durch den kleinen Umweg des Befehls „Im Explorer anzeigen“ kann man sich über diesen Mangel noch hinwegsetzen.

Schade ist, dass der Import von CMYK-Dateien vollständig verweigert wird. Der Hintergrund dabei ist, dass Lightroom versucht die Farbverwaltung zu vereinfachen und für den Anwender möglichst unsichtbar zu machen, deshalb beschränkt sich der gesamte interne Workflow ausschließlich auf RGB-Bilder. (bs)



Die kürzlich fertiggestellte erste Lightroom-Version ist vom Konzept „Übersichtlichkeit“ geprägt. Einige wenige Kinderkrankheiten trüben den Eindruck dabei nicht.

Verbesserter Lotse im Asphalttdschungel

Navigations-Software ist am Markt ein Renner. So stecken die Hersteller viel Entwicklungsarbeit in die Verbesserung der Produkte, wie auch einige neue Funktionen des Mobile Navigator 6 zeigen.

Eine solche Neuerung der nützlichen Art hat Navigon mit der Beschilderungsanzeige eingebaut. Sie imitiert die reale Straßenschilderung und erleichtert damit die Orientierung. Gleiches gilt für den Fahrspurassistent, der einem gängigen Problemfall vor allem in größeren Städten zu Leibe rückt. In der Darstellung wird dabei 2D und 3D kombiniert, womit man die Angaben des Navigations-Systems in der tatsächliche Straßensituation rascher erfasst. In das Paket wurde jetzt auch die TMC-Erweiterung für aktuelle Verkehrsinformationen integriert.



Zu den besonders hilfreichen neuen Funktionen zählen die Anzeige der Straßenbeschilderung und der Fahrspurassistent.

Insgesamt hat sich die Navigations-Lösung wieder einen hilfreichen Schritt vorwärts bewegt. Dass die Bedienung über große Schaltflächen auch mit den Fingerkuppen erfolgen kann, erweist sich dabei als besonders nützlich.

Navigations-Software (PocketPC)

Mobile Navigator 6

Hersteller: Navigon
Internet: www.navigon.de
Preis: € 179,-

Digitalfotografie

Photoshop Lightroom 1.0

Hersteller: Adobe
Internet: www.adobe.de
Preis: € 299,- (Einführungspreis: € 199,-)

FAZIT: Verkürzt den Weg von der Original-Datei bis zum fertigen Foto und optimiert den Arbeitsablauf dabei. Abseits dieser Aufgabe kann Lightroom andere Bildverwalter und auch Photoshop noch nicht gänzlich ersetzen.

Testurteil: Note: gut
Preis/Leist.: ausgewogen



Online-Tests einfach erstellt

Online-Tests begegnet man auf Schritt und Tritt. Sie sparen nicht nur Papier und Tinte, sondern unterstützen auch bei der Auswertung. In digitaler Form können auch größere Mengen schneller verarbeitet werden. Beim Erstellen von Online-Tests musste man bisher allerdings auf teure und technisch eher komplexe Authoring-Anwendungen zurückgreifen. Das muss nicht sein, wie das kleine Tool „TestOffice“ zeigt.

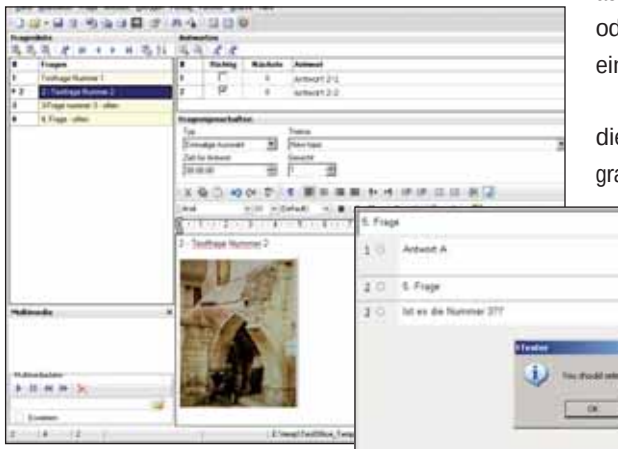
Technisches Hintergrundwissen über HTML & Co benötigt man dabei nicht, die Erstellung eines Online-Tests fällt kaum schwieriger aus als die Bedienung eines e-mail-Programms. Dem Autor stehen verschiedenste Abfrage-Typen zur Verfügung, darunter Multi-

ple-Choice-Varianten und offene Antwortmöglichkeiten. Man kann einzelne Fragen verschieden gewichten oder für deren Beantwortung eine Zeitbegrenzung festlegen. Zusätzlich lassen sich Grafiken, Tabellen oder Multimedia-Dateien rasch integrieren, aber auch Listfelder, Checkboxes oder Auswahlkästchen werden auf einfache Art und Weise eingebaut.

Der Testkandidat beantwortet die Fragen in einem kleinen Programm-Modul. Auf Wunsch wird das Ergebnis am Ende sofort angezeigt, die Resultate verschiedener Benutzer werden jedenfalls gespeichert und im Administratoren-Modul verwaltet. Auch dieses Modul ist absolut einfach und klar ge-

halten und von jedermann sofort bedienbar. Der Gestaltungsspielraum bleibt trotzdem groß genug.

Leider ist die Funktionalität da und dort noch nicht ganz ausgereift. In unserem Test beispielsweise purzelten nach dem Löschen einzelner Fragen die Antwort-Zuordnungen durcheinander. So verwundert auch der relativ hohe Preis ein wenig. Denn die günstigste Variante der „Academic Licence“ kostet immerhin satte EUR 89,- pro PC. Die Funktionalität rechtfertigt diesen Preis nicht, allerdings findet man kaum günstigere Alternativen. (bs)



Office / Multimedia-Authoring

Test Office Pro

Hersteller: SunRav
Internet: www.sunrav.com
Preis: US\$ 89,- (Academic Licence)

FAZIT: Erstellt, verwaltet und verteilt Online-Tests auf eine angenehm einfache Art und bietet dabei zahlreiche nützliche Optionen. Leider ist Test Office Pro noch nicht ganz ausgereift und dafür etwas zu teuer geraten.

Note: gut
Preis/Leist.: teuer

Narrensicheres Abwehrschild

Microsoft hat mit Vista und OneCare den Markt der etablierten Sicherheitslösungen angeheizt. Jetzt hat auch Symantec eine neue Rundumschutz-Lösung für Privatanwender fertig gestellt.

Das Ziel bei Norton 360 ist der narrensichere Schutz, der wenn möglich vollständig im Hintergrund läuft. Natürlich ist dies nur annäherungsweise realisierbar. Zu Virenschutz, Firewall und andere Standardschutzprogrammen gesellen sich bei Norton 360 noch Funktionen für Datensicherung, Systemoptimierung sowie das Modul „Banking- und Shopping-Sicherheit“.

Die Oberfläche ist einfach und verständlich gehalten, die Optionen für die Detailsinstellungen wurden in den Hintergrund verbannt. Wer Firefox oder einen anderen Alternativ-Browser verwendet, muss hier auf einige Features verzichten, Symantec

beschränkt Phishing-Schutz, Website-Authentifizierung und Teile der PC-Optimierung ausschließlich auf den Internet Explorer.

In der Systemoptimierung kommen noch die Entfernung von temporären Windows-Dateien und eine automatisierte Festplatten-Defragmentierung dazu. Das Backup-Modul widmet sich der Sicherung der wichtigsten Dateien des Anwenders, für die Systemsicherung ist es ausdrücklich nicht konzipiert. Die Backup-Aufträge werden im Hintergrund automatisch abgearbeitet, sobald der PC nicht benutzt wird. Gänzlich kann das neue Programm den Anwender von individuellen Voreinstellungen aber auch nicht befreien, ebenso wenig bleibt das Problem der ausufernden Backup-Datenmengen ungelöst. Gänzlich abraten muss man derzeit noch von der Nutzung des Online-Backups, denn der Zugriff auf die persönlichen



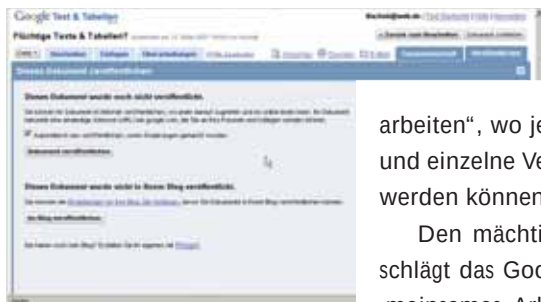
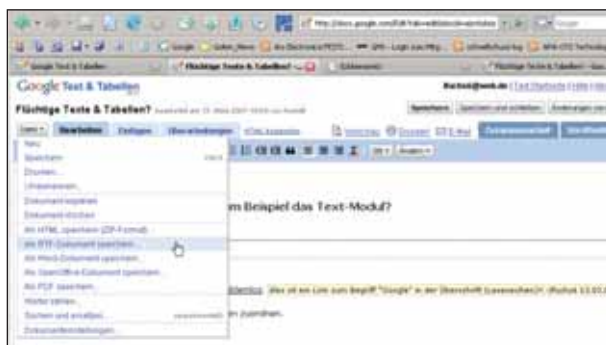
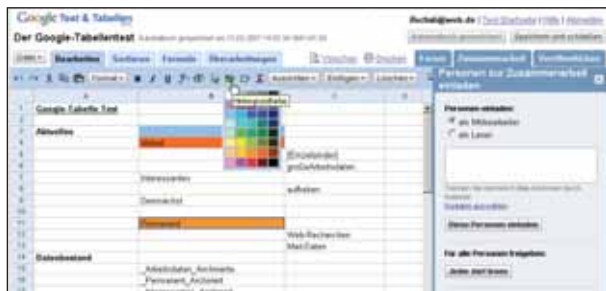
Sicherungs-Daten wäre bei Ablauf des einjährigen Programm-Abonnements gar nicht mehr möglich.

Trotz kleinerer Mängel wie diese ist Symantec ein wirkungsvolles Paket mit zahlreichen wichtigen Schutzfunktionen gelungen, das den Anwender tatsächlich kaum belästigt. Der Preis von 70 Euro für ein einziges Jahr ist natürlich auch nicht ohne, aber immerhin lässt sich das Produkt auf 3 PCs gleichzeitig installieren. (bs)

Sicherheit

Norton 360

Hersteller: Symantec
Internet: www.symantec.de
Preis: € 69,-



Das Google-Office aus dem Netz glänzt vor allem durch einfache Teamfunktionen und Publikations-Optionen.

Das Büro wandert ins Netz

Google hat kürzlich sein Text- und Tabellenprogramm auch auf Deutsch bereit gestellt. Was aber bringt ein Office-Programm, das ausschließlich online verwendet wird, wer will schon seine Dokumente und Tabellen irgendwo im Netz ablegen und für jeden Befehl ein paar Sekundenbruchteile warten, bis der Browser endlich eine Reaktion zeigt?

Der Schwerpunkt von Google-Office liegt weniger in der ausgiebigen Bearbeitung der Dokumente und Tabellen, sondern in der Möglichkeit der Zusammenarbeit mit anderen Anwendern. Die Textbearbeitung bietet beispielsweise die wichtigsten Funktionen, darunter Kommentare, Hyperlinks und Querverweise oder Einfüge-Möglichkeiten für Tabellen und Bilder. Die Vorzüge zeigen sich aber zuerst im Modul „Überarbeiten“, wo jede Änderung penibel aufgezeichnet wird und einzelne Versionen verglichen oder wiederhergestellt werden können.

Den mächtigen, teuren Konkurrenten aus Redmond schlägt das Google-Konzept aber dann, wenn es um gemeinsames Arbeiten an einem Dokument geht. Damit weitere Personen in Echtzeit am Dokument mitarbeiten können, sind nicht mehr als ein, zwei Kicks und die An-

gabe einer registrierten e-mail-Adresse nötig. Als Option kann man Anwendern auch nur Leserechte zuteilen.

Im Modul der Tabellenkalkulation ist sogar eine Chatfunktion integriert. Während anderswo aufwändig konfigurierte Server-Installationen nötig sind, beweist Google, dass Teamfunktionen auch einfach zu haben sein können. Das Problem der Privatsphäre bleibt natürlich ungelöst, angefangen bei e-mails, Aufzeichnungen über Suchanfragen bis hin zu den Office-Tabellen stehen dem Online-Primus detaillierte persönliche Profile für die eifrigen Anwender seiner Dienste zur Verfügung. (bs)

Office

Google Text und Tabellen

Hersteller:	Google
Internet:	www.google.de
Preis:	kostenlos

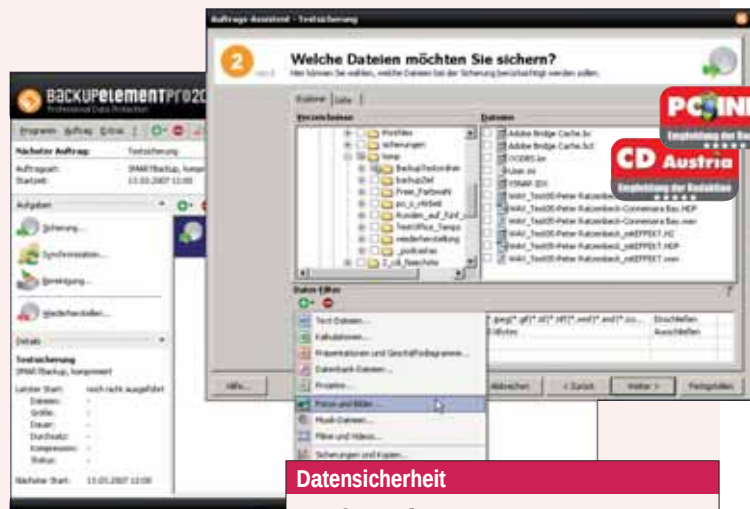
Rettingsring mit nützlichem Zusatz

Für die Datensicherung ist das Ei des Kolumbus noch nicht entdeckt worden. Lösungen gibt es einige, irgendein Haken ist aber immer dabei. Meist ist die Konfiguration für den Durchschnittsanwender nur schwer nachvollziehbar, in anderen Fällen mangelt es an wichtigen Funktionen.

Backup Elements 2007 zählt zur ersten Kategorie, muss allerdings dort keinen Vergleich scheuen. Der Clou dieses Programms: Neben der Sicherung von Dateien erledigt das Tool auch die automatisierte Synchronisation und enthält außerdem ein Modul zum Löschen oder Verschieben von Daten nach bestimmten Kriterien. Damit kann Backup Elements auch eine automatisierte Archivierung von Dateien übernehmen.

Alle Module warten mit den gängigen Möglichkeiten auf, um einen Auftrag ganz nach Belieben zu konfigurieren. Das alles erfordert jedoch nicht nur eine gute Planung und regelmäßige Aktualisierungen für neu angelegte Verzeichnisse, sondern auch Kenntnisse über einzelne Programme und deren Speicherorte für Daten und Einstellungsdateien. Der „Easy Modus“ hilft dabei nur bedingt, da er nur einige Optionen ausblendet und für einen besseren Überblick im Assistenten sorgt.

Da die Pro-Version nur einige ganz spezielle Expertenfunktionen mehr enthält, dürfte die nur halb so teure Standard-Edition für 25 Euro am Desktop-PC ausreichen. (bs)



Datensicherheit

Backup Elements 2007 Pro

Hersteller:	softwareelements
Internet:	www.softwareelements.at
Preis:	€ 50,-

Testurteil	Note: sehr gut
	Preis/Leist.: günstig

Alle Clips auf deinem Computer!



www.s-a-d.de

MyTube Recorder

Der Videokonverter für Flash-Videos

MyTube Recorder ermöglicht das automatische Downloaden von Flashvideos von bekannten Plattformen wie YouTube, Google Video, ClipFish und MyVideo.

Features:

- Speichert Flash-Videos ins WMV-Format
- Splitting
- Anpassbare Größe und Qualität
- Auto-Aspect Ratio
- Manuelles Feintuning möglich
- Integrierter Player

Mehr Informationen unter www.s-a-d.de

S.A.D. GmbH • Rötelsbachstraße 91 • D-89079 Ulm

Telefon 07305 9629 0 • Fax 07305 9629 33

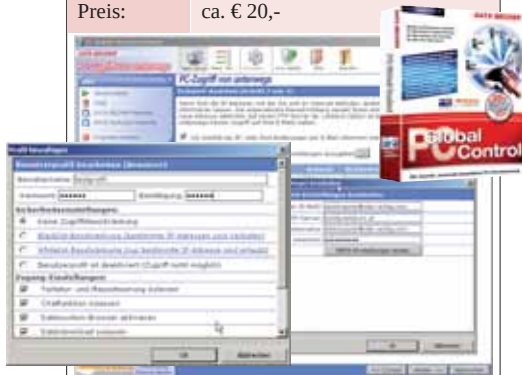
9,99 Euro

Unverbindliche
Preisempfehlung

Utility

PC Global Control

Hersteller: Data Becker
 Internet: www.databecker.de
 Preis: ca. € 20,-



FAZIT: Diese passable und dabei kostengünstige Lösung für Fernzugriffe ist auch für DFÜ-Verbindungen optimiert und funktioniert mit Einschränkungen auch unter Windows 98/Me.

PLUS: DFÜ-tauglich
MINUS: Teamfunktionen wenig ausgebaut

Testurteil Note: **gut**
 Preis/Leist.: **sehr günstig**

Webseiten-Gestaltung

website X5 Evolution

Hersteller: Incomedia
 Internet: www.incomedia.eu
 Preis: € 59,95



FAZIT: Erstellt und verwaltet Webseiten auf einfachste Art und Weise, wie man es von Weblogs gewöhnt ist, ist allerdings im Design etwas eingeschränkt.

PLUS: Guter HTML-Code, einfache Erstellung
MINUS: Bildeditor

Testurteil Note: **sehr gut**
 Preis/Leist.: **ausgewogen**

Musik

AM Suite

Hersteller: Magix
 Internet: www.magix.de
 Preis: € 199,-



FAZIT: Ein hochwertiges und bewährtes Paket an VST-Effekten aus der Profi-Schiene. Leider ist die Programm-Aktivierung unnötig aufwändig ausgefallen.

PLUS: Professionell und flexibel
MINUS: Aktivierung umständlich

Testurteil Note: **gut**
 Preis/Leist.: **ausgewogen**

PC Global Control ist ein Fernsteuerungsprogramm, mit dem man über das Internet auf einen entfernten PC zugreifen kann. Mit einigen kleinen Zusatzfunktionen funktioniert dies auch über ein DFÜ-Netzwerk. Der entfernte PC kann so konfiguriert werden, dass er über eine Zeitschaltuhr automatisch startet und eine Internet-Verbindung herstellt. Damit ist der PC grundsätzlich für einen Zugriff aus dem Netz vorbereitet.

Was jetzt noch fehlt ist die IP-Adresse und das kann vor allem bei DFÜ-Verbindungen zum Problem werden. Denn der PC erhält bei jeder Einwahl eine neue Adresse zugewiesen.

PC Global Control versendet diese Daten daher entweder per e-mail oder legt sie auf einen voreingestellten FTP-Server. Geschützt wird die Verbindung durch Passwort, durch Vergabe von beschränkten Benutzerrechten, IP-Filter und Verschlüsselung des Datenstroms.

Eine Chatfunktion ist die einzige Funktion, mit der man den Fernzugriff auch für gemeinsames Arbeiten an einem Desktop nutzen kann. Daher eignet sich das Tool eher für Dateioperationen und reine Fernsteuerung als für die Teamarbeit.

Gute, selbst gestrickte Webseiten scheinen mit den Weblogs aus der Mode gekommen zu sein. Mit den leicht zu erstellenden, auch optisch ansprechbaren Blogs waren auch die Entwickler von Website-Editoren gefordert, einfache und übersichtliche Benutzerführungen zu forcieren.

Website X5 ist ein solcher Wurf gelungen, mit dem eine eigene Webseite am PC in Windeseile fertiggestellt werden kann. Das Programm eignet sich somit für Privatanwender ebenso wie für kleinere Betriebe, die sich für einen kleinen Internet-Auftritt keinen Spezialisten leisten wollen.

An den Resultaten ist weder optisch noch funktionell etwas auszusetzen. Natürlich muss man im Gegenzug Einbußen bei der Gestaltungsfreiheit hinnehmen, aber der Verlust hält sich in Grenzen.

Website X5 Evolution macht auch vor aktuellen Trendtechniken nicht halt, so lässt sich beispielsweise ein RSS-Feed blitzschnell integrieren. Ein Mini-Bildeditor ist zwar ebenfalls enthalten, dieser ist allerdings nur schwer benutzbar und sollte dringend verbessert werden.

Eine ganze Generation verband Musik mit dem typischen Klang der Röhrenverstärker. Doch die Zeiten ändern sich und sogar einige der besonders harten, kratzbürstigen Bands feierten mit einer Rückkehr zu Unplugged-Sessions den einen oder anderen Erfolg. Und manche Musiker jüngerer Alters kennen die alten, analogen Verstärker-Techniken nur als historische Wegmarke. Keiner kommt jedenfalls um die Computertechnologien im Musikgeschäft herum. Und da der PC ja prinzipiell zu allem fähig ist, kann er jederzeit die warmen, verzerrten Sounds altherwürdiger Verstärker für jegliche Aufnahme wieder zum Leben erwecken.

Dies erledigt ein Plug-In, das über die VST-Schnittstelle relativ leicht in das System eingebunden werden kann und dann in jeder VST-tauglichen Software zur Verfügung steht. Die AM Suite von Magix bietet drei solcher Plug-Ins, die zahlreiche Effekte simulieren. Diese können wiederum auf professionelle Art und Weise konfiguriert werden und eröffnen ein weites Feld für Soundexperimente, die alteingesessene, analoge Techniken nachbilden. Falls kein VST-tauglicher Sequenzer für die Effekte installiert ist, findet man auf der CD eine Light-Version von Samplitude.



TuneUp Software

TuneUp Utilities® 2007

S.A.D.
THINGS ARE DIFFERENT

S.A.D.
THINGS ARE DIFFERENT

TuneUp Utilities® 2007

Das Komplettpaket zur
Windows-Optimierung.

°REPARIERT

°BESCHLEUNIGT

°SÄUBERT

Zukunftssicher für
Windows Vista™
Details siehe Rückseite

Mehr Leistung für Windows 98, Me, 2000 und XP!

39,99 Euro

Unverbindliche
Preiseempfehlung

Jetzt im Regal.



Optimieren und Konfigurieren

von Office 2007, Firefox 2.0, Internet Explorer 7.



Perfekte Fehlerbehebung: Spüren Sie mit wenigen Mausklicks
Fehler in der Windows-Registrierung auf und korrigieren Sie diese.



Unterstützung von Windows Vista Zukunftssicher mit kosten-
losem Vista-Update (zum Erscheinungsdatum im deutschen Einzelhandel).



Einfache Festplatten-Organisation: Identifizieren und eliminieren
Sie gezielt überflüssige Dateien und schaffen Sie wertvollen freien Platz.



Einfache Windows-Konfiguration nach Maß: Konfigurieren Sie
Windows-Einstellungen nach Ihren Bedürfnissen und sichern Sie Ihr System ab.

Lassen Sie Ihren PC
am besten von **Profis tunen.**

 TuneUp Software

Auch online verfügbar:
www.s-a-d.de

S.A.D.
things are different

Video	
MovieJack 5 Navi-Edition	
Hersteller:	S. A. D.
Internet:	www.s-a-d.de
Preis:	ca. € 20,-



FAZIT: Erlaubt eine Konvertierung von DVD-Videoinhalten für den Einsatz in Verbindung mit Navigationssystemen.

PLUS: Eignung für verschiedene Navigationssysteme.

MINUS: Erkennungsprobleme bei einzelnen Quellformaten.

Testurteil	Note: gut	
	Preis/Leistung: gut	

Immer häufiger sieht man GPS-Navigationssysteme im Inneren von Autos, was die Beliebtheit der praktischen Boxen in unseren Breiten verdeutlicht. Im Laufe der Zeit ist der Funktionsumfang dieser digitalen Helfer deutlich gewachsen und schließt meist auch die Fähigkeit zum Betrachten von Videos mit ein.

Movie Jack 5 Navi Edition ist die passende Lösung, wenn es darum geht, auf DVD aufgezeichnete Filme, Serien oder selbst gefilmte Sequenzen von einem Camcorder in ein Format zu konvertieren, das sich auf dem Navigationssystem abspielen lässt. Die *Adaptive Display* Funktion sorgt dafür, dass sich das erzeugte Zielformat unabhängig vom Seitenverhältnis der jeweiligen Anzeigegröße dem Navigations-Bildschirm anpasst. Über den integrierten Player ist außerdem jederzeit eine Sichtung des DVD-Videoinhalts möglich. Auch eine individuelle Einteilung von Filmen in Kapitel stellt kein Problem dar. Das umgewandelte Videomaterial kann auf verschiedene Qualitätsstufen konvertiert (*gerippt*) werden, so dass man abhängig von der Größe einer zur Verfügung stehenden Speicherkarte, die als Übertragungsmedium genutzt wird, ein Maximum an Wiedergabequalität für seine Videos erreichen kann.

Ratgeber	
Puntsch Zitatenhandbuch 2.0	
Hersteller:	USM
Internet:	www.usm.de
Preis:	ca. € 20,-



FAZIT: Umfangreiche Zitatenammlung aus verschiedenen Themenbereichen.

PLUS: Einfache Navigation, verschiedene Suchvorgaben.

MINUS: Keine Maske zur freien Wortsuche.

Testurteil	Note: befriedigend	
	Preis/Leistung: ausgewogen	

Ein Sammlung von Zitaten muss man zwar nicht unbedingt in seinem Besitz haben, doch praktisch ist es in jedem Fall, auf das *Puntsch Zitatenhandbuch 2.0* zurückgreifen zu können. Beispiele für einen Einsatz sind schnell gefunden – so kann man etwa eine Hochzeitseinladung ebenso mit einem passenden Zitat beginnen, wie die Festtagsrede anlässlich eines Jubiläums oder Geburtstags.

Der Umgang mit der Software ist so einfach, dass es möglich ist, sich sofort auf den eigentlichen Inhalt zu konzentrieren, ohne sich lange um Einzelheiten der Bedienung kümmern zu müssen. Die drei Register *Rubrik*, *Autor/Quelle* und *Wortindex* erlauben drei verschiedene Wege, nach dem für eine jeweilige Situation passenden Zitat suchen zu können.

Im Register *Rubrik* klappt dies mit themenbezogenen Schlagwörtern, wie etwa „Familie“, „Geburt“ oder „Gefühl“, während unter *Autor* Zitate bekannter Berühmtheiten nach deren Namen oder nach Quellen, wie etwa einer Bibelstelle auffindbar sind. Im Register *Wortindex* kann man schließlich in einem alphabetischen Stichwortverzeichnis nach Begriffen suchen, die in einem Zitat enthalten sein sollen.

e-Learning	
e academy excel	
Hersteller:	Data Becker
Internet:	www.databecker.de
Preis:	ca. € 30,-



FAZIT: Software-Kurs auf CD für die Pakete MS Excel und MS Access zur Vorbereitung auf den Europäischen Computerführerschein.

PLUS: Übersichtliche Themengliederung; Access-Kurs als Bonus.

MINUS: Navigationsmöglichkeiten etwas eingeschränkt.

Testurteil	Note: gut	
	Preis/Leistung: ausgewogen	

Um das Niveau der IT-Ausbildung EU-weit zu vereinheitlichen, hat man den *Europäischen Computer Führerschein* und die damit verbundenen *ECDL-Zertifikate* erdacht. Im Rahmen dieser Ausbildung kann man die neue e-Learning Software *e academy von Data Becker* sicher gut gebrauchen. Wir haben uns aus dieser Reihe die Ausgabe zum Erlernen der Tabellenkalkulationssoftware *Excel* näher angesehen.

Im Prinzip handelt es sich nicht um ein herkömmliches Programm, sondern um eine menügesteuerte Präsentation, die aus vielen einzelnen Videosequenzen besteht. Diese Sequenzen werden auf einem Software-Player abgespielt, der im Programmumfang enthalten ist. Im linken Bereich des Programmfensters kann sich der Benutzer den Inhalt des *Excel*-Kurses ansehen und gezielt einzelne Themen ansteuern. Will man den Kurs von Beginn an durcharbeiten, ist auch eine Anzeige des augenblicklichen Lernfortschritts möglich. Dass sich neben einem *Excel*-Lehrgang - sozusagen als Bonus - zusätzlich auch noch ein Kurs für die im *Microsoft Office* Paket enthaltene Datenbank *Access* auf der CD-ROM befindet, ist für wissenshungrige User sicher nicht von Nachteil.

Finanzen

Schuldenfrei

Hersteller: bhv
 Internet: www.bhv.de
 Preis: ca. € 20,-



FAZIT: Kostenmanager für die private Haushaltsführung zur Analyse finanzieller Engpässe.

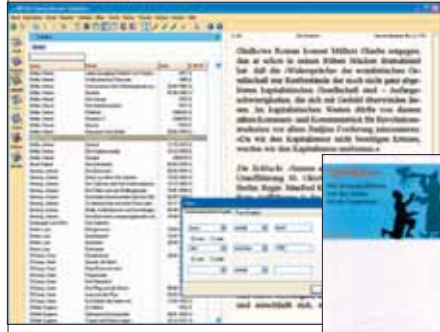
PLUS: Bedienungskonzept mit Assistenten; gute Analysewerkzeuge.
MINUS: Mindestmaß an Einarbeitung unerlässlich.

Testurteil Note: **gut**
 Preis/Leistung: **ausgewogen**

Kultur

Spielplan

Hersteller: Digitale Bibliothek
 Internet: www.digitale-bibliothek.de
 Preis: ca. € 30,-



FAZIT: Schauspielführer auf CD-ROM, der zur Vorbereitung auf Theaterbesuche mit zahlreichen Werken vertraut macht.

PLUS: Einfach verständliche Artikel; übersichtliche Auswahl.
MINUS: Rein textbasiert.

Testurteil Note: **gut**
 Preis/Leistung: **ausgewogen**

e-Learning

Führerscheintrainer 2007

Hersteller: Rondomedia
 Internet: www.rondomedia.de
 Preis: ca. € 20,-



FAZIT: Lehrgang zur Vorbereitung auf die Führerscheinprüfung für PCs, Spielkonsolen und DVD-Player.

PLUS: Universelle Wiedergabe- und Lernmöglichkeit, Prüfungsmodus.
MINUS: Navigationsoptionen etwas eingeschränkt.

Testurteil Note: **gut**
 Preis/Leistung: **gut**

„Wieso bleibt am Ende des Monats so wenig Geld übrig?“ - So fragen sich nicht wenige Menschen. Deshalb steht die Optimierung der eigenen Finanzen bei vielen Zeitgenossen ganz oben auf der Prioritätenskala. Die passende Software dazu ist mit dem Kostenmanager *Schuldenfrei* erhältlich.

Auf den ersten Blick ist die Arbeit mit dem Programm zumindest in der Datenerfassungsphase etwas mühsam, doch eine aussagekräftige Finanzplanung ist sicher nur auf der Basis von Informationen über eigene Einkünfte und Ausgaben möglich, die man dem System zunächst mitteilen muss. Danach gibt die Software Auskunft über die zur Verfügung stehenden Mittel, sowie über verschiedene Klassen von Ausgaben, die sich nach Wichtigkeit sortieren lassen. Will man auf einen Blick sehen, welcher Lebensbereich pro Monat die prozentuell höchsten Ausgaben verursacht, kann man für die augenblickliche finanzielle Situation eine so genannte Lebenswaben-Aufstellung ermitteln. Dabei werden Ausgaben zu logischen Gruppen, wie Urlaub, Kleidung, Ausbildung, usw. zusammengefasst. Auf dieser Basis lassen sich Einsparungsmöglichkeiten einfacher ausloten, damit man finanziellen Engpässen gezielt vorbeugen kann.

Gerade, wenn die Anzahl empfangbarer TV-Kanäle immer mehr steigt, stellt sich bei manchen Menschen Langeweile vor dem oft oberflächlichen Angebot am Fernsehschirm ein. Warum daher nicht wieder einmal ins Theater gehen? Wer eine Vorstellung richtig genießen möchte, kann sich mit der Software *Spielplan* darauf vorbereiten.

Dieser Schauspielführer von Georg Hensel erhebt zwar keinen Anspruch auf Vollständigkeit, stellt aber - nach Entstehungsländern geordnet - sowohl eine Sammlung populärer Klassiker als auch eine Auswahl weniger bekannter Werke vor. Der Auswahlbildschirm enthält auf der linken Seite ein übersichtliches und sehr detailliert gegliedertes Menü, sowie im rechten Bereich eine Textansicht. Als Alternative zur Benutzung des Inhaltsverzeichnisses bietet sich eine Suchfunktion an, mit deren Hilfe ein gesuchtes Theaterstück schnell gefunden werden kann. Wie bei einem richtigen Buch lassen sich beim Lesen wichtige Passagen herausstreichen und persönliche Notizen anfertigen. Zusätzlich ist ein Export in andere Anwendungen, wie etwa eine Textverarbeitung ebenso einfach möglich, wie eine Ausdruck einzelner Passagen des Werks.

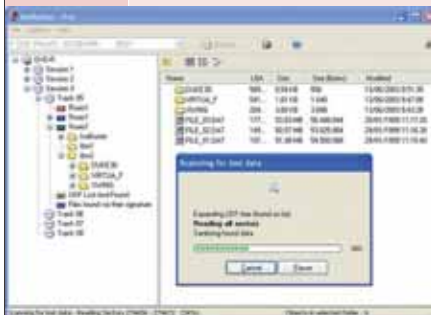
Beim Training für die Führerscheinausbildung ist es wichtig, dass Inhalte auf verständliche Art und Weise vermittelt werden und sich der Lernprozess nicht langweilig gestaltet.

Der *Führerscheintrainer 2007* basiert auf einem DVD-Video mit Menüsteuerung und kann daher auch von PC-Neulingen ohne Probleme bedient werden. Außerdem läuft das Programm auch auf Stand-Alone-DVD-Playern im Wohnzimmer, den *Microsoft Xbox*-Spielkonsolen, sowie der *Play Station 2* von Sony. Nach dem Einlegen der DVD wird das Präsentationsvideo gestartet und man kann - je nach Abspielgerät - mit Maus, Gamepad oder Fernbedienung einen gewünschten Modus (*Lesen*, *Üben* oder *Prüfen*) aufrufen. Die Präsentation ist als Fragenkatalog nach dem *Multiple-Choice*-System aufgebaut. Der Lesemodus enthält Fragebögen mit richtigen Antworten und dient zum konventionellen Lernen, während man im Modus *Üben* alle Aufgaben selbst beantworten muss. Wer sich nicht sicher ist, hat aber dennoch die Möglichkeit, sich die richtige Lösung vorab anzeigen zu lassen. Ist der eigene Wissensstand genug fortgeschritten, kann man sich an eine Prüfungssimulation wagen, die im gleichnamigen Menüpunkt aktiviert wird.

Utility

IsoBuster 2.0

Hersteller: Smart Projects
Internet: www.isobuster.com
Preis: Freeware



FAZIT: Öffnet die Inhalte von CD- und DVD-Images und kann auch als Datenrettungstool für fehlerhafte und zerkratzte Medien verwendet werden.

Testurteil

Note: **sehr gut**Preis/Leist.: **sehr günstig**

Kurzbeschreibung

Der IsoBuster umgeht die Windows-Funktionen zum Einlesen von CDs/DVDs und greift direkt auf die Datenträger zu. Dadurch wird es möglich, auch Daten von zerkratzten CDs/DVDs oder durch einen Buffer Underrun zerstörte Rohlinge einzulesen.

im Verzeichnis [share/top/001/setup.exe](#)

Utility

CCleaner 1.37.456

Hersteller: Piriform
Internet: www.ccleaner.de
Preis: Freeware



FAZIT: Entfernt unnötige Dateien und entschlackt das System, was die Arbeit beschleunigen kann.

Testurteil

Note: **sehr gut**Preis/Leistung: **sehr günstig**

Kurzbeschreibung

C(rap) Cleaner entfernt ungenutzte und temporäre Dateien von der Festplatte und schafft so wieder neuen Speicherplatz. Surfspuren, gespeicherte Formulare, Cookies werden auf Wunsch ebenfalls beseitigt, ebenso auch temporäre Dateien.

im Verzeichnis [share/top/002/setup.exe](#)

Online-Sicherheit

Ad-aware 1.06 r1

Hersteller: Lavasoft
Internet: www.lavasoft.de
Preis: Freeware



FAZIT: Mit Ad-Aware kann der Benutzer unbesorgt im Internet surfen, ohne dass seine Privatsphäre gefährdet ist.

Testurteil

Note: **sehr gut**Preis/Leistung: **sehr günstig**

Kurzbeschreibung

Ad-Aware Standard Edition durchsucht den Speicher, die Registry, die Festplatten sowie entnehmbare und optische Laufwerke nach bekannten schädlichen Daten, lästiger Werbung und Tracking-Komponenten.

im Verzeichnis [share/top/003/setup.exe](#)

Datenschutz

NoSpy Delete Manager 1.0

Hersteller: NoSpy Software
Internet: www.nospy.de
Preis: € 4,99



FAZIT: Ein guter Shredder, der die Daten rückstandsfrei von der Festplatte wischt. Allerdings ist diese Funktion auch jederzeit kostenlos verfügbar.

Testurteil

Note: **sehr gut**Preis/Leistung: **günstig**

Kurzbeschreibung

NoSpy Delete Manager ist ein Tool zum sicheren Löschen von Daten ohne jede Wiederherstellungsmöglichkeit. Die Dateien werden dabei mehrmals überschrieben, so dass eine Wiederherstellung selbst für Hacker, Geheimdienst etc. unmöglich ist.

im Verzeichnis [share/top/004/setup.exe](#)

Online-Sicherheit

AVG Anti-Virus Pro

Hersteller: AVG
Internet: www.grisoft.de
Preis: € 33,30



FAZIT: Die AVG Professional Single Edition ist perfekt auf optimalen Virenschutz des Heim-PCs oder Arbeitsplatzrechners abgestimmt.

Testurteil

Note: **sehr gut**Preis/Leistung: **günstig**

Kurzbeschreibung

Die Kombination der Erkennungsmethoden (Heuristische Analyse, Generische Erkennung, Scannen und Integritätstest) garantiert, dass der Computer den bestmöglichen Schutz auf den verschiedensten Ebenen erhält.

im Verzeichnis [share/top/005/setup.exe](#)

CD-Utility

QuickTime Player 7.1.3

Hersteller: Apple
Internet: www.apple.com/de
Preis: Freeware



FAZIT: Nutzt die neuesten Videotechnologien und ist damit für die kommenden Trends wie etwa mobiles Multimedia oder HD gerüstet.

Testurteil

Note: **sehr gut**Preis/Leistung: **sehr günstig**

Kurzbeschreibung

QuickTime ist eine Plattform übergreifende Multimedia- und Streaming-Software. Das Tool spielt mittlerweile alle gängigen Videoformate ab, sofern auf Ihrem Rechner die entsprechenden Codecs installiert sind.

im Verzeichnis [share/top/006/setup.exe](#)

jetzt NEU



Sprechen Sie doch mit
Gleichgesinnten!

forum.cda-verlag.com

Hardware-Probleme

Tipps & Tricks

TOP

Fragen zur DVD/Heft

Software-Probleme

Online

FLOP

Heftinhalt

Silverfall

Die Stadt Silverfall wird von bösen Dämonen angegriffen. Alle Bewohner fliehen bis auf den sehr mächtigen Magier, der mit tödlichem Zauber alle Dämonen besiegt. Selbst der Oberböse kann seinen Feuerzaubern nicht widerstehen. Doch dann greift eine andere Macht ein und ergreift Besitz vom Körper des Magiers. Der Spieler erlebt einen tiefen Fall und



Mängel in der Handhabung machen Silverfall nur zu einem durchschnittlichen Rollenspiel.

darf als Kind des Magiers im Sumpf von Level 1 ganz von vorne beginnen. Untote besiegen, ein Team aufbauen, Erfahrungen sammeln, Charakterwerte verbessern, Artefakte sammeln etc. Die Konkurrenz zu *Titan Quest* glänzt optisch, hat aber

Steuerungsmängel: Die linke Maustaste hat zu viele Funktionen gleichzeitig und die Möglichkeit, mit Speichern und Laden etwas auszuprobieren, sind extrem eingeschränkt. (jm)

Hersteller:	Monte Cristo/Flashpoint
Internet:	www.silverfall-game.com
Preis:	€ 44,95

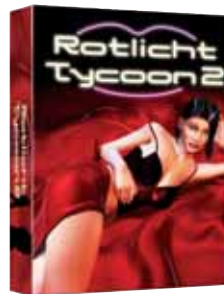


Rotlicht Tycoon 2

Spiele mit leicht schlüpfriem Inhalt müssen sich oft nicht die größten Sorgen um gängige Qualitätsstandards machen. Sie werden trotzdem gekauft. So avancierte auch der erste Teil des *Rotlicht Tycoons* zum Kassenschlager - für Rondomedia-Verhältnisse. Die spielerische wie grafische Qualität des Bordell-Managers war hingegen wenig be rauschend. Und auch dem zweiten Teil wurde kein Aphrodisiakum verabreicht. Nach wie vor leidet das Spiel an einem reizlosen Spielverlauf, der dem erotisch angehauchten Thema den Charme nimmt. Als Lustkiller fungieren darüber hinaus die nur missionsweise abspielbaren Szenarien und Locations, die veraltete Grafik sowie die äußerst eingeschränkten Handlungsmöglichkeiten. Für knappe 30,- Euro sollte man sich eigentlich schon

mehr erwarten können - unter anderem das eine oder andere kleine Bier bei einem realen Lokalaugenschein. (cw)

Hersteller:	Rondomedia
Internet:	www.rotlicht-tycoon-2.de
Preis:	€ 29,99



Telegramm

Red Ocean

Der Taucher Jack Hard gerät zufällig in eine geheime Unterwasserbasis der Bösen, die die Welt beherrschen wollen. Also verwandelt er sich in den erfolgreichen Ego-Shooter, der sich durch die Station metzelt oder er stirbt. So oder so - der Ozean färbt sich rot.

Hersteller:	Collision/dtp
Internet:	www.redocean-game.com
Preis:	€ 39,99



Heroes of Might and Magic 5 - Silver Edition

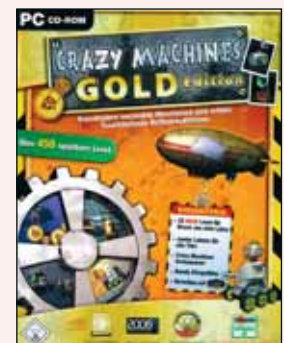
Heroes of Might and Magic V plus Add-On (die Sache mit den Zwergen) gibt es jetzt im versilberten Kombipack bei Ubisoft.



Hersteller:	Ubisoft
Internet:	www.ubisoft.de
Preis:	€ 34,99

Crazy Machines Gold Edition

Die unglaublichen Werkzeuge und Maschinen von Prof. Tim faszinieren seit vielen Jahren einen großen Kreis von Fans, die gerne knobeln und Rätsel lösen. Die jetzt vorliegende Sammlung enthält über 450 spielbare Levels zu einem günstigen Preis.

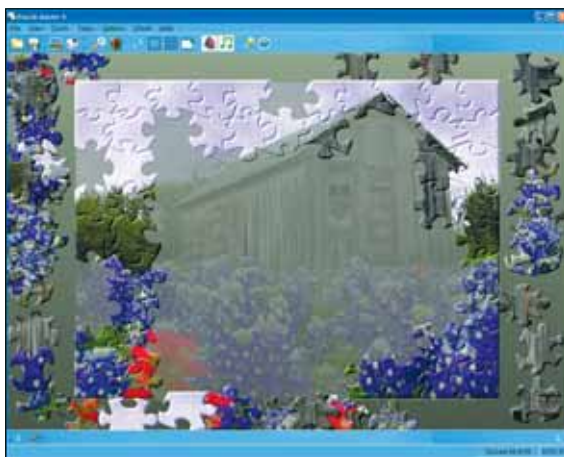


Hersteller:	Novitas
Internet:	www.crazy-machines.com
Preis:	€ 10,-

Puzzle Master Sonder-Edition

Wem der eigene Wohnzimmertisch zu klein ist, um darauf 1.500 Puzzleteile zu verteilen, der kann sich mit Rondomedias *Puzzle Master* eine platzsparende Software anschaffen. Denn am PC sind alle Räumlichkeitsprobleme gelöst - selbst das Stapeln der einzelnen Spielkartons fällt weg, denn der *Puzzle Master* beinhaltet über 1.000 vorgefertigte Bilder, die nach eigenem Ermessen gestaltet werden können. Ob nun 32 oder 2.000

Teile, ob dreieckige Puzzleteile oder geschwungene. Darüber hinaus lassen sich auch eigene Bilder in ein Puzzle-Format zerschneiden, so dass dem Variantenreichtum keine Grenzen gesetzt sind. Positiv zu erwähnen



ist zudem die Handhabung und die generelle Benutzeroberfläche. Einzig die integrierte Musik bringt einen mit ihren piepsigen Midi-Files gehörig in Rage - da würde man schnell die Puzzle-Geduld verlieren, könnte man die nervige Soundberieselung nicht abstellen. (cw)

Hersteller:	Rondomedia
Internet:	www.rondomedia.de
Preis:	€ 6,99



Boxsport Manager

Die Erwartungshaltung für dtps *Boxsport Manager* war wohl etwas zu hoch angesetzt. Denn das Sportmanagement-Spiel kann im Ring gegen die Großen dieses Genres keinen KO-Schlag landen. Zu austrainiert wirken dagegen die jahrelang mit Finanzspritzen gepushten und mit Erfahrung gesegneten Kontrahenten aus dem Fußballmanager-Bereich.

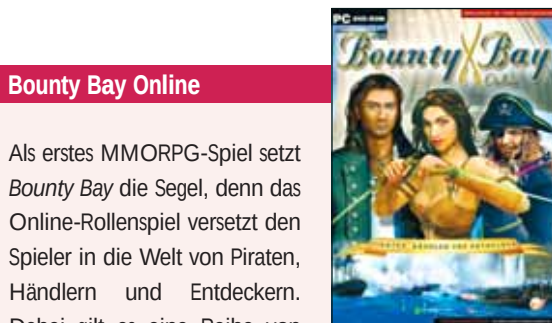
Doch etwas mehr Variantenreichtum im Schlagrepertoire wäre trotzdem möglich gewesen. Der *Boxsport Manager* stellt zwar ein vernünftiges Grundgerüst zum Managen eines Boxstalls mit Schwerpunkten auf Training und Event-Vermarktung auf,

doch fehlt es dem Spiel an Abwechslung und überraschenden Ereignissen. Routinemäßiges Planen von Boxkämpfen,

kaum nennenswerte Mails, die im virtuellen Postfach landen, und eine taktisch aufgebauchte Alibilösung bei der Kampfstrategie sind die

wesentlichen Mankos, an denen die Entwickler für die Zukunft noch zu arbeiten haben. (cw)

Hersteller:	Proline/dtp
Internet:	www.boxsport-manager.de
Preis:	€ 39,99



Bounty Bay Online

Als erstes MMORPG-Spiel setzt *Bounty Bay* die Segel, denn das Online-Rollenspiel versetzt den Spieler in die Welt von Piraten, Händlern und Entdeckern. Dabei gilt es eine Reihe von Städten und Häfen anzusegeln, die dortige Umgebung zu erkunden (unter anderem sollen über 1.500 Entdeckungen wie Weltwunder, Tier- und Pflanzenarten möglich sein) oder 120 unterschiedliche Schiffstypen zu steuern. Der Spieler kann sich sein Spielziel selbst setzen: will er lieber den Entdecker mimen oder doch sein Geschick in der Handwerksgilde beweisen. Auch ein Leben als Pirat oder Händler ist möglich. Allgemein versprechen die Features einiges an Spielspaß, in der Praxis wirkt das Spiel jedoch überladen und ist für Einsteiger nur bedingt geeignet. Auch die Grafik kann nicht mit den Großen des Genres mithalten.

Hersteller:	Yusho/Frogster
Internet:	http://bbo.yusho.de
Preis:	€ 29,99 + € 9,99/Monat

Fussball Manager 07: Verlängerung

Zum ersten Mal wird nun auch einem Sportspiel von EA ein Add-On zur Seite gestellt. Mit der *Verlängerung*-Erweiterung für den FM 07 erhalten die Spieler ein durchaus respektables Package, das wider Erwarten sein Geld wert ist. Eines der interessantesten neuen Features ist die Möglichkeit,



Name	Spiele	Tore	Vorlagen	Gelb	Gelb-rot	Rote	D-Rote
Michael Sembian	6	0	1	0	0	0	2,63
Danko Boskovic	6	1	1	1	0	0	3,79
Danko Gali	6	6	1	1	0	0	3,85
Gravensin, D.	7	6	1	2	0	0	3,90
Olga Haidelmann	5	1	1	0	0	0	3,90
Florian Heller	6	1	2	2	0	0	3,90
Winnand Jarry	1	0	0	0	0	0	3,90
Ferhat Kicharo	6	0	2	0	0	0	3,90
Thomas Kläuser	7	0	1	1	0	0	3,94
Michael Lorenz	4	0	0	0	0	0	2,81
Stefan Lorenz	2	0	1	1	0	0	3,90
Lorenz, V.	6	0	0	0	0	0	3,96
Andre Mutschewski	7	0	0	0	0	0	3,90
Boris Olschak	3	1	1	0	0	0	3,90
Paulo Sergio	6	2	1	1	0	0	3,42
Florian Thiemert	7	0	1	2	0	0	3,96
Holger Wenzke	3	1	0	0	0	0	3,17
Youngs Mounari, M.	2	1	0	1	0	0	4,00

auch als Spielertrainer Karriere zu machen. Das gibt dem Manager- und somit auch Spieler-Alltag eine abwechslungsreiche Facette. Ebenso neu und etwas abgekupfert sind auch die Auf- und Abwertungen der Spielerstärken am Ende der Vorbereitung, zur Winterpause und zum Saisonabschluss. Neben diesen spielerischen Elementen, die durchaus zusätzlichen Motivationsschub leisten, wurde auch das Rahmenprogramm etwas gestreckt, indem neue Übersichten, Statistiken und Originalstatistiken hinzugekommen sind. (cw)

Die erweiterten Statistiken sowie diverse neue Übersichten gestalten den Manager-Alltag um ein Vielfaches abwechslungsreicher.

Auf- und Abwertungsrunde

FC Bayern München

Christian Leif

Reaktor veranlassen

Alter	20
Stärke	9
Taktik	1
St-Motor	0,0
St-Motor	0,0

Alte
Stärke

71

Neue
Stärke

72

+1 Viel von Mitspielern gelernt.

Reaktorveranlassung

Michael Sembian

Stärke +1

+1

Neu: 76

Danko Boskovic

Stärke -1

-1

Neu: 75

Danko Gali

Stärke -1

-1

Neu: 73

Philipp Lorenz

Stärke -1

-1

Neu: 74

Benjamin Schwaninger

Stärke -1

-1

Neu: 43

Übersicht

#	Sp	St	Stärke	Stärke	Tore	Alte St.	Neue St.	Grund 1
1	71	01	Reaktor veranlassen	21	0	71	72	Stärke veranlassen
2	72	02	Reaktor veranlassen	20	0	72	73	Stärke veranlassen
3	73	03	Reaktor veranlassen	20	0	73	74	Stärke veranlassen
4	74	04	Reaktor veranlassen	20	0	74	75	Stärke veranlassen
5	75	05	Reaktor veranlassen	20	0	75	76	Stärke veranlassen
6	76	06	Reaktor veranlassen	20	0	76	77	Stärke veranlassen
7	77	07	Reaktor veranlassen	20	0	77	78	Stärke veranlassen
8	78	08	Reaktor veranlassen	20	0	78	79	Stärke veranlassen
9	79	09	Reaktor veranlassen	20	0	79	80	Stärke veranlassen
10	80	10	Reaktor veranlassen	20	0	80	81	Stärke veranlassen
11	81	11	Reaktor veranlassen	20	0	81	82	Stärke veranlassen
12	82	12	Reaktor veranlassen	20	0	82	83	Stärke veranlassen
13	83	13	Reaktor veranlassen	20	0	83	84	Stärke veranlassen
14	84	14	Reaktor veranlassen	20	0	84	85	Stärke veranlassen
15	85	15	Reaktor veranlassen	20	0	85	86	Stärke veranlassen
16	86	16	Reaktor veranlassen	20	0	86	87	Stärke veranlassen
17	87	17	Reaktor veranlassen	20	0	87	88	Stärke veranlassen
18	88	18	Reaktor veranlassen	20	0	88	89	Stärke veranlassen
19	89	19	Reaktor veranlassen	20	0	89	90	Stärke veranlassen
20	90	20	Reaktor veranlassen	20	0	90	91	Stärke veranlassen

Letzte Spieler abwerten

Reaktorveranlassen

Letzte

PC DVD

VERLÄNGERUNG

Neben der Möglichkeit, als Spielertrainer auch aktiv ins Geschehen einzugreifen, sind vor allem die Auf- und Abwertungen der einzelnen Spieler zu drei Zeitpunkten in der Saison die wesentlichen Updates.



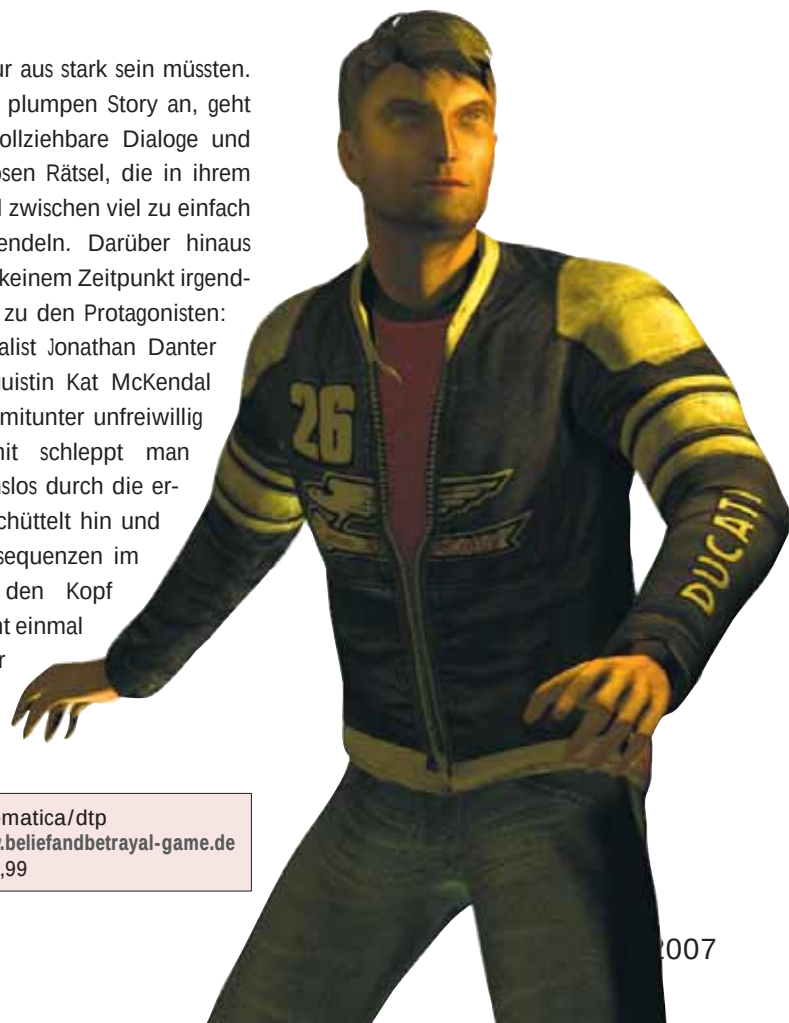
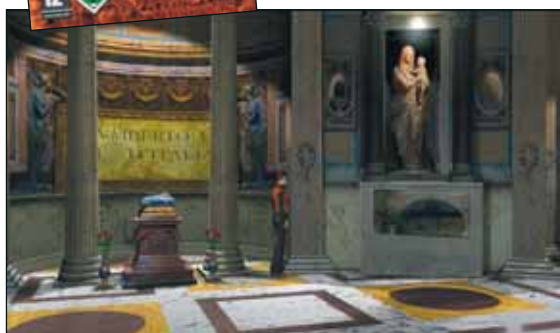
Hersteller: EA Sports
Internet: www.fm07.de
Preis: € 19,99

Belief & Betrayal

Endlich ein dtp-Adventure, das man nicht empfehlen muss! Der Hamburger Publisher verschont zur Abwechslung einmal die Geldbörsen der abenteuerlustigen Rätsler am PC, indem er mit *Belief & Betrayal* ein gerade noch durchschnittliches Point & Click-Adventure veröffentlicht, das so gar nicht ins Bild von dtp passen will. Das Spiel, das sich frech und Hype hungrig an das ganze Verschwörungs-Pipapo-Thema heranmacht, zeigt überall dort Schwächen, wo Ad-

ventures von Natur aus stark sein müssten. Das fängt bei der plumpen Story an, geht über nicht nachvollziehbare Dialoge und endet bei ideenlosen Rätseln, die in ihrem Schwierigkeitsgrad zwischen viel zu einfach und unlogisch pendeln. Darüber hinaus bekommt man zu keinem Zeitpunkt irgendein Nahverhältnis zu den Protagonisten: sowohl der Journalist Jonathan Danter als auch die Linguistin Kat McKendal wirken blass und mitunter unfreiwillig unbeholfen. Somit schleppt man sich eher emotionslos durch die ermüdende Story, schüttelt hin und wieder bei Inkonsistenzen im Handlungsstrang den Kopf und kann sich nicht einmal an der Grafik oder am Sound erfreuen. (cw)

Hersteller: Artematica/dtp
Internet: www.beliefandbetrayal-game.de
Preis: € 29,99



Kampf um den Mars

Im dritten Teil der zweiten *UFO*-Serie rücken wir den Aliens auf den Pelz. Ausgehend von einer kleinen Kolonie auf dem Mars erobern wir den roten Planeten.

Wie in den vorangegangenen Teilen fasziniert die Kombination von Strategie, Taktik und Basisbau, Forschung, Produktion, Diplomatie und Personalplanung. Auf der Marskarte muss entschieden werden, welche Provinz wir als nächste erkunden, erobern oder verteidigen. Kämpfe finden statt, indem ein Einsatzteam gebildet, ausgerüstet und in eine Provinz gesandt wird. Dort geht es ins Gefecht, wobei die Erfahrung der Soldaten, Roboter und Verbündeten, ihre Ausrüstung und ihre Steuerung durch den Spieler über den Erfolg entscheidet. Die Qualität der Ausrüstung wird durch den Stand der Forschung und Produktion bestimmt: Wer schon herausgefunden hat, wie schwere Laser oder Präzisionsgewehre funktionieren, und welche produziert hat, kann damit besser schießen. Allerdings müssen die Soldaten erst lernen, wie die bessere Ausrüstung zu nutzen ist.

Wie in den vorausgegangenen Folgen der *UFO*-Serie wird die im Kampf eroberte Beute analysiert, um eigene Waffen zu bauen. Ist eine Provinz erkundet und in den eigenen Besitz gebracht, können dort Mienen für die Rohstoffversorgung errichtet werden. Bessere Waffen und Spezialgebäude

in der Basis lassen sich aber nur dann bauen, wenn entsprechende Rohstoffe

zur Verfügung stehen. Die Aufbereitung dieser Rohstoffe und die Konstruktion von Ausrüstung und Gebäuden muss wiederum erst erforscht werden. Für den Profispieler ist gerade diese enge Vernetzung der einzelnen Aspekte des Spiels eine große Herausforderung. Die Spielmotivation für die sehr lange Spielzeit wird noch dadurch erhöht, dass im Spiel durch diplomatische Kontakte eine Geschichte entfaltet wird, in der die anderen Fraktionen eine zum Teil überraschende Rolle spielen, etwa Retikulaner als zeitweilige Verbündete.

Im Vergleich zum letzten Teil der Serie wurden Grafik und Spielsteuerung weiter verbessert. Außerdem sind einige neue Ideen hinzugekommen, etwa das Terraforming des Mars. (jm)

Strategie

UFO Afterlight

Hersteller: Cenega/Morphicon
Internet: www.ufo-afterlight.de
Preis: € 35,99

FAZIT: Außerirdisches Strategie- und Taktik-Vergnügen.

Testurteil

Note: **sehr gut**

Preis/Leistung: **sehr günstig**



UFO Afterlight fasziniert durch die Kombination von Strategie, Taktik und Basisbau, Forschung, Produktion, Diplomatie und Personalplanung.



Außerirdisches Strategie- und Taktik-Vergnügen.



Schiff-Simulator Add-On Expansion Pack 1

Das von allen Fans erhoffte Add-On zum *Schiff-Simulator* von Astragon ist da. Sechs neue Schiffe vom modernen Kreuzfahr-

er bis zur Speedyacht können in 20 neuen Missionen gesteuert und sogar von innen bewundert werden. (jm)

Hersteller: Astragon
Internet: www.astragon.de
Preis: € 19,98



Glamour Boutique

Wir haben in PC-Spielen ja schon vieles gemacht, so dass uns eigentlich kaum mehr etwas überraschen könnte. Doch dtps Lizenztitel zur gleichnamigen TV-Show „Germany's Next Topmodel“ belehrte uns eines besseren. Denn Nägel haben wir bis dato noch nie in einem Computerspiel gefeilt.

Doch das ist nicht das einzige Novum bei der Genremixtur aus Modesimulation, Adventure und Kreativitätsspiel. Ausgangspunkt ist die Aufnahme von Stella in eine Modeakademie, wo nicht nur das Zusammenstellen, Färben und Verzieren von Kleidungsstücken gelehrt wird, sondern auch, wie man die Models schminkt, Fotoshootings ins passende Licht

rückt und sich richtig am Catwalk bewegt. Bei letzterem kommt sogar auch das Geschick ein wenig zum Tragen, gilt es doch mit der äußerst unüblichen Steuerung zurecht zu kommen.

Mit dem TV-Format an sich hat das Spiel indes-

sen herzlich wenig gemeinsam, bis auf das Konterfei von Bruce Darnell am Cover und den Titel. Vielleicht ist das auch besser so, schließlich setzt sich das Spiel dadurch keine Grenzen und kann aus dem Vollen schöpfen, wenn es ums Designen, Ankleiden, Schmücken und Posen geht. Insofern eine teils innovative Auflockerung



Nägelfeilen als Spielelement: Germany's Next Topmodel hat seine eigenen Spielziele.



Auch Schminken will gelernt sein.

des Gamer-Alltags, wenngleich spielerisch die Motivationselemente fehlen. (cw)

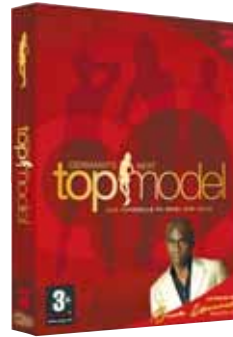
Modesimulation

Germany's Next Topmodel

Hersteller: Lexis Numerique/dtp
Internet: www.dtp-young.com
Preis: € 29,99

FAZIT: Kreativsoftware für junge Designer, die ihre Kreationen auch am Catwalk präsentieren wollen.

Testurteil Note: **gut**
Preis/Leistung: **günstig**



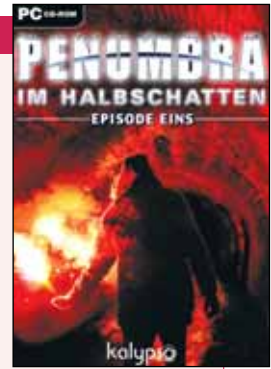
Den Prolog von *Penumbra* finden Sie auf unserer Heft-DVD.

Penumbra

Nach dem mysteriösen Tod seiner Mutter findet Philipp einen geheimnisvollen Brief seines vor langer Zeit verstorbenen Vaters, in dem ein geheimnisvoller Ort erwähnt ist. Nun macht sich Philipp auf die Suche und kommt einem großen Geheimnis auf die Spur. An dem beschriebenen, dunklen Ort angekommen, findet er lediglich eine Luke im Boden vor. Philipp steigt hinab...

So beginnt *Penumbra: Im Halbschatten*, eine spannende Adventure-Horror-Trilogie! Knifflige Rätsel sind zu lösen und man muss sich gegen starke Gegner beweisen, um Philipps mysteriöses Familiengeheimnis zu entwirren.

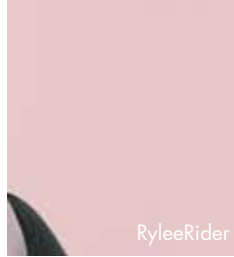
Der erste Teil von *Penumbra* erschien am 29. März. Teil 2 und 3 werden im zweiten, bzw. dritten Quartal 2007 veröffentlicht. Den Prolog zum Spiel finden Sie kostenlos auf unserer Heft-DVD unter *Demos*.



Features:

- ▶ Adventure aus der Ich-Perspektive
- ▶ Drei spannende Episoden
- ▶ Spannende Mystery Story
- ▶ Knifflige Rätsel
- ▶ Innovatives Kampfsystem
- ▶ Komplett deutsche Sprachausgabe

Hersteller: Kalypso
Internet: www.kalypsomedia.com
Preis: je € 19,99



RyleeRider

Victor war in Julia verliebt. Im Frühling versuchte er, sie mit seinem Garten zu beeindrucken. Sie war nicht beeindruckt. Im Sommer versuchte er, sie mit seinem gegrillten Fisch zu beeindrucken. Sie war nicht beeindruckt. Im Herbst versuchte er, sie mit einer selbst gefangenen Forelle zu beeindrucken. Sie war immer noch nicht beeindruckt. Erst als er einen Schneemann namens Gary baute, war sie endlich beeindruckt. Und zwar so sehr, dass sie sich in den Schneemann verliebte. Victor war eifersüchtig, aber das letzte Wort war noch nicht gesprochen. Er lud Gary den Schneemann zu sich nach Hause ein, um ihm zu gratulieren. Doch Victor hatte einen hinterhältigen Plan. Er erzählte Julia später, dass Gary weggelaufen wäre. Victor fand keine tröstenden Worte für Julia, aber er hatte ein Glas Eiswasser für sie.



Erstellt von RyleeRider



Superspiel für Superkommandanten

Der ewige Krieg in der Galaxis zwischen drei verfeindeten Fraktionen der Menschen neigt sich im Jahre 3844 dem Ende zu: Welche der Fraktionen wird gewinnen?

Jede sucht den Superkommandeur, der per „Quantumgate“ auf ferne Planeten transferiert wird, dort eine Armee schafft und sie zum Sieg führt. Für den erfahrenen Echtzeit-Spieler, der sich schon lange auf eine echte Herausforderung freut, bieten sich drei Kampagnen für die drei Parteien, Einzelkarten und Multiplayerspiele an. Aus den beiden Ressourcen Masse und Energie werden Basisgebäude errichtet, in denen Einheiten produziert werden. Andere Bauten sorgen für Energie oder Masse, Radar und Schutz durch Energieschirme. Abwehrtürme helfen gegen Flieger, Raketen, Panzer, Schiffe und U-Boote. Forschung gibt es nicht. Stattdessen steigt die Qualität der zur Verfügung stehenden Baupläne für Gebäude und Einheiten von Level 1 bis Level 3 sowie Sondereinheiten mit der Anforderung durch Gegner und dem Erfolg des Spielers.

Die Grafik ist stufenlos zoombar, die Bedienung gut durchdacht und das Missionsdesign sehr anspruchsvoll. Jede Mission beginnt auf einem kleinen Ausschnitt der Gesamtkarte, die im Zuge von Teilerfolgen weiter aufgedeckt wird. Die große Vielfalt der Aufgaben ist gut zu bewältigen, weil die Spielgeschwindigkeit in 20 Stufen einstellbar ist. Der Basisbau am Anfang geht schnell, die Gefechte an mehreren Stellen auf der Karte auf Wunsch sehr langsam, damit auch alle taktischen Feinheiten der bis zu 500 Einheiten inklusive Gebäude tatsächlich gut genutzt werden können. Erkundung und Kombination von Einheiten, Reparatur und Kamikazeeinsatz – alles ist zu überlegen und Dank der unbeschränkten Speicher- und Lademöglichkeit ausprobierbar. (jm)



Für den erfahrenen Echtzeit-Spieler, der sich schon lange auf eine Herausforderung freut, ist *Supreme Commander* sehr zu empfehlen.



Echtzeitstrategie

Supreme Commander

Hersteller: Gas Powered Games/THQ
Internet: www.supremecommander.com
Preis: € 39,99

FAZIT: Ein Superspiel für Superkommandanten, von Profis für Profis.

Testurteil

Note: **sehr gut**
Preis/Leistung: **günstig**



Dunes of War

In den Wüsten Nordafrikas gibt es die Dünen des Krieges, die der Käufer dieses auch ohne Hauptprogramm laufenden Add-Ons zur *Panzer Elite Action* als Panzerfahrer erkundet. In je drei Missionen werden dabei auf deutscher und englischer Seite viele Panzer und Geschütze zerschossen. Nach einigen Versuchen weiß man, wo der Feind lauert, und kann siegreich zum Zielpunkt der jeweiligen Mission fahren. (jm)



Hersteller: JoWooD/Deep Silver
Internet: www.jowood.com
Preis: € 23,90

Boss Hunter

Das *Moorhuhn*-Spiel brachte schon so manchen Chef zur Weißglut, nutzten doch die Bürosklaven ihre Dienstzeit nicht mit dem Abarbeiten der sich auftürmenden Aktenberge, sondern mit dem Abballern von Federvieh am PC. Für Obrigkeits-verachtende Büroanarchisten gibt es mit *Boss Hunter* nun eine gesteigerte Form der Dienstverweigerung, wird doch bei diesem *Moorhuhn*-Klon mit Papiergeschossen und Kaffeebechern die Jagd auf den Chef eröffnet. Spielerisch ist das Game allerdings ähnlich abwechslungsarm wie so manch trister Arbeitstag. (cv)



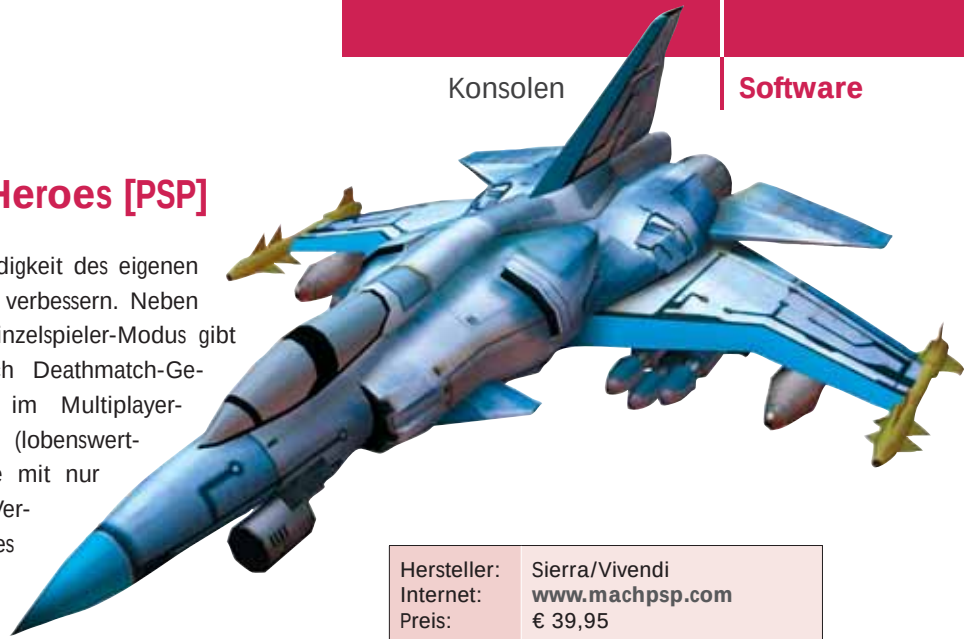
Hersteller: eGames/Rondomedia
Internet: www.rondomedia.de
Preis: € 7,95

MACH Modified Air Combat Heroes [PSP]

Das Arcade lastige Flugrenn- und Luftkampfspiel setzt den Spieler ins Cockpit unterschiedlicher Kampffjets, wobei vor allem gute Reflexe, Schnelligkeit und eine adäquate Bewaffnung wichtig sind. Mit dem

siegreichen Absolvieren der einzelnen Rennen und dem damit verbundenen Aufstieg in der Rangliste werden spezielle Tuning-Teile freigeschaltet, um die Bewaffnung und die Ge-

schwindigkeit des eigenen Jets zu verbessern. Neben dem Einzelspieler-Modus gibt es auch Deathmatch-Ge- fechte im Multiplayer-Modus (lobenswert- erweise mit nur einer Ver- sion des Spiels).



Hersteller: Sierra/Vivendi
Internet: www.machpsp.com
Preis: € 39,95

Telegramm

PS3 ist abwärtskompatibel

Sony hat unter der Webseite <http://faq.eu.playstation.com/bc> eine Datenbank bereit gestellt, aus der hervorgeht, welche Spiele der PS One und PS2 kompatibel mit der PS3 sein werden. Eigentümer der europäischen PS3 benötigen das letzte Firmware-Update, um die aufgelisteten PS2-Games abspielen zu können. Das Update ist entweder über das Playstation®Network, über www.PlayStation.com oder für Konsumenten, die über keinen Internetzugang verfügen, über den lokalen Customer Service erhältlich.



Schach [NDS]

Das erste Stand-Alone Schachspiel für Nintendo DS eignet sich gleichermaßen für Anfänger und Fortgeschrittene sowie für Single- und Multiplayer. Spielmodi wie Blitzschach, Schnellschach, Schach 960 und natürlich klassisches Schach in 15 Schwierigkeitsstufen stehen bereit, um mit Bauer, Springer und Turm den gegnerischen König matt zu setzen.

Die Steuerung der Figuren erfolgt über Tasten, Touchpen oder Sprachbefehl. In der Bibliothek können sich die Spieler

historische Spiele anschauen und die denkwürdigsten Partien der Schachgeschichte nachspielen. Die 3D-Ansicht des Bretts ermöglicht zudem einen guten Überblick aus jedem beliebigen Blickwinkel.



Hersteller: dtp
Internet: www.dtp-young.com
Preis: € 29,99

Castlevania: Symphony of Night [Xbox 360]

Mit *Castlevania: Symphony of Night* gibt es einen weiteren Konami-Klassiker als Xbox Live Arcade Game. Der zwölfte Teil der Erfolgsreihe *Castlevania*, die mit den Geschichten von Vampiren und ihren Jägern weltweite Erfolge feierte, übergibt dem Spieler die Rolle von Alucard, den leiblichen Sohn von Graf Dracula, der den Machenschaften seines Vaters ein Ende setzen will. Im Namen seiner

Mutter kämpft er gegen die Mächte des Bösen und wagt sich dabei auf den unheimlichen Weg zum Schloss seines Vaters. Vorbei an gruseligen Gestalten, kämpft er sich durch Furcht einflößende Umgebungen und muss dabei möglichst viele Gegenstände, wie Waffen und Rüstungen sammeln, um schlussendlich die mächtigen



Monster vor dem Schloss zu besiegen. Der Spieler hat die Wahl zwischen der originalen Version des Spiels und einer überarbeiteten Darstellung mit verbesserter Grafik und modernen Sound-Effekten.

Hersteller: Konami
Internet: www.xbox.com
Preis: 800 Points

Emissionsfrei von A nach B

Während bei uns noch über das Abgasproblem diskutiert wird, macht man in Italien und Japan Nägel mit Köpfen. Mit dem Model Girasole wurde in Tokio jüngst ein ausschließlich mit italienischem Know-how entwickeltes Elektroauto für den japanischen und italienischen Markt vorgestellt.

Das nur 490 Kilogramm schwere Elektroauto *Girasole* ist lediglich 2,34 Meter lang sowie 1,51 Meter breit und wird umgerechnet für etwa 16.000 Euro am japanischen Markt angeboten werden.

Nachdem das vom der Firma *Startlab* entwickelte Fahrzeug in Italien ohne Führerschein gelenkt werden kann, ist seine Höchstgeschwindigkeit dort auf 45 Kilometer pro Stunde begrenzt, während japanische Lenker das Mini-Car auf bis zu 65 km/h beschleunigen können, was für einen ausschließlichen Einsatz im Stadtverkehr ausreicht. Bis Ende Januar dieses Jahres wurde das Elektroauto etwa vierhundertmal verkauft.

Straße oder Golfplatz

In Europa ist an einen Absatz in drei Varianten gedacht. Neben der geschlossenen



Foto: Startlab / Fimea

Das Mini-Elektroauto Girasole kommt ganz ohne Benzinmotor bei einer Höchstgeschwindigkeit von maximal 65 km/h pro Akkuladung bis zu 120 Kilometer weit.

Standardausführung (Bild) wird auch eine offene Version, sowie eine Spezialausführung für den Einsatz auf Golfplätzen angeboten werden. Der auf vier Kilowatt Leistung ausgelegte Elektromotor hat pro

Batterieladung eine Reichweite von durchschnittlich 70 Kilometer. Diese Reichweite kann mit leistungsfähigeren Batterien jedoch bis auf 120 Kilometer ausgedehnt werden.

In sieben bis acht Stunden kann man den aus vier 12 Volt-Zellen mit einer Kapazität von 100 Amperestunden bestehenden Akku über jede 220 Volt-Steckdose aufladen. Das Fahrgestell des *Girasole* ist aus einer Aluminiumlegierung in Leichtbauweise-Technik und die Karosserie aus dem hochfesten Spezialkunststoff ABS (Acrylnitril-Butadien-Styrol) gefertigt.

Kopf des Unternehmens ist der 44-jährige Ingenieur Maurizio Tomaselli.

Sinnvolle Hilfe bei Übermüdung am Steuer

Jährlich fallen in Europa etwa 40.000 Menschen einem Unfall zum Opfer, der in einer Übermüdung des Kraftfahrzeuglenkers begründet war. Wenngleich regelmäßige Pausen und genügend Schlaf der einzig wirksame Schutz gegen diese Gefahr bleiben, können kurzfristige Probleme mit einem vergleichsweise einfachen elektronischen Gerät wirksam ausgeschaltet werden.

Wer jemals eine nächtliche Urlaubsfahrt mit seinem PKW angetreten hat, kann das Problem höchstwahrscheinlich nachvollziehen. Auf längeren Strecken lässt die Konzentration im Straßenverkehr nach einer bestimmten Zeit unweigerlich nach und Müdigkeit stellt sich ein. Auch wenn man nach eigener Einschätzung noch fit genug ist, die Fahrt für eine gewisse Zeit fortzusetzen, kann es bereits in solchen Phasen zum so genannten Sekundenschlaf kommen, bei dem die Wahrnehmung für Sekundenbruchteile aussetzt, was beim Lenken eines Autos fatale Folgen haben kann.

Die unbedingte Notwendigkeit, in gewissen Zeitabständen Pausen zur Erholung oder zum Ausschlafen einzulegen, darf in diesem Zusammenhang keinesfalls unterschätzt werden.

Foto: Safety Ear Europe



Wie eine Bluetooth-Freisprecheinrichtung sieht jenes unscheinbare Gerät aus, das KFZ-Lenker über einen Warn-ton vor dem gefährlichen Sekundenschlaf bewahren soll.

Rettender Piepton

Als zusätzliches Hilfsmittel hat das niederländische Unternehmen *Safety-Ear* ein gleichnamiges Warngerät entwickelt, das vom Lenker wie eine Freisprecheinrichtung ans Ohr geklemmt werden kann. Das Gerät nutzt die Tatsache, dass der Kopf einer Person bei beginnendem Sekundenschlaf aufgrund eines

Kontrollverlustes der Muskulatur nicht mehr aufrecht gehalten wird.

Akustiksignal mit Vibration

Safety-Ear sendet einen schrillen Piepton mit einer Vibration aus, sobald ein übermüdeter Fahrer anfängt, einzudösen. Diese Warnung wird durch einen kleinen Bewegungssensor verursacht, der im Gerät eingebaut ist. Sobald der Kopf in einen vorher definierbaren Winkel absackt, wird das Signal aktiviert. Wie eingangs erwähnt, sollte eine solche Situation für den Lenker einen Anlass darstellen, möglichst bald eine Pause einzulegen, da sich Sekundenschlaf-Attacken mit zunehmender Übermüdung häufen.

Duden – Richtiges und gutes Deutsch

Heißt es „der, die oder das Klientel“? Besteht ein politischer „Interessenkonflikt“ oder „Interessenskonflikt“?

Schnell lösen lassen sich diese und andere Fragen im digitalen Nachschlagewerk *Duden – Richtiges und gutes Deutsch*, das jetzt auch als Software für Windows, Mac OS X und Linux im Downloadshop von Duden (www.duden.de/downloadshop) verfügbar ist.

Direkt aus der Praxis der telefonischen Duden-Sprachberatung entstanden, beantwortet dieser alphabetisch nach Stichwörtern geordnete Sprachratgeber häufig gestellte Fragen zu Grammatik, Rechtschreibung und Stil. Formulierungshilfen und Erläuterungen zum Sprachgebrauch sind dabei inklusive. Heißt es zum Beispiel: Sie haben uns zum Abschied „gewunken“ oder „gewinkt“? Die Antwort findet sich ganz leicht. Einfach unter „w“ wie „winken“ nachschauen und schon steht fest: Das zweite Partizip von „winken“ heißt in der Standardsprache „gewinkt“. Die beliebte Form „gewunken“ ist umgangssprachlich.

Neben den Einträgen, die von einem einzelnen Wort ausgehen und einen kon-

kreten Zweifelsfall in knapper, allgemein verständlicher Form erklären, bietet der Sprachratgeber auch zahlreiche Überblicksartikel zu Themen wie „Brief“, „Getrennt- oder Zusammenschreibung“, „Gleichstellung von Frauen und Männern in der Sprache“, „Political Correctness“ oder „Zahlen und Ziffern“.

Das Nachschlagen ist einfach und bietet gleichzeitig diverse Suchfunktionen: Die klassische Stichwortsuche lässt sich automatisch auf Volltextsuche erweitern, falls kein passendes Stichwort zu finden ist. Zusätzliche Bände lassen sich einfach über einen Button installieren oder per Link aus dem Produkt heraus im Downloadshop von Duden herunterladen.

Hersteller:	Duden
Internet:	www.duden.de
Preis:	€ 19,95



Mission: Wissen

Mission: Wissen führt die Geschlechtertrennung wieder ein und spricht Mädchen die „Learning by Doing-Kompetenz“ ab.

Die Software-Reihe begleitet Schüler der 5., 6. und 7. Klasse in den Fächern Mathematik, Physik, Biologie, Chemie und Deutsch mit einem für Lernsoftware neuartigen Konzept - dem geschlechterspezifischen Lernen. Zu diesem Zweck wurden Lernmethoden speziell für Jungen und für Mädchen entwickelt.

In *Mission: Wissen!* werden die Aufgabenstellungen zu den einzelnen Schulfächern mit einer spannenden Abenteuergeschichte verknüpft. Während die Jungen gemeinsam mit dem Agenten Luis unterwegs sind, begleiten die Mädchen Spionin Lola bei der Arbeit. Für beide gilt es zunächst den Trainingsparcours zu überstehen, um selbst zum Agenten bzw. zur Agentin aufzusteigen. Wurde diese Aufgabe erfolgreich gemeistert,

folgen weitere. So kommen die Nachwuchsagenten der Lösung des Rätsels Schritt für Schritt näher.

Während die angebotene Hilfefunktion in den Ausgaben für Mädchen sofort verfügbar ist („Learning by Know-how“), heißt es für die Jungen „Learning by Doing“, denn sie sind bei der Lösungssuche zunächst auf sich selbst gestellt. Die elf unterschiedlichen Aufgabenstellungen sind darüber hinaus nicht gerade der Gipfel an Contentgröße - dafür ist aber der Preis human.

Hersteller:	bhv
Internet:	www.bhv.de
Preis:	€ 14,99



Telegramm

Grundschule total 2007

Die totale Dosis an Spiel- und Lernprogrammen wurde einmal mehr von bhv in einem Paket verschnürt. Über das Preis-/Leistungsverhältnis lässt sich wie üblich nicht streiten, wenngleich die taktische Zusammenstellung der Produkte auch nicht sonderlich überraschend ausgefallen ist. Eine Handvoll guter und bekannter, jedoch leicht angestaubter Top-Produkte, plus jede Menge nach Freeware riechender Lückenfüller haben sich eingefunden.

Insgesamt sind es in der 2007-Version der Serie 70 Produkte, wobei Titel wie *Wellen*, *Wracks* und *Wassermänner*, *Fliegen*, *Flattern*, *Flugmaschinen*, *Emil und Pauline in der Burg* und *Nils Holgerssons wunderbare Reise - Auf nach Lappland* besonders hervorstecken. Auch der beliebte Drache *Galswin* ist wieder vertreten. In den neuen Folgen der Reihe *[E] wie Entdecken* geht der Schüler mit ihm auf Entdeckungstour und taucht unter anderem in die Welt der griechischen Mythologie ein oder erfährt Wissenswertes über Energiegewinnung. Darüber hinaus wird die Compilation mit dem renommierten Bildbearbeitungs-Programm *Photo Explorer* von Ulead sinnvoll erweitert.



70 mehr oder minder eigenständige Lernprogramme sind in der aktuellen *Grundschule total*-Edition zu finden.

Hersteller:	bhv
Internet:	www.bhv.de
Preis:	€ 19,99

Rätselfans aufgepasst:

Rätselheft auf DVD!

Auf unserer DVD finden Sie auch diesmal wieder ein komplettes Rätselheft mit zahlreichen japanischen Zahlenrätseln wie Sudoku, Kakuro, Hitori oder Heyawake. Viel Spaß beim Knobeln!



? Rätsellecke

Zwölfer-Sudoku

Hier sind in jeder Reihe, Spalte und in jedem stark umrandeten Abschnitt die Zahlen 1 bis 12 je einmal einzusetzen.

			5		9			1			
	10						11	8	5		9
12	4				1		10		2		
5	8	12			7		9	6			10
			1	8	6					5	
	2	11	4			3			9		1
11			2	4				9	7		
	5				3	1				4	2
	12		9	5							
		1			4		8		12		
		4		2	5					7	
9	3		11		12					2	6

Lösung auf Seite 114.

Sudoku: Mitmachen und gewinnen!

• Weitere Infos finden Sie auf der Heft-DVD im Verzeichnis `\programm\sudoku`

Füllen Sie das SUDOKU-Puzzle so aus, dass jede Reihe, jede Spalte und jede 3x3-Box die Zahlen 1 bis 9 enthält.

Einsendeschluss: 3. Mai 2007
Weiter Infos auf der • Heft-DVD

1-3.Preis: O&O SafeErase



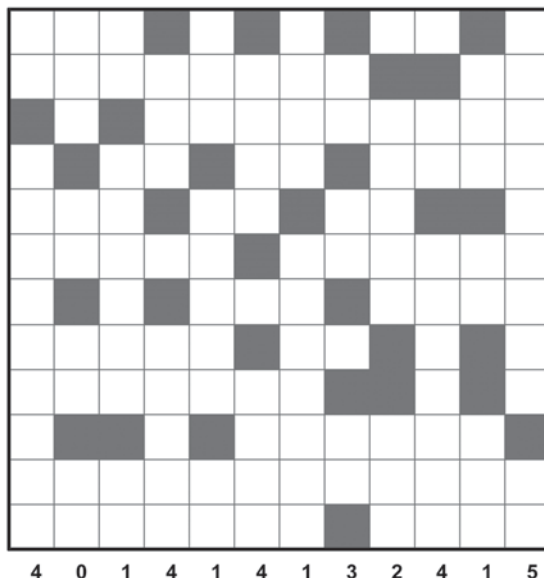
Löschen Sie Ihre Daten - für immer! Windows löscht Daten nicht richtig - Wenn Sie eine Datei oder ein Verzeichnis löschen oder auch eine Festplatte formatieren, dann bleiben die Daten erhalten. Sie können zwar nicht mehr darauf zugreifen, aber Unbefugte können leicht mittels spezieller Software diese Daten rekonstruieren.

	1	8			9		3	
		2		4	1			8
	3			5			7	1
4	2		9	8		6		
			5					9
8	6			1		3	4	
2	8				6	7	5	
		6	7					
3			1		5	8	9	

? Knobelspaß

Ziegenrätsel

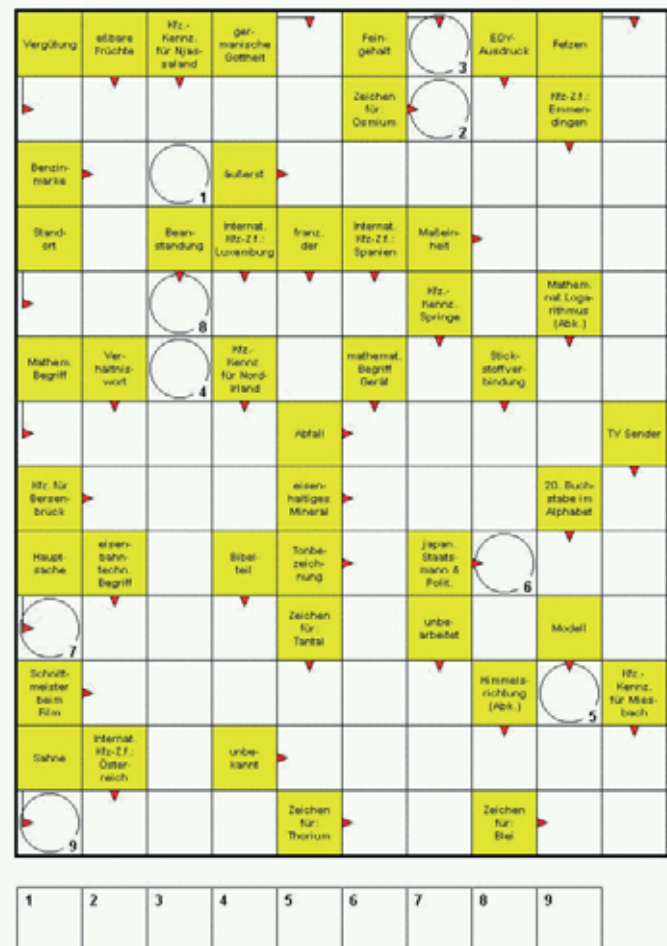
1. In einer Zeile oder Spalte stehen so viele Ziegen, wie durch die Zahl rechts von der Zeile bzw. unterhalb der Spalte angegeben ist.
2. Jede Ziege wird genau an einen Baum „angebunden“. Die Bäume werden durch die schwarzen Felder repräsentiert. Eine Ziege kann also nur in unmittelbarer Nachbarschaft zu einem Baumfeld stehen (rechts, links, oberhalb, unterhalb aber auch diagonal angrenzend).
3. Zwei Ziegen dürfen nicht auf angrenzenden Feldern stehen, auch nicht auf diagonal angrenzenden.



5
1
4
0
4
2
1
4
2
2
4
1

4 0 1 4 1 4 1 3 2 4 1 5

Lösung auf Seite 114.



1 2 3 4 5 6 7 8 9



Foto Casinos Austria

Alles ist möglich

Glücksspiel im Internet

Ja, beim Online-Glücksspiel ist tatsächlich alles möglich. Vom ausbezahlten Mega-Gewinn über windige Geschäftemacher bis hin zur eigenen Strafbarkeit. Dass das Spielen von Glücksspielen ein Kavaliersdelikt ist bzw. in seiner Verfolgung von der Exekutive nicht wirklich ernst genommen wird, ist ein Grund, warum - trotz möglicher Illegalität - so viele Menschen hierzulande ihr Glück auf virtuellen Spiel- und Pokertischen versuchen.

Ein anderer Grund ist das schlichte Unwissen, dass Online-Glücksspiele bis auf wenige Ausnahmen illegal sind. Da hilft den Anbietern solcher Glücksspielportale auch das beste Pokerface nichts, und auch die Verwirrungstaktiken rund um

juristische Präzedenzfälle und der dazugehörigen mannigfaltigen Vermehrung von Presseaussendungen, dass durch „Urteil X“ bald „Glücksspiel Y“ legal sein müsste und das „Monopol Z“ ohnehin schon längst zu Fall gebracht worden wäre.

Eine einheitliche Regelung, was, wo und für wen erlaubt ist, wäre diesbezüglich mehr als nur wünschenswert. Doch das Tohuwabohu rund um EU-Recht, bundesweiter Rechtslage und ausgegliederten Ländergesetzen verdirbt einem

gesetzestreuen Bürger, der nur hin und wieder ein Spielchen wagen will, die Lust am Glücksspiel. Doch zum Glück wurden gegen Spieler per se noch keine Rechtsmittel eingesetzt, einzig die Anbieter von Glücksspielen müssen sich tagein tagaus mit rechtlichen Neuregelungen, oft widersprüchlichen Rechtssprechungen und somit mit einer Armada von Anwälten wappnen und herumschlagen. Wie schon gesagt, dem User konnte das bislang herzlich egal sein und selbst die Anbieter lassen es sich nicht anmerken, dass ihr Service strenggenommen nicht ganz koscher ist.

Das einzige Problem, mit dem sich User im Fall der Fälle auseinander zu setzen hätten, würde zu Tage treten, wenn es zu Streitigkeiten mit den jeweiligen Anbietern käme. Denn in diesem Punkt hätte man nur selten stichhaltige Rechtsmittel in der Hand, um die Differenzen zu Spieler-gunsten zu lösen. Deshalb ist bei der Wahl von Glücksspielanbietern Vorsicht geboten.

Transparent operierenden Unternehmen, die sich über Jahre hinweg einen guten Ruf erarbeitet haben und kontak-tierbar sind, ist demnach ganz klar der Vorzug zu geben gegenüber solchen, die man bloß von den e-mails aus dem Spam-ordner oder diversen blinkenden Pop-Up-Fenstern kennt. Daher haben wir auch die interessantesten und vertrauenswürdigsten Anbieter von Glücksspielen im Internet ausfindig gemacht.

win2day.at

Der österreichische „Monopolist“ win2day.at kann sich noch mit den Schlagworten, „das einzige legale Internet Glücksspielangebot in Österreich“ zu sein, schmücken. Daher nimmt es nicht wunder, dass es auch eines der größten ist. Geboten werden die klassischen Lotterie-Spiele, wie sie auch in den Trafiken gang und gäbe sind, sowie ein Gamesroom mit sehr unterschiedlichen und unterhaltsamen Games-Formaten, die man nicht auf jeder Glücksspiel-Platt-

Juristische Randbemerkung

Rechtssache C-338/04

Mit der Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) im Placanica-Fall (Rechtssache C-338/04) soll laut Angaben der European Betting Association (EBA) ein „weiterer Nagel in den Sarg des staatlichen Glücksspielmonopols geschlagen worden sein“.

Der Placanica-Fall ergab sich aus der Frage, ob das italienische Gesetz der Beschränkung der Wettgeschäfte auf jene Personen oder Unternehmen, die in Italien eine Zulassung haben, mit den EU-Grundsätzen der Niederlassungsfreiheit und der Dienstleistungsfreiheit, vereinbar ist.

Die EBA ist davon überzeugt, dass ein tragbarer Ansatz zur gegenseitigen Anerkennung von Normen und Zulassungen innerhalb der EU und damit die grenzüberschreitende Umsetzung möglich ist, ohne dass Online-Unternehmen sich in jedem einzelnen Mitgliedstaat der EU niederlassen müssen. Genau darum geht es schließlich im Internet-Geschäft. Es gibt keinen Grund, warum dieser Ansatz nicht auch in dieser Branche erfolgreich sein sollte.

Zudem muss anerkannt werden, dass Online-Wetten und -Glücksspiele eine beliebte Form der Unterhaltung sind, der Erwachsene in ganz Europa frönen möchten, wobei sie selbst entscheiden, bei welchem zugelassenen und regulierten europäischen Anbieter sie spielen möchten. Ein durch Wettbewerb gekennzeichneter Markt, in dem zugelassene und reglementierte Unternehmen in einem

innovativen und technologiegetriebenen Geschäftsbereich gegeneinander antreten, ist der einzige Weg, den größtmöglichen Verbraucherwert und Verbraucherschutz zu erzielen.

Reaktionen

Die Reaktionen auf dieses Urteil fielen - wie beinahe üblich in dieser Branche - höchst unterschiedlich aus. So spricht bwin von einem „weiteren Meilenstein in Richtung Öffnung des europäischen Glücksspielmarkts“ und beim deutschen Online-Lottoanbieter Tipp24 heißt es, „Damit ist der geplante Glücksspiel-Staatsvertrag faktisch obsolet“.

Vorsichtiger geben sich jedoch die Analysten wie etwa Leopold Salcher, „Durch die EuGH-Entscheidung ist zwar das Geschäftsmodell der Anbieter erst einmal gesichert. Das bedeutet aber kurzfristig sicher nicht die vollständige Liberalisierung des europäischen Glücksspiel-Markts“. Und eine widersprüchliche Stellungnahme ist von den „Monopolisten“ zu hören. So erwartet Niedersachsens Lotto-Chef Rolf Stypmann durch das Urteil keine Gefährdung des staatlichen Wettmonopols. Und auch die Casinos Austria geben sich keine Blöße, indem sie den EuGH-Entscheidung gar als „Waterloo für Liberalisierungsbe-fürworter“ bezeichnen.

Welche Auswirkungen das Placanica-Urteil tatsächlich nach sich ziehen wird, bleibt abzuwarten. Kämpferisch geben sich zumindest alle Parteien...

form findet. Darüber hinaus stoßen auch die Casino-Spiele auf reges Interesse, wenngleich sich die Auswahl hier etwas bescheidener ausnimmt als bei den Mitbewerbern.

www.win2day.at



bet-at-home.com

bet-at-home.com bietet seit dem Bestehen Sport- und Gesellschaftswetten an. Die Produktpalette wurde durch Hundewetten, ein Online-Casino sowie einem Poker-Portal erweitert. bet-at-home.com wurde schon mehrmals für das zuverlässige und schnelle Kundenservice ausgezeichnet. Wetten werden sofort nach Spielende abgerechnet und e-mail-Anfragen innerhalb kürzester Zeit vom kompetenten, mehrsprachigen Support-Team beantwortet. Professionelle

IT-Sicherheitslösungen garantieren zudem größtmöglichen Schutz, wobei das bewährte SSL-Sicherheitssystem mit einer 128-bit RSA-Verschlüsselung zur Anwendung kommt.

In den letzten Jahren hat sich das Bild des Portals sehr geändert, das Design wirkt professioneller, aufgeräumter und lädt förmlich zum Spielen ein. Mit den Casino-



Auf zahlreichen Tischen wird bei bet-at-home.com gepokert.

Interview mit Ing. Jochen Dickinger, CEO bet-at-home.com



Auch den CEO von bet-at-home.com, Ing. Jochen Dickinger, hat der Pokervirus gepackt.

Gleich vorweg: bet-at-home.com hat binnen der letzten Jahre eine wahrhaftige Bilderbuchkarriere hingelegt. Was waren die wesentlichen Auslöser für den rasanten Wachstum?

Das Unternehmen ist seit dem Jahr 2000 online und wir feiern in diesem Jahr unseren siebten Geburtstag. bet-at-home.com ist jedes Jahr gesund gewachsen und seit dem Börsengang im Jahr 2005 stehen auch die notwendigen liquiden Mittel für Werbekampagnen zur Verfügung.

Wie betrachten Sie die Entwicklung des Online-Glücksspiels generell?

Es ist ein boomender Markt, der auch die nächsten Jahre noch kräftig wachsen wird.

Gibt es dafür auch eine Art gesellschaftliche Erklärung?

Nun, es macht Spaß und es gibt seriöse Anbieter, die ein tolles Produktportfolio anbieten.

Gibt es bei Ihnen auch ein Engagement oder ein Programm in Sachen Suchtprävention?

Ja natürlich arbeiten wir sehr stark mit Experten auf diesem Gebiet zusammen. Diese erklären

uns immer wieder, dass vor allem das Automaten-Suchtspotenzial hervorruft. Bei Sportwetten wurde das bislang nicht beobachtet. Bei bet-at-home.com kommt noch dazu, dass nur mit niedrigen Einsätzen gespielt werden darf. Schließlich soll der Spaß im Vordergrund stehen.

Früher lag Ihr Hauptaugenmerk ganz klar auf den Sportwetten - inwiefern hat sich das geändert?

Die Produktpalette wird ständig erweitert. Auf bet-at-home.com werden jetzt neben Sportwetten auch die klassischen Casinospiele, sowie seit einigen Monaten auch Poker angeboten.

In welchem Markt schlummert für die Zukunft das meiste Geschäftspotenzial: in den Sportwetten, Casinospiele oder beim Pokern?

Zur Zeit boomt ganz klar das Pokern. Hier verzeichnen wir die größten Wachstums-

schübe. Aber auch Sportwetten und Casinospiele erfreuen sich noch immer größter Beliebtheit.

Lässt sich eine spezielle Alters- oder Gesellschaftsschicht benennen, die die einzelnen Angebote von bet-at-home.com nutzen?

Man muss 18 Jahre alt sein, um bei bet-at-home.com mitspielen zu dürfen. Die Kunden sind demnach zwischen 18 und 45 Jahre alt und über alle Gesellschaftsschichten hinweg verteilt.

Rechtliches

Inwiefern betrifft Sie die aktuelle Diskussion rund um die Aufhebung des Glücksspielmonopols?

Am 6. März hat der EuGH wieder ein ganz klares Urteil gesprochen. Die Liberalisierung ist daher in Europa nicht mehr aufzuhalten.



Wie viele Onlinewett-Anbieter auch, erweiterte auch bet-at-home.com sein Produktportfolio um Casino-Spiele und Pokern.

Spiele, die man auch „just for fun“ spielen kann, hat das Portal einen weiteren Leckerbissen im Portfolio.

Auch dem Pokerboom wird mit einer eigenen Rubrik Rechnung getragen - und das nicht zu schlecht. Mit einer separaten, kostenlosen Software werden Räume erschlossen, in denen man ungehindert an zahlreichen Tischen gegen menschliche Kontrahenten pokern kann. Eine Pokerschule, diverse Turniere und ein Flash-Tutorial runden das Angebot ab.

www.bet-at-home.com

Pokerlinks

PartyPoker.com

Der weltweit größte Onlinepoker-Anbieter bietet alles, was das Pokerherz begehrt. Zahlreiche Räume mit unterschiedlichen Spielmodi und Tausenden von Kontrahenten. Tutorials, Turniere und das Bekenntnis zur Unterstützung von verantwortlichem Spielen sind weitere stichhaltige Argumente, dem Portal einen Besuch abzustatten.

<http://de.partypoker.com>

Pokerworld24

Mehr der Information dient dagegen PokerWorld24, eine Poker-Community deren Anliegen es ist, pokerbegeisterten Spielern Informationen rund um die Welt des Pokerns bereitzustellen. Hier erfährt man alles zu Pokerregeln und -strategien. Außerdem gibt es einen Vergleich der großen Pokeranbieter, eine Übersicht aller Freeroll-Turniere und aktuelle Bonuscodes.

www.pokerworld24.org

Für welche Länder besitzen Sie Konzessionen, um Glücksspiel anzubieten?

Wir operieren mit Lizenzen aus dem EU-Land Malta. Diese Lizenz ist in der ganzen EU gültig.

Ist die derzeitige Rechtslage ohnehin in einer derart diffusen Grauzone, dass man sich nicht weiter um aktuelle Rechtssprechungen kümmern muss?

Wir kümmern uns massiv darum. Rund um uns sind die Top-Anwälte aus jedem Land, die uns hier beraten und unterstützen.

Welche rechtlichen Unterschiede bestehen zwischen dem Anbieten von Sportwetten, Pferdewetten, Casinospielen und Pokerspielen?

Eine ganze Menge und dazu kommt noch, dass auch jedes Land unterschiedliche Regelungen zu diesen Produkten hat. Europarechtlich ist aber klar, dass man etwas in allen EU-Ländern anbieten darf, wenn man über eine Lizenz in einem der EU-Länder verfügt.

Welche Konsequenzen könnte es für österreichische und deutsche User haben, wenn sie Glücksspiel über Ihre Seiten betreiben?

Europarechtlich gar keine. Der EuGH hat in seinem jüngsten Urteil ganz klar festgehalten, dass es weder zu einer strafrechtlichen noch zu einer verwaltungsrechtlichen Verfolgung kommen darf.

Aus Ihrer Unternehmenspräsentation geht hervor, dass der Kernmarkt von bet-at-home.com - was die Userzahlen betrifft - ganz klar in Polen liegt. Ist die Gesetzeslage in Polen derart „spielfreundlich“ oder woran liegt es, dass knapp die Hälfte Ihrer Nutzer aus Polen kommt bzw. von Polen aus spielt?

Polen ist ein großes Land und wir haben dort sehr früh unsere Marketingaktivitäten gestartet.



Auch bei bet-at-home.com werden große Zuwächse beim Pokern verzeichnet.

Wir sind mittlerweile in Polen auch Marktführer. Polen ist aber nur der Beginn für unsere Marktoffensive in Osteuropa.

Die Sicherheit in Bezug auf Daten und Kontoinformationen ist im Internet ein stets präsent Thema: Wie sichern Sie die Daten Ihrer Kunden ab?

Auf höchstem Niveau, wie es auch die Online-Banken machen.

Wie sehen Ihre Pläne für die Zukunft aus?

Weiter wachsen, um für unsere Aktionäre eine Wertsteigerung des Unternehmens zu erzielen.

Ist eine technische Orientierung in „Glücksspiel-Web-2.0“ ebenfalls denkbar, also mit noch mehr Interaktivität und Gestaltungsmöglichkeiten seitens des Users.

Da muss man abwarten, wie sich Web 2.0 entwickelt. Nicht alles, was gerade boomt, muss ein Trend werden.

Welche anderen Plattformen sehen Sie als die derzeit größte „Konkurrenz“?

Auf keinen Fall die Monopolisten. Es gibt andere große private Anbieter, mit denen wir uns aber gerne messen. Dies tut dem Markt gut. Für die Konsumenten und in weiterer Folge auch für jene privaten Unternehmen, denen es gelingt, sich auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden einzustellen.

Wagen Sie auch persönlich hin und wieder ein Spielchen?

Der Pokervirus hat auch mich gepackt. :-)

Danke für das Gespräch!

Weitere Links

MyBet.com

Wettanbieter mit schön realisiertem Casino-Portal.

www.mybet.com

Expekt

Wettanbieter mit erweitertem Casino- und Poker-Programm.

www.expekt.com

bwin

Wettanbieter, der auch bei den Casino-Games und beim Poker federführend ist.

www.bwin.com

Spielsysteme.com

Unabhängiges Magazin für Glücksspiel, Casinos und Internetcasinos.

www.spielsysteme.com



Roulette-Vergnügen bei mybet.com.

Spielernaturen

Ein enormes Umfrageprojekt mit fast 11.000 Spielern aus 96 Ländern ergab die erste umfassende Erfassung von „durchschnittlichen“ Online-Glücksspielern. Der „eCOGRA Global Online Gambler Survey“ wurde vom Selbstregulierungsorgan eCOGRA (www.ecogra.org) in Auftrag gegeben.

Eine der überraschendsten Erkenntnisse ist die Tatsache, dass die Mehrheit der Spieler nicht wegen des Gewinns spielt, sondern eher wegen des Unterhaltungswerts. Bei der Frage, warum sie Online-Glücksspiele spielten, überwogen Antworten wie beispielsweise „zum Entspannen“, „wegen der Unterhaltung und der Spannung“ oder „gegen Langeweile“ deutlich gegenüber den Antworten „um Geld zu machen“ oder „um zu gewinnen“. Das unterstreicht, dass Online-Glücksspieler ihren Zeitvertreib einfach als eine andere Form der Freizeitbeschäftigung betrachten. Als das Beste beim Internet-Glücksspiel werden „Bequemlichkeit und Erreichbarkeit“ sowie „Spaß und Spannung“ genannt, während „Verlieren“ und „finanzielle Konsequenzen“ erwartungsgemäß ganz oben auf der Liste der unbeliebtesten Dinge standen. Die Mehrheit der Spieler sagt, dass sie pro Monat etwa 130,- Euro ausgeben.

Beim Kundendienst scheinen Online-Glücksspielfirmen im Vergleich mit anderen Branchen gut abzuschneiden. Die Mehrheit der Spieler

hat das Gefühl, dass sie entweder den gleichen oder deutliche besseren

Kundendienst erhalten, sogar bei Kontroversen mit der Webseite.

Es wird meistens zu Hause am Abend gespielt (89,7 %); eine von 10 Frauen spielt jedoch lieber am Arbeitsplatz. Der typische Wetteinsatz pro Sitzung liegt für Casino-spiele zwischen 15 und 30 Cent und Pokerspieler meinen, dass sie jeweils

um die sechs bis zehn Prozent ihres gesamt zur Verfügung stehenden Geldbetrages verspielen. Von einer realistischen Einschätzung geprägt ist außerdem das Thema Chancen, denn ein Drittel der befragten Pokerspieler sagt, dass das Spiel mehr Können als Glück erfordert, wobei die meisten sich als „durchschnittlich“ gute Spieler bezeichnen.

Der wichtigste, einzelne Motivator zum Spielen auf einer bestimmten Casino-Webseite ist der dort angebotene Bonus (75 %), gefolgt von der Spielevielfalt (62 %), den Einzahlungsmethoden und dem Ruf der Webseite (je 56 %) sowie der Schnelligkeit der Auszahlungen (54 %).

Die Ergebnisse zum Thema Poker bieten zudem einen Einblick in das Spielen an mehreren Tischen (Multi-Table Play). Die Mehrheit der Spieler spielt an einem (24 %) oder zwei (ebenfalls 24 %) Tischen, aber die Meinungsforscher konnten in Erfahrung bringen, dass nach vier Tischen die Konzentration deutlich abnimmt und dadurch der Spielerfolg drastisch zurückgeht. Gleichermaßen beträgt der optimale Anteil des zur Verfügung stehenden Geldbetrages, den ein Spieler einsetzen sollte, pro Tisch jeweils 2 bis 10 %, um die Gewinne zu maximieren.

Der durchschnittliche Online-Pokerspieler:

- Männlich (73,8 %)
- Zwischen 26 und 35 Jahre alt (26,9 %)
- Spielt zwei- bis dreimal pro Woche (26,8 %)
- Spielt seit zwei bis drei Jahren (23,6 %)
- Spielt zwischen einer bis zwei Stunden pro Sitzung (33,3 %)
- Spielt gleichzeitig an einem (24,1 %) oder zwei (24 %) Tischen
- Spielt sowohl für Bargeld, als auch in Turnieren (34 %)
- Spielt mit Mindesteinsatz von rund 25 Cent bis 1,- Euro (61,2 %)
- Spielt jeweils mit 6 bis 10 Prozent seines zur Verfügung stehenden Geldbetrages (Bankroll) an einem Tisch (23 %)

Der durchschnittliche Online-Casinospieler:

- Weiblich (54,8 %)
- Zwischen 46 und 55 Jahre alt (29,5 %)
- Spielt zwei- bis dreimal pro Woche (37 %)
- Hat in den vorangegangenen drei Monaten über sechs Casinos besucht (25 %)
- Spielt seit zwei bis drei Jahren (22,4 %)
- Spielt zwischen ein bis zwei Stunden

Machen Sie Druck!



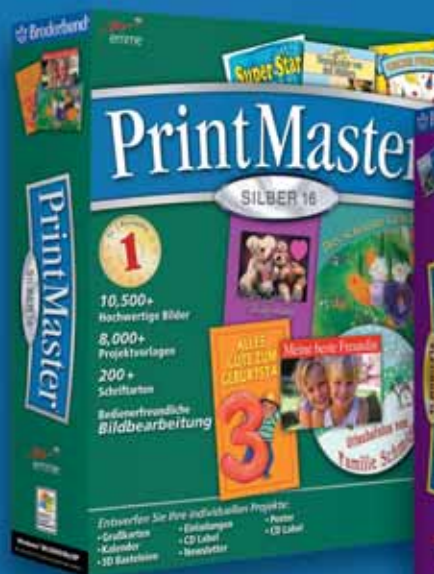
PrintShop 21 Essentials
Über 115.000 Bilder
Über 8.000 Projektvorlagen
Über 280 Schriftarten



PrintShop 21 Standard
Über 200.000 Bilder
Über 15.000 Projektvorlagen
Über 400 Schriftarten



PrintShop 21 Deluxe
Über 320.000 Bilder
Über 17.500 Projektvorlagen
Über 600 Schriftarten



PrintMaster 16 Silber
Über 10.500 Bilder
Über 8.000 Projektvorlagen
Über 200 Schriftarten



PrintMaster 16 Platinum
Über 280.500 Bilder
Über 17.000 Projektvorlagen
Über 600 Schriftarten



PrintMaster 16 Gold
Über 215.000 Bilder
Über 14.000 Projektvorlagen
Über 400 Schriftarten



Mehr Leistung und Kreativität als je zuvor! Randvoll gefüllt mit neuem Inhalt und leistungsfähigen neuen Optionen, liefert **PrintShop 21** und **PrintMaster 16** ungeahnte Möglichkeiten, Projekte zu gestalten. Die Programme sind zudem leicht zu bedienen. Ihrer Kreativität sind somit keine Grenzen gesetzt.

Jetzt im Handel erhältlich.



www.emme-deutschland.de

Mobile PC-Technik zum Sparpreis

Weder die schnellste Prozessorfamilie noch 3D-Grafikpower sind für Notebooks ein Muss. Online-Sessions, Mailversand, Textverarbeitung und einfache Bildretuschen lassen sich heute vielmehr von jedem Einstiegsrechner aus erledigen. Ausgewählte Beispiele finden Sie in diesem Bericht.

Falls man sich nach einem wirklich preisgünstigen Notebook umsehen will, ist zunächst ein Web-Zugang erforderlich, um technische Features und Preise einem Vergleich zu unterziehen.

Außerdem darf der potenzielle Käufer nicht der digitalen Spielsucht verfallen sein, denn die auf der Systemplatine von Einsteiger-Notebooks integrierte On-Board-Grafik reicht zwar für Office, Internet und zweidimensionale Bildbearbeitung völlig aus, kann aber die Anforderungen an moderne Games mit 3D-Elementen sicher nicht erfüllen. Die schon erwähnten Allround-Aufgaben, welche typischerweise bei der Arbeit am PC anfallen, werden aber von Rechnern, deren Startpreis in der Klasse von etwa 550 bis 700 Euro liegt, problemlos erledigt.

Luxus oder Notwendigkeit

Doch weshalb sind dann überhaupt noch teure Modelle im Angebot? Zunächst verbringen viele Anwender mit ihrem Notebook tatsächlich viel Zeit auf Reisen, was kompakte Gehäuse, sowie hochwertige Akkus und besonderes stromsparende Komponenten bedingt. Andere User wollen ihren mobilen Begleiter entweder für Spiele, für die Erstellung von räumlichen Animationen oder für 3D-Konstruktionsaufgaben einsetzen. All diese Einsatzgebiete erfordern nicht nur eine leistungsfähige Grafik mit exklusiv verfügbarem Speicher, sondern auch ein gewisses Maß an Prozessorleistung. In der Industrie, im Baugewerbe oder im wissenschaftlichen Bereich sind schließlich Modelle mit besonders widerstandsfähigen und stoßfesten Gehäusen gefragt, welche neben Stößen auch Staub, Schmutz und Feuchtigkeit wegstecken müssen.

Notebooks dieser Art kosten wesentlich mehr Geld als jene Standardmodelle, die wir Ihnen auf den folgenden Seiten präsentieren. Wer freilich keine der eben geschilderten Features benötigt, sollte jetzt weiterlesen...

Foto: Fujitsu-Siemens



Acer Aspire 3103WLM

Notebooks von Acer sind fast überall zu haben und entsprechend bekannt. Mit der Aspire-Serie wendet man sich vor allem an Heimanwender.

Das Acer Notebook ist mit einer *Sempron 3400+* CPU von AMD ausgestattet, die für überdurchschnittliche Leistung sorgt. 512 MB RAM und eine 120 GB Harddisk reichen ebenfalls für die meisten Office-Anwendungen unter *Windows XP Home*.

Das Gerät ist auch in einer Version mit der *Windows Vista Home Basic* erhältlich (welche übrigens nicht die neue grafische Oberfläche *Aero* enthält). In diesem Fall muss man jedoch mit einem Mehrpreis von ungefähr 80 Euro rechnen. Ein angenehmes Arbeiten ist mit dem 15,4 Zoll Breitbilddisplay möglich, das über eine Auflösung von

1.280 x 800 Pixel verfügt. Neben einem Cardreader für gängige Speicherkartentypen ist das Notebook mit einem Multistandard *DoubleLayer DVD Brenner* ausgestattet.

Das Acer Aspire 3103 WLM ist ein recht schnelles Notebook mit Breitbilddisplay und kompletter Ausstattung.

ab ca. € 610,-
Windows XP Home

ab ca. € 670,-¹
Vista Home Basic



Fujitsu-Siemens Amilo Pro V3515

Auch unser Modellbeispiel von Fujitsu-Siemens ist mit einer Intel-CPU ausgestattet. Beim Display setzt man auf das populäre 16:10-Format.

Der *Intel Celeron M 430* Prozessor des *Amilo Pro V3515* ist mit 1,73 GHz getaktet, was das Notebook zu einem verlässlichen Begleiter für gängige Anwendungen werden lässt.

Mit *Windows XP* ist man zwar nicht mit dem neuesten Version unterwegs, dafür wird dieses *Fujitsu Siemens* Notebook trotz des günstigen Preises sogar mit der *Professional Edition* ausgeliefert. Wie alle anderen Notebooks ist auch das *Amilo* Modell mit einem 54 MBit/s Wireless LAN Adapter ausgestattet und auch ein

Auch Fujitsu-Siemens setzt mit dem Amilo Pro V3515 auf Technologie von Intel.

ab ca. € 570,-¹
MS Win XP Pro

Modem, sowie ein Netzwerkanschluss der 100 MBit/s-Klasse ist selbstverständlich integriert.



ASUS A9RP

Der asiatische Hersteller präsentiert ein Notebook im 4:3-Format mit elegantem Gehäuse und Intel-Technologie.

1,86 GHz Prozessortakt sind für ein Notebook der Einstiegsklasse kein schlechter Wert, auch wenn es sich „nur“ um Intels leistungsreduzierte *Celeron*-CPU handelt.

Mit einer 80 GB-Harddisk hat der User auch auf längere Sicht ausreichend Platz für Daten, während der Arbeitsspeicher von 512 MB in Verbindung mit dem installierten Betriebssystem *Windows Vista Home Basic* vielleicht bei einigen Anwendungen knapp werden könnte. Grafisch wird mit einem *ATI Radeon X200* Chip zur Ansteuerung des 15 Zoll Panels mit 1.024 x 768 Pixel Auflösung Basisleistung geboten.

ab ca. € 600,-¹
Vista Home Basic



Das Modell A9RP von Asus kann mit einem 4-in1-Speicherkartenleser aufwarten.

Hewlett Packard Presario 510

Über die Notebook-Baureihe 510 im 15,4 Zoll-Widescreen-Format will HP privaten Nutzern einen kostengünstigen Zugang zu mobiler PC-Leistung ermöglichen.

Unter der globalen Serienbezeichnung *Presario* bietet HP Notebooks für Enduser an. Die Modellreihe 510 gehört zu dieser Kategorie.

In einem modernen Chassis hat man ein 15,4-Zoll-Display verbaut, welches von einer *Intel GMA 900* Grafik angesteuert wird. Wie die meisten Lösungen im Niedrigpreisbereich verwendet dieser Grafikchip einen Teil des Hauptspeichers, der bei diesem Modell 512 MB beträgt (*Shared Memory*

Das HP Modell 510 (Modell RU964AA) ist mit einem leistungsfähigen Prozessor ausgestattet.

ab ca. € 560,-¹
Win XP Home



Konzept). Diese Lösung ist praktisch, aber weniger leistungsfähig als eine Lösung mit eigenem (proprietären) Grafikspeicher, andererseits ist der Stromverbrauch geringer, was der Akku-Standzeit entgegenkommt. Beim Prozessor greift HP auf eine *Intel Pentium-M* CPU mit 2,13 GHz zurück, deren Leistung im Vergleich zu den *Intel Celeron* und *AMD Sempron* Varianten der anderen Modelle deutlich höher ausfällt.

Lenovo 3000 C200

Die Notebooks der Modellreihe 3000 stellen kein Erbe aus IBM-Zeiten dar, sondern sind eine Neuentwicklung des chinesischen Anbieters.

Auch wenn Notebooks mit Breitbild-Display zur Zeit der große Renner sind, gibt es Kunden, die ein Gerät mit konventioneller 4:3-Anzeige bevorzugen. Aus diesem Grund bietet *Lenovo*, wie auch andere Anbieter Modelle, wie in unserem Beispiel an.

Die hier präsentierte Basisausführung der Reihe 3000 C200 ist mit einer *Intel Celeron M 430* CPU mit 1,73 GHz und 512 MB RAM ausgestattet. Außerdem verfügt dieses Notebook neben dem obligaten Multiformat DVD-Brenner über 4 USB-Ports, womit sein Besitzer bei der Anbindung externer Hardware nicht in Schwierigkeiten kommen dürfte. Hervorzuheben

sind im Rahmen der Ausstattung außerdem ein *S-Video* Port zum Anschluss an ein TV-Gerät, sowie eine *Firewire*-Schnittstelle für schnelle Datenübertragungen.



Genügend Leistung für den PC-Alltag: Das **Lenovo 3000 C200** mit Display im 4:3-Format.

MSI Megabook M 670

Es muss nicht immer Windows sein. MSI bietet Einsteiger-Notebook mit SUSE Linux zu günstigen Preisen an.

Natürlich ist das Megabook M 670 von MSI auch mit Windows-Betriebssystem erhältlich. Gegenüber einem Gerät mit Vista Home Basic Lizenz ersparen sich jene Kunden, die sich für eine Suse Linux Distribution aus dem Hause Novell entscheiden, aber etwa 80 Euro.

Die Hardwareausstattung umfasst eine AMD Sempron 3400+ CPU, 512 MB RAM und eine 80 GB Harddisk. Das 15,4 Zoll Breitbild-Display wird von einer NVIDIA-Shared Memory Grafik (GeForce GO 6100) versorgt, deren Leistung für Of-

fice-Software, aber auch für einfache Grafikprogramme ausreicht. Auch Kartenleser und WLAN-Modul hat das M 670 integriert.

Wer das MSI Notebookmodell M670 mit Suse Linux ordert, kann im Handel etwa 80 Euro einsparen.



ab ca. € 600,-¹
SUSE Linux

ab ca. € 680,-¹
Vista Home Basic

Maxdata ECO 4010IW

Das hier vorgestellte Notebook von Maxdata verfügt über eine großzügig dimensionierte Harddisk und ein 15,4 Zoll Breitbilddisplay.

Entscheidet man sich für das *Maxdata ECO 4010IW*, so kann man getrost eine ganze Menge an Programmen und Daten auf seinem Gerät speichern, denn mit 80 GB verfügt die Festplatte dieses Modells über beruhigende Kapazitätsreserven.

Was die *Intel Celeron M 410* CPU angeht, war man bei der Komponentenauswahl etwas bescheidener, so dass sich Anwender mit einem Prozessorakt von 1,46 GHz begnügen müssen. Auch der VIA/S3 Grafikchip kann nur grundlegende Leistungsanforderungen erfüllen, während der integrierte DVD +/-RW-Writer anderen Konkurrenten in keiner Weise nachsteht.



ab ca. € 620,-¹
Win XP Home

Auch Maxdata bietet seinen Kunden Notebooks mit beachtlichem Preis-Leistungsverhältnis an.

Samsung R40-C430

Das Notebook von Samsung hat unter den hier angeführten preisgünstigen Modellen den "höchsten" Preis, kann dafür aber auch mit einigen Besonderheiten aufwarten.

Wer bereit ist, gegenüber den übrigen Notebook-Schnäppchen dieses Berichts auch nur ein paar Euro zusätzlich zu investieren, wird mit einigen Features belohnt, die für einzelne User durchaus nützlich sein könnten.

In Sachen Arbeitsspeicher wird man mit üppigen 1.204 MB RAM verwöhnt, womit sich mit mancher Softwareapplikation gleich viel flüssiger arbeiten lässt. Auch die

Mit seiner überdurchschnittlichen Arbeitsspeicher- und Festplattenausstattung stellt das Samsung-Modell R40-c430 ein interessantes Angebot dar.



ab ca. € 690,-¹
Win XP Home

Festplatte ist mit einer Kapazität von 100 Gabyte recht großzügig dimensioniert, während man sich beim 15,4 Zoll Widescreen-Display und der dazugehörigen *Shared Memory* Grafik der in diesem Bereich üblichen Technologie bedient. Als besonders kommunikativ zeichnet sich das Notebook auch durch eine eingebaute *Bluetooth*-Schnittstelle aus, welche zusätzlich zum obligaten WLAN-Modul zur Verfügung steht.

Sony Vaio VGN-N19EP

Auch bei den Einsteiger-Notebooks aus der VAIO-N-Serie verwendet Sony seine kontrastreichen X-black-Displays. Überdurchschnittlich ist auch die Betriebssystemausstattung mit Windows XP Professional.

Wer nicht unbedingt mit dem neuen *Microsoft*-Betriebssystem *Windows Vista* arbeiten muss, kann dieses Notebook zum konkurrenzfähigen Preis mit einer *Windows XP Professional* Version erwerben. Die Anzeige mit einer Auflösung von 1.280 x 800 Pixel orientiert sich am gängigen Trend und ist im 16:10 Format mit einer Bildschirmdiagonale von 15,4 Zoll ausgeführt.

Dabei verspricht die *X-black* Technologie des Herstellers im Vergleich zu anderen LC-Displays eine Wiedergabe mit stärkerem Kontrast und einer intensiveren Farbsättigung. Seine Rechenleistung bezieht das Notebook von einer *Intel Celeron M 430* CPU mit 1,73 GHz,



Das Sony VAIO-Modell N19EP wird mit einem X-black Display und einer Intel Celeron CPU ausgeliefert.

der 512 MB Hauptspeicher und eine 80 GB Harddisk zur Seite stehen. Der Systemspeicher lässt sich bei Bedarf auf bis zu

2 Gigabyte aufrüsten, was vor allem beim Einsatz von komplexen Anwendungsprogrammen oder im Zuge einer Aufrüstung auf *Windows Vista* sinnvoll ist.

Neben einem *Dual-Layer-DVD*-Brenner ist auch ein Cardreader für verschiedene Varianten von Sonys hauseigenem *MemoryStick*-Format enthalten. Werden keine *MemorySticks* verwendet, so steht ein *SD*-Kartenleser als Alternative zur Verfügung. Weitere Speicherkartenformate werden nicht unterstützt.

Im Grafikbereich verlässt man sich wie auch andere Anbieter bei seinem Einsteigermodell auf eine *Shared-Memory*-Lösung von *Intel* (*945 GM Express*).

Toshiba Satellite L30-142

Obwohl das Unternehmen als Notebook-Premiumanbieter schlechthin gilt, verschließt sich auch Toshiba nicht dem Trend zum preisgünstigen Mobilrechner und bietet mit dem *Satellite L30* gezielt ein Modell für kleine Portemonnaies an.

Das Toshiba Notebook *L30* wird in einem dezent schwarzen Gehäuse vertrieben und vom Hersteller gezielt als Variante für schmale Budgets angeboten.

Ein *Intel Celeron* Prozessor versorgt den Mobil-PC mit Rechenleistung, wobei die Taktfrequenz von 1,46 GHz im Vergleich mit anderen Geräten dieser Übersicht etwas bescheiden wirkt, jedoch für Alltagsaktivitäten ausreicht. Als Datenspeicher hat man dem *Satellite L30-142* eine 40 Gigabyte Harddisk mitgegeben und die grundlegende Hauptspeicherausstattung von 512 MB lässt sich auf maximal 2 GB erweitern. Natürlich braucht man auch weder einen *Wireless-LAN*-Adapter, noch den obligaten *DVD*-Writer zu vermissen. Das *Widescreen*-Display entspricht in Größe und Auflösung den übrigen vorgestellten Modellen und bei der *ATI Radeon Xpress 200M* Grafik handelt es sich um eine *Shared Memory* Lösung, die ihren Videospeicher von einem Teil des Hauptspeichers bezieht.



Notebook-„Erfinder“ Toshiba bietet Einsteigern mit dem L30 ein preiswertes Modell im schwarzen Chassis.

Zum Redaktionszeitpunkt dieser Ausgabe hat Toshiba das Modell *L30* ausschließlich mit dem Betriebssystem *MS Windows XP Home* vertrieben. Alternativ kann man eine Ausführung mit 60 GB Harddisk beziehungsweise mit 14 Zoll Bildschirmdiagonale ordern. Das Gehäuse orientiert sich nicht am gegenwärtigen „Modetrend“ und setzt - wie auch die Modelle weiterer Anbieter dieses Berichts - mit seinem schwarzen Look einen interessanten Akzent zum üblichen Metallic-Design.

FAZIT:

► Wer sich mit vergleichsweise knapp bemessenen 700 Euro in der Tasche zum Kauf eines Notebooks entschließt, kann aus einer umfangreichen Palette verschiedener Modelle von namhaften Herstellern wählen und erhält dabei keine abgespeckten Verlegenheitslösungen, sondern vollwertige Rechner, die für Alltagsaufgaben im Bereich „Office und Internet“ durchaus zu gebrauchen sind. Wenn man sich die technischen Daten auf den beiden folgenden Seiten näher ansieht wird ein recht homogenes Leistungsgefüge mit nur leichten Abweichungen erkennbar. Auch die Preisunterschiede sind eigentlich zu vernachlässigen. Erwähnenswert ist allenfalls, dass manche Anbieter ihre Modelle bereits mit der Basisvariante von *Windows Vista* offerieren. (ks)

Quelle: Lenovo



Einsteiger-Notebooks kosten heute kaum mehr als vergleichbare Desktop-Systeme mit Monitor, sind aber auch unterwegs einsatzfähig, wenn auch die Akkustandzeit preisgünstiger Geräte Grenzen hat.

Technische Daten



Modell	Aspire 3103 WLM	A9RP	Amilo Pro V3515	Presario 510	3000 C200
Modelltype	LX.ABK05.342	5A084A	EM71V3515AB1	RU964AA	TZ0AZ
Hersteller	Acer	Asus	Fujitsu-Siemens	Hewlett Packard	Lenovo
Info	www.acer.de www.acer.at	www.asus.de	www.fujitsu-siemens.de www.fujitsu-siemens.at	www.hp.com/de www.hp.com/at	www.lenovo.com/de www.lenovo.com/at
Display	15,4 Zoll (16:10)	15 Zoll (4:3)	15,4 Zoll (16:10)	15,4 Zoll (16:10)	15 Zoll (4:3)
Auflösung (intern)	1.280 x 800 Pixel	1.024 x 768 Pixel	1.280 x 800 Pixel	1.280 x 800 Pixel	1.024 x 768 Pixel
Prozessor	AMD Sempron 3400 +	Intel Celeron-M 440 1.86GHz	Intel Celeron-M 430 1.73GHz	Intel Pentium-M 770 2.13GHz	Intel Celeron-M 430 1.73GHz
Arbeitsspeicher Standard	512 MB	512 MB	512 MB	512 MB	512 MB
Arbeitsspeicher Maximalausbau	4.096 MB	2.048 MB	2.048 MB	1.024 MB	4.096 MB
Grafik	ATI Radeon Xpress 1100 (max. 64 MB Shared Memory)	ATI Radeon Xpress X200 (Shared Memory)	VIA VN896, Chrome9 HC (Shared Memory)	Intel GMA900 (max. 128MB Shared Memory)	Intel GMA 950 (max. 128 MB Shared Memory)
Festplatte	120 GB	80 GB	60 GB	60 GB	80 GB
Optisches Laufwerk	DVD + -R(W) DL	DVD + -R(W) DL	DVD + -R(W)/RAM DL	DVD + -R(W) DL	DVD + -R(W) DL
LAN	10 / 100 Mbps	10 / 100 Mbps	10 / 100 Mbps	10 / 100 Mbps	10 / 100 Mbps
WLAN	802.11b/g (54 Mbps)	802.11b/g (54 Mbps)	802.11b/g (54 Mbps)	802.11b/g (54 Mbps)	802.11b/g (54 Mbps)
Modem	56 kbps	56 kbps	56 kbps	56 kbps	56 kbps
Erweiterungs-Slot	1 x PCMCIA II	1 x PCMCIA	1 x Expresscard 34/54	1 x PCMCIA II	1 x PCMCIA II
Speicherkartenleser	5-in-1 Cardreader	4-in-1 Cardreader	nein	nein	5-in-1 Cardreader
Infrarot	0	0	0	0	0
Bluetooth	0	0	0	1	0
USB-Ports	3 (USB 2.0)	3 (USB 2.0)	4 (USB 2.0)	2 (USB 2.0)	4 (USB 2.0)
Firewire-Ports	0	0	0	0	1
Parallel-Ports	0	0	0	0	0
VGA-Port (D-sub)	1	1	1	1	1
S-Video-Port	0	0	0	0	1
Audio	Line-In, Line-Out, Kopfhörer	Line-In, Kopfhörer	Line-In, Kopfhörer	Line-In, Kopfhörer	Line-In, Line-Out, Kopfhörer
Akku	Li-Ionen	Li-Ionen	Li-Ionen	Li-Ionen	Li-Ionen
Betriebssystem	MS Windows XP Home	MS Windows Vista Home Basic	MS Windows XP Professional	MS Windows XP Home	MS Windows Vista Home Basic
Software (Auswahl)	CyberLink PowerProducer, NTI CD Maker	Power Director 3.0, Media Show 2.0 SE, AsusDVD XP 6.0	Nero, Adobe Reader	Intervideo Win DVD, Sonic Digital Media Plus, HP Backup&Recovery Mgr.	Diskeeper 9 Home, Google Desktop, Google Toolbar, Google Picasa
Zeigegerät	Touchpad	Touchpad	Touchpad	Touchpad	Touchpad
Abmessungen	358 x 269 x 34 mm	332 x 287 x 36 mm	357 x 271 x 39 mm	357 x 257 x 31 mm	334 x 278 x 37 mm
Gewicht	2,80 kg	3,26 kg	2,90 kg	2,70 kg	2,78 kg
Günstigster Preis ¹	ca. € 610,-	ca. € 600,-	ca. € 570,-	ca. € 560,-	ca. € 650,-

Technische Daten


ECO 4010IW Select	Megabook M670	R40-C430	Vaio VGN-N19EP	Satellite L30-142	Modell
	S3458VHB	NP-R40K009		PSL33E-00H00NGR	Modelltype
Maxdata	MSI (Microstar)	Samsung	Sony	Toshiba	Hersteller
www.maxdata.de www.maxdata.at	www.msi.com.tw	www.samsung.de www.samsung.at	www.sony.de www.sony.at	www.toshiba.de www.toshiba.at	Info
15,4 Zoll (16:10)	15,4 Zoll (16:10)	15,4 Zoll (16:10)	15,4 Zoll (16:10)	15,4 Zoll (16:10)	Display
1.280 x 800 Pixel	1.280 x 800 Pixel	1.280 x 800 Pixel	1.280 x 800 Pixel	1.280 x 800 Pixel	Auflösung (intern)
Intel Celeron-M 410, 1.46GHz	AMD Sempron 3400 +	Intel Celeron M 430, 1,73 GHz	Intel Celeron-M 430 1.73GHz	Intel Celeron-M 410 1.46GHz	Prozessor
512 MB	512 MB	1.024 MB	512 MB	512MB	Arbeitsspeicher Standard
2.048 MB	2.048 MB	2.048 MB	2.048 MB	2.048 MB	Arbeitsspeicher Maximalausbau
VIA S3G Uni Chrome Pro IGP (max. 64 MB Shared Memory)	Nvidia Geforce Go 6100 (Shared Memory)	ATI Radeon Xpress 200M (max.128MB Shared Memory)	Intel GMA950 (max.128MB Shared Memory)	ATI Radeon Xpress 200M (max.256MB Shared Memory)	Grafik
80 GB	80 GB	100 GB	80 GB	40 GB	Festplatte
DVD + -R(W) DL	DVD + -R(W) DL	DVD + -R(W) DL	DVD + -R(W)/RAM DL	DVD + -R(W) DL	Optisches Laufwerk
10 / 100 Mbps	10 / 100 Mbps	10 / 100 Mbps	10 / 100 Mbps	10 / 100 Mbps	LAN
802.11b/g (54 Mbps)	802.11b/g (54 Mbps)	802.11b/g (54 Mbps)	802.11b/g (54 Mbps)	802.11b/g (54 Mbps)	WLAN
56 kbps	56 kbps	56 kbps	56 kbps	56 kbps	Modem
1 x Expresscard 54	1 x Expresscard	1 x Expr., 1 x PCMCIA II	1 x Expresscard 34	1 x PCMCIA II	Erweiterungs-Slot
nein	4-in-1 Cardreader	4-in-1 Cardreader	MemorsStick-/SD-Reader	nein	Speicherkartenleser
0	1	0	0	0	Infrarot
0	0	1	0	0	Bluetooth
4 (USB 2.0)	4 (USB 2.0)	4 (USB 2.0)	2 (USB 2.0)	2 (USB 2.0)	USB-Ports
0	1	0	1	0	Firewire-Ports
0	0	0	0	0	Parallel-Ports
1	1	1	1	1	VGA-Port (D-sub)
0	1	1	0	0	S-Video-Port
Line-In, Kopfhörer	Line-In, Kopfhörer, S/PDIF	Line-In, Kopfhörer, S/PDIF	Line-In, Kopfhörer	Line-In, Kopfhörer	Audio
Li-Ionen	Li-Ionen	Li-Ionen	Li-Ionen	Li-Ionen	Akku
MS Windows XP Home	MS Windows Vista Home Basic	MS Windows XP Home	MS Windows XP Professional	MS Windows XP Home	Betriebssystem
MS Works, Power DVD Player, Nero 7.0 Essentials	n. a.	PowerDVD, AV Station Premium, Adobe Reader	MS Works, Roxio Digital Media SE 7, WinDVD 5	WinDVD, MS Office OneNote	Software (Auswahl)
Touchpad	Touchpad	Touchpad	Touchpad	Touchpad	Zeigegerät
358 x 257 x 37 mm	358 x 259 x 33 mm	330 x 272 x 36 mm	384 x 364 x 26 mm	358 x 262 x 37 mm	Abmessungen
2,70 kg	2,90 kg	2,70 kg	3,10 kg	2,74 kg	Gewicht
ca. € 620,-	ca. € 600,-	ca. € 690,-	ca. € 630,-	ca. € 620,-	Günstigster Preis¹

Bitte links abbiegen...

Foto: Becker



Planloses Umherfahren in der Fremde kostet bloß Zeit und Nerven, weshalb immer mehr Menschen, die viel unterwegs sind, zu Navigationslösungen greifen. Am problemlosesten funktioniert dies mit All-in-One-Lösungen, die man nach dem Auspacken einfach auf der Frontscheibe befestigt.

Musste früher ein Pocket-PC mehr oder weniger mühsam mit Navigationssoftware, einer passenden Autohalterung, sowie einem Empfänger für das satellitengestützte *Global Positioning System* (GPS) ausgestattet werden, bevor man die gesamte Kombination in Betrieb nehmen konnte, gilt bei einem Out-of-the-Box-Navigationssystem die Devise: auspacken - einschalten, Position und Ziel bestimmen - und losfahren. Nutzten anfangs vor allem Handlungsreisende und

Top-Manager die kleinen schwarzen oder silberfarbenen Boxen, so sind KFZ-Navigationssysteme heute auch bei Personen in Verwendung, die mit ihrem Auto nur ab und zu ein bislang nicht bekanntes Ziel ansteuern müssen.

Karten und Software

Mindestens ebenso wichtig, wie eine funktionierende Hardware sind die Bedienungssoftware und das Kartenmaterial eines Navi-Systems. Von der Software ist

das Bedienungskonzept abhängig, mit dem sich der Autofahrer bei der Zieleingabe, beim Speichern von Zielen oder beim Abrufen von so genannten interessanten Wegpunkten (*Points of Interest* bzw. POIs), wie Tankstellen, Raststätten, Hotels oder Sehenswürdigkeiten auseinandersetzen muss. Das Kartenmaterial bestimmt letztendlich die Verlässlichkeit des Systems, wobei man bei den meisten Geräten zwischen lokalen Versionen und einer Variante mit europäischen Kartendaten wählen kann.

Becker Traffic Assist Highspeed II 7988 Europa

In früheren Zeiten war Becker vor allem für hochwertige Autoradios bekannt. Mittlerweile liefert das Unternehmen auch ebensolche Navi-Systeme.

Das Modell *Traffic Assist Highspeed II* entspricht mit seiner Ausstattung ganz dem Trend aktueller Navigationslösungen für PKWs.

Es ist nicht nur mit einer eingebauten, automatischen Stau-Umfahrungsfunktion (*Traffic Message Channel* bzw., *TMC*) ausgestattet, sondern kann auch Geschwindigkeitslimits entlang einer befahrenen Wegstrecke anzeigen und den Fahrer bei einer Überschreitung warnen, falls diese Informationen im jeweiligen Zielgebiet angeboten werden. Kartendaten lassen

Preis: ca. € 350,-



Oft angefahrne Ziele kann der Nutzer über den Touchscreen des Becker Traffic Assist II einfach abspeichern.

sich auf einer 1GB SD-Card abspeichern, wobei Informationen zu 37 europäischen Ländern im Lieferumfang enthalten sind.

Garmin nüvi 670 Europa, USA + Kanada TMC

Eine kompakte Bauweise und umfangreiche Kartendaten zeichnen das Navigationssystem des bekannten Anbieters Garmin aus.

Über das Breitbild-Display des *Garmin nüvi 670* lassen sich Streckenführungen besonders einfach und übersichtlich ablesen, wobei natürlich wie bei jedem anderen Navi-System zusätzlich eine akustische Wegansage für unmissverständliche Information sorgt.

Interessant sind auch die Zusatzfunktionen des Geräts, die von einer Freisprechoption für Bluetooth-Handys über den integrierten MP3- und Hörbuchplayer bis zum elektronischen Reiseführer und Foto-Datetracker reichen. Natürlich hat das Ganze auch seinen Preis, doch ist der *nüvi 670* als Top-Modell positioniert und Gar-

min hat auch preiswertere Alternativen im Programm.



Preis: ca. € 660,-

Das Kartenmaterial des Garmin nüvi 670 deckt nicht nur Europa, sondern zusätzlich die Vereinigten Staaten und Kanada ab.

Falk N200 PNA Europa TMC Bundle

Die Software von Falk ist bereits seit längerem auf vielen PCs und Pocket-PCs aktiv. Mit dem N200 bietet man sein Know-how auch in einem startfertigen Navigator an.

Mit dem auf der beiliegenden 1 GB SD-Karte vorinstallierten Kartenmaterial findet sich der Käufer des *Falk N200* in ganz Europa zurecht. Der oft vernachlässigte europäische Osten ist zumindest mit Fernstraßen und Hauptstädten präsent. Dank intelligenter Standortbestimmungsfunktion ist auch bei einer Streckenführung durch mehrere Tunnels eine sichere Navigation möglich und für touristische Abstecher in einzelne Großstädte leistet ein multimedialer Reiseführer gute Dienste.

Neben Stauumfahrungsfunktionen bietet der Navigator auch Zusatzfeatures, wie einen MP3-Player.



Preis: ca. € 390,-

Grenzüberschreitende Navigation von Haustür zu Haustür ist für den Falk N200 kein Fremdwort.

Navigon MobileNavigator 6 Europa / PNA Transonic 7000 Bundle

Ausführlicher Test auf Seite 76!

Wer sich für den PNA Navigator 7000 mit der Softwareausstattung von Navigon entscheidet, erhält ein leistungsfähiges Gerät mit Breitbild-Touchscreen und kompaktem Chassis.

Ähnlich wie *Falk* hat sich auch der Softwareanbieter *Navigon* mit *PNA* einen passenden Partner aus der Hardwarebranche ausgesucht, um unter seinem Namen ein gut abgestimmtes Gesamtsystem zur Navigation anzubieten.

Das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen. Auf einem 16:9-Touchscreen mit 4,3 Zoll Dagonale werden sowohl



Preis: ab € 399,-

Das flache Gehäuse des PNA 7000 ist einfach transportierbar.

die augenblickliche Umgebung als auch die Bedienungselemente auf benutzerfreundliche Art und Weise abgebildet. Insgesamt kann man sich in 37 Staaten Europas auf das Navigationssystem inklusive Radar- und Stauwarnung (*TMC*) verlassen.

Alle notwendigen Kartendaten werden auf einer SD-Karte gespeichert.

Nokia 330 Auto Navigation

Der finnische Mobiltelefonanbieter hat mit dem Modell 330 zusätzlich ein leistungsfähiges Navigationssystem im Programm.

Das Navi-System 330 von Nokia ist mit einem 3,5 Zoll Touchscreen im 4:3-Format ausgestattet. Einzelne Funktionen lassen sich aber auch über konventionelle Tasten am kompakt ausgeführten Gehäuse ausführen.

Während man bei der Bedienungssoftware auf ein Produkt von Route 66 setzt, werden die digitalen Straßenkarten, welche das Gebiet von Europa abdecken, vom renommierten Content-Anbieter NAVTEQ bezogen.



Preis: ca. € 370,-

Auch das Nokia System 330 offeriert seinen Kunden Zusatzfunktionen, wie Multimediaplayer und Bildbetrachter.

TomTom One D/A/CH

Mit der preiswerten One-Serie von TomTom fällt der Einstieg in die Welt der PKW-Navigation leicht.

Der One von TomTom wird bereits in seiner zweiten Generation angeboten und umfasst in der vorliegenden Regionalversion Karten von Deutschland, Österreich und der Schweiz. Auch eine reine Deutschland-Variante ist erhältlich.

Das Gerät bietet praktische Features, wie ein blendfreies Display oder eine tempoabhängige Lautstärke der Sprachansage. Auch ein Geschwindigkeitswarner ist verfügbar und wie bei anderen Geräten kann der Nutzer zwischen einer zweidimensionalen Anzeige und einer 3D-Ansicht wählen.



Preis: ca. € 250,-

Im umfangreichen Geräteportfolio von TomTom bieten die One-Modelle eine besonders preisgünstige Navigationsmöglichkeit.

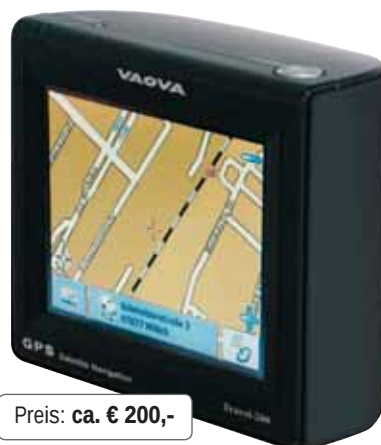
Umax Vaova Travel-200

Mit nur 160 Gramm ist das Navigationsgerät Vaova Travel 200 von Umax ein absolutes Leichtgewicht.

Auch bezüglich des Anschaffungspreises setzt die neu am Markt erschienene Umax Navi-Lösung Maßstäbe. Wenn auch nur die Länder des Alpenraumes in detaillierter Auflösung auf der 512 MB SD-Card gespeichert sind, dürfen rund 200 Euro trotzdem als fair bezeichnet werden.

Für den Akku des Systems mit 3,5 Zoll Touchscreen wird eine Standzeit von etwa 8 Stunden pro Ladung angegeben.

Auch ohne große Investition immer auf dem richtigen Weg: Umax Vaova Travel-200.



Preis: ca. € 200,-

Route 66 Chicago 6000 D/A/CH

Neben Navigon und Falk ist Route 66 der dritte Softwarehersteller, der sein Know-how in Sachen Navigation in Kombination mit Navi-Hardware des Herstellers PNA anbietet.

Wer mit dem PKW nur innerhalb seines Heimatlandes oder in ausgewählten Nachbarstaaten unterwegs ist, kann Geld für unnötiges Kartenmaterial sparen und das Route 66 Navi-System wie in im vorliegenden Beispiel als Regionalversion ordern.

Die eigentliche Navigations-Funktionalität (Touchscreen, Sprachansage, Stauwarnung, etc.) wird dabei auch in dieser Version ohne Abstriche angeboten.



Preis: ca. € 300,-

Die preisgünstigere Regionalversion des Route 66 Systems kann auf Wunsch nachträglich auf EU-Niveau aufgerüstet werden.

Fazit

► Vergleicht man die Angebote der in diesem Bericht vorgestellten Navigationslösungen unter Berücksichtigung aller technischen Daten, so wird schnell klar, dass weniger die eine oder andere Sonderfunktion der Hardware, sondern vielmehr das mitgelieferte Kartenmaterial in hohem Maße für den Gesamtpreis des Systems verantwortlich ist. Aus diesem Grund ist es sinnvoll, seine Bedürfnisse möglichst im Vorfeld einer Kaufentscheidung auszuloten und sich dann entweder für die umfassende aber teurere Europa-Kartenabdeckung oder aber für eine kostengünstigere Regionalversion zu entscheiden, die nur das eigene Heimatland und gegebenenfalls einige Nachbarländer umfasst. Eine nachträgliche Aufrüstung des Kartenmaterials ist häufig möglich, in den meisten Fällen allerdings recht teuer. (ks)

Technische Daten



Modell	Traffic Assist Highspeed II 7988 Europa	N200 PNA Europa TMC	nüvi 670 Europa USA + Kanada / TMC	MobileNavigator 6 Europa / PNA Transonic 7000
Hersteller	Becker	Falk	Garmin	Navigon
Info	www.becker.de	www.falk.de	www.garmin.de	www.navigon.com
Farbbildschirm	ja (> 65.000 Farben)	ja	ja (> 65.000 Farben)	ja (> 65.000 Farben)
Bilddiagonale	3,5 Zoll	3,5 Zoll	4,3 Zoll	4,3 Zoll
Bildauflösung	n. a.	320 x 240 Pixel	480 x 272 Pixel (16:9)	480 x 272 Pixel (16:9)
Prozessor	CISC Architektur, 400 MHz	Samsung, 300 MHz	n. a.	Samsung 2440, 400 MHz
Speicher	64 MB ROM + 64 MB RAM	1 GB ROM + 64 MB RAM	n. a.	64 MB ROM + 64 MB RAM
Erweiterungskarten-Slot	ja (SD-Card)	ja (SD-Card)	ja (SD-Card)	ja (SD-Card)
PC-Schnittstelle	USB	USB	USB, Bluetooth	USB
Verkehrsfunktion (TMC)	ja	ja	ja	ja
Sonstige Eigenschaften	Foto-Viewer, MP3-Player	Radar-Warnsystem, MP3-Player	MP3-Player, Freisprecheinrichtung für Handys, Bildbetrachter	Radar-Warnsystem
Kartenmaterial	NAVTEQ (1GB SD-Card)	Falk	NAVTEQ	Navigon (2GB SD-Card)
Geografische Abdeckung	Europa	Europa	Europa, Nordamerika	Europa
Abmessungen	127 x 81 x 30 mm	108 x 70 x 20 mm	124 x 74 x 23 mm	130 x 90 x 23 mm
Gewicht	187 g	175 g	190 g	200 g
Straßenpreis	ca. € 350,-	ca. € 390,-	ca. € 660,-	ab € 399,-

Technische Daten



Modell	330 Auto Navigation EU	Route 66 Chicago 6000 D / A / CH	TomTom One D / A / CH	Vaova Travel-200 D / A / CH
Hersteller	Nokia	Route 66	TomTom	Umax
Info	www.nokia.de , www.nokia.at	www.66.com	www.tomtom.com	www.umax.de
Farbbildschirm	ja (> 65.000 Farben)	ja (> 65.000 Farben)	ja (> 65.000 Farben)	ja
Bilddiagonale	3,5 Zoll	4,3 Zoll	3,5 Zoll	3,5 Zoll
Bildauflösung	320 x 240 Pixel	480 x 272 Pixel (16:9)	320 x 240 Pixel	320 x 240 Pixel
Prozessor	n. a.	400 MHz	266 MHz	n. a.
Speicher	n. a.	64 MB ROM + 64 MB RAM	32 MB RAM	64 MB RAM
Erweiterungskarten-Slot	ja (SD-Card)	ja (SD-Card)	ja (SD-Card)	ja (SD-Card)
PC-Schnittstelle	USB	USB	USB	USB
Verkehrsfunktion (TMC)	nein	nein	nein	n. a.
Sonstige Eigenschaften	Audio- und Videoplayer, Bildbetrachter	MP3-Player	Bluetooth 2.0	Kopfhöreranschluss
Kartenmaterial	NAVTEQ (2GB SD-Card)	NAVTEQ (auf inkludierter SD-Card)	TeleAtlas	TeleAtlas (auf 512MB SD-Card)
Geografische Abdeckung	Europa	DE, AT, CH	DE, AT, CH	DE, AT, CH
Abmessungen	119 x 83 x 24 mm	132 x 91 x 22 mm	96 x 82 x 25 mm	98 x 85 x 51 mm
Gewicht	205 g	210 g	174 g	ca. 160 g
Straßenpreis	ca. € 370,-	ca. € 300,-	ca. € 250,-	ca. € 200,-

Test: Navigon Mobile Navigator 6 Europa / PNA Transsonic 7000

EU-Version: ab € 399,-
 Regionalversion: ab € 299,-
 technische Daten finden Sie auf S. 75

Sicher auf allen Wegen

Nach der Lektüre der letzten Seiten hat sich bestimmt mancher Leser gefragt, ob ein Navigationssystem nicht auch für die eigenen Bedürfnisse Sinn machen würde. Wir machten die Probe aufs Exempel und unterzogen das Modell von Navigon einem Praxistest.

Wie bereits in der Navigationsgeräte-Übersicht auf Seite 73 erwähnt, stellt das uns zur Verfügung stehende Set von *Navigon* eine Bundle-Lösung aus der Software *Mobile Navigator 6* mit dem *PNA Transsonic Navigator TS 7000T* dar. Im Gegensatz zu den früher üblichen Pocket-PC-Lösungen handelt es sich um ein geschlossenes System.

Installation und Befestigung

Nach dem ersten Auspacken wird die Software über die mitgelieferte SD-Speicherkarte installiert, welche man in den Slot an der Oberkante einsteckt. Danach ist der Navigator betriebsbereit, zumal die erforderliche GPS-Antenne zur jeweiligen Positionsbestimmung im Gerät eingebaut ist. Das System wird an einem Kugelgelenk befestigt, an dessen einem Ende ein Saugnapf angebracht ist. Mit der Hilfe dieses Saugnapfes ließ sich unser Gerät sehr sicher an der Windschutzscheibe platzieren.



Eingabe der Start- und Zieladresse über die Bildschirmtastatur.

Bedient wird das *Navigon* System über einen Touchscreen im Breitbildformat, wobei man zur Eingabe entweder die eigenen Finger oder einen mitgelieferten und im Gehäuse platzierten Stift verwenden kann. Während der Fahrt wird man vor allem die Finger verwenden, zumal die einzelnen

Symbole der Software groß genug ausgeführt sind.

Wegstrecke festlegen

Zur Navigation mussten wir zunächst Start- und Zielpunkte definieren, was über eine Bildschirmtastatur erledigt werden kann. Die Heimatadresse, sowie oft benötigte Ziele lassen sich abspeichern und können danach rasch wieder aufgerufen werden. Danach musste der *Mobile Navigator* die von uns eingegebene Route berechnen, bevor wir die eigentliche Navigation starten und uns mit unserem Fahrzeug auf den Weg machen konnten.



...nur noch die Wegstrecke ermitteln - danach kann die Fahrt losgehen!

Während der Fahrt kam uns das gut ablesbare Breitbilddisplay zugute, das gegenüber einem 4:3-Monitor Informationen komfortabler wiedergeben kann. Die Aktualisierung bewegter Bilder könnte freilich rascher vonstatten gehen.

Tipps und Zusatzinfos

Die Auflösung des Displays ist mit 480 x 272 Pixel recht hoch, deshalb sind auch die vom Gerät angezeigten Straßennamen zur zusätzlichen Orientierung gut ablesbar. Das gilt auch für die zahlreichen *Points of Interest* (Tank-



stellen, Autohäuser, Restaurants, etc.). Als praktisch erwiesen sich unterwegs Hinweise auf Gefahrenstellen, wie unübersichtliche Kreuzungen oder Geschwindigkeitsbeschränkungen. Auch die verschiedenen Routenprofile haben wir als sinnvoll empfunden.

Zusammenfassend kann man den *Mobile Navigator* als äußerst komfortable Lösung zur Wegfindung bezeichnen.

Navigon Mobile Navigator 6 EU + PNA Transsonic 7000

pro:

- 16:9-Display, Auflösung, Montage, Menüführung
- Kartengenauigkeit, Anzeige von Straßennamen
- Anzeige der zulässigen Geschwindigkeit
- Points of Interest im 3D-Modus
- Verkehrsmeldungen, Gefahrenstellen-Warnung
- Routenprofile (schnell, kurz, sehenswert, zweiradtauglich)
- Fahrtenbuch

contra:

- Startzeit; Bildaufbau nicht besonders flüssig
- verzögerte Menüführung während der Navigation
- Zwischenziel-Bearbeitung etwas umständlich



DAS GELBE VOM EI KANNT AUCH ECKIG SEIN.

Der TS 7000T jetzt für nur

299 €*

mit Kartenmaterial für
Deutschland, Österreich und die Schweiz

Der TS 7000T mit Kartenmaterial
für 38 Länder Europas
jetzt für nur

399 €*

*UVP des Herstellers.

Benutzerurteil:
Note 1,8



Der NAVIGON TS 7000T: ausgezeichnete mobile Navigation der neusten Generation.

- › **Übersichtlich:** extragroßes 4,3"-Touchscreen-Farbdisplay
- › **Leistungsstark:** neue Hardware mit modernster Technik
- › **Sicher:** mit Fahrspur- und Geschwindigkeitsassistenten
- › **Praktisch:** Karten bereits vorinstalliert
- › **Zeitsparend:** automatische Stauumfahrung dank TMC

NAVIGON bringt Sie hin. Informieren Sie sich jetzt unter
www.navigon.com/ostern oder in Ihrem Fachhandel.



NAVIGON

And the world is yours

Die 50 besten Office-Tricks!

! Neue Rechtschreibung für Office 2003

Die Reform der Reform ist nun abgeschlossen und die aktuellen Rechtschreibregeln sollten nun die endgültigen sein. Microsoft hat die neuen Bestimmungen auch schon in seine Office-Rechtschreibkorrektur integriert, allerdings derzeit nur für Office in der Version 2003.

Damit die Überprüfung der Dokumente auch nach den neuen Regeln erfolgt, muss ein Hotfix für Office 2003 installiert werden.

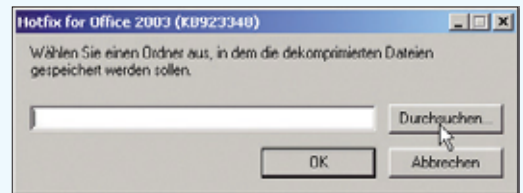
1. Rufen Sie die Webseite <http://support.microsoft.com/kb/923348/de> auf, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Link *Paket „Office2003-KB923348-DEU.exe“ jetzt herunterladen* und wählen Sie *Ziel speichern unter* aus. Wählen Sie einen Speicherort auf der Festplatte

und warten Sie, bis der Download-Vorgang beendet ist.

2. Suchen Sie diesen Speicherort im Windows-Arbeitsplatz (Explorer) und klicken Sie doppelt auf die Datei *MSSP3GE.msp*. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage durch einen Klick auf *Ausführen*, akzeptieren Sie das Dialogfenster zu den Lizenzvereinbarungen und wählen Sie erneut ein Ziel auf der Festplatte für die entpackte Installationsdatei.
3. Klicken Sie jetzt doppelt auf die dekomprimierte Datei *MSSP3GE.msp* und folgen Sie den Anweisungen. Legen Sie die Office-Installations-CD ein, sollten Sie dazu aufgefordert werden. Folgen Sie dem Assistenten weiter bis zum Abschluss des Update-Vorgangs.

! Schaltfläche entfernen

Um einen Button aus der Office-Symbolleiste schnell loszuwerden, halten Sie die Alt-Taste gedrückt und ziehen Sie die Schaltfläche auf das Dokument. Ein kleines Kreuz neben dem Symbol zeigt die bevorstehende Aktion an. Sobald Sie die Maustaste loslassen, ist der Button verschwunden. Dies erspart den Umweg über das Menü *Extras > Anpassen*.



Die neue deutsche Rechtschreibung mit Stand 2006 lässt sich in Office 2003 durch ein Update nachrüsten.

! Abkürzung zum Einfügen von Feldern

Sollten Sie immer wieder die gleichen Felder in ein Dokument einfügen, stellt Word eine besonders schnelle Methode bereit. Vielleicht kennen Sie ohnehin schon den Feldausdruck, mit dem Sie arbeiten, beispielsweise *{ numwords }*



Wichtige Feldfunktionen.

für die Anzahl der Wörter, *{ printdate }* für das Datum des letzten Ausdrucks oder

{ date } für das aktuelle Datum. In diesem Fall drücken Sie einfach *Strg + F9*, woraufhin ein leeres Feld eingefügt wird. Der Cursor wird automatisch zwischen den beiden runden Klammern platziert und Sie müssen nur noch den gewünschten Feldfunktions-Begriff eintippen.

! Desktop-Symbol für das letzte Word-Dokument

In der Ausgabe 1/2005 haben wir eine Möglichkeit beschrieben, wie Sie mit dem Start von Word sofort das zuletzt bearbeitete Word-Dokument öffnen. Wenn Sie dies häufiger benötigen, können Sie diese Aktion auch als Desktop-Symbol ablegen oder sogar die Word-Verknüpfung im Programmordner des Startmenüs ändern.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und wählen Sie *Neu > Verknüpfung*. Wählen Sie *Durchsuchen* und suchen Sie die Datei *Winword.exe* für den Word-Programmstart. Wenn das Programmverzeichnis für Office bei der Installation nicht geändert wurde, finden Sie die Datei im Verzeichnis *C:\Programme\Microsoft Office\Of-*

! SmartTag beim Einfügen...

...mit Taste öffnen

Am Laptop oder wenn ihre Arbeitsweise eher den Schwerpunkt auf die Tastatur legt, können Sie die SmartTag-Menüs auch mit der Tastenkombination *Alt + Umschalt + F10* öffnen, mit den Pfeiltasten den gewünschten Eintrag auswählen und mit *Enter* die Aktion anwenden. Die Tastenkombination *Strg + Leertaste* setzt generell den markierten Text auf das Standard-Format der aktiven Formatvorlage zurück.

fice10\ (Office XP) bzw. \Office 9\ (für Office 2000) oder \Office11, wenn Sie die Version 2003 verwenden. Markieren Sie die Datei und klicken Sie auf *OK*. Setzen Sie den Cursor an das Ende des Pfades (nach dem Anführungszeichen), schalten Sie eine Leerstelle und tippen Sie */mfile1* ein. Klicken Sie auf *Weiter* und *Fertig stellen*. Auf dem Desktop ist

jetzt die Verknüpfung WINWORD.EXE erstellt worden, ein Doppelklick darauf startet Word und ruft sofort das letzte Dokument auf.

Natürlich können Sie diese Verknüpfung jetzt in die Schnellstartleiste oder in das Startmenü verschieben, je nachdem



! Im Elitetempo...

... zum Inhaltsverzeichnis

Wer es besonders einfach und schnell mag, legt das Inhaltsverzeichnis für ein Word-Dokument nicht über das Menü *Einfügen* an, sondern drückt einfach **Strg + F9** und tippt „toc“ zwischen die beiden eingblendeten geschweiften Klammern. Jetzt fehlt nur noch die Aktualisierung mit **F9** und schon scheint das Inhaltsverzeichnis auf. Voraussetzung dafür ist aber ein strukturiertes Dokument, bei dem die Ebenen mit Formatvorlagen oder mit der AutoFormat-Funktion nach „Überschrift 1“, „Überschrift 2“ etc. gegliedert wurden.



! Sprung zur Fußnote

Vom Text hin zur Fußnote selbst ist es nur ein kleiner Sprung. Dafür genügt ein Doppelklick auf das Fußnotenzeichen im Text, und der Mauszeiger landet sofort im Fußnotentext, wo man den Eintrag sofort verändern, löschen oder ergänzen kann.



! SmartTags mit Tastatur bedienen

Seit der Version XP (2002) tauchen in den Anwendungen von Microsoft Office die kleinen SmartTags mit nützlichen Zusatzfunktionen auf. Wird zum Beispiel ein formatierter Text in ein Word-Dokument eingefügt, liefert das darunter eingblendete SmartTag die Möglichkeit, schnell und ohne Umwege die gesamte Formatierung zu entfernen oder man passt den Text an die aktive Formatvorlage im Dokument automatisch an.

Die SmartTag-Optionen werden in der Regel durch einen Klick mit der Maus aufgeklappt. Viele Power User rümpfen jedoch die Nase, wenn Sie zur Maus greifen müssen. Sie sind gewohnt, die wichtigsten Funktionen über die Tastatur zu bedienen und jeder Griff zur Maus bedeutet eine Unterbrechung des Schreibflusses.

Auf die SmartTag-Funktionen müssen sie trotzdem nicht verzichten. Die Tastenkombination **ALT + SHIFT + F10** klappt das Menü umgehend auf, mit den Pfeiltasten und Enter als Bestätigung der Auswahl ist die passende Option blitzschnell verfügbar.



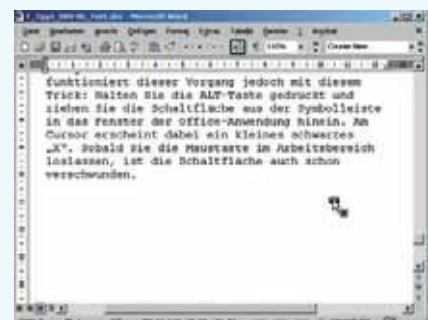
Die SmartTags jüngerer Office-Versionen enthalten nützliche Befehle. Doch welche Taste öffnet sie, wenn es schnell gehen soll?

! Symbole rasch entfernen

Für eine übersichtliche Office-Symboleiste will man die eine oder andere Schaltfläche loswerden, die man ohnehin nie benötigt. Der offensichtliche Weg führt dabei über den Befehl *Anpassen* aus dem Symboleisten-Menü, aufzurufen entweder via *Bearbeiten* oder durch einen Klick mit der rechten Maustaste auf die Symboleiste.

Weniger bekannt aber deutlich effektiver funktioniert dieser Vorgang jedoch mit diesem Trick: Halten Sie die ALT-Taste gedrückt und ziehen Sie die Schaltfläche aus der Symboleiste in das Fenster der Office-Anwendung hinein. Am Cursor erscheint dabei ein kleines schwarzes „X“. Sobald Sie die Maustaste im Arbeitsbereich loslassen, ist die

Schaltfläche auch schon verschwunden. Das rasche Organisieren der persönlich angepassten Schaltflächensymbole wird damit deutlich beschleunigt und erleichtert. Mit dieser Methode lassen sich die Symbole übrigens auch an eine andere Stelle verrücken.



Wenn Symbole in Word eliminiert werden...

! Alle speichern

Auch in der Version 2003 von Word ist die Uralt-Funktion *Alle speichern* noch enthalten, aber immer noch so gut versteckt wie bisher. Daher weisen wir noch einmal auf diesen nützlichen Befehl hin, der alle offenen Worddokumente in einem Rutsch abspeichert. Zu finden ist er im Menü *Datei*, allerdings nur dann, wenn man beim Klick auf die Menüschaftfläche die *Shift*-Taste gedrückt hält. Dann wird der Eintrag *Speichern* durch *Alle speichern* ersetzt. Außerdem hat jetzt *Alles schließen* den Befehl *Schließen* abgelöst.



Der Trick hat zwar schon einen Bart, ist aber immer noch hilfreich.

! Direktzugriff auf die Synonyme

Der Thesaurus von Word listet sinn- und sachverwandte Wörter zu Begriffen auf. Diese nützliche Funktion unterstützt schnell und unkompliziert bei der Vermeidung von Wortwiederholungen und bei der Verbesserung des Stils.

Ab der Version 2000 ist der Thesaurus im Kontextmenü der rechten Maustaste vertreten. Die Liste der Alternativ-Begriffe kann aufgerufen werden, indem man mit der rechten Maustaste darauf klickt und den Eintrag *Synonyme* auswählt.

Wer beim Schreiben nicht zur Maus greifen will und beide Hände lieber auf der Tastatur belässt, sollte allerdings die Tastenkombination nutzen. Stellen Sie den Cursor auf das gewünschte Wort im Text und drücken Sie *Umschalt-Taste + F7*.

! Den letzten Seitenumbruch umgehen

Es passiert immer wieder: Gerade um einige wenige Zeilen ragt der Text in Word über die Seite hinaus und würde eine neue Seite benötigen. Nutzen Sie die integrierte Funktion *Um eine Seite verkleinern*, und das Programm kappt die letzte Seite und passt den Text auf die restlichen ein.

Klicken Sie im Menü *Extras* auf *Anpassen* und wählen Sie im Reiter *Befehle* die Kategorie *Extras* aus. Suchen Sie im linken Feld den Eintrag *Um eine Seite verkleinern* und ziehen Sie ihn auf die Symbolleiste.

Schließen Sie das Fenster *Anpassen* und öffnen Sie die betroffene Datei. Mit einem Klick auf die neue Schaltflä-

che in der Symbolleiste umgehen Sie die angebrochene Seite und der Text wird ein wenig verkleinert.



Die Funktion für automatische Verkleinerung um eine Seite sollte jederzeit griffbereit sein.

! Direktstart zum letzten...

...Suchvorgang

Wenn Sie eine zuvor eingegebene Suche in Word wiederholen oder fortsetzen wollen, führt ein direkterer Weg als die Tastenkombination *Strg + F* ans Ziel. Drücken Sie stattdessen *Shift + F4*, das startet die Suche nach dem zuletzt eingegebenen Begriff ohne Umweg über das Dialogfenster.

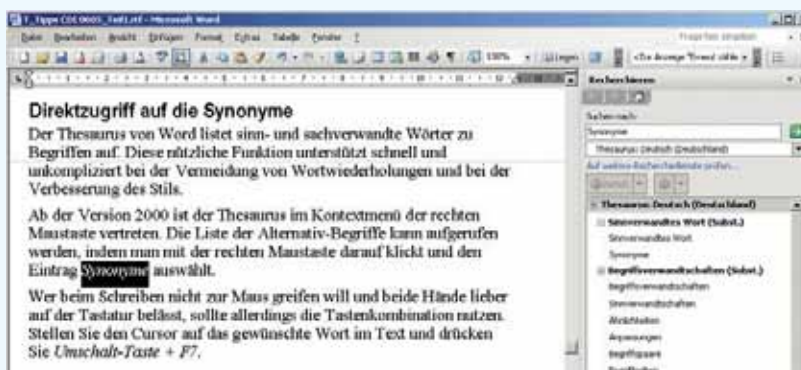
! Kontrollierte Trennung

Die automatische Silbentrennung in Word funktioniert zwar passabel, trotzdem arbeitet sie nicht immer so, wie es sich der Autor vorstellt. Auch das Microsoft-Wörterbuch kann nicht alle Wortschöpfungen oder exotischen Begriffe voraussehen.

Wollen Sie also ein Wort an einer bestimmten Stelle trennen, dann geben Sie dort einen so genannten „geschützten Trennstrich“ mit der Tastenkombination *Strg + -* ein.

der Tastatur belässt, sollte allerdings die Tastenkombination nutzen. Stellen Sie den Cursor auf das gewünschte Wort im Text und drücken Sie *Umschalt-Taste + F7*.

Um ein Wort rasch im integrierten Synonymwörterbuch von Word nachzuschlagen, steht eine Tastenkombination bereit.



Felddaten aktualisieren

Wenn Sie in Word mit Feldern arbeiten, müssen Sie diese immer wieder aktualisieren. Manche Einträge wie z.B. der des aktuellen Datums („Date“ - Tastenkombination *Alt + Shift + D*) wird nach



dem Speichern und erneuten Öffnen automatisch aktualisiert, andere nicht. Ohne Schließen der Datei, müssen Sie die Aktion ohnehin manuell vornehmen. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf das Feld und wählen Sie Feld aktualisieren. Alternativ setzen Sie den Mauszeiger einfach in das Feld und drücken die Taste F9.

Tipp: Wollen Sie alle Felder des gesamten Dokuments in einem Zug auf den aktuellen Stand bringen, drücken Sie *Strg* + *A* für „*Alles markieren*“ und danach Sie die Taste *F9*.

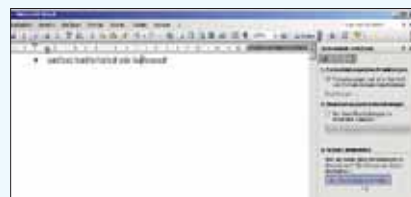
! Formatierung einschränken

In Word 2003 können Sie einen Benutzer daran hindern, dass er andere Formatierungen verwendet als die von Ihnen ausgewählten. Die Einstellung dazu finden Sie unter dem Menü *Extras* > *Dokument schützen*, das die Aufgabenleiste öffnet. Klicken Sie auf das blau hinterlegte Wort *Einstellungen* und aktivieren Sie die Option *Auswahl auf eine Auswahl von Formatvorlagen beschränken*.

Damit wird die ausgegraute Liste darunter aktiviert. Jetzt können Sie jede Formatvorlage, die Sie zulassen wollen, aktivieren. Vorlagen ohne Häkchen werden künftig verhindert. Wenn Sie auf *Empfohlenes Minimum* klicken, trifft Word eine automatische Auswahl, die

Sie ebenfalls bearbeiten können. Wollen Sie bestimmte Aktionen der *AutoFormat*-Funktion zulassen, wie zum Beispiel die Umwandlung von „1/2“ in „½“, aktivieren Sie die Option weiter unten.

Bestätigen Sie erst die Einstellungen mit **OK** und anschließend die Rückfrage. Klicken Sie anschließend in der Aufgabenleiste auf **Ja**, *Schutz jetzt anwenden* und geben Sie bei Bedarf ein Kennwort ein.



Schnellzugriff auf die wichtigsten Speicherordner

Mit der Suche nach den jeweils passenden Speicherordnern ist man im PC-Alltag ständig befasst. In Word hilft ein Plug-In, den Vorgang ein wenig abzukürzen. SmartTools QuickSave für Word steht unter <http://www.add-in-world.com/katalog/wrd-quicksave/> zum kostenlosen Download bereit. Es platziert eine neue Symbolleiste mit fünf variablen Schaltflächen in der Word-Benutzeroberfläche, die mit verschiedenen Favoriten-Ordern belegt werden können. Ein Mausklick darauf öffnet den Dialog *Speichern unter* in dem

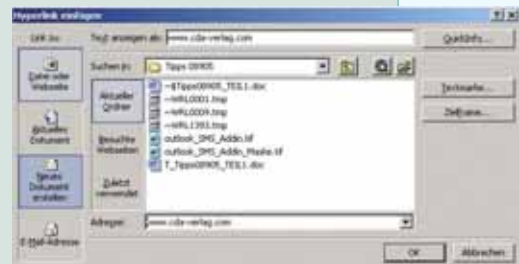
vorgegebenen Verzeichnis - das spart mindestens eine Mausaktion im Vergleich zu den Möglichkeiten, wie sie Word mit der Funktion Zu meiner Umgebung hinzufügen anbietet.



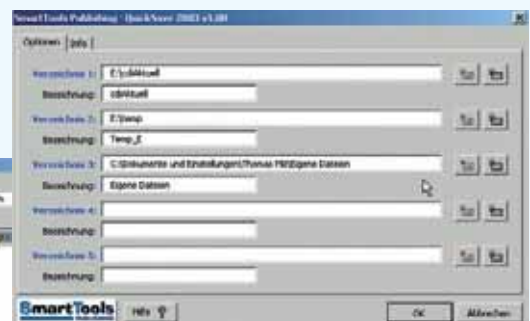
! Hyperlink ohne Umweg

Üblicherweise erkennt Word einen Hyperlink im Text sofort und formatiert diesen auch korrekt. Was aber, wenn Sie die automatische Formatierung während der Eingabe aus guten Gründen deaktiviert haben oder ein spezieller Hyperlink mit einem unüblichen Format eingegeben wird?

In beiden Fällen lässt sich der Text im Nu mit der Tastenkombination Strg + K als Hyperlink festlegen. Markieren Sie zuvor einfach die Hyperlink-Adresse im Text und betätigen Sie anschließend das Kürzel. Handelt es sich um ein gängiges Schema für einen Hyperlink, das Word erkennt, setzt das Programm die richtige Adresse im folgenden Dialogfenster automatisch ein und Sie müssen nur noch auf OK klicken.



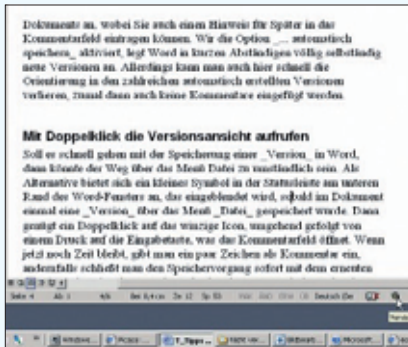
Wird die Adresse jedoch nicht als Hyperlink-Schema erkannt, muss vor der Bestätigung die Adresse in das gleichnamige Feld kopiert bzw. getippt werden. In jedem Fall ist ein Hyperlink auf diese Art und Weise blitzschnell erstellt.



Ein Add-In erweitert die Möglichkeiten für wichtige Speicherordner.

Mit Doppelklick die Versionsansicht aufrufen

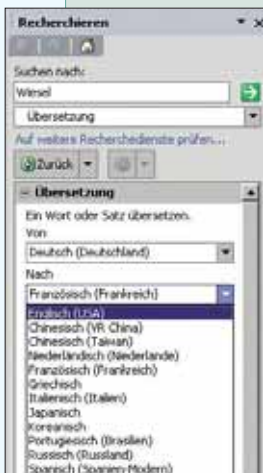
Soll es schnell gehen mit der Speicherung einer Version in Word, dann könnte der Weg über das Menü *Datei* zu umständlich sein. Als Alterna-



Übersetzung für Eilige

Für die Verwendung der Fremdwörterbücher in Word XP und 2003 steht ein besonders schneller Weg für Übersetzungen zur Verfügung:

Halten Sie die Alt-Taste gedrückt und klicken Sie auf ein Wort - sofort erscheint die Übersetzung in jener Sprache, die zuletzt verwendet worden ist. Für andere Sprachen ändern Sie die Einstellungen in den beiden Listenfeldern *Von* und *Nach*.



Ausfüllen per Knopfdruck

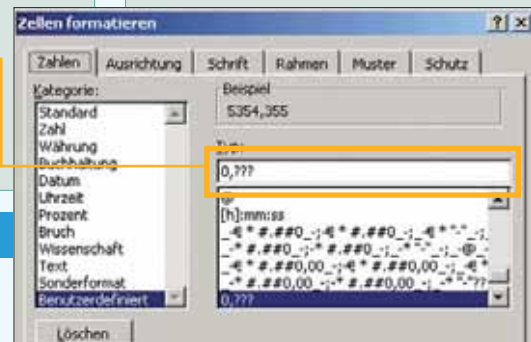
Excel verfügt über eine fabelhafte Funktion, mit der Sie den Inhalt einer Zelle blitzschnell mit dem Inhalt der vorigen ausfüllen können. Dazu muss die Zelle markiert sein. Soll der Inhalt des oben angrenzenden Feldes eingefügt werden, klicken Sie entwe-

der auf *Bearbeiten* > *Ausfüllen* > *Unten* oder noch einfacher: Drücken Sie die Tastenkombination *Strg + U*. Ist der gewünschte Inhalt jedoch in einer Zelle weiter links zu finden, wählen Sie den Eintrag weiter rechts aus dem

An Komma ausrichten

Eine Spalte mit Kommazahlen sollte in Excel der Übersicht wegen genau an der Komma-stelle ausgerichtet werden. Wenn es sich um Geldbeträge handelt, eignet sich dafür die Kategorie *Währungen* im Menü *Format* > *Zellen...* - die gewünschte Anzahl der Dezimalstellen ausgesucht - fertig.

Nicht ganz so klar und leicht zu finden ist diese Einstellung, wenn es sich um allgemeine Zahlen handelt. Hier muss ein benutzerdefiniertes Format angelegt werden. Klicken Sie im Menü *Format* > *Zellen...* auf die Kategorie *Benutzerdefiniert* und geben Sie in das Textfeld *Typ* die *0,???* ein. Die Anzahl der Fragezeichen bestimmt die Anzahl der Dezimalstellen.



der auf *Bearbeiten* > *Ausfüllen* oder drücken Sie *Strg + R* - sofort werden sämtliche Zeichen in die aktuelle Zelle kopiert.

Ausfüllen per Tastatur

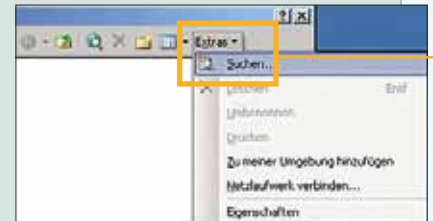
Das Ausblenden von Zeilen oder Spalten ist eine häufig genutzte Aktion in Excel. Meist erfolgt dies über das Kontextmenü der rechten Maus-

taste. Eilige können allerdings auch ein Tastaturkürzel verwenden. *Strg + 0* (Null) blendet die markierten Spalten aus, *Strg + 9* versteckt die Zeilen. Für

Suchfunktion in Word

Etwas versteckt wartet auch Word mit einer Funktion für die Volltextsuche auf. Die hat es allerdings in sich, denn im Gegensatz zur Explorer-Suche lassen sich hier mehrere Kriterien genauer kombinieren und beliebig viele Such-Verzeichnisse definieren. Beispielsweise kann die Recherche auf einen bestimmten Ordner in den Eigenen Dateien, einen anderen in der Datenpartition D:\ und einen weiteren im Windows-Netzwerk festgelegt werden. Ab Word 2003 wird sogar Outlook eingebunden, die Suche durchforstet also auf Wunsch auch die gewählten e-mail-Ordner, Kontakte oder Termine.

Zu erreichen ist das Feature über den Dialog *Datei* > *Öffnen*. Rechts oben ist die Schaltfläche *Extras* zu finden, ein Klick darauf öffnet ein weiteres Menü und dort befindet sich der Eintrag *Suchen*. Im Register *Erweiterte Optionen* lassen sich verschiedene Kriterien im Detail definieren und verknüpfen. In aktuelleren Word-Versionen ist die Funktion auch direkt im Menü *Datei* zu finden.

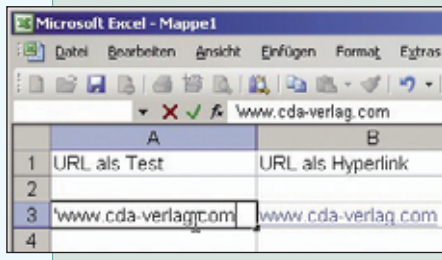


diese Kürzel muss man die Zifferntasten des alphanumerischen Blocks drücken, der Ziffernblock rechts außen auf der Tastatur funktioniert hier nicht.

! Auto-Hyperlinkformatierung

Auch Excel formatiert Internet-Adressen unmittelbar nach der Eingabe als Hyperlinks. Die Funktion kann man generell deaktivieren (Menü *Extras > AutoKorrektur-Optionen > AutoFormat während der Eingabe*), allerdings will man vielleicht nur in manchen Fällen die Adresse ohne Hyperlink-Formatierung eingeben.

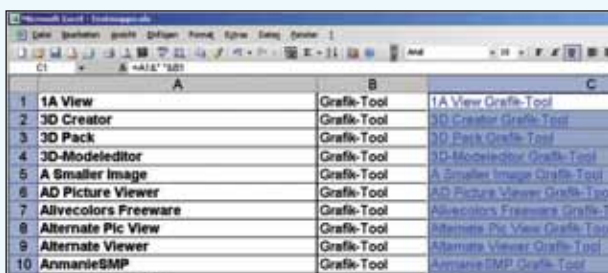
Das kann man in Excel haben. Stellen Sie ein einfaches Hochkomma (') der Internet-Adresse voran, und schon wird die automatische Formatierung für diese Zelle deaktiviert.

**! Zeilenumbruch, wie jetzt?**

Wenn Sie während der Texteingabe in einer Zelle rasch einen Zeilenumbruch an einer bestimmten Stelle benötigen, drücken Sie einfach **Alt + Eingabetaste**, sofort ist die Zelle mit der Eigenschaft Zeilenumbruch formatiert.

! Inhalte in eine Zelle packen

Ein häufiges Problem: Verschiedene Informationen sind auf mehrere Felder aufgeteilt, Sie wollen diese aber in einer einzigen Zelle zusammenfassen. Wieder ist die Bearbeitung von Listen mit Vor- und Nachname ein gutes Beispiel: Die beiden Einträge sollen in ein Feld zusammengefasst werden.

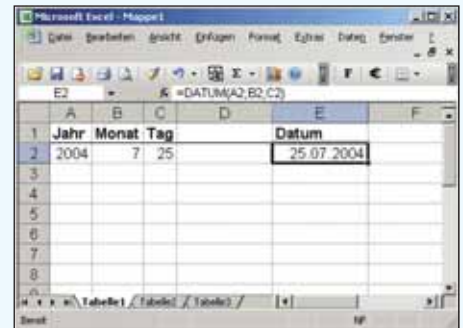
**! Datum in einem Feld zusammenfassen**

In manchen Fällen sind Datumsangaben auf einzelne Felder einer Tabelle aufgeteilt. In Excel können Sie die Angaben jederzeit in einer einzigen Zelle zusammenfassen. Verwenden Sie dafür die Funktion **=Datum**.

Ist beispielsweise das Jahr in der Zelle A1, das Monat in B1 und der Tag in C1 eingetragen, dann geben Sie die Funktion **=Datum(A1;B1;C1)** ein. Als Ergebnis sehen Sie das komplette Datum im Format „15.07.2004“.

Mehrere Zellen lassen sich mit einer Excel-Funktion in ein einziges Feld packen.

Achten Sie darauf, dass die Ausgangsdaten als Zahlen ohne Punkt vorliegen.

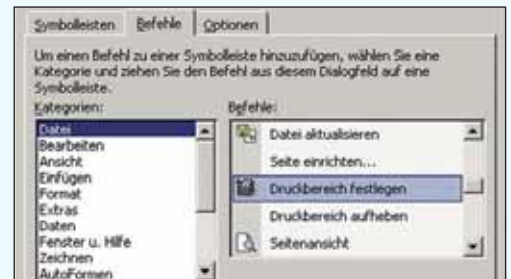
**! Druckbereich fixieren, aber prompt!**

Für den Ausdruck von Excel-Tabellenblättern muss immer wieder die Funktion **Druckbereich festlegen** her. Und das möglichst schnell, denn das Hervorheben der besten Zahlen und die letzten Korrekturen für ein halbwegs herzeigbares Layout finden oft im letzten Augenblick statt - für gemächliche Feineinstellungen beim Drucken bleiben dann weder Zeit noch Konzentration übrig.

Leider ist keine Tastenkombination für diese Funktion vorgesehen, und der Menübefehl ist außerdem in einem Untermenü versteckt. Das bedeutet zusätzlichen

Es schadet nicht, wenn der Befehl Druckbereich festlegen in der Symbolleiste zur Verfügung steht.

Aufwand. Legen Sie doch am besten ein für allemal eine Schaltfläche in der Symbolleiste an. Klicken Sie auf **Ansicht > Symbolleisten > Anpassen** und suchen Sie in der Kategorie **Datei** den Befehl **Druckbereich festlegen**. Ziehen Sie ihn bei gedrückter linker Maustaste auf die Symbolleiste und lassen Sie dort die Taste los.



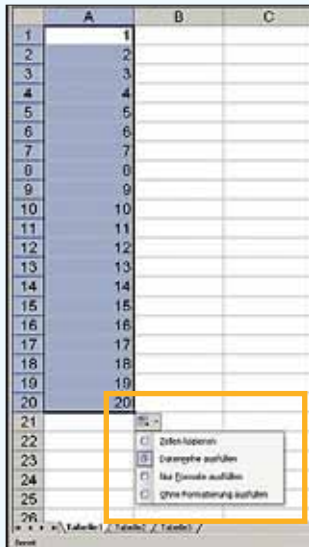
Leerzeichen mit der Formel mitteilen. Also lautet die Formel in einer brauchbaren Variante:

=A1& " "&B1

Das Leerzeichen zwischen den Anführungsstrichen wird in der Ergebniszelle ebenfalls berücksichtigt. Auf diese Art und Weise lässt sich der Abstand auch vergrößern, indem mehrere Leerzeichen zwischen die Anführungsstriche eingegeben werden. Natürlich können Sie auch andere Zeichen einfügen - etwa einen Bindestrich oder einen Beistrich, ganz nach Belieben.

Kopieren oder fortlaufende Zahlenreihe?

Mit Excel lassen sich Zahlenreihen schnell erweitern. Wollen Sie etwa jede Zeile beginnend mit „1.“ fortlaufend nummerieren, ist dies mit der Maus innerhalb von Sekunden erledigt.



Sie fassen den ersten Wert einfach an der rechten unteren Ecke der Zelle an und ziehen ihn dann so weit wie nötig nach unten oder nach rechts.

Bei der Eingabe eines Datums, eines Wochentages oder einer Ordnungszahl wie z.B. „1.“ funktioniert dies

sofort. Geben Sie hingegen nur „1“ ein, wird die Zelle bloß kopiert und Sie erhalten eine Reihe bestehend aus der Ziffer „1“. Hier müssen Sie einen kleinen Trick anwenden: halten Sie die **Strg**-Taste gedrückt und ziehen Sie gleichzeitig die Ecke der Zelle nach unten. Die **Strg**-Taste deaktiviert die Kopier-Funktion und Sie erhalten die gewünschte Zahlenreihe.

Umgekehrt verhält es sich bei den oben angeführten Werten, die automatisch eine Reihe bilden. Wenn Sie hier die **Strg**-Taste gedrückt halten, werden die Zellen nur kopiert.

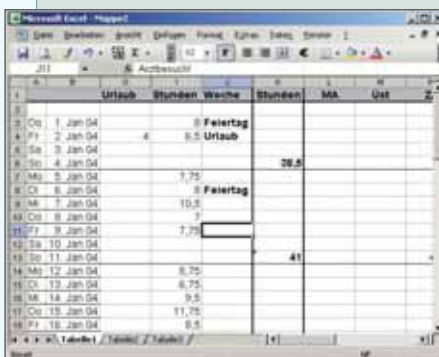
Ab Office XP (2002) blendet Excel nach der Aktion ein kleines weißblaues Icon ein. Ein Klick darauf öffnet das Kontextmenü und Sie können die gewünschte Aktion nachträglich auswählen.

Zellen einrahmen

Das Einrahmen von Zellbereichen zählt zu einem der häufigsten Formatierungs-

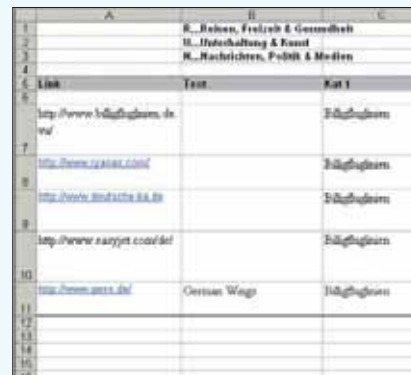
Unsichtbare Zusatzinfos

Manchmal sollen Informationen in eine Excel-Kalkulation gepackt werden, die aber in der Tabelle selbst nicht aufscheinen. Markieren Sie in diesem Fall die betreffenden Zellen, klicken Sie auf das Menü **Format > Zellen** und wählen Sie im Reiter **Zahlen** die Kategorie **Benutzerdefiniert** an. Geben Sie im Feld **Typ** drei Semikolons ein (;;;) und klicken Sie auf **OK**. Alles, was Sie jetzt in diese Zellen eintippen, erscheint nur in der Eingabezeile oberhalb der Tabelle. Die Zellen selbst bleiben leer.



Handgriffe in Excel. Die Schaltfläche in der Symbolleiste eignet sich dafür nur bedingt, denn sie zeigt die zuletzt ausgewählte Rahmenform an. Häufig muss man daher erst das Symbol aufklappen, und das kostet Zeit.

Der allerschnellste Weg führt zweifellos über die Tastenkombination. Markieren Sie den gewünschten Zellbereich und drücken Sie **Strg + Shift + -**. Verwenden Sie das Minus-Zeichen im Textblock der Tastatur, nicht jenes des Nummernblocks.

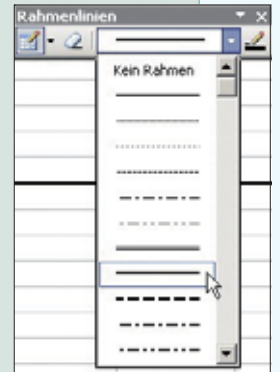


Eine Tastenkombination verpasst den markierten Zellen umgehend einen Rahmen.

Rahmenlinien zeichnen

Nein, Sie müssen nicht für jeden einzelnen Rahmen in einer Excel-Tabelle umständlich im Aufklappen des Symbolleiste stochern. Es geht auch anders.

Mit der Funktion **Rahmenlinien zeichnen** können Sie wie mit einem Stift die Grenzen Ihrer Rahmen intuitiv festlegen. Um das Werkzeug zu starten, müssen Sie allerdings doch noch einmal auf die Schaltfläche **Rahmen** in der Symbolleiste klicken. Klicken Sie auf den kleinen Pfeil und klappen Sie so die weiteren Rahmen-Schaltflächen auf. Wählen Sie **Rahmenlinie zeichnen**.



Jetzt können Sie mit dem Stiftwerkzeug entweder einzelne Linien ziehen, indem Sie den Cursor bei gedrückter Maustaste an den Feldbegrenzungen entlang ziehen, oder Sie ziehen den Stift über ganze Blöcke und erzeugen auf diese Weise einen Rahmen rundherum.

In der kleinen Symbolleiste können Sie einzelne Linien mit dem Radierwerkzeug wieder entfernen, Rahmenstärke und -farbe verändern oder die Funktion vorübergehend wieder deaktivieren.

Zahlenreihen mit Lücken

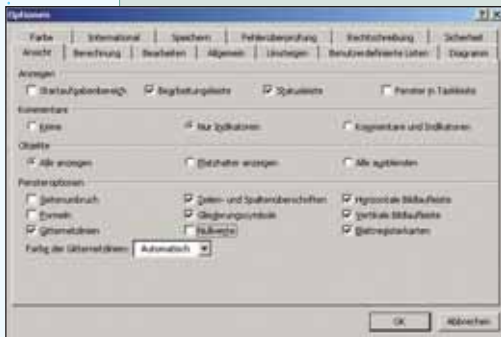
Excel ermöglicht auch Reihen, in denen beispielsweise nur jeder zweite oder dritte Wert angezeigt wird. Wollen Sie etwa jeden zweiten Wochentag einfügen, geben Sie in die oberste Zelle **Mo** und die darunterliegende **Mi** ein. Markieren Sie beide Zellen, fassen Sie den Block mit dem Cursor an der rechten unteren Ecke an und ziehen Sie ihn nach unten. Das gleiche Verfahren funktioniert natürlich auch mit Zahlen und Datumsangaben.



! Weg mit der Null

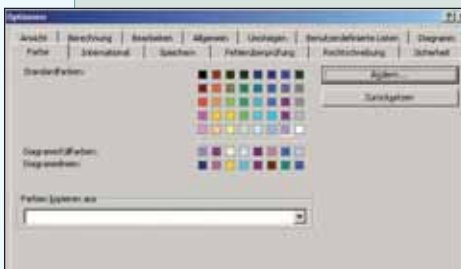
Die Null ist in den Köpfen nicht eben als besonders erbaulicher Wert verankert. Eine Excel-Tabelle vollgespickt mit Feldern, die „0,00“ anzeigen, wird ebenfalls selten gewünscht. Doch in Berechnungsfeldern setzt die Office-Anwendung automatisch diesen Wert ein, wenn die Ausgangswerte leer sind. Dies lässt sich verhindern.

Klicken Sie auf **Extras > Optionen** und deaktivieren Sie im Register **Ansicht** die Einstellung **Nullwerte**. Nach einer Bestätigung mit **OK** wird das Nichts in der Tabelle dem Betrachter weniger aufdringlich vor Augen geführt.

**! Freie Farbwahl**

Wenn die Farbauwahl des Menüs **Format > Zelle** im Register **Muster** zu wenig ist, können Sie weitere Farben erstellen, und zwar über das Menü **Extras > Optionen**.

Wählen Sie dort den Reiter **Farbe** und klicken Sie auf ein Farbfeld, das Sie sicherlich nicht mehr benötigen. Über die Schaltfläche **Ändern** können Sie diese durch eine neue Farbe nach Wahl ersetzen. Im Register **Benutzerdefiniert** steht übrigens das gesamte Farb-Spektrum zur Auswahl.

**! Abschneiden der Nachkommastelle**

Normalerweise rundet Excel automatisch die Werte, wenn sie auf eine bestimmte Anzahl von Nachkommastellen reduziert werden. Wollen Sie dies verhindern und die restlichen Stellen einfach abschneiden, müssen Sie auf die Funktion **Kürzen** zurückgreifen.

Wechseln Sie also in eine neue Zelle und klicken Sie auf das Symbol **Funktion einfügen**. Suchen Sie nach der Funktion **Kürzen**, wählen Sie diese aus und setzen Sie den Cursor im nächsten Dialogfenster in das Feld **Zahl**. Markieren Sie den Ursprungswert in der Tabelle.

Geben Sie jetzt die gewünschte Anzahl der Nachkommastellen ein, z.B. 3,

und bestätigen Sie mit **OK**. Jetzt enthält das Feld den ab der dritten Dezimalstelle abgeschnittenen Wert.

	A	B
1	Wert	Gekürzt:
2	5,6546843	5,654
3	10,65443	10,654
4	12,65399	12,653
5		
6		

Die Funktion "Kürzen" umgeht das Runden und schneidet die Nachkommastellen einfach ab.

! Nützliche Excel-Shortcuts zur Navigation

Nur allzu oft sprengen Excel-Tabellen den Monitor-Rahmen. Die Navigation mit den Scrollbalken kann allerdings frustrierend ausfallen, vor allem wenn es schnell gehen soll. Abhilfe könnten einige besonders nützliche Tastenkombinationen schaffen.

Alt + Bild-Auf (Ab) - rollt eine Bildschirmseite nach rechts (oder links)

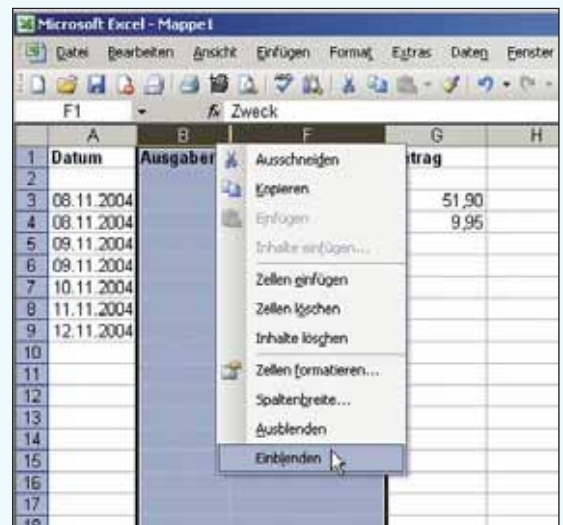
STRG + Rücktaste - geht zur Zelle, die mit dem Cursor aktiviert wurde
STRG + POS1 - bewegt den Cursor an den Anfang des Arbeitsblattes
STRG + ENDE - springt zur letzten Zelle im Arbeitsblatt, d. h. zur Zelle am Schnittpunkt der am weitesten rechts liegenden Spalte mit der letzten verwendeten Zeile (= in die untere rechte Ecke)

! Spalten gekonnt wieder einblenden

Zur besseren Übersicht haben Sie einige zusammenhängende Spalten einer Excel-Tabelle ausgeblendet. Wenn Sie diese aber wieder sichtbar machen wollen, ist ein Klick mit der rechten Maustaste auf die Spaltengrenze wenig sinnvoll. Sie müssten nämlich jede einzelne Spalte einzeln wieder auf den Bildschirm kitzeln.

Wählen Sie daher in diesem Fall eine andere Methode. Markieren Sie die beiden Spalten rechts und links der ausgeblendeten Bereiche und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Spaltenkopf.

Wählen Sie **Einblenden** und sofort sind alle ausgeblendeten Spalten in diesem Bereich wieder sichtbar.



Kopieren oder fortlaufende Zahlenreihe?

Eine Datenreihe kann in jeder Tabelle entweder von oben nach unten, also in Spalten, aufgelistet werden, oder von rechts nach links in einer Zeile. Was aber, wenn genau die umgekehrte Version benötigt wird? Nach dem Import einer Textdatei beispielsweise können die Einträge in einer einzigen Zeile aufgereiht werden, und dabei benötigt man doch eine herkömmliche Liste von oben nach unten!

Jetzt wäre es günstig, die Daten von Zeilen- in Spaltenanordnung zu tauschen oder umgekehrt. Kein Problem, die entsprechende Funktion heißt in Excel *Transponieren* und lässt sich kinderleicht anwenden.

Markieren Sie die Auflistung, die Sie umdrehen wollen, und kopieren Sie diese in die Zwischenablage, am besten mit *Strg + C*. Setzen Sie den

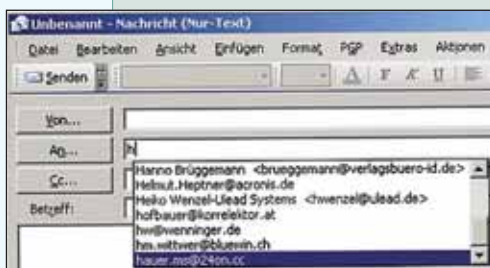


Cursor jetzt in das erste Feld, von wo aus die Reihe neu angeordnet werden soll. Dieses muss sich außerhalb des Kopierbereichs befinden.

Öffnen Sie das Kontextmenü durch einen Klick mit der rechten Maustaste und wählen Sie *Inhalte einfügen* aus. Im folgenden Dialogfenster wählen Sie *Transponieren* aus und klicken auf *OK*.

Adressvorschläge löschen

Bei Eingabe der ersten Buchstaben in das Adressfeld neuer Nachrichten listet Outlook dankenswerterweise bereits kontaktierte Empfänger auf. Doch es kommt vor, dass der eine oder andere Eintrag mittlerweile nicht mehr auf dem neuesten Stand ist. Die Liste lässt sich ganz einfach von Altlasten befreien.



Überflüssige Einträge aus dem Adressspeicher lassen sich mit wenigen Handgriffen einzeln entfernen.

Tippen Sie einfach den ersten Buchstaben in das Feld An ein und blättern Sie mit den Pfeiltasten zu dem betreffenden Eintrag in der aufgeklappten Liste. Drücken Sie anschließend die Taste *Entf*, und der Empfänger verschwindet aus der Liste.

Standardfarbe ändern

Wird eine Nachricht in Outlook 2003 mit einem Mausklick gekennzeichnet, erscheint automatisch ein rotes Feld. Nur über das Kontextmenü der rechten Maustaste ist eine andere Farbe möglich. Dies lässt sich jedoch ändern. Wer eine andere Standardfarbe wünscht, geht folgendermaßen vor: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Kennzeichnungsfeld, wählen Sie *Standardkennzeichnung* setzen und aktivieren Sie eine neue Farbe durch einen Klick darauf. Ab jetzt wird für alle mit der linken Maustaste gesetzten Kennzeichnungen diese Farbe verwendet.

Ansicht umgehend erweitern

Zu wenig Platz im Outlook-Fenster? Kein Wunder, immerhin muss erst die Ordnerleiste, dann die Nachrichtenliste und dann auch noch die e-mail-Voransicht Platz finden - wer da noch keinen Breitformat-Bildschirm sein eigen nennt, dem kann es schon einmal zu eng werden.

Mehr Platz für das Wesentliche schafft die Tastenkombination *Alt + F1*. Sie beseitigt die Ordnerleiste am linken Bildrand umgehend und erweitert sowohl die Voransicht als auch die Nachrichtenliste. Oft reicht genau diese Erweiterung aus, um die Voransicht ohne Scrollen lesen zu können.

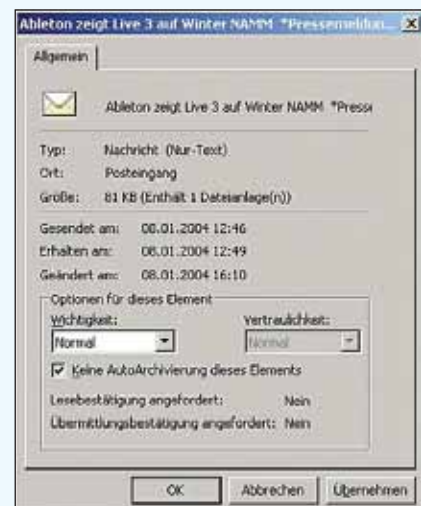


Einzelne Elemente von der Archivierung ausschließen

Auch wenn ein Outlook-Ordner mit bestimmten Auto-Archivierungseinstellungen versehen ist, können einzelne Elemente bei Bedarf davon ausgenommen werden.

Wollen Sie beispielsweise eine e-mail, eine Aufgabe oder einen Kalendereintrag im Original-Ordner behalten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie das Element durch einen Doppelklick.
2. Klicken Sie auf *Datei > Eigenschaften*.
3. Setzen Sie ein Häkchen vor das Feld *Keine AutoArchivierung dieses Elements*.
4. Klicken Sie auf *OK*.

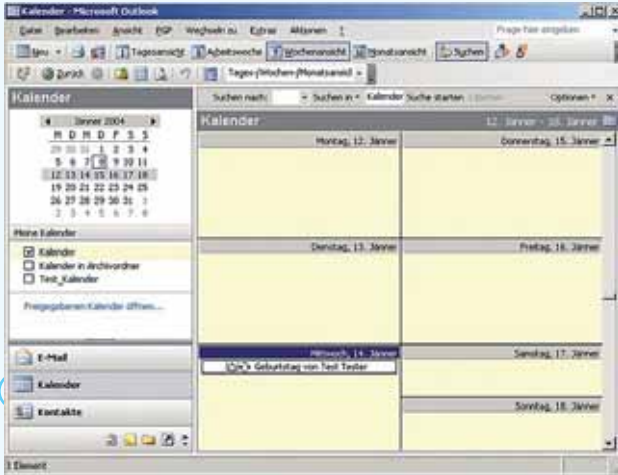


! Geburtstage automatisch in den Outlook-Kalender

An wichtige Geburtstage und Jahrestage kann man sich mit Outlook erinnern lassen. Praktisch dabei ist, dass Eingaben im Outlook-Adressbuch au-

tomatisch in den Kalender übernommen werden.

Öffnen Sie einen Kontakt und wechseln Sie zum Register *Details*. Klicken Sie auf den kleinen Pfeil am Ende des gewünschten Feldes, wählen Sie aus dem Miniaturkalender das richtige Datum aus und speichern Sie die Eingabe. Der Termin wird automatisch in die Kalender-Ansicht übernommen und eine Erinnerungs-Meldung standardgemäß aktiviert.



! Outlook abgesichert

Outlook läuft in der Regel stabil. Trotzdem kommt es immer noch vor, dass ein Systemabsturz das Programm völlig aus dem Gleichgewicht wirft. Wenn sich das Programm nicht mehr starten lässt, sollten Sie vor allen weiteren Schritten den abgesicherten Modus versuchen. Kann man nämlich Outlook auf diese Weise zum Laufen bringen und es anschließend korrekt wieder beenden, dann ist der Fehler möglicherweise schon behoben.

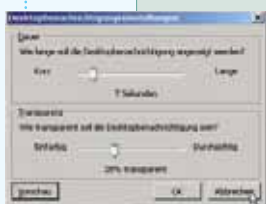
Zum abgesicherten Modus gelangt man über die Kommandozeile im Fenster *Ausführen* auf (*Start > Ausführen*). Hier geben Sie den Befehl *outlook.exe /safe* ein.



! Benachrichtigungen stören?

Beim Eingang neuer e-mails blendet Outlook ab der Version 2003 eine Benachrichtigung am rechten Bildschirmrand ein. Das ist praktisch, aber nicht immer erwünscht - während einer PowerPoint-Präsentation

würden die kleinen Hinweise sicher stören. Um die Einblendungen zu verhindern, klicken Sie in Outlook auf *Extras > Optionen*, wechseln zum Reiter *Einstellungen* und dort zu *E-Mail-Optionen*. Entfernen Sie unter *Erweiterte E-Mail-Optionen* das Häkchen vor *Desktop-Benachrichtigungen* anzeigen und bestätigen Sie die Änderung.



! Wichtige Kürzel für schnelle..

...Outlook-Navigation

E-Mail-AnsichtStrg + 1
 KalenderStrg + 2
 KontakteStrg + 3
 AufgabenStrg + 4
 NotizenStrg + 5
 OrdnerlisteStrg + 6
 VerknüpfungenStrg + 7



Kalenderwoche Nummer ...?

Die Frage nach der Kalenderwochen-Nummer beantwortet auch der Outlook-Kalender. Öffnen Sie die Optionen im Menü *Extras*, klicken Sie auf *Kalenderoptionen* und aktivieren Sie *Wochennummern im Datumsnavigator* anzeigen.

Hartnäckige Textänderungen umgehen

Was tun, wenn man die rasend schnell geschriebene e-mail mit einem flotten „mfg“ abschließen will, doch Outlook seine gnadenlose Automatik auspackt und das Kürzel immer wieder auf „Mit freundlichen Grüßen“ ändert? Kein Problem, denn eine schnelle Waffe gegen die ungewollte Bevormundung bei der Eingabe steht mit der Tastenkombination *Strg + Z* jederzeit bereit.

Beschriftungen in Outlook 2003

Termine im Kalender von Outlook 2003 lassen sich mit farblich unterschiedlichen Beschriftungen versehen. Die vorgegebenen Kategorien eignen sich nur selten, daher sollte man diese Einträge an die eigenen Bedürfnisse anpassen.



Wechseln Sie in den Kalendermodus, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Termineintrag und wählen Sie aus dem Kontextmenü *Beschriftung > Beschriftung bearbeiten*. Im folgenden Fenster können Sie jetzt für jede Farbe eine eigene Bezeichnung vergeben.

Alt-Taste für Kalenderansichten

Im Outlook-Kalender ist Übersichtlichkeit gefragt, also sollte auch das Zuschalten einzelner Tagesansichten leicht von der Hand gehen. Mit Tastaturkürzeln kommt man besonders schnell ans Ziel.

Alt + 1 blendet genau einen Tag ein, Alt + 2 zeigt zwei Tage an, Alt + 3 drei und so fort bis hin zu Alt + 0, wo schließlich zehn Tage nebeneinander eingeblendet werden. Zur Wochenansicht des Outlook-Kalenders wechseln Sie übrigens mit Alt + - (Bindestrich).

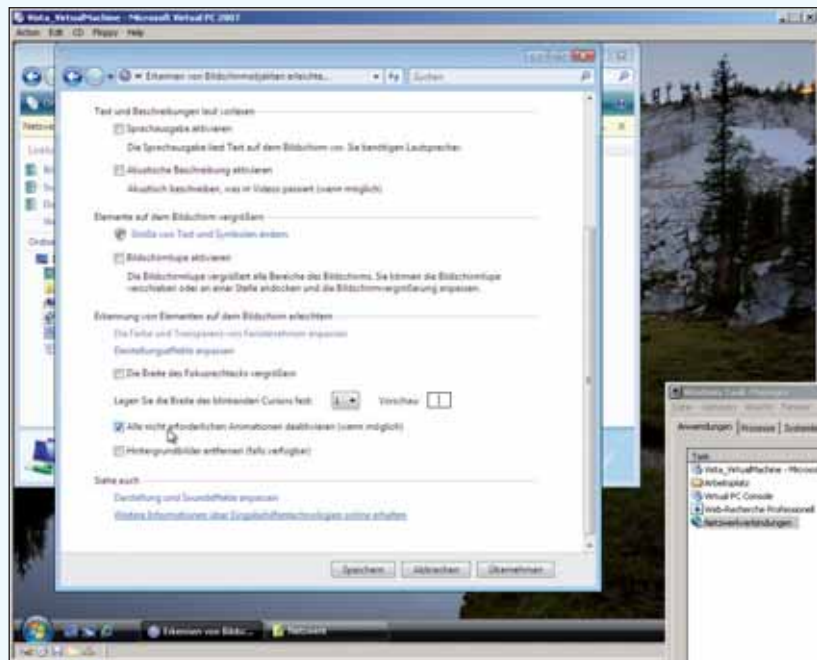


! Überflüssige Vista-Animationen abschalten

Die neuen grafischen Vista-Funktionen benötigen Systemleistung, und zwar nicht zu knapp. In weiser Voraussicht haben die Entwickler eine Option im neuen Windows verbaut, die einige der optischen Gimmicks abschaltet. Wirklich hilfreiche Effekte der Benutzerführung bleiben dabei aber erhalten.

Klicken Sie auf **über Systemsteuerung > Erleichterte Bedienung** und wählen Sie den Untereintrag **Bildschirm optimieren**. Betätigen Sie die Scrollleiste, bis Sie zur Option **Alle nicht erforderlichen Animationen deaktivieren (wenn möglich)** gelangen. Setzen Sie ein Häkchen vor diesen Eintrag und bestätigen Sie die Änderung mit **Speichern** oder **Übernehmen**.

Eine einzige Einstellung befreit Sie vor überflüssigen Animationen.



! Transparenz abschalten

Die transparenten "Glass"-Effekte der Vista-Fenster sind nicht jedermanns Sache und in manchen Situationen sogar störend. Um sie abzuschalten, klicken Sie auf **Systemsteuerung > Anpassung > Fensterfarbe und -darstellung** und entfernen das Häkchen vor **Transparenz aktivieren**.

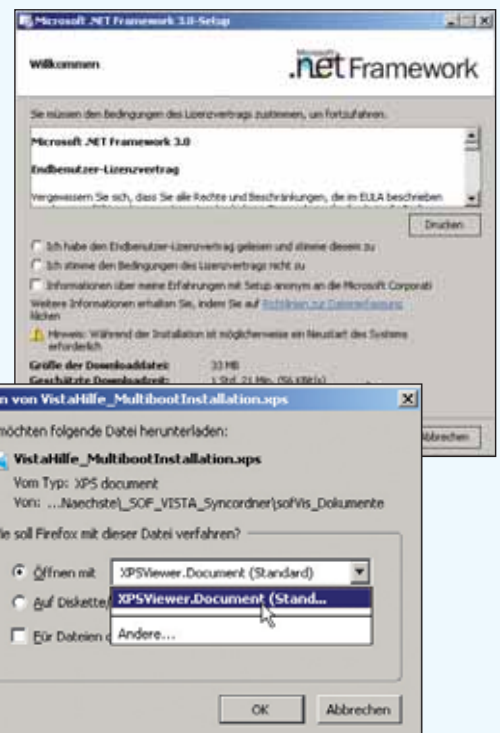


Beim "Glass"-Effekt scheiden sich die Geister. Die einen sind begeistert, für die anderen ist er nichts als eine unnützer Leistungsbremse. Letztere sollten ihn einfach deaktivieren.

! Neues XPS-Dokumentformat nicht nur für Vista

Das neue XPS-Format hat Microsoft mit Vista eingeführt. Die Eigenschaften sind jenem von PDF ähnlich, Dokumente werden damit plattformunabhängig abgelegt und auf jedem System gleich angezeigt. Doch XPS-Formate lassen sich nicht nur mit Vista erstellen, sondern auch unter Windows 2000, Windows XP mit SP 2 und Windows Server 2003. Windows XP beispielsweise benötigt dafür die Installation von Microsoft .NET Framework 3.0. Darin enthalten sind der **Writer** und der **Viewer**. Über die Druckfunktion eines beliebigen Programms können dann sehr einfach XPS-Dateien erzeugt werden.

Das kostenlose .NET-Framework 3 steht im Download-Bereich der Microsoft-Homepage bereit, mit der Suchfunktion gelangt man direkt zum Download. Während

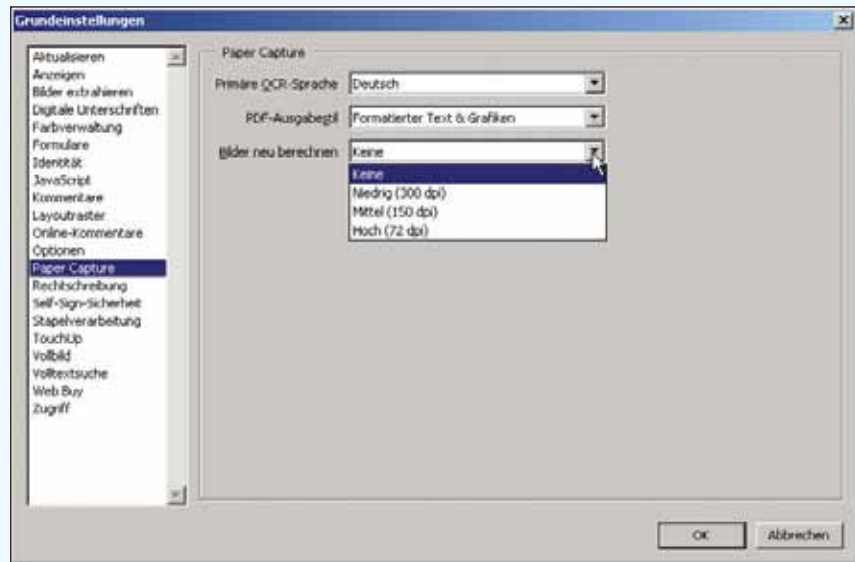


der Installation müssen insgesamt gut 30 MB heruntergeladen werden. Anschließend scheint der „XPS-Writer“ in der Druckerliste auf. Betrachten lassen sich XPS-Dateien über ein Viewer-Modul im Internet Explorer.

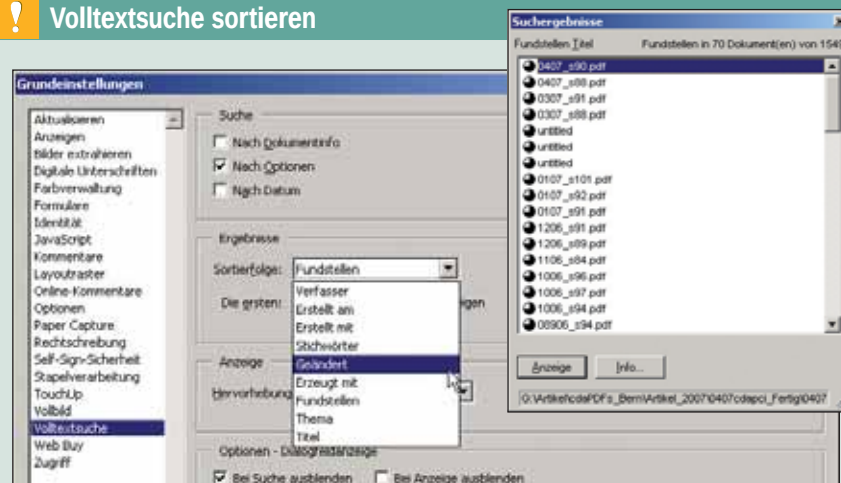
! Scans verbessern in Acrobat 5

Wenn gescannte Dokumente allzu große PDF-Dateien ergeben, kann Acrobat 5 Abhilfe schaffen. Ein kostenloses Plug-In optimiert die Daten und reduziert die Dateigröße merklich. Schmutz und andere Störungen werden dabei nach Möglichkeit eliminiert und der Kontrast erhöht. Damit entstehen größere zusammenhängende Weißflächen was sich direkt auf die Dateigröße auswirkt.

Zum Download des „PaperCapture-Plug-Ins“ gelangt man über die Adobe-Website <http://www.adobe.com/support/downloads/>. Klicken Sie auf *Acrobat* und scrollen Sie nach unten bis zur Version 5.



! Volltextsuche sortieren

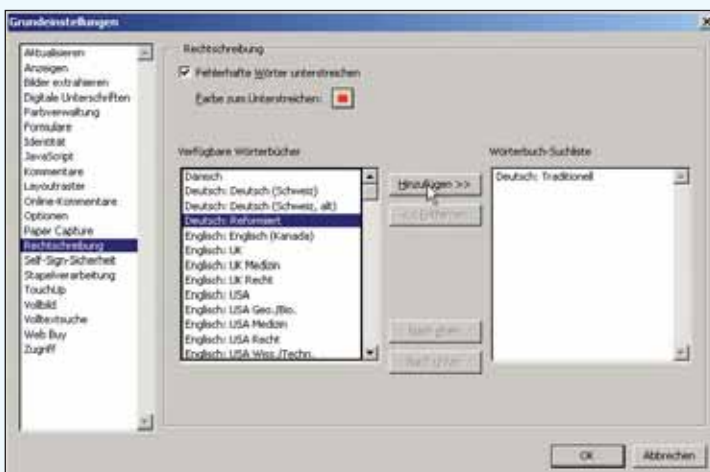


Die Sortierung einer Volltextsuche lässt sich nur in den Grundeinstellungen ändern.

Schon in der Version 5 von Acrobat ist Adobe mit der Volltextsuche ein nützliches und tadellos funktionierendes Feature gelungen. Allerdings könnte die Suchreihenfolge etwas störend wirken. Dass sich diese Sortierung nicht direkt im Ergebnisfenster ändern lässt, ist ein Fehlgriff der Software-Designer.

Ändern kann man dies in den *Grundeinstellungen*, die im Menü *Bearbeiten* zu finden sind. Öffnen Sie die *Allgemeinen Einstellungen*, wählen Sie die Kategorie *Volltextsuche* aus und ändern Sie dort die *Sortierfolge* je nach Bedarf.

! Rechtschreibprüfung auf den neuesten Stand bringen



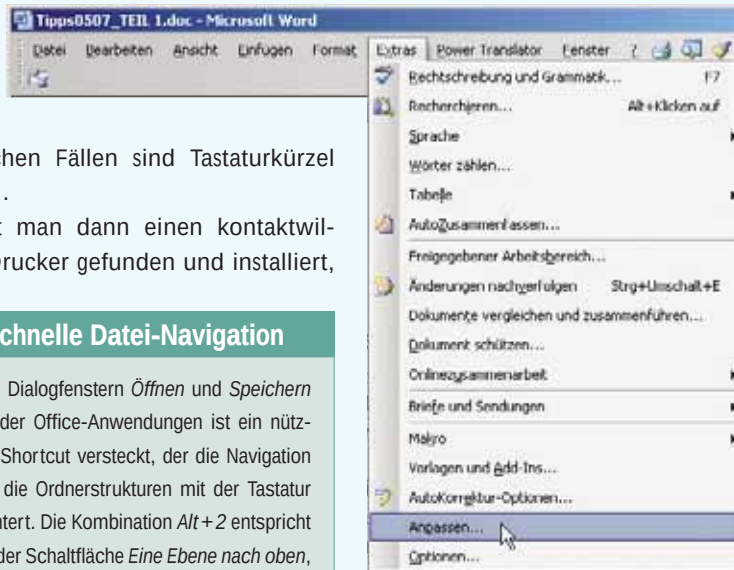
Acrobat 5 ist zwar mit einer Rechtschreibprüfung ausgestattet, allerdings ist die Voreinstellung auf die alten Regeln festgelegt. Um dies zu ändern, klicken Sie auf *Bearbeiten* > *Grundeinstellungen* > *Allgemein* und wechseln zu *Rechtschreibprüfung*. Markieren Sie *Deutsch: Reformiert* durch einen Mausklick und schieben Sie den Eintrag durch einen Klick auf *Hinzufügen* >> in die Wörterbuchsuchliste. Bestätigen Sie die neue Einstellung abschließend mit *OK*.

Soll die deutsche Rechtschreibprüfung von Acrobat 5 auf das Wörterbuch mit den neuen Regeln zugreifen, muss man die Grundeinstellungen anpassen.

! Direkt-Kürzel zum Drucker

Es gibt im Computerleben auch mauslose Phasen. Mobile Zeitgenossen sind beispielsweise am Notebook auf das unzulängliche Touchpad angewiesen.

steht man in Office 2003 vor einem kleinen Rätsel. Gut, über *Strg + P* öffnet man den Druckerdialog mit allen Einstellungen. Was aber, wenn das

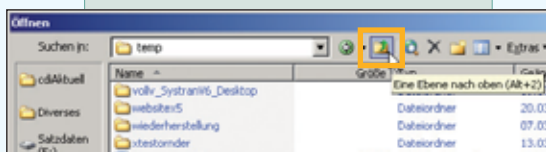


In solchen Fällen sind Tastaturkürzel wichtig.

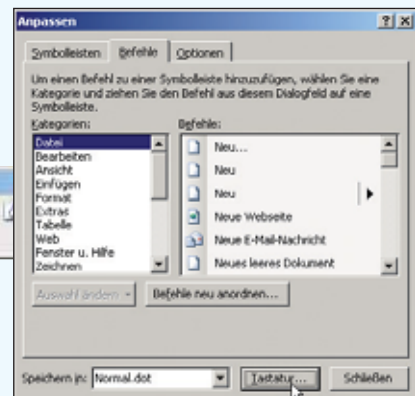
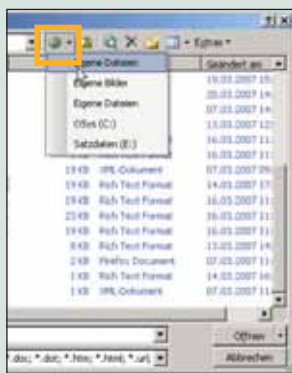
Hat man dann einen kontaktiligen Drucker gefunden und installiert,

! Schnelle Datei-Navigation

In den Dialogfenstern *Öffnen* und *Speichern* unter der Office-Anwendungen ist ein nützlicher Shortcut versteckt, der die Navigation durch die Ordnerstrukturen mit der Tastatur erleichtert. Die Kombination *Alt + 2* entspricht exakt der Schaltfläche *Eine Ebene nach oben*, damit springt man einfach in die nächst höhere Ebene der Verzechnishierarchie.



Gleiches ist mit der Rück-Taste möglich, aber: da muss Cursor im Hauptfenster stehen. Mit *Alt + 2* hingegen kann auch die Markierung über dem Dateinamen stehen und er wird bei der Aktion nicht gelöscht. Wer lieber mit der Vor- und Zurück-Funktion arbeitet, kann auch hier auf eine Tastenkombination ausweichen. Wie auch im Browser ist dann die *Alt*-gemeinsam mit den Pfeiltasten (links und rechts) zu drücken.

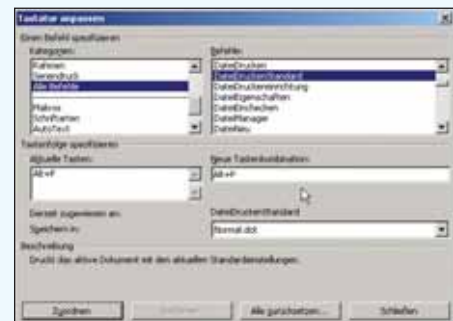


Im Menü *Anpassen* kann man jedem Word-Befehl ein eigenes Tastaturkürzel zuordnen. Warum also nicht auch für den direkten Ausdruck am Standarddrucker?

weiterrufen. Fündig wird man schließlich in der Kategorie *Alle Befehle*. Suchen Sie dort den Befehl *DateiDruckenStandard* und vergeben Sie ein Tastaturkürzel im Feld *Neue Tastenkombination*, nahe-liegend wäre *Alt + P*.

Dokument ohnehin an den Standarddrucker geschickt werden soll? Eine Schaltfläche in der Symbolleiste ist dafür zwar vorhanden, ein Tastaturkürzel dazu fehlt aber. Der übliche Vorgang läuft jetzt über das Menü *Extras > Anpassen*, wo man den Befehlen individuelle Tastaturkürzel zuordnen kann.

Doch jetzt spießt es sich. Unter *Datei* ist der Befehl für den Sofort-Druck nicht auffindbar. Jetzt heißt es

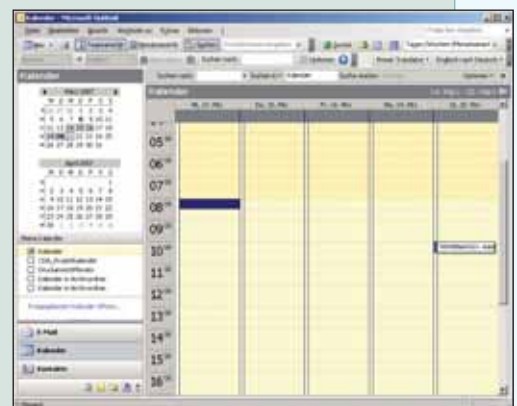


Zuständig für den Druck ohne Umweg ist der Befehl *"DateiDruckenStandard"*. Dieser ist allerdings nicht in der Kategorie *"Datei"* sondern in *"Alle Befehle"* aufgelistet.

! Einzelne Tage in einer gemeinsamen Ansicht

Im Outlook-Kalender kann man natürlich aufeinanderfolgende Tage in einer einzigen Ansicht anzeigen lassen. Wollen Sie hingegen einzelne Tage zusammenfassen, zwischen denen beispielsweise ein Wochenende liegt, ist dies ebenfalls möglich.

Blenden Sie die Kalenderübersichten ein, halten Sie die *STRG*-Taste gedrückt und klicken Sie auf jeden einzelnen Tag, der angezeigt werden soll.



! Unlesbare DVDs

Immer wieder kommt es vor, dass eine käuflich erworbene oder selbst gebrannte DVD nicht im Laufwerk des PCs gelesen werden kann. Bei den in einem Presswerk hergestellten Kauf-DVDs sind - nicht durch Verschmutzung im Inneren des Abspielgeräts oder des Datenträgers hervorgerufene - Kompatibilitätsprobleme inzwischen sehr selten.

In diesem Fall ist es oft nützlich, die Firmware des Laufwerks einem Update zu unterziehen, wenn der Hersteller auf seiner Homepage ein solches anbietet. In der Regel handelt es sich um eine selbst extrahierende exe-Datei, die durch einfaches Ausführen ein Update der in einem beschreibbaren Festspeicher-Chip gespeicherten Informationen zur Laufwerkssteuerung ermöglicht.

Foto: PixelQuelle.de



Mitunter verweigern DVDs in einzelnen Abspielgeräten ihren Dienst.

Bei DVDs, die auf einem Brenner anderer PCs selbst erstellt wurden, kann es mitunter zu Leseproblemen kommen, die nicht behebbare sind, auch wenn ein Player offiziell das Format des Datenträgers unterstützt. Werden aufgezeichnete Video-Inhalte eines Festplattenrekorders auf eine DVD kopiert, so vergessen Benutzer oft auf die so genannte *Finalisierung* der DVD. Dieser Arbeitsgang ist jedoch Voraussetzung, damit der Datenträger auf jedem DVD-Player oder -Rekorder abspielbar ist und nicht nur auf jenem Gerät, welches die DVD ursprünglich beschrieben hat.

! Überlegte Handy-Nutzung

Dass die Sende- und Empfangsbedingungen für ein Mobiltelefon nicht an jedem Ort gleichermaßen gut sind, dürfte jedem Handynutzer bekannt sein. In erster Linie sind es die Entfernung vom nächsten Sender, sowie allfällige Hindernisse in der Funkstrecke, welche sich auf die Kommunikationsqualität positiv oder negativ auswirken.

Doch auch der Telefonbenutzer kann in einem gewissen Maß selbst etwas zur Empfangsqualität beitragen. Besitzt das Handy eine außenliegende Antenne, sollte man diese nicht mit den Händen abdecken. Auch geschlossene Gebäude mit Wänden aus Beton beeinträchtigen

- ebenso wie ein Telefonieren im Inneren eines Fahrzeuges - die Sende- und Empfangsgüte. Die geringste Sendeleistung bei vergleichbarem Standort erfordert hingegen ein Gespräch im Freien.

Mobiltelefone reagieren auf Empfangsschwächen mit einer Erhöhung der Sendeleistung, was sich auf die Akku-

standzeit negativ auswirkt und außerdem eine erhöhte elektromagnetische Strahlungsbelastung auf den menschlichen Organismus zur Folge hat. Wenn auch

Foto: PixelQuelle.de



Abgesehen vom Standort eines Handy-Senders bestimmt auch das Telefonverhalten des Mobiltelefon-Benutzers die Sendeleistung und -qualität.

die Gefährlichkeit solcher Auswirkungen auf den Menschen noch nicht völlig erforscht ist, sollte man sich trotzdem keiner unnötigen Belastung aussetzen und nicht zuletzt auch aus Gründen einer möglichst optimalen Akkumutzung mit seinem Telefonverhalten keine überflüssige Sendeleistung provozieren.

! Geräuschkämpfung für PC-Gehäuse

Ist ein PC trotz Verwendung hochwertiger CPU-, Netzteil- und Grafikkartenlüfter für den persönlichen Geschmack des Users immer noch zu laut, ist es möglich, zu einer anderen Maßnahme zu greifen, die allerdings etwas arbeitsintensiv ausfallen kann.

Dazu wird der Computer zerlegt und das Innere des PC-Gehäuses mit vorab in der passenden Größe zugeschnittenen Dämm-Matten versehen.

Am besten kann man diese Matten mit Klebstoff oder beidseitig haftendem Klebeband an den Gehäuse-Innenwänden aus Metall befestigen. Zu beachten ist, dass nach dieser Maßnahme nach wie vor genügend Raum für die einzelnen Komponenten verbleibt und dass auf keinen Fall Lüftungsöffnungen mit Dämmstoffen überklebt werden, weil ansonsten die Luftzirkulation gefährdet und eine Überhitzung des Rechners möglich wäre.

! Wohin mit der Wärme?

Moderne Prozessoren besitzen eine beachtliche Rechenleistung, die leider von einer ebenso starken Wärmeentwicklung begleitet wird. Für einen reibungslosen Betrieb muss die durch Rechenleistung verursachte Hitze aber nach außen abgeleitet werden.

Diese Ableitung erfolgt über Kühlrippen, Lüfter oder wassergekühlte Elemente, doch muss dazu eine dichte Verbindung

zwischen dem CPU-Gehäuse und dem Kühlelement bestehen. Wer so genannte einbaufertige *Boxed CPUs* erwirbt, die bereits fix mit einem Kühlelement verbunden sind, braucht sich um diese Anforderung keine Sorgen zu machen. Wird jedoch ein CPU-Kühler auf ein normales CPU-

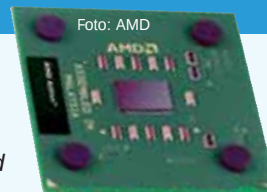


Foto: AMD

CPU-Abwärme muss über Wärmeleitpaste an einen aufgesetzten Kühler weitergeleitet werden.

Gehäuse aufgeklemmt, muss zur optimalen Hitzeableitung zwischen Kühler und CPU-Gehäuse entweder eine spezielle Wärmeleitpaste aufgetragen oder ein Wärmeableitungspad eingefügt werden, womit man schlecht leitende Luftfeinschlüsse vermeidet. Paste als oder Pad sind im Fachhandel erhältlich.

Dateiformate und Bildauflösung

Wer als Newcomer mit einer Digitalkamera fotografiert, macht sich wahrscheinlich keine Gedanken, in welchem Format seine Bilder auf deren Speicherkarte gesichert werden. Trotzdem spielen Dateiformat und Bildauflösung sowohl für die Qualität des Fotos, als auch für die Menge der zu speichernden Bilder und nicht zuletzt die Weiterbearbeitung eine große Rolle.

Wenn Sie einen neuen DigiCam erworben haben und sich zum ersten Mal mit deren Setup-Menü beschäftigen, werden Sie bei Modellen mit erweitertem Funktionsumfang vielleicht mit der Möglichkeit konfrontiert, einstellen zu können, in welchem Dateiformat die Kamera ihre Bilder abspeichert.

Während einfache Kameras meist nur Bilder im *JPEG* (*Joint Photographic Experts Group*)-Format speichern, kann man bei fortgeschrittenen Modellen zwischen den Formaten *JPEG*, *TIFF* und *RAW* wählen. Welches Format für die jeweiligen Zwecke den Benutzers ideal ist, hängt von der Aufnahmesituation und der beabsichtigten Weiterbearbeitung der Fotos ab.

! Das RAW-Format: Keine "Einmischung" seitens der Kamera

Eine Speicherung von Digitalbildern im so genannten RAW-Format erlauben oft nur teurere DigiCams. Meist handelt es sich dabei um Spiegelreflexmodelle. Wie die englische Bezeichnung verrät, handelt es sich um ein „Roh“-Format im wahrsten Sinne des Wortes, das wirklich nur die vom Bildsensor erfassten Datei-Informationen ohne Berücksichtigung der sonst von der Kameraelektronik vorgenommenen Belichtungs-, Schärfen- oder Farbanpassungen speichert.

RAW-Fotos nehmen sehr viel Platz in Anspruch und erfordern eine Nachbearbeitung mit professionellen Bildbearbeitungsprogrammen. Diese Speicherart wird dann eingesetzt, wenn ambitionierte Foto-

graphen ihre Bilder wirklich unbeeinflusst von gerätespezifischen Vorgaben bearbeiten möchten.

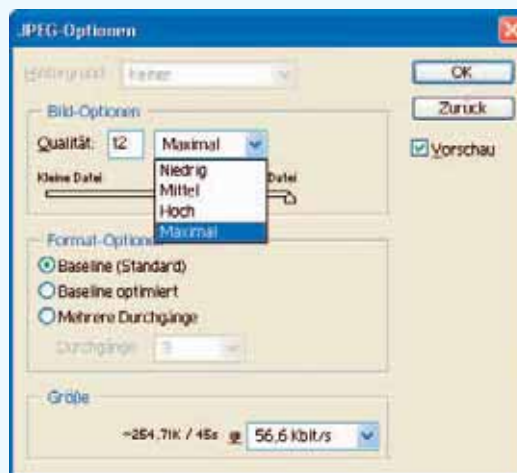


Mit speziellen Plug-Ins für professionelle Bildbearbeitungsprogramme, wie etwa **Adobe Photoshop** lassen sich Fotos im **RAW-Format** gezielt am PC nachbearbeiten.

! JPEG - Das Universalformat schlechthin

Das *JPEG*-Format erzeugt Fotos mit der Datei-Endung **.jpg* und hat den Vorteil, komprimierte Bilder erzeugen zu können, die auf der Speicherkarte der Digitalkamera weniger Platz einnehmen.

Die tatsächliche Dateigröße richtet sich nach dem *Kompressionsgrad* (niedrig, mittel, hoch), der - unter umgekehrtem Vorzeichen - auch als *Bildqualität* bezeichnet werden kann. Diverse Bildqualitätseinstellungen findet man auch in den Einstellmenüs der meisten Kameras. Der Zusammenhang ist dabei einfach. Je geringer die eingestellte Qualität, desto höher ist die Kompressionsrate. Der daraus resultierende geringere Speicherplatzbedarf erlaubt die Speicherung einer größeren Anzahl von Bildern auf der Speicherkarte. Allerdings nimmt mit steigender digitaler Kompression auch die Anzahl der Bildfehler (*Artefakte*) zu, die sich speziell



Nicht nur im Menü von DigiCams, sondern auch in Bildbearbeitungsprogrammen kann die Bildqualität (und damit die Kompressionsrate) beim Speichern eingestellt werden.

bei Vergrößerungen unangenehm bemerkbar machen.

Möglichst geringe Dateigrößen sind allerdings dann gefragt, wenn Sie Ihre Bilder online in eine Homepage einbinden wollen. In diesem Fall muss eine möglichst geringe Ladezeit der Home-

page beim Homepage-Aufruf angestrebt werden, was durch eine entsprechend geringe Dateigröße ermöglicht wird.

Die Dateigröße ist dabei natürlich nicht nur vom Kompressionsformat, sondern auch von den Abmessungen und der Pixelauflösung des Digitalfotos abhängig. Je nach dem Verwendungszweck der Bilder wird man deshalb die eigene DigiCam auf eine stärkere oder weniger starke Kompression einstellen.

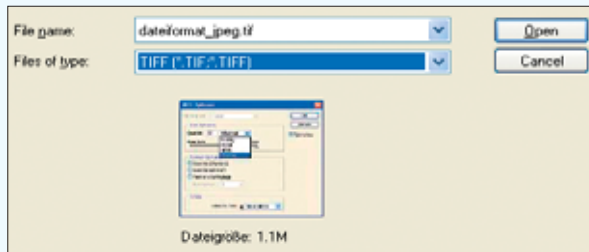
An Fotos für Informations- und Dokumentationszwecke, die man nur im Internet auf einer Homepage anzeigen oder per e-mail verschicken möchte, werden geringere Qualitätsansprüche gestellt, als an Bilddateien, die für eine Weiterverarbeitung im Fotolabor oder Fotodrucker gedacht sind und aus denen man eventuell später Detailvergrößerungen erstellen will.

! TIFF - Das gängige Speicherformat ohne Kompression

Eine Speicherung von Fotos im *TIF (Tagged Image File)*-Format (auch *TIFF*) ist vor allem dann interessant, wenn man diese am PC weiterverarbeiten will.

Wird im Zuge einer Bildnachbearbeitung am PC ein Foto mehrmals gesichert, würde dieses im Falle einer JPEG-Speicherung stets aufs Neue komprimiert, was mit einer fortschreitenden Qualitätsverminderung einherginge.

Dies ist bei einer Auswahl von *TIFF* nicht der Fall, weil es sich - zumindest in der Originalform - um ein unkomprimier-



TIFF-Dateien werden in der Vorschau von e-mail-Clients nicht angezeigt, sondern müssen üblicherweise mit Bildbearbeitungssoftware geöffnet werden.

tes Speicherformat handelt. Als *TIFF* abgespeicherte Fotos lassen sich allerdings nicht in Webseiten einbinden, da sie von Browsern üblicherweise nicht dargestellt werden. Auch als e-mail-Anhang sind sie nicht direkt im Vorschaufenster eines e-mail-Cli-

ents sichtbar, sondern müssen eigens von einem Bildbearbeitungsprogramm geöffnet werden.

Abgesehen davon belegen *TIFFs* aufgrund der fehlenden Kompression wesentlich mehr Platz auf einer Speicherkarte. Nach einer Sicherung auf der Festplatte des PCs kann man *TIFF*-Dateien aber selbstver-

ständiglich wie jede andere Datei auch nachträglich komprimieren. Solche - etwa mit Programmen, wie *WinZIP* - durchgeführte Komprimierungen haben dann natürlich keinen negativen Einfluss auf die Bildqualität.

! Auflösung im Kameramenü einstellen

Wie bereits erwähnt, wird die Dateigröße eines Fotos neben dem Speicherformat auch von der Auflösung - oder besser gesagt - von der Pixelgröße bestimmt. Leider gehen die Kamerahersteller bei der Angabe der einstellbaren Pixelgrößen in den Setup-Menüs ihrer Modelle keinen einheitlichen Weg.

Manche Anbieter informieren den Benutzer über die horizontale und vertikale Größe des Bildes. In diesem Fall findet man im Kameramenü Angaben, wie 1.600 x 1.200 Pixel oder 2.048 x 1.536 Pixel. Eine Alternative ist die Angabe der Gesamtpixelgröße die sich durch eine Multiplikation der horizontalen und

vertikalen Bildkomponente ergibt, was in Bezug auf die eben genannten Beispiele gerundete Werte von 1,9 bzw. 3,1 Megapixel ergeben würde.

Als dritte Möglichkeit haben sich Bezeichnungen, wie *Fine Resolution*, *Super Fine Resolution*, oder Ähnliches eingebürgert, die manchmal nicht nur die Bildauflösung, sondern auch die Kompressionsrate eines JPEG-Bildes einschließen. Solche wohlmeinenden Versuche, den Benutzer von technischem Ballast zu befreien, tragen freilich nur selten zur Vereinfachung der Bedienung bei, sondern stiften eher Verwirrung.

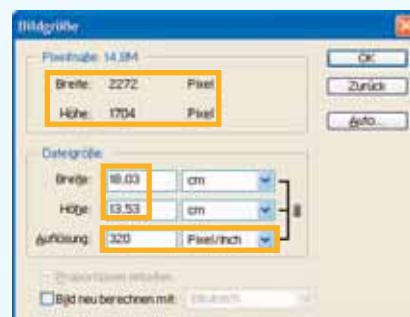


In den Setup-Menüs von Digitalkameras kann man nicht nur Belichtungsparameter, sondern auch die zu speichernde Pixelgröße künftiger Fotos festlegen.

! Welche Auflösung für welchen Zweck?

Gerade weil heutige Digitalkameras mit einer Fülle von Einstelloptionen für die Pixelgröße eines Bildes ausgestattet sind, ist es nützlich, sich einige Standard-Bildformate für den Alltagsgebrauch zu merken.

Die maximale Bildauflösung selbst preiswerter aktueller DigiCams ist mit 5 bis 8 Megapixel zwar beeindruckend, für Standard-Fotoformate, wie 10 x 15 oder 13 x 18 Zentimeter aber schlichtweg übertrieben und angesichts des Platzbedarfs auch in Verbindung mit Speicherkarten höherer Kapazität unsinnig. Für



Mit der gängigen Bildeinstellung von 2.272 x 1.704 Pixel (3,87 Megapixel) wird in unserem Beispiel für eine gedruckte Bildgröße von 13 x 18 Zentimetern eine Druckauflösung von 320 Pixel / Zoll erreicht, was in der Praxis eine sehr gute Ausgabequalität verspricht.

die genannten Standardformate reichen etwa 3 bis 4 Megapixel völlig aus, was annähernd den häufig angebotenen Pixelauflösungen von 2.048 x 1.536 bzw. 2.272 x 1.704 Pixel entspricht.

Wer nicht ständig mit der Maximalauflösung fotografiert, spart nicht nur Platz auf seiner Speicherkarte, sondern kann auch die Verarbeitungsgeschwindigkeit seiner Digitalkamera erhöhen. Höhere Auflösungen müssen nur dann eingesetzt werden, wenn man größere Formate drucken oder nachträgliche Detailvergrößerungen anfertigen möchte. (ks)

Mehr Zeit für das Wesentliche



AFS-Kaufmann Warenwirtschaft

Die Warenwirtschaft für Ihren Betrieb. Ob als Handwerk, Großhandel oder Einzelhandel. AFS-Kaufmann erfüllt alle Ihre Bedürfnisse in einem einmaligen Preis/Leistungsverhältnis. Verwalten Sie schnell und einfach Ihre Kunden, Lieferanten und Interessenten. Durch die komfortable Artikelbearbeitung haben sie stets Zugriff auf alle wichtigen Informationen rund um Ihr Bestandswesen. Ein Terminkalender ist ebenso Bestandteil wie eine Dokumentenverwaltung und eine Notizverwaltung. Serienbriefe lassen sich komfortabel mit der integrierten Textverarbeitung erstellen. Durch die integrierte Postleitzahlen- und Bankleitzahldatenbank ist ein schnelles und effizientes Arbeiten möglich. Schreiben Sie schnell und einfach Angebote, Rechnungen, Lieferscheine, Auftragsbestätigungen, Gutschriften, Quittungen, Wareneingänge, Eingangsrechnungen, usw. Durch die enthaltene Seriennummervverwaltung haben Sie stets einen genauen Überblick über Ihren Warenbestand. Drucken Sie schnell und einfach Etiketten, Barcodes, Listen aller Datenbanken usw. Um Formulare nach Ihren Wünschen anpassen zu können liefern wir einen äußerst komfortablen Formulareditor mit. Damit haben Sie die Möglichkeit alle denkbaren Formulare nach Ihren Vorgaben anzupassen.

Alle Preise inkl. MwSt, zzgl. Porto & Verpackung.

ab 399,- €



AFS-Software GmbH & Co.KG
Klaustor 3
D-36251 Bad Hersfeld

Vertrieb: 01805-55 29 00 02 21 (0,12 € min)
Ausland: +49 66 21-65 01-0
Telefax: 0 66 21-65 01- 11
E-Mail: post@afs-software.com
Internet: www.afs-software.com

Weitere Infos und Download einer Demoversion unter: www.afs-software.de

Das ebay-Kompendium ^{Teil 3}

Im Web unter www.ebay.com

Wer heutzutage für seine alten Sachen aus dem Speicher ein paar Groschen dazuverdienen möchte, der verkauft diese bei dem weltweit tätigen Onlineauktionshaus ebay. Schnell sind die Artikel online eingestellt, die Auktionszeiten abgelaufen und das Geld kassiert. Schnell, einfach und billig.

Doch haben Sie sich auch schon öfters gefragt warum andere Auktionen mit gleichen Verkaufsgegenstand einen höheren Endpreis erzielen als Ihre eigenen? Was ist dazu nötig und was sind die Tricks? Diese Geheimnisse möchten wir in den kommenden Artikeln nach und nach lüften. Wir geben einen kleinen Einblick zu Ebay, stellen außergewöhnliche und kuriose Auktionen vor und werden Abschnitt für Abschnitt zeigen, wie einfach es ist mit ein paar kleinen Änderungen den gewollten Mehrerlös zu erwirtschaften.



Der richtige Mitgliedsname

Leider schaut die Onlinewelt in der heutigen Zeit nicht mehr so schön wie früher aus: Abzocker, Betrüger und Hacker zieht es weltweit ins Internet und machen einem das Leben schwer. Auch die Anzahl der schwarzen Schafe wird bei Ebay größer und größer. Aus diesem Grund ist es sehr von Bedeutung, angehenden Kunden oder Käufern gegenüber eine gewisse Seriosität auszustrahlen. Überlegen Sie doch mal selbst und versetzen sich in die Lage Ihres zukünftigen Käufers: Würden Sie bei einem Verkäufer etwas ersteigern, wo Sie schon im voraus wüssten, dass es nicht mit rechten Dingen zugehen wird?

Doch nicht nur ein Blick in das Bewertungsprofil sagt schon sehr viel aus, auch die Wahl des Mitgliedsnamen kann schon das Vertrauen eines Käufers festigen oder auch komplett verspielen. Gehen Sie daher sehr sorgfältig mit der Wahl des richtigen Mitgliedsnamens um. Wählen Sie lieber eine neutrale und aussageleise Bezeichnung wie zum Beispiel „müller74“ oder gar „christian_münchen“.

Würden Sie einem Laden mit dem Namen „Abzockerpaul“ vertrauen und etwas kaufen? Wohl lieber nicht. Ein netter Nebeneffekt kristallisiert sich aus einem gut durchdachten Ebaynamen: Ist der Name kurz, einprägsam und außergewöhnlich so kann sich der zukünftige Käufer leicht daran erinnern und man erhöht damit die Chancen auf Folgeschäfte und Weiterempfehlungen.

Vergleicht man die Onlinewelt mit dem realen und existierenden Leben, so gibt es vergleichsweise viele Ähnlichkeiten:

Der Startpreistrick

Laut einer internationalen Studie ist es ratsam, bei Internetauktionen den Startpreis so niedrig wie möglich zu halten. Es werden alle Interessenten preistechnisch angesprochen und aufgrund des niedrigen Preises indirekt aufgefordert aktiv mitzubieten. Der Endpreis der Auktion fällt damit in der Regel deutlich höher als bei gleichartigen Auktionen mit hohem Startpreis aus.

Doch es gibt eine Ausnahme: Ist die zum Verkauf stehende Sache selten, wertvoll oder ausgefallen, so ist es eher ratsam den Startpreis mindestens so hoch anzusetzen, dass Sie notfalls mit einem Verkauf zu diesem Preis leben können. In 90 Prozent aller Fälle ist es aber eher normal und wichtig den Startpreis niedrig, also z.B. auf 1 Euro anzusetzen. Die sogenannten Schnäppchenjäger werden

damit aus der Reserve gelockt und Sie werden den gewünschten Mehrwert erzielen.

Werfen Sie neue Köder aus!

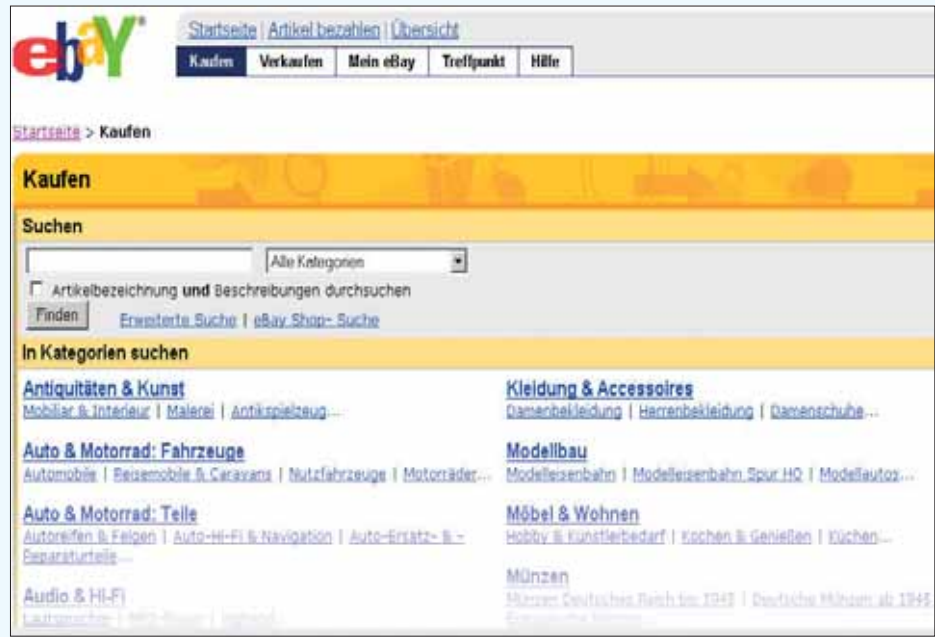


Entdecken Sie neue Zielgruppen

Wenn Ihre Auktion soviel Geld wie möglich bringen soll, so ist es selbstverständlich, diese in der richtigen Kategorie zu starten. Für jede Auktion gibt es die passende Kategorie mit den dazugehörigen passenden Interessenten. Die wenigsten Verkäufer wissen jedoch, das extra „falsch“ ausgewählte Kategorien gerade richtig lohnend sein können. Anhand des nächsten einfachen Beispiels lernen Sie die Vorteile kennen: Zum Verkauf steht ein hochwertiger Ratschenkasten, der natürlich so hoch wie möglich am Ende auslaufen soll. Laut Ebay sollte er in der Kategorie „Heimwerker – Werkzeug“ eingestellt werden. Dieser Bereich ist aber leider übersät von zahlreichen und billigen Ratschenkästen. Wie wäre es aber nun die Auktion in einer ganz anderen Kategorie ohne lästige Konkurrenz starten zu lassen? Alleine die Kategorie „Auto & Motorrad: Teile“ würde da schon reichen, da nun jeder Automechaniker und Bastler (obgleich privat oder beruflich) dieses hilfreiche Werkzeug für seine Arbeit benötigt. Doch leider ist auch Vorsicht geboten:

Haben Sie den Startpreis zu niedrig gewählt und sich in der Zielgruppe getäuscht, so laufen Sie Gefahr, den Artikel zu einem ungewollten Niedrigpreis zu verkaufen. Achten Sie deshalb bei sol-

Diese Möglichkeit kostet Sie zwar ein paar Cent mehr bei den Einstellungsgebühren hat aber den klaren Vorteil, dass nun Ihre „echten Interessenten“ die Auktion ebenfalls sehen. Das Experimentie-



Alle Kategorien sind aufrufbar unter <http://hub.ebay.de/buy>

chen Experimenten stets auf den richtigen und passenden Startpreis, um diesem Problem aus dem Weg zu gehen. Eine andere Möglichkeit ist die Auktion in mehreren Kategorien gleichzeitig einzustellen.

ren mit zusätzlichen Zielgruppen ist mit dieser Möglichkeit wirklich ideal. Sie können nun den Startpreis wieder auf 1 Euro senken und können sichergehen, dass die Versteigerung einen guten und passablen Endpreis erzielen wird.

Zur richtigen Zeit am richtigen Ort

Ist es Ihnen nicht auch schon einmal so gegangen: Sie haben eine klasse Auktion mit niedrigen Geboten gefunden und warten schon seit Tagen auf das Ende und das Auslaufen der Versteigerung? Doch gerade in der Zeit des Endes sind Sie beruflich beschäftigt, haben keine Möglichkeit online zu gehen oder liegen gar schlicht und einfach im Bett und schlafen? Fühlen Sie sich jetzt angesprochen?

Selbst in der Start- und Endzeitgestaltung Ihrer Auktion liegt sehr viel Potential um einen lukrativ hohen Endpreis zu erwirtschaften. Man muss deshalb sichergehen, dass möglichst viele Mitbieter und

Interessenten online sind und bei der Auktion mitbieten können. Idealerweise sollten Sie daher als Einstellungstermin (bei einer Laufzeit von 7 Tagen) den Sonntag einer Woche wählen mit einer Uhrzeit von 19 Uhr.

**Zeit ist Geld und
Geld ist Zeit...**



Kuriose und außergewöhnliche Auktionen

Heutzutage kann man nur noch mit zwei Aspekten aus einer Auktion möglichst viel Profit schlagen: Eine ideenreiche, außergewöhnliche Geschichte in der

Beschreibung oder man hat einfach einen absolut kuriosen Verkaufsgegenstand. Lesen Sie in den nächsten Abschnitten ein paar Auszüge aus den verrückten

Auktionen aus der Welt von Ebay und lassen Sie sich von den Ideen und Geschichten für Ihre Auktionen inspirieren.

Michael Jackson's Racing-Ausweis

► Zur Versteigerung stand der originale und alte Ausweis des weltberühmten Popstars Michael Jackson. Er hatte damit die Erlaubnis eine Rennbahn im Erlebnispark „Malibu Grand Prix“ zu nutzen.

Der aus den 80iger Jahren stammende Ausweis erlaubte außerdem die Nutzung von Minigolf, einer Spielhöhle, und einem Schwimmbad. Dieser Ausweis war schließlich dem höchstbietenden Käufer 1499 amerikanische Dollar wert.

Zeitzeugnis aus der Vergangenheit



Meeresmonster aus der Tiefe...

Ebay ist ja mittlerweile bekannt für äußerst skurrile und ausgefallene Versteigerungen. Dass es aber immer wieder absolut ekelige und ausgefallene Gegenstände zu ersteigern gibt, hat das aus Florida stammende Mitglied wieder einmal eindeutig bewiesen.

echt und kein Fototrick. Das erste Ungetüm mit den langen Vampirzähnen erreichte einen Endpreis von 637 und das zweite 112 amerikanische Dollar. Wer Interesse an solchen „Deko-

artikeln“ hat, der sollte sich die laufenden Auktionen unter dem Mitgliedsnamen seamystery anschauen. (sr)



An einem Spaziergang am Strand von Tampa, Florida entdeckte der Verkäufer am Strand diese toten „Seemonster“. Die angespülten Fische wurden für die danach folgenden Auktionen chemisch aufbereitet und konserviert. Laut Artikelbeschreibung sind beide Fische absolut



Sehr ausgefallene Deko fürs Wohnzimmer...

Seien Sie kreativ! Zur weiteren Hilfestellung erscheint im nächsten Magazin wieder eine ganze Reihe an absolut kuriosen Auktionen, ebenso weitere Tipps und Tricks zum besseren Verkauf auf dem Onlinemarktplatz!

Die Vista Essentials - Teil 2

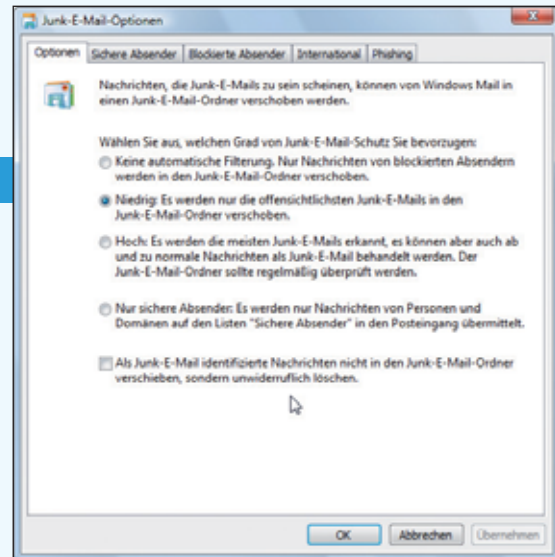
Nächster Durchgang mit den wichtigsten Informationen für den Umstieg auf Windows Vista. Verschwenden Sie keine Zeit mit Funktionen, die Sie ohnehin nie benötigen. Was wirklich nützlich ist, finden Sie hier.

! Windows Mail - endlich Schutz vor Spam

Mit dem Start des neuen Windows wird auch der Name Outlook Express zu Grabe getragen. Das Tool selbst wird allerdings auch noch in Vista seine Taten vollbringen, denn hinter „Windows Mail“ verbirgt sich nichts anderes als eine etwas aufgefrischte Version des altbekannten e-mail-Clients.

Die wichtigste Neuerung ist der Junk-Filter, womit endlich auch die Heimanwender mit einem bitter benötigten Schutz vor Spam versorgt

werden. Spezielles Augenmerk hat Microsoft dabei Phishing-Mails geschenkt. Nach der Installation ist der Filter auf die Sicherheitsstufe „Niedrig“ eingestellt. Reicht dies nicht, kann man diese Einstellung und mehr unter Extras > Junk-E-Mail-Optionen verändern.



Den Spam-Filter hatte das Windows-Mailprogramm schon bitter nötig.

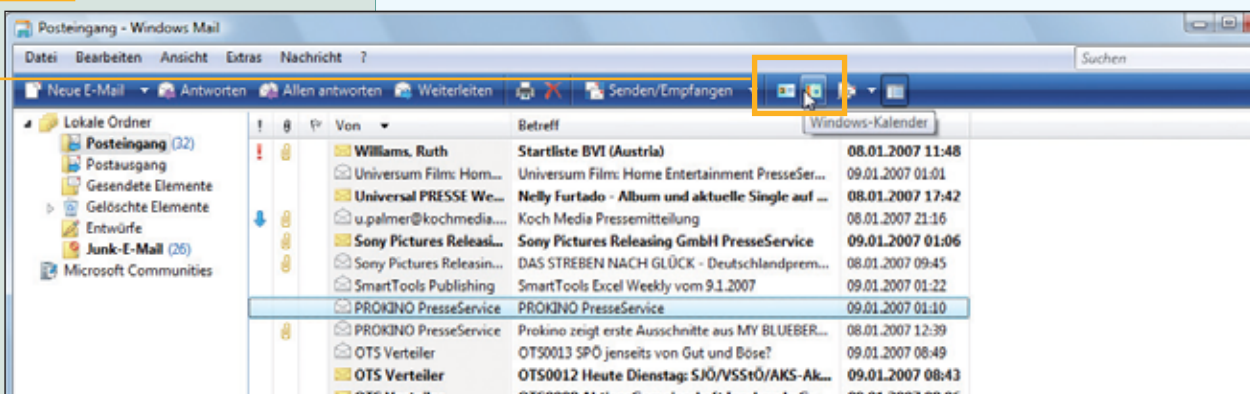
! Kalender-Zugriff

Eine Schaltfläche öffnet die neue Kalender- und Aufgabenverwaltung von Vista. Wer jetzt allerdings damit rechnet, dass dieses gelungene neue Tool ähnlich wie in Outlook direkt mit Windows Mail zusammenarbeitet, wird enttäuscht. Immerhin können Kalender-Einträge oder Aufgaben direkt als neue e-mail versandt werden, das war es dann aber schon.

Die neue Schaltfläche liegt direkt neben dem Adressbuch, das wiederum jetzt auf den Namen *Kontakte* hört.

! Kontaktdaten im Explorer

Das ehemalige *Adressbuch* wurde mit Vista aus seinem Versteck geholt und direkt in den Explorer eingebaut. Die *Kontakte* sind direkt in den Benutzerordnern integriert worden und verhalten sich auch wie ein normales Verzeichnis. Öffnet man einen, erscheint die Eingabemaske mit Reitern für verschiedene Gruppen von Daten.



! Fotomania im Explorer

Der neue Explorer hat auch bei der Darstellung von Grafiken einiges dazu gelernt. Miniaturansichten lassen sich jetzt stufenlos zoomen, und das ist unglaublich nützlich.

Im unteren Bereich des Fensters finden Sie die wichtigsten Bildinformationen. Der Clou dabei: Diese Metadaten lassen sich genau hier auch bearbeiten, ohne dass ein weiteres Fenster dafür geöffnet werden muss. Markieren Sie einfach die Bilddatei durch Anklicken und klicken Sie anschließend in ein Feld mit Zusatzinformationen weiter unten.

Ist das Feld generell bearbeitbar, können Sie jetzt Stichwörter oder Kommentare eingeben oder eine Bewertung durch einen Klick auf das Stern-System vergeben. Allerdings gelten diese Informationen nur in der Vista-Welt, Vorsicht also beim Bearbeiten mit Fremdprogrammen oder beim Transportieren auf andere PCs oder Medien!

Sind mehrere Dateien markiert, wirkt sich die Bearbeitung auf alle Bilder aus. Mit *Speichern* werden die neuen Informationen übernommen.

Druckfunktion

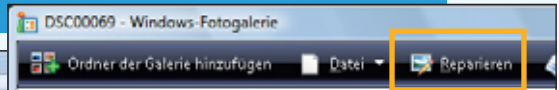
Bilder lassen sich jetzt direkt aus der Explorer-Ansicht drucken. Der Button *Drucken* führt Sie direkt zu einem äußerst einfach gehaltenen Assistenten. Testen



Sie diese Funktion einfach einmal, vielleicht reicht Sie für Ihre Anforderungen aus, dann ersparen Sie sich den Umweg über ein anderes Fotoprogramm.

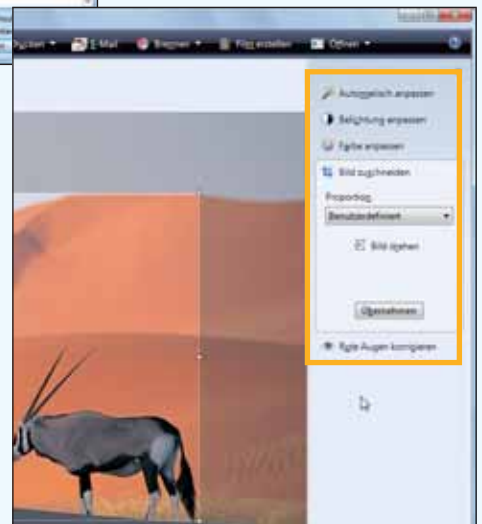
Vorschau öffnen

Ein Doppelklick öffnet die Vorschau, die bereits Teil der Windows Fotogalerie ist. Sie dient einerseits zum Betrachten der Fotos eines Ordners, aber auch als Ausgangspunkt für die neuen Foto-Verwaltungsfunktionen sowie für das Reparaturmodul.



Reparieren

Ein Klick auf *Reparieren* blendet im rechten Bereich fünf Werkzeuge zur Optimierung von Fotos ein. Diese bieten nur die allereinfachsten Reparatur-Möglichkeiten und dienen nur einer notdürftigen Schnell-Optimierung. Für das Zuschneiden oder Entfernen der roten Augen könnten sie jedoch ausreichen.



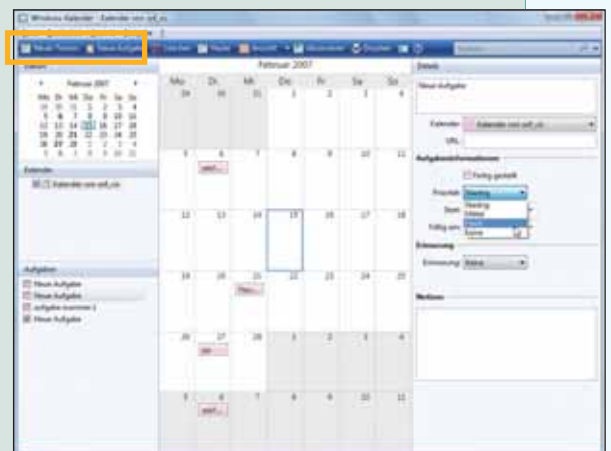
! Termin- und Aufgabenverwaltung

Den neuen Windows-Kalender sollte man sich genauer ansehen. Das Modul ermöglicht eine einfache Verwaltung von Terminen und Aufgaben, ist aber mit einer Reihe besonders nützlicher Features bestückt. Damit kann man sich vielleicht das hochgezüchtete Outlook ersparen, und zwar nicht nur für den privaten Gebrauch.

Termine eintragen

Um einen neuen Termin in den Kalender einzutragen, klicken Sie in der Symbolleiste auf *Neuer Termin* und füllen die benötigten Felder im rechten Fensterteil aus.

Eine Aufgabe erstellen Sie durch einen Klick auf die Schaltfläche *Neue Aufgabe*. Die Aufgaben werden im linken Bereich aufgelistet und können durch ein Häkchen als erledigt markiert werden.





Alles Farbe!

ok4you-Druckertankstellen®

Zentrale, Büro, Shop, Lager, Versand:

ok4you-Druckertankstellen®

Hauptstrasse 36

A-5302 Henndorf am Wallersee

T: (+43) 06214/20383

F: (+43) 06214/20130

E-Mail: info@ok4you.at

www.ok4you.de

www.ok4you-shop.com

PEARL

innovativ preiswert kompetent

Deutschland
für PC

Versandhaus
Computer-Zubehör

Flexible Tischlampe mit 12 LEDs

Die batteriebetriebene Lampe ist sehr handlich und überall einfach einsetzbar. 12 helle Hightech-LEDs spenden ein sehr angenehmes Licht. Den flexiblen Schwanenhals des Leuchtkörpers können Sie drehen und wenden wie Sie möchten. Bestens im Büro, zum Lesen auf dem Balkon, zum Arbeiten während der Zugfahrt oder als Ersatzlampe bei Stromausfall.

► Benötigt 3 Batterien Typ AAA oder Netzteil (beides nicht enthalten)

► Maße: 150x200x10 mm

Bestell-Nr. SD-191-358

statt¹ € 12,90

Schweiz: Fr 5,90

€ 2,90

flexibel biegebar!

6 Geräte in einem:

- MP3-Player
- Digitaler Video-Player
- Digitaler Videorecorder
- Digitales Fotoalbum
- Mobiler Datenträger
- Cardreader

MPEG-1 · AVI · MPG · MPEG-2 · VOB · MPEG4 · ASF · XviD · JPG · Motion-JPEG · MP2 · MP3 · WAV · AAC

MP3-Player
Cardreader
Digitales Fotoalbum
Digitaler Video-Player
Mobiler Datenträger
Digitaler Videorecorder

3,5" HDD Media-Player & Recorder

Filme direkt aufnehmen und abspielen

Diese Hightech-Box ist die perfekte und platzsparende Speicherlösung für Filme, MP3-Musik und digitale Fotos. Über den AV-Eingang nehmen Sie Videos in bester MPEG4-Qualität auf. Direkt von Camcorder, DVD oder TV auf Festplatte. Auch ideal um VHS-Kassetten zu digitalisieren oder Sicherungen von Film-DVDs zu ziehen. Die Media-Box in ihrem hochwertigen Metallgehäuse spielt alle wichtigen Formate - dank 3in1-Cardreader auch direkt von SD-/MMC- und CF-Speicherkarte.

- Aufnahmen von TV (PAL/NTSC)/externen Quellen (mit Timer)
- Für 3,5" Festplatten (FAT32 bis 700GB, nicht mitgeliefert)
- Anschlüsse: USB 2.0 (PC ab Win 98SE oder Mac), AV-In/Out (Cinch/Klinke)
- Graphische Menü-Steuerung mit Dateiverwaltung direkt am TV
- Inkl. Fernbedienung, Netzteil, AV-/USB-Kabel, dt. Anleitung

Bestell-Nr. PE-8090-358

€ 99,90 / sFr 159,90

Mediabox mit vorinstallierter 250GB-Festplatte

Bestell-Nr. PE-8091-358

€ 169,90 / sFr 271,90

3,5" Harddisk
Media-Box
mit Aufnahme-
Funktion und
SD/MMC/CF-Slots

Preis-Hit!
statt¹ € 199,90

Schweiz:
Fr 159,90

€ 99,90

Über 11000 Produkte unter:

www.pearl.de

Mobiler Stereo-Aktivlautsprecher Macht Ihren MP3-Player zur Mini-Anlage!

Überzeugt mit **astreinem Klang** und holt musikalisch mehr aus iPod & Co. Verchromte Lautsprecher, **anpassbare Halterung für Player**. Voll Batterie betrieben (benötigt 4x AAA) für ausgiebigen mobilen Musikgenuss.

► **Kleinste Reisemaße:**
60 x 102 x 60 mm.
Bestell-Nr. SD-550-358

statt! € 19,90
Schweiz: € 3,90
fr 7,90

Lieferung ohne iPod™

Auf Mini-Maße klappbar

100 Watt P.M.P.O

Magnet-Klebeband

Macht alles magnetisch! Auf die Rückseite von z.B. Fotos oder Plakaten geklebt, **haften diese wie von selbst** auf metallischen Flächen. **Spurlos ablösbar**. 19 mm breit. Verdeckt nicht das Bild!

Bestell-Nr. PE-3229-358

statt! € 9,90
Schweiz: € 4,90
fr 9,90



statt! € 39,90
Schweiz: € 16,90
fr 33,90

NEU!



Playtastic™ Finger-Schlagzeug Genialer Musik-Spaß: Beim Produkttest standen die Kollegen Schlange!

Läßt sich spielen wie ein Großes. Entlocken Sie dem Mini-Schlagzeug **begeisternde Drum-Solos**. Sie können Ihre Schlagzeug-Künste **sogar aufnehmen** und später wieder abspielen. Ihre Freunde und Arbeitskollegen werden sich über Ihre **kleine Showeinlage** freuen.

► **Maße:** 170 x 75 x 130 mm, voll Batterie betrieben (3x AAA)
► **Vorgespeichertes Drum-Solo** (jederzeit abspielbar)

Bestell-Nr. PE-8148-358

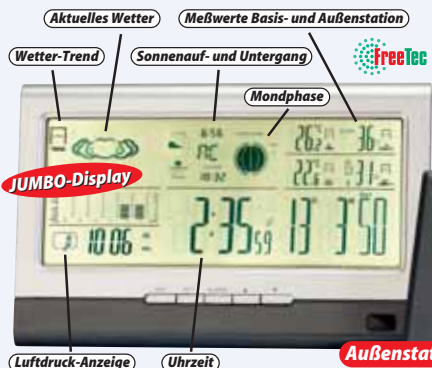
€ 16,90 / sFr 33,90

Funk-Wetterstation mit Außensensor Mit Wetter-Vorhersage!

Beherrscht wettermäßig fast alles. Neben **Temperatur, Luftdruck und Luftfeuchtigkeit** (innen/außen) und **Barometer-Trend** bietet das Multi-Talent auch eine Vorhersage mit **Wetter-Symbolen**. Sogar die **Mondphasen** sowie die Zeit für Sonnenauf-/untergang an Ihrem Wohnort (einstellbar) kennt sie. Übermittlung der Außen-Daten per Funk (bis 30 m).

► **Barometer-Grafik** mit Rückschau-Funktion
► **Temperatur-Alarm**
► Sensor 69x99x33 mm
Basis 222x145x33 mm
B.-Nr. PE-4910-358

statt! € 69,90
Schweiz: € 29,90
fr 59,90



Münzbrett für bis zu 246,40 Euro! Ihr Hartgeld blitzschnell sortiert

Bewährt und preiswert: Das Münzbrett **spart Ihnen jede Menge Zeit** beim Zählen und Sortieren von allen Euro-Münzen.

Bestell-Nr. PE-2440-358



statt! € 6,90
Schweiz: € 3,90
fr 7,90

Stöhnender Stiftehalter „Pop-o-lino“ Stift rein - und er erwacht zum Leben!

Noch nie war das Stift aufräumen so amüsant: Er **jault, schimpft, stöhnt** und bewegt sich dabei **lustig auf und ab**. Inklusive passendem Kugelschreiber.



statt! € 16,90
Schweiz: € 9,90
fr 19,90

MP3- & Video-Player mit 2" TFT Edler Alleskönner unfaßbar günstig!

Dabei wurde weder am Äußeren noch an der Leistung gespart. **Spielt Musik in bester Qualität** und zeigt auf einem **kristallklaren TFT-Display** Videos absolut ruckelfrei. Mit seinem **SD-Cardreader** bietet der Entertainer ein hohes Maß an Flexibilität. Auch super als digitales Fotoalbum, Voicerecorder oder eBook.

► **Edles Aluminium-Gehäuse**, 2" Farb-TFT-Display (220x176)
► 128 MB Speicher, **erweiterbar mit SD-Karte** (max. 2 GB)
► Kompatibel zu JPEG, MP3, WAV, WMA, MPEG1/2/4, SVCD, AVI, WMV, XviD; liest auch txt
► **Starker Li-Ion Akku** (10 h Audio)
► **Maße:** 80 x 50 x 13 mm, 64 g
Bestell-Nr. PE-6988-358

statt! € 89,90
Schweiz: € 39,90
fr 63,90



9 Port Docking-Station & USB-Hub Alles superleicht erreichen!

Mit der **extrem vielseitigen 9-Port Docking-Station** holen Sie sich maximale **Anschlußfreiheit** auf den Schreibtisch. Auch ideal um das **Notebook mit den Peripheriegeräten** Ihres PCs zu verbinden. Eine **blaue LED** verleiht der Station einen **coolen Lichtschimmer**.

► **Anschlüsse:** 4x USB 2.0, 2x PS/2 (Maus, Tastatur), 3x Audio (3,5 mm Klinke)
► **PC-Anschluß über Kombi-Anschlußkabel** (USB, PS/2, Klinke), ca. 120 cm
► Für Windows 98 SE/ME/2000/XP
► **Maße:** ca. 72 x 72 x 30 mm
Bestell-Nr. PE-4122-358

statt! € 19,90
Schweiz: € 12,90
fr 25,90

USB-Raketenwerfer Gegen Büro-Frust!

Einfach per USB anschließen und Ihre Raketenbasis ist **sofort einsatzbereit**. Über die Software läßt sich die Abschußstation per Maus steuern. Ziel anvisieren, Feuerknopf drücken – schon hebt die Rakete ab. Begleitet von **realistischen Flug- und Explosionsgeräuschen** fliegt sie **bis zu 4 Meter weit!** Keine Angst, wirklichen Schaden kann sie nicht anrichten. Die Raketen bestehen aus **Schaumstoff!**

► **Abschußrampe um 180° drehbar**, Abschußwinkel verstellbar
► **Bequeme Maussteuerung**, PC-Anschluß via USB
► Höhe ca. 17 cm, Durchmesser 12 cm
► Inkl. Software (Win 2000/XP), 3 Raketen und dt. Anleitung
Bestell-Nr. PE-5858-358 € 19,90 / sFr 39,90



Bei PEARL ab
Schweiz: ~~fr 17,90~~
€ 8,90

USB 2.0 Mini-Speicherstick „twiSTICK“ Gigastark & megagünstig!

Die praktischen Flashspeicher leisten jetzt noch mehr. Mit bis zu 4 GB Kapazität machen Sie jetzt auch sehr große Mengen an Daten, Fotos, Filmen oder MP3s mit Leichtigkeit mobil. Zum Tauschen, Sichern, Übertragen u.v.m. Über USB 2.0 speichern Sie alles blitzschnell – wie auf einer Festplatte.

- Highspeed USB 2.0-Anschluß, für Win ME/2000/XP/Vista
- Stoßfest, spritzwassergeschützt, Metall-Öse für Trageschleife
- Mini-Maße: 60 x 16 x 10 mm

Speicherstick 1 GB statt! € 19,90
Bestell-Nr. PE-3776-358 **€ 9,90** /sFr 19,90

Speicherstick 2 GB statt! € 29,90
Bestell-Nr. PE-3777-358 **€ 16,90** /sFr 33,90

Speicherstick 4GB statt! € 49,90
Bestell-Nr. PE-3778-358 **€ 29,90** /sFr 59,90

HighPower-Akkus mit Batterie-Box Extrem leistungsstarkes 4er Pack!

NiMH-Akkus zum Mini-Preis! Ideal für Digicams, Player u.v.m.

4x AAA Micro mit 1000 mAh
Best.-Nr. PE-6216-358

statt! € 14,90
Schweiz: ~~fr 13,90~~
€ 6,90

Top-Qualität
3 Jahre Garantie
1000x wiederaufladbar

4x AA Mignon mit 2700 mAh
Best.-Nr. PE-6215-358
€ 9,90 /sFr 19,90

PEARL Fabrikverkauf

in Augen direkt an der B3, in Nähe der Autobahn A5 zwischen Freiburg und Basel. Ausfahrt Müllheim/Neuenburg.



Festplatten-Adapter IDE auf USB 2.0 2,5" und 3,5"-Festplatten nackt ohne Gehäuse anschließen

Sie wollen schnell und unkompliziert die Daten einer ausgebauten Festplatte auslesen oder diese sogar formatieren? Einfach den USB-Adapter am PC oder Notebook anschließen – ohne mühsames Schrauben – auch z.B. in einem defekten PC ohne Ausbauen der Festplatte. 2,5"-IDE-Platten bekommen den Strom per USB, für 3,5"-Platten wird ein Netzteil mit passendem Molexstecker mitgeliefert.

- Adapter IDE auf USB 2.0 mit integriertem USB-Kabel
- Je 1 IDE-Anschluß für 3,5" oder 2,5"-Festplatten (40-Pin)
- Schnelle Datenübertragung mit USB 2.0
- Hot Plug & Play, keine Treiber erforderlich für Win ME/2000/XP
- Maße: 62x39x10 mm, Kabel 58 cm
- Inklusive Treiber-CD, Netzteil, USB-Y-Kabel

Bestell-Nr. PE-1443-358



Inkl. Netzteil für 3,5"-Festplatten

Jetzt auch für S-ATA-Festplatten

Kein Treiber erforderlich für Win ME/2000/XP

Super-praktisch als externes Laufwerk und bei Reparaturen

statt! € 29,90
Schweiz: ~~fr 39,90~~
€ 19,90

USB 2.0 Adapter für 2,5"/3,5" IDE + S-ATA I & II

Je 1 Anschluß für IDE 3,5", IDE 2,5" (jeweils 40-Pin) oder S-ATA-Platten. Inkl. Netzteil, Adapter S-ATA auf Molex, S-ATA-Kabel.
Bestell-Nr. PE-3264-358 **€ 29,90** /sFr 59,90

Festplatten-Protectoren

Der perfekte Schutz aus Silikon: Schmiegt sich ganz eng an und dämpft Stöße und Vibrationen.

Für 2,5" IDE-/SATA-Festplatten statt! € 9,90
Bestell-Nr. PE-5861-358 **€ 4,90** /sFr 9,90
Für 3,5" IDE-/SATA-Festplatten statt! € 12,90
Bestell-Nr. PE-5862-358 **€ 6,90** /sFr 13,90

Micro Card Reader/Writer für SD/MMC Macht Ihre SD- und MMC-Speicherkarte zum praktischen Mini-USB-Stick

Geniale 2in1-Lösung: Je nach Situation Kartenleser oder USB-Stick mit praktisch unbegrenztem Speichervolumen. Schieben Sie einfach Ihre vorhandene SD- oder MMC-Karte ein. Fertig ist Ihr ultraflacher Highspeed-Speicher. Superschneller Datentransfer mit bis zu 18,5 MB/s.

- Mit Adapter auch für mini- und micro-SD (T-Flash), RS MMC
- Win ME/2000/XP o. Mac ab OS 9.1

Bestell-Nr. PE-9530-358

Preis-Hit!
statt! € 19,90
€ 6,90
Schweiz: ~~fr 13,90~~



Super Highspeed **133x**

Jetzt gratis anfordern:

Diese Anzeige enthält nur einen kleinen Auszug aus unserem großen Angebot rund um PC, Drucker und Handy. Gerne senden wir Ihnen unseren aktuellen 260-seitigen Hauptkatalog kostenlos zu. Fordern Sie ihn jetzt an: telefonisch, per Fax, Brief, per E-Mail an service@pearl.de oder einfach über das Internet unter www.pearl.de



Das Super Sprachpaket ENGLISCH 2 Ihr ultimativer Sprachtrainer: 10 CD-ROMs + Audio-CD

Ideal für Einsteiger und Fortgeschrittene, die ihre Sprachkenntnisse auf einfache Weise verbessern wollen. Lernen Sie Grammatik, Vokabeln und Aussprache in abwechslungsreichen Übungen. Trainieren Sie in lebensnahen Dialogen die korrekte Aussprache und Ihr Hörverständnis. Sie bekommen im Nu Sicherheit beim Sprechen und Verstehen. Leicht bedienbar dank übersichtlichen Menüs und Video-Tutor.

- Sprachkurs, Aussprache- und Grammatik-Trainer
- Einstufungstest und individuelle Fehlererkennung
- Schneller Zugriff auf Wörterbuch und Grammatik-Regeln

10 deutsche CD-ROMs ab Windows 98/2000/XP, 1 Audio-CD
Bestell-Nr. SA-4470-358

Preis-Hit!
statt! € 159,90
€ 12,90
Schweiz: ~~fr 25,90~~

10 CDs + Audio-CD



Persönliche Bestellannahme – rund um die Uhr!

0180-55582 14 Cent/Min.

Porto & Verpackungspauschalen innerhalb Deutschlands: Bei Bezahlung per Bankeinzug € 3,90, per Nachnahme € 6,90. Auf Bestellungen unter € 17,50 fällt ein zusätzl. Mindermengenzuschlag in Höhe von € 2,50 an.
Porto & Verpackungspauschalen für Österreich: Bei Bezahlung per Bankeinzug € 3,90, per Nachnahme € 8,90. Auf Bestellungen unter € 17,50 fällt ein zusätzl. Mindermengenzuschlag in Höhe von € 2,50 an.

Besuchen Sie uns im Internet:

www.pearl.de

Art.-Nr.	Neue Tintenpatronen kompatibel zu Epson® Drucker	€
E9bk	Stylus Color - 440/460/640/660/670/Photo1200/Photo750 400/500/600/Photo700/Photo EX Black	1,50
E10bk	Stylus Color - 740/760/860/1160, 1520 Black	1,50
E11cl	Stylus Color - 440/460/640/660/670/740/760/860/1160, - 400-500-600 Color	2,50
E15bk	Stylus Color 480,580,C20UX,C40UX ,Black	1,50
E15cl	Stylus Color 480,580,C20UX,C40UX ,Color	2,50
E16bk	Stylus Color 880,880i, Black	1,50
E16cl	Stylus Color 880,880i, Color	2,50
E17bk	Stylus Photo - 780,785EPX,790,870, 875DCS,890,895,900,915, 1270,1280,1290,1290s, Black	3,00
E18cl	Stylus Photo - 780,785EPX,790,870, 875DCS,890,895, 915, Color	3,50
E19bk	Stylus Color 680,685,777, Black	3,00
E19cl	Stylus Color 680,685,777, Color	3,50
E21bk	Stylus Photo 810,820,830, 830U,925,935,C50,Black	3,00
E21cl	Stylus Photo 810,820,830, 830U,925,935,C50,Color	3,50
E22bk	C60, CX 3100 Black	3,00
E22cl	C60, CX 3100 Color	3,50
E23bk	C70 / C80 ,Black / C82 / CX 5200 / CX 5400 / Black	3,50
E24bk	C42 / C42UX / C42S / C42 Plus / C44 Plus / C46 Black	3,00
E24cl	C42 / C42UX / C42S / C42 Plus / C44 Plus / C46 Color	3,50
E25bk	C62 / CX3200 / black	3,00
E25cl	C62 / CX3200 / color	3,50
E26cy	C82 / CX 5200 / CX 5400 Cyan	3,50
E26ma	C82 / CX 5200 / CX 5400 Magenta	3,50
E26ye	C82 / CX 5200 / CX 5400 Yellow	3,50
E28bk	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 normale Füllmenge Black	3,50
E28cy	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Cyan	3,50
E28ma	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Magenta	3,50
E28ye	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Yellow	3,50
E29bk	C84 / C84-Photo-Edition / CX 6400 / C86 / C86-Photo-Edition / CX 6600 / doppelte Füllmenge Black	5,50
E30bk	Photo R200-R220-R300-R300M-R320-RX500-RX600-RX620 Black	3,50
E30cy	Photo R200-R220-R300-R300M-R320-RX500-RX600-RX620 Cyan	3,50
E30ma	Photo R200-R220-R300-R300M-R320-RX500-RX600-RX620 Magenta	3,50
E30ye	Photo R200-R220-R300-R300M-R320-RX500-RX600-RX620 Yellow	3,50
E30lcy	Photo R200-R220-R300-R300M-R320-RX500-RX600-RX620 Light Cyan	3,50
E30lma	Photo R200-R220-R300-R300M-R320-RX500-RX600-RX620 Light Magenta	3,50
E31bk	Photo R240-245 RX 400-420-421-425-520 Black	3,50
E31cy	Photo R240-245 RX 400-420-421-425-520 Cyan	3,50
E31ma	Photo R240-245 RX 400-420-421-425-520 Magenta	3,50
E31ye	Photo R240-245 RX 400-420-421-425-520 Yellow	3,50
E32bk	Stylus DX 3800/3850/4200/ 4250/4800/4850, D68/88 Black	3,00
E32cy	Stylus DX 3800/3850/4200/ 4250/4800/4850, D68/88 Cyan	3,00
E32ma	Stylus DX 3800/3850/4200/ 4250/4800/4850, D68/88 Magenta	3,00
E32ye	Stylus DX 3800/3850/4200/ 4250/4800/4850, D68/88 Yellow	3,00

% Jetzt mit reduzierten Preisen!!! %

Riwotan OHG

www.riwotan.de

Tel. Bestellannahme Mo. - Fr. 10:00 - 17:00 Uhr

Tel. ++49(0)8431-6469997 Fax ++49(0)8431-6469998

Frachtfreie Lieferung bei über 50,00 € Warenwert!

Art.-Nr.	Neue Tintenpatronen Kompatibel zu Canon® Drucker	€
C2bk	S200,S200x,S300,S330 PhotoJ250, i320J450,i455, i470D,i475D,ip1500,ip2000,MP110/130,MPC190, MP360/370/390 Black	1,50
C2cl	S200,S200x,S300,S330 PhotoJ250, i320J450,i455, i470D,i475D, ip1500,ip2000, MP110/130,MPC190, MP360/370/390 Color	2,00
C5bk	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300,i550,i560,i850,i865,i6500 MP700/730,ip3000,ip4000,ip5000 Black	2,00
C5cy	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300,i550,i850,i6500, BJC300/600,MP700/730 Cyan	2,00
C5ma	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300,i550,i850,i6500, BJC300/600,MP700/730 Magenta	2,00
C5ye	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300,i550,i850,i6500, BJC300/600,MP700/730 Yellow	2,00
C7bk	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500-S9000-i865,i905,i950,i965,i9100,ip4000,ip5000, ip6000D,ip8500 Black	2,00
C7cy	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500-S9000 -i560,i865,i905, i950,i965,i9100,ip3000, ip4000,ip5000,ip6000D,ip8500 Cyan	2,00
C7ma	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500-S9000 -i560,i865,i905,i950,i965,i9100,ip3000, ip4000,ip5000,ip6000D,ip8500 Magenta	2,00
C7ye	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500-S9000 -i560,i865,i905,i950,i965,i9100,ip3000, ip4000,ip5000,ip6000D,ip8500 Yellow	2,00
C7pcy	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500-S9000 -i905, i950,i965,i9100,ip6000D Photo - Cyan	2,00
C7pma	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500-S9000 -i905, i950,i965,i9100,ip6000D Photo - Magenta	2,00

Universal-Refill-Tintensätze

Verwendbar für alle Serien (außer Photo-Tinten)

Art.Nr. S14, BLACK (3 x 30ml) nur 7,00 €

Art.Nr. S15, COLOR (3 x 30ml) nur 7,00 €

Art.Nr. S16, BLACK/COLOR (550 ml) inkl.

inkl. 50ml Reiniger nur 30,00 €

Chip - Resetter

für Epson-Patronen, multifunktional Art.Nr. S13 nur 8,00 €

Art.-Nr	Bezeichnung	€
S 2	Foto-Glossy Hochglanz Papier 100er Pack Bis 5760 dpi – 200 gr. (Wasserfest) DIN A4	14,-

Alle aufgeführten Firmen-/Markennamen und Warenzeichen sind Eigentum ihrer Inhaber und dienen lediglich zur Identifikation der jeweiligen Geräte und oder Gerätetypen.
Frachtkosten bis einschl. 50,00 € Warenwert = 5,00 €. An Privatkunden liefern wir gegen Vorkasse oder gegen Nachnahme, zuzügl. 3,60 € Nachnahmegebühr.
Frachtkosten EU-Ausland pauschal 7,50 € (Bezahlung nur gegen Vorkasse). **KEIN MINDESTBESTELLWERT!** Alle Preise inkl. 16% MwSt.

***Bestellen ohne Risiko, da 14 Tage Rückgaberecht* 24 Monate Mindestgarantie!**

Postbank Nürnberg BLZ 760 100 85 Kto.Nr. 233 063 857 IBAN: DE94 7601 0085 0233 0638 57 BIC: PBNKDEFF

Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

++Wichtige Kundeninformation++

aus



wird

one



www.ONE.de

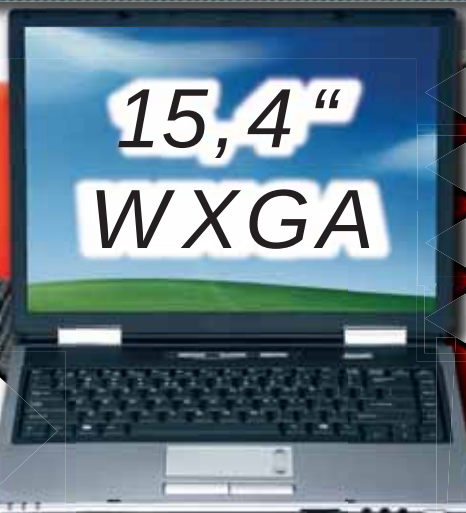
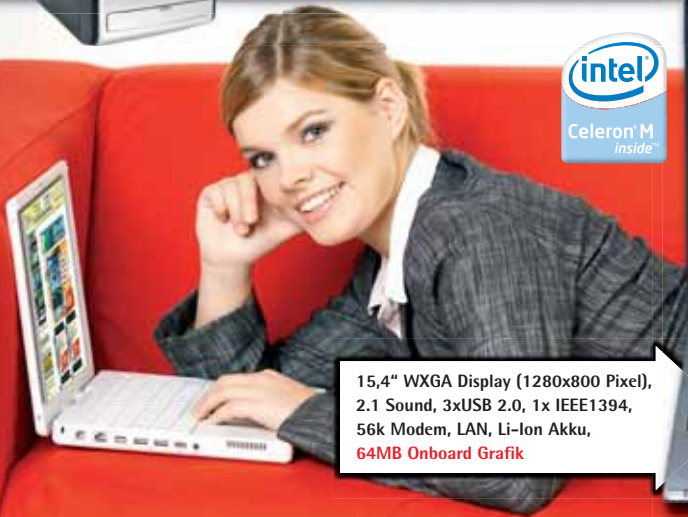


VERSANDKOSTENFREIE LIEFERUNG!

*bei Vorkassebestellungen ab 500€ Bestellwert nur innerhalb Deutschlands

**Alle PCs werden inklusive Systemverpackung
+ DHL Transportversicherung versendet!**

nur 6.⁹⁹ €
zzgl. 6.90€ Nachnahmegebühr.



**Intel® Celeron® M Prozessor
430 mit 1.73 Ghz**

512MB DDR2-Speicher

80GB Festplatte

DVD-Brenner Laufwerk

15,4" WXGA Display (1280x800 Pixel),
2.1 Sound, 3xUSB 2.0, 1x IEEE1394,
56k Modem, LAN, Li-Ion Akku,
64MB Onboard Grafik

489.- €
oder
Finanzkauf
ab 9€/mtl.*

Art-Nr. 4048

**Intel® Celeron® M Prozessor
430 mit 1.73 Ghz**

1024MB DDR2-Speicher

120GB SATA Festplatte

DVD-Brenner Laufwerk



15,4" WXGA Display (1280x800 Pixel),
128MB Onboard Grafik, AC'97 2.1
Kompatibel, 3x USB 2.0, 56k Modem,
LAN, Li-Ion Akku

599.- €
oder
Finanzkauf
ab 11€/mtl.*

Art-Nr. 4043

**Intel® Core™ Duo Prozessor
T2250 mit 2x 1.73 Ghz**

1024MB DDR2-Speicher

120GB SATA Festplatte

DVD-Brenner Laufwerk



15,4" WXGA Display (1280x800 Pixel),
128MB Onboard Grafik, AC'97 2.1
Kompatibel, 3x USB 2.0, 56k Modem,
LAN, Li-Ion Akku

649.- €
oder
Finanzkauf
ab 12€/mtl.*

Art-Nr. 4040

**Intel® Core™ Duo Prozessor
T2250 mit 2x 1.73 Ghz**

2048MB DDR2-Speicher

120GB SATA Festplatte

DVD-Brenner Laufwerk



15,4" WXGA Display (1280x800 Pixel),
128MB Onboard Grafik, AC'97 2.1
Kompatibel, 3x USB 2.0, 56k Modem,
LAN, Li-Ion Akku

729.- €
oder
Finanzkauf
ab 13€/mtl.*

Art-Nr. 4044

**Intel® Core™ Duo Prozessor
T2250 mit 2x 1.73 Ghz**

1024MB DDR2-Speicher

120GB SATA Festplatte

**256MB NVIDIA®
GeForce™ 7600Go**

DVD-Brenner Laufwerk



15,4" WXGA Brillantes Glare Type
Display (1280x800 Pixel), 7.1 Sound, 3x
USB, 1x IEEE1394, 56k Modem, Gigabit
LAN, Li-Ion Akku, 3in1 Cardreader

799.- €
oder
Finanzkauf
ab 18€/mtl.*

Art-Nr. 3982

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle genannten Preise in Euro inkl. MwSt. Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht. Rückgaberecht im Sinne des §13 BGB innerhalb 14 Tagen gemäß §3 Fernabsatzgesetz bei unbeschädigtem und originalverpacktem Zustand. *Hierbei handelt es sich um ein Angebot der Santander Consumer Bank bei 72 Monaten Laufzeit und einem effektiven Jahreszins von 9,9%.



Unsere telefonische Bestellannahme ist 7 Tage die Woche für Sie erreichbar!
Montag-Freitag von 8-19Uhr und Samstag/Sonntag von 10-18Uhr

Tel. (04465) 944-0

Brunen IT Distribution GmbH · Hauptstr. 81 · 26446 Friedeburg

... weitere aufrüstbare PC-Systeme sowie diverses
Zubehör finden Sie in unserem 24h-Onlineshop!

www.lahoo.de

aus **l@hoo.de** wird

one

Intel® Core™ Duo Prozessor
T2250 mit 2x 1.73 Ghz

2048MB DDR2-Speicher

120GB SATA Festplatte

DVD-Brenner Laufwerk

17" WXGA Display, 128MB Onboard
Grafik, AC'97 2.1 Kompatibel, 3x USB
2.0, 56k Modem, Gigabit LAN, Li-Ion
Akku

899.- oder
Finanzkauf
ab 16€/mtl.*

Art-Nr. 4046

Intel® Core™ 2 Duo Prozessor
T7200 mit 2x 2.0 Ghz

1024MB DDR2-Speicher

120GB SATA Festplatte

256MB NVIDIA®
GeForce™ 7600Go

DVD-Brenner Laufwerk

15,4" WXGA Brillantes Glare Type
Display (1280x800 Pixel), 7.1 Sound, 3x
USB, 1x IEEE1394, 56k Modem, Gigabit
LAN, Li-Ion Akku, 3in1 Cardreader

999.- oder
Finanzkauf
ab 18€/mtl.*

Art-Nr. 3924

Intel® Core™ Duo Prozessor
T2250 mit 2x 1.73 Ghz

2048MB DDR2-Speicher

160GB SATA Festplatte

256MB ATI Radeon™ X1600

DVD-Brenner Laufwerk

17" WXGA Glare Type Display
(1440x900 Pixel), 7.1 Sound,
3x USB 2.0, 1x IEEE1394,
56k Modem, Gigabit LAN,
Li-Ion Akku, 4in1 Cardreader

1099.- oder
Finanzkauf
ab 20€/mtl.*

Art-Nr. 4039

Intel® Core™ 2 Duo Prozessor
T7200 mit 2x 2.0 Ghz

2048MB DDR2-Speicher

120GB SATA Festplatte

512MB NVIDIA®
GeForce™ 7950GTX

DVD-Brenner Laufwerk

17" WUXGA Glare Type Display
(1900x1200 Pixel), 7.1 Kanal Sound,
4x USB 2.0, 1x IEEE1394,
56k Modem, Gigabit LAN,
Li-Ion Akku, 7in1 Cardreader

1699.- oder
Finanzkauf
ab 31€/mtl.*

Art-Nr. 3955

Es gelten ausschließlich unsere AGB, die wir Ihnen gerne zustellen. Markennamen und Warenzeichen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers. Produktabbildungen können farblich vom Original abweichen und dienen nur zur reinen Darstellung. *Hierbei handelt es sich um ein Angebot der Santander Consumer Bank bei 72 Monaten Laufzeit und einem effektiven Jahreszins von 9,9%.



www.ONE.de

Microsoft
GOLD CERTIFIED
Partner

VERSANDKOSTENFREIE LIEFERUNG!

*bei Vorkassebestellungen ab 500€ Bestellwert nur innerhalb Deutschlands

**Alle PCs werden inklusive Systemverpackung
+ DHL Transportversicherung versendet!**

nur 6.⁹⁰ €
zzgl. 6.90€ Nachnahmegebühr.



super leises
Netzteil

saubere
Verkabelung

sehr hohe Stabilität durch
0,8mm Materialdicke

Alle Laufwerke
hinter Klapptüren
verdeckt

exzellenter
EMI-Schutz

Front Audio
Front USB



Intel® Celeron® D 3.06 Ghz

- Prozessor: Intel® Celeron® D Prozessor 346 (3.06 Ghz)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 256MB Corsair DDR2-RAM PC533
- Mainboard: MSI® PM8PM-V
- Festplatte: 80GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 64MB Onboard Shared Memory
- Laufwerk: 16xDVD-Rom
- Gehäuse: 300W Edler Compucase Tower
- Anschlüsse: 6xUSB 2.0, 3xPCI, 1xAGP, 5.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 2xSATA/Raid, Front USB

199.- €
oder
Finanzkauf
ab 4€/mtl.*
Art-Nr. 4049

Intel® Celeron® D 3.46 Ghz



- Prozessor: Intel® Celeron® D Prozessor 360 (3.46Ghz)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 512MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® 945GZM3-L
- Festplatte: 80GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 256MB Onboard shared Memory
- Laufwerk: 16xDVD-ROM
- Gehäuse: 300W Edler Compucase Tower
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 1xPCI-E x16, 7.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 4xSATA/Raid, Front USB

259.- €
oder
Finanzkauf
ab 4€/mtl.*
Art-Nr. 4050

AMD Sempron™ 3400+



- Prozessor: AMD Sempron™ 3400+ 64Bit AM2
- Prozessorkühler: Original AMD® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 512MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® K9AGM2-L
- Festplatte: 160GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 256MB ATI Radeon® Xpress Onboard
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD+-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 300W Edler Compucase Tower
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 2xPCI, 1xPCI-E x16 x1, 7.1 Kanal Sound, LAN, 4xSATA/Raid, Front USB

299.- €
oder
Finanzkauf
ab 5€/mtl.*
Art-Nr. 4051

Intel® Pentium® 4 3.0 Ghz



- Prozessor: Intel® Pentium® 4 Prozessor 524 (3.0Ghz)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 1024MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® 945GZM3-L
- Festplatte: 250GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 256MB Onboard shared Memory
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD+-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 300W Edler Compucase Tower
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 1xPCI-E x16, 7.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 4xSATA/Raid, Front USB

369.- €
oder
Finanzkauf
ab 6€/mtl.*
Art-Nr. 4052

AMD Athlon™ 64 4400+ X2



- Prozessor: AMD Athlon™ 64 4400+ X2 AM2
- Prozessorkühler: Original AMD® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 1024MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® K9AGM2-L
- Festplatte: 250GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 256MB ATI Radeon® Xpress Onboard
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD+-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 350W Thermaltake Tower
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 2xPCI, 1xPCI-E x16 x1, 7.1 Kanal Sound, LAN, 4xSATA/Raid, Head USB

499.- €
oder
Finanzkauf
ab 9€/mtl.*
Art-Nr. 4053

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle genannten Preise in Euro inkl. MwSt. Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht. Rückgaberecht im Sinne des §13 BGB innerhalb 14 Tagen gemäß §3 Fernabsatzgesetz bei unbeschädigtem und originalverpacktem Zustand. *Hierbei handelt es sich um ein Angebot der Santander Consumer Bank bei 72 Monaten Laufzeit und einem effektiven Jahreszins von 9,9%.



Unsere telefonische Bestellannahme ist 7 Tage die Woche für Sie erreichbar!
Montag-Freitag von 8-19Uhr und Samstag/Sonntag von 10-18Uhr

Tel. (04465) 944-0

Brunen IT Distribution GmbH · Hauptstr. 81 · 26446 Friedeburg

... weitere aufrüstbare PC-Systeme sowie diverses
Zubehör finden Sie in unserem 24h-Onlineshop!

www.lahoo.de

aus



wird

one

Intel® Core™2 Duo E6300

- Prozessor: Intel® Core™2 Duo Prozessor E6300 (2x1.86 Ghz Dualcore)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 1024MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® 945GM3-L
- Festplatte: 250GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 256MB NVIDIA® GeForce™ 7600GS
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 350W Thermaltake Tower
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 1xPCI-E x16, 7.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 4xSATA/Raid, Head USB

599.- oder Finanzkauf ab 11€/mtl.*

Art-Nr. 4054

AMD Athlon™ 64 4600+ X2

- Prozessor: AMD Athlon™ 64 4600+ X2 AM2
- Prozessorkühler: Original AMD® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 1024MB Corsair DDR2-RAM PC667 optional auch als PC800 + 29.99€
- Mainboard: MSI® K9N-SLI-2F
- Festplatte: 250GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 512MB NVIDIA® GeForce™ 7900GS
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 550W Thermaltake Tower
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 2xPCI-E x16 x1, 7.1 Kanal Sound, 2xGigabit LAN, 6xSATA/Raid, Head USB

699.- oder Finanzkauf ab 13€/mtl.*

Art-Nr. 4055

Intel® Core™2 Duo E6400

- Prozessor: Intel® Core™2 Duo Prozessor E6400 (2x2.13 Ghz Dualcore)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 1024MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® 945GM3-L
- Festplatte: 320GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 320MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTS
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 550W Thermaltake Tower
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 1xPCI-E x16, 7.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 4xSATA/Raid, Head USB

899.- oder Finanzkauf ab 16€/mtl.*

Art-Nr. 4056

AMD Athlon™ 64 5200+ X2

- Prozessor: AMD Athlon™ 64 5200+ X2 AM2
- Prozessorkühler: Original AMD® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 2048MB Corsair DDR2-RAM PC667 optional auch als PC800 + 39.99€
- Mainboard: MSI® K9N-SLI-2F
- Festplatte: 250GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 320MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTS
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 550W Thermaltake Tower Aluminium
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 2xPCI-E x16 x1, 7.1 Kanal Sound, 2xGigabit LAN, 6xSATA/Raid, Head USB

999.- oder Finanzkauf ab 18€/mtl.*

Art-Nr. 4057

Es gelten ausschließlich unsere AGB, die wir Ihnen gerne zustellen. Markennamen und Warenzeichen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers. Produktabbildungen können farblich vom Original abweichen und dienen nur zur reinen Darstellung. *Hierbei handelt es sich um ein Angebot der Santander Consumer Bank bei 72 Monaten Laufzeit und einem effektiven Jahreszins von 9,9%.



www.ONE.de



VERSANDKOSTENFREIE LIEFERUNG!

*bei Vorkassebestellungen ab 500€ Bestellwert nur innerhalb Deutschlands

**Alle PCs werden inklusive Systemverpackung
+ DHL Transportversicherung versendet!**

nur 6.⁹⁹ €
zzgl. 6.90€ Nachnahmegebühr.



Intel® Core™2 Duo E6600

- Prozessor: Intel® Core™2 Duo Prozessor E6600 (2x2.40 Ghz Dualcore)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 2048MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® P965 Neo
- Festplatte: 250GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 320MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTS
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 550W Thermaltake Tower Aluminium
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 1xPCI-E x16, 2xPCI-E x1, 7.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 5xSATA/Raid, Head USB

1149.- €
oder Finanzkauf ab 21€/mtl.*

Art-Nr. 4021

Intel® Core™2 Duo E6600



- Prozessor: Intel® Core™2 Duo Prozessor E6600 (2x2.4 Ghz Dualcore)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 1024MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® P965 Neo
- Festplatte: 320GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 640MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTS
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 550W Thermaltake Tower Aluminium
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 1xPCI-E x16, 2xPCI-E x1, 7.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 5xSATA/Raid, Head USB

1199.- €
oder Finanzkauf ab 22€/mtl.*

Art-Nr. 4064

AMD Athlon™ 64 5600+ X2



- Prozessor: AMD Athlon™ 64 5600+ X2 AM2
- Prozessorkühler: Original AMD® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 2048MB Corsair DDR2-RAM PC667 optional auch als PC800 + 29.99€
- Mainboard: MSI® K9N-SLI-2F
- Festplatte: 320GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 640MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTS
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 550W Thermaltake Tower Aluminium
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 2xPCI-E x16 x1, 7.1 Kanal Sound, 2xGigabit LAN, 6xSATA/Raid, Head USB

1299.- €
oder Finanzkauf ab 24€/mtl.*

Art-Nr. 4058

Intel® Core™2 Duo E6600



- Prozessor: Intel® Core™2 Duo Prozessor E6600 (2x2.13 Ghz Dualcore)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 2048MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® P6NSLI-FI
- Festplatte: 500GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 768MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTX
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 550W Thermaltake Tower Aluminium
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 2xPCI-E x16, 1xPCI-E x1, 7.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 4xSATA/Raid, Head USB

1499.- €
oder Finanzkauf ab 27€/mtl.*

Art-Nr. 4059

Intel® Core™2 Duo E6600



- Prozessor: Intel® Core™2 Duo Prozessor E6400 (2x2.13 Ghz Dualcore)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 2048MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® P6NSLI-FI
- Festplatte: 250GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 2x320MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTS
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 550W Thermaltake Tower Aluminium
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 2xPCI-E x16, 1xPCI-E x1, 7.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 4xSATA/Raid, Head USB

1499.- €
oder Finanzkauf ab 27€/mtl.*

Art-Nr. 4060

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle genannten Preise in Euro inkl. MwSt. Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht. Rückgaberecht im Sinne des §13 BGB innerhalb 14 Tagen gemäß §3 Fernabsatzgesetz bei unbeschädigtem und originalverpacktem Zustand. *Hierbei handelt es sich um ein Angebot der Santander Consumer Bank bei 72 Monaten Laufzeit und einem effektiven Jahreszins von 9,9%.



Unsere telefonische Bestellannahme ist 7 Tage die Woche für Sie erreichbar!
Montag-Freitag von 8-19Uhr und Samstag/Sonntag von 10-18Uhr

Tel. (04465) 944-0

Brunen IT Distribution GmbH · Hauptstr. 81 · 26446 Friedeburg

... weitere aufrüstbare PC-Systeme sowie diverses
Zubehör finden Sie in unserem 24h-Onlineshop!

www.lahoo.de

aus



wird

one

AMD Athlon™ 64 6000+ X2



- Prozessor: AMD Athlon™ 64 6000+ X2 AM2
- Prozessorkühler: Original AMD® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 2048MB Corsair DDR2-RAM PC667
optional auch als PC800 + 29.99€
- Mainboard: MSI® K9N-SLI-2F
- Festplatte: 320GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 768MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTX
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD+-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 550W Thermaltake Tower Aluminium
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 2xPCI-E x16 x1, 7.1 Kanal Sound, 2xGigabit LAN, 6xSATA/Raid, Head USB

1699.- oder
Finanzkauf
ab 31€/mtl.*

Art-Nr. 4061

Intel® Core™2 Duo E6600



- Prozessor: Intel® Core™2 Duo Prozessor E6600
(2x2.4 Ghz Dualcore)
- Prozessorkühler: Thermaltake Golden Orb
- Arbeitsspeicher: 2048MB Corsair DDR2-RAM PC800
- Mainboard: MSI® P6NSLI-FI
- Festplatte: 320GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 2x640MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTX
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 550W Thermaltake Tower Aluminium
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 2xPCI-E x16, 1xPCI-E x1, 7.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 4xSATA/Raid, Head USB

1799.- oder
Finanzkauf
ab 33€/mtl.*

Art-Nr. 4062

Intel® Core™2 Duo E6600



- Prozessor: Intel® Core™2 Duo Prozessor E6600
(2x2.4 Ghz Dualcore)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 2048MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: MSI® P6NSLI-FI
- Festplatte: 640GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 2x768MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTX
- Laufwerk: 16xDouble Layer DVD +-R/RW-Brenner
- Gehäuse: 730W Thermaltake Tower Aluminium
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 3xPCI, 2xPCI-E x16, 1xPCI-E x1, 7.1 Kanal Sound, Gigabit LAN, 4xSATA/Raid, Head USB

2199.- oder
Finanzkauf
ab 40€/mtl.*

Art-Nr. 4063

Intel® Core™2 Extreme QX6700



- Prozessor: Intel® Core™2 Extreme Prozessor QX6700
(4x2.66 Ghz Quadcore)
- Prozessorkühler: Original Intel® zertifizierter Kühler
- Arbeitsspeicher: 2048MB Corsair DDR2-RAM PC667
- Mainboard: EVGA® nForce 680i SLI
- Festplatte: 500GB SATA 8mb Cache, 7200u/min.
- Grafikkarte: 2x768MB NVIDIA® GeForce™ 8800GTX
- Laufwerk: 16xDL DVD +-R/RW LS-Brenner, 16xDVD-ROM
- Gehäuse: 730W Coolermaster Stacker Aluminium
- Anschlüsse: 8xUSB 2.0, 2xPCI, 2xPCI-E x16 x1, 7.1 Kanal Sound, 2xGigabit LAN, 6xSATA/Raid, Front USB

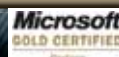
3299.- oder
Finanzkauf
ab 61€/mtl.*

Art-Nr. 4000

Es gelten ausschließlich unsere AGB, die wir Ihnen gerne zustellen. Markennamen und Warenzeichen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers. Produktabbildungen können farblich vom Original abweichen und dienen nur zur reinen Darstellung. *Hierbei handelt es sich um ein Angebot der Santander Consumer Bank bei 72 Monaten Laufzeit und einem effektiven Jahreszins von 9,9%.



www.ONE.de



Ihr Vorteil: Blitzversand innerhalb 3 Tagen

tronics 24

TRONICS24 - FÜHLT SICH GUT AN ...



Gehäuse: Blackline oder Silverline
Netzteil: 460 Watt 120mm Lüfter Silent,
Mainboard: MSI K8MM3-V
CPU: 64bit 2600+ Sempron
RAM: 256 MB DDR, PC400
Grafik: 64MB onBoard shared
Festplatte: 80GB IDE, 2MB Cache
Laufwerk: DVD-ROM 16x/48x
Sound: 5.1 Channel Surround, 4x USB + LAN



199,00 €

* Finanzierbar ab: 3 € Mtl.

inkl. MwSt., zzgl. Versand



WEITERE TOP ANGEBOTE FINDEN SIE UNTER WWW.TRONICS24.DE

Wir verwenden ausschließlich Komponenten renommierter Hersteller



AMD SEMPRON64 3000+

Gehäuse: Blackline oder Silverline
Netzteil: 460 Watt 120mm Lüfter Silent
Mainboard: MSI K8MM3-V
CPU: AMD Sempron64 3000+ 64bit
RAM: 512 MB DDR, PC400
Grafik: 64MB onBoard shared
Festplatte: 160GB IDE, 8MB Cache
Laufwerk: 18X DVD-Brenner Double Layer +/-
Sonstiges: 5.1 Channel Surround, LAN, USB 2.0

259,-

inkl. MwSt., zzgl. Versand

* Finanzierbar ab: 5 € Mtl.



AMD Athlon64 3200+

Gehäuse: Blackline oder Silverline
Netzteil: 460 Watt 120mm Lüfter Silent
Mainboard: ASUS A8V-VM
CPU: AMD Athlon64 3200+
RAM: 512 MB DDR2, PC400
Grafik: 256MB shared Memory
Festplatte: 160GB IDE, 8MB Cache
Laufwerk: 18X DVD-Brenner Double Layer +/-
Sonstiges: 7.1 Ch. Surround, LAN, 6x USB 2.0

299,-

inkl. MwSt., zzgl. Versand

* Finanzierbar ab: 5 € Mtl.

Alle PC-Systeme inklusive Pick - Up and Return Service



Intel Pentium 3,2 Ghz

Gehäuse: Blackline oder Silverline
Netzteil: 460 Watt 120mm Lüfter Silent
Mainboard: MSI PM8PM-V
CPU: Intel Pentium 4 (3,2 Ghz)
RAM: 512 MB DDR2 PC667
Grafik: 64MB shared Memory
Festplatte: 160GB IDE, 8MB Cache
Laufwerk: 18X DVD-Brenner Double Layer +/-
Sonstiges: 5.1 Ch. Surround, LAN, USB 2.0

299,-

inkl. MwSt., zzgl. Versand

* Finanzierbar ab: 5 € Mtl.



AMD Athlon64 3800+ AM2

Gehäuse: Casetek CK-1026
Netzteil: 430 Watt, „RASURBO“ 120mm Sup. Silent
Mainboard: MSI K9VGM-V
CPU: AMD Athlon64 3800+ Sockel AM2
RAM: 1024 MB DDR2, PC667
Grafik: 256MB shared Memory
Festplatte: 250GB S-ATA II 8MB Cache
Laufwerk: 18X DVD-Brenner Double Layer +/-
Sonstiges: 7.1 Ch. Surround, LAN, 6x USB 2.0

379,-

inkl. MwSt., zzgl. Versand

* Finanzierbar ab: 7 € Mtl.



0 700 / 876 642 724 (0 700 / TRONICS24)

12ct. / min / DTAG

Alle Angebote finanzierbar - Online alle PC Systeme frei konfigurierbar - Schnelle Kaufabwicklung - Geringe Lieferzeit, von nur 3 Werktagen.
Ab einem Bestellwert von 300,00 € liefern wir bei Vorkassezahlung die Ware **VERSANDKOSTENFREI**.

tronics 24

Besondere Konditionen für Geschäftskunden und Öff.
Einrichtungen teilt Ihnen unser kompetentes Team gern auf Anfrage mit

www.tronics24.de

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Preise in Euro inkl. 19% MwSt., zzgl. 6,90 € Versand. Angebot nur solange Vorrat reicht. Rückgaberecht im Sinne des §13 BGB innerhalb von 14 Tagen gemäß §3 Fernabsatzgesetz bei unbeschädigtem und originalverpacktem Zustand. Morius IT Vertriebs GmbH, Hansacker 8, 26655 Westerstede

* Finanzierungsbeispiele der Santander Consumer Bank mit 72 Raten bei 9,9% eff. Jahreszins

Ihr Vorteil: Blitzversand innerhalb 3 Tagen

tronics24

TRONICS24 - VERGLEICHEN LOHNT SICH ...

Gehäuse: Blackline oder Silverline
Netzteil: 460 Watt 120mm Lüfter Silent
Mainboard: MSI PT890 NEO-F
Intel Core 2 Duo 6300 (2x 1,86 GHZ)
RAM: 1024 MB DDR, Dual Channel, PC667
Grafik: 256MB Nvidia, Geforce 7600 GT
Festplatte: 250GB S-ATA II
Laufwerk: 18X DVD-Brenner Double Layer +/-
Sonstiges: 7.1 Channel Surround, LAN, 6x USB 2.0



599,00 €

* Finanzierbar ab: 9 € Mtl.

inkl. MwSt., zzgl. Versand



WEITERE TOP ANGEBOTE FINDEN SIE UNTER WWW.TRONICS24.DE

Wir verwenden ausschließlich Komponenten renommierter Hersteller



AMD Athlon X2 4200+ AM2

Gehäuse: edles Xclio² mit Silk Skin
Netzteil: 430 Watt „RASURBO“ 120mm S. Silent
Mainboard: MSI K9VGM-V
AMD Athlon64 4200+ X2 AM2 **DUAL-CORE**
RAM: 1024 MB DDR2 Dual Channel, PC667
Grafik: 256MB Nvidia, Geforce 7300 GS
Festplatte: 250GB S-ATA II, 8MB Cache
Laufwerk: 18X DVD-Brenner Double Layer
Sonstiges 7.1 Ch. Surround, LAN, 6x USB 2.0



499,-

* Finanzierbar ab: 13 € Mtl.

inkl. MwSt., zzgl. Versand



AMD Athlon X2 5200+ AM2

Gehäuse: Colormaster Cavalier III
Netzteil: 530 Watt „RASURBO“ 120mm S. Silent
Mainboard: MSI KN9 Neo-F N-Force 550
AMD Athlon64 5200+ X2 AM2 **DUAL-CORE**
RAM: 1024 MB DDR2, Dual Channel, PC667
Grafik: 256 MB Nvidia, GeForce 7600 GT
Festplatte: 250GB S-ATA II, 8MB Cache
Laufwerk: 18X DVD-Brenner Double Layer +/-
Sonstiges 7.1 Ch. Surround, LAN, 6x USB 2.0



699,-

* Finanzierbar ab: 16 € Mtl.

inkl. MwSt., zzgl. Versand

Alle PC-Systeme inklusive Pick - Up and Return Service



AMD Athlon X2 5200+ AM2

Gehäuse: Thermaltake Soprano DX
Netzteil: 530 Watt „RASURBO“ 120mm S. Silent
Mainboard: MSI KN9 Neo-F N-Force 550
AMD Athlon64 5200+ X2 AM2 **DUAL-CORE**
RAM: 1024 MB DDR2, Dual Channel, PC667
Grafik: 320 MB Nvidia, GeForce 8800 GTS
Festplatte: 250GB S-ATA II, 8MB Cache
Laufwerk: 18X DVD-Brenner Double Layer
Sonstiges 7.1 Ch. Surround, LAN, 6x USB



899,-

* Finanzierbar ab: 18 € Mtl.

inkl. MwSt., zzgl. Versand



Intel Core 2 Duo E6600

Gehäuse: Colormaster Cavalier III
Netzteil: 530 Watt „RASURBO“ 120mm S. Silent
Mainboard: MSI PT890 NEO-F
Intel Core 2 Duo E6600 (2x 2,40 GHZ)
RAM: 2048 MB DDR2, Dual Channel, PC667
Grafik: 320 MB Nvidia, GeForce 8800 GTS
Festplatte: 250GB S-ATA II, 8MB Cache
Laufwerk: 18X DVD-Brenner Double Layer +/-
Sonstiges 7.1 Ch. Surround, LAN, 6x USB 2.0



999,-

* Finanzierbar ab: 26 € Mtl.

inkl. MwSt., zzgl. Versand

WWW.TRONICS24.DE

tronics24

Besondere Konditionen für Geschäftskunden und Öff.
Einrichtungen teilt Ihnen unser kompetentes Team gern auf Anfrage mit

www.tronics24.de

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Preise in Euro inkl. 19% MwSt., zzgl. 6,90 € Versand. Angebot nur solange Vorrat reicht. Rückgaberecht im Sinne des §13 BGB innerhalb von 14 Tagen gemäß §3 Fernabsatzgesetz bei unbeschädigtem und originalverpacktem Zustand. Morius IT Vertriebs GmbH, Hansacker 8, 26655 Westerstede

* Finanzierungsbeispiele der Santander Consumer Bank mit 72 Raten bei 9,9% eff. Jahreszins

Vorschau für Juni 2007

Erscheint am 3. Mai 2007 (Auch als Premium-Ausgabe erhältlich!)

PC nach Maß!

Erfahren Sie in unserer nächsten Ausgabe, wie der ideale PC für Gamer, Multimediafreaks, Arbeitstiere oder Pfennigfuchser ausgestattet sein sollte.

Was bei Microsoft alles in der Pipeline steckt!

Darüber hinaus unternehmen wir einen Streifzug durch die Welt der grenzenlosen Beta-Versionen Microsofts, für die der Markt noch nicht bereit ist.

Vision pur:

Beamer im Breitbildformat werden indessen von unserer Hardware-Redaktion unter die Lupe genommen.

Fit in den Sommer!

Fleißig trainiert wird schließlich in unserer Online-Redaktion, wenn sie schweißgebadet in der nächsten Ausgabe über Online-Fitnesstrainer, Sportwebsites und Wellness-Ratgeber berichten wird.

Auf der DVD

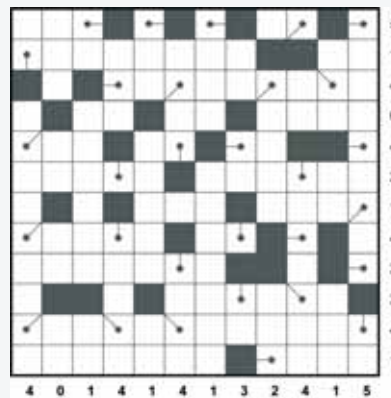
Zahlreiche echte Vollversionen

Näher Infos dazu erfahren Sie ab 25. April auf www.pc-info.biz

Lösung der Rätsel von Seite 58 und 59

Lösung Kreuzworträtsel: POLITIKER

3	11	2	5	7	9	8	12	1	10	6	4
1	10	6	7	3	2	4	11	8	5	12	9
12	4	9	8	6	1	5	10	11	2	3	7
5	8	12	3	1	7	2	9	6	4	11	10
7	9	10	1	8	6	11	4	2	3	5	12
6	2	11	4	12	10	3	5	7	9	8	1
11	1	3	2	4	8	12	6	9	7	10	5
10	5	8	6	9	3	1	7	12	11	4	2
4	12	7	9	5	11	10	2	3	6	1	8
2	7	1	10	11	4	6	8	5	12	9	3
8	6	4	12	2	5	9	3	10	1	7	11
9	3	5	11	10	12	7	1	4	8	2	6



Inserentenverzeichnis

AFS	94	KALYPSO	25
AVANQUEST	31	KASPERSKY	2
BET-AT-HOME.COM	3	LAHOO	105
BITDEFENDER.....	13	MORIUS.....	112
BUHL DATA	15	NAVIGON	77
CANON	9	OK4YOU	100
CDA VERLAG	47	PEARL	101
COLORVISION	23	PLEXTOR	21
ELECTRONIC ARTS	53	PRINTMASTER	65
GDATA.....	116	ROWITAN	104
IPS	35	S.A.D.	41,43,115

Impressum

Medieninhaber: CDA Verlags- und Handelsges.
m.b.H., A-4320 Perg, Tobra 9

Herausgeber: Harald Gutzelnig (hg)

Geschäftsführung: Harald Gutzelnig

Prokuristin: Marianne Gutzelnig

Redaktionsanschrift Deutschland: PC Info,
Modersohnstraße 53-55, D-10245 Berlin, Tel.: +49
(0)1805/077880 (deutschlandweit 12 Cent/Minute)

Redaktionsanschrift Österreich: A-4320 Perg,
Tobra 9, Tel.: (+43) 07262/57557, Fax: (+43)
07262/57557-44

E-mail: redaktion@cda-verlag.com

Chefredakteur: Mag. Karl Straßer (ks)

Stv. Chefredakteur: Christian Wögerbauer (cw)

Redakteure: Bernhard Steinmauer (bs)

Freie Mitarbeiter: Univ. Prof. Dr. Jürgen Maaß (jm), Stefan
Räder (sr)

CD-ROM Redakteure: Thomas Pilz, Mario Gattinger

Bildquelle: Photocase.de, Pixelquelle.de

Druck: Oberndorfer Druckerei GmbH, A-5110 Obern-
dorf bei Salzburg

Vertrieb: Deutschland, Schweiz, Luxemburg: MZV
Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH&CoKG, Bre-
slauer Str. 5, 85386 Eching, Tel.: (+49) 089/31906-0,
Fax: (+49) 089/319/31906-113, e-mail: mzv@mzv.de,
Internet: www.mzv.de, Österreich: PGV, Salzburg

Heftpreis: € 3,99 (inkl. DVD) bzw. 4,99 (Premium)

Abopreis: € 37,90

Abopreis mit Zugabe: € 49,90, € 44,90, € 64,90

Aboservice Deutschland: PC Info, Modersohnstraße
53-55, D-10245 Berlin, Tel.: +49 (0)1805/077880
(deutschlandweit 12 Cent/Minute)

Aboservice Österreich: A-4320 Perg, Tobra 9, Tel.:
(+43) 07262/57557, Fax: (+43) 07262/57557-44

Anzeigen: Marianne Gutzelnig - Breiteneder, Tel.: (+43)
07262/57557; e-mail: anzeigen@cda-verlag.com

Internet: <http://www.cda-verlag.com>, <http://www.cd-austria.at>, <http://www.pc-info.biz>

Internet: <http://www.cda-verlag.com>, <http://www.cd-austria.at>, <http://www.pc-info.biz>

Richtung: Computermagazin mit echten Vollversionen



Manuskripte und Programme: Es wird keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Programme übernommen. Die Einsendung von Manuskripten jeder Art gilt als Zustimmung des Verfassers zum Abdruck in den vom Verlag herausgegebenen Publikationen. Der Verlag behält sich das Recht vor, eingesandte Manuskripte nicht zu veröffentlichen. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Veröffentlichung kann nicht übernommen werden. Für den Inhalt der Anzeigen haftet ausschließlich der Inserent, eine Prüfung seitens des Verlags erfolgt nicht!

Urheberrecht: Alle in den Publikationen des Verlages veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Reproduktion oder Nutzung bedarf der vorherigen, schriftlichen Genehmigung des Verlages. Alle auf der Powerdrive CD-ROM veröffentlichten Programme sind soweit nicht anders angegeben urheberrechtlich geschützt und wurden mit den modernsten Virenskannern geprüft. Der Verlag übernimmt keinerlei Haftung für eventuell auftretende Kosten oder Schäden, welcher Art auch immer. Für den Inhalt der Programme sind die Autoren verantwortlich.

Der Multimedia-Turbolader für die PlayStation 3®!

Video goes PS3®

Konvertieren Sie alle Ihre Filme für die PS3®, auf Wunsch sogar in das atemberaubende HD-Format

Easy Brennfunktion

Erstellen Sie Audio-CDs sowie Multimedia-CDs, -DVDs und sogar -Blu-ray Discs

Internetradio to go

Füttern Sie die PS3® mit legaler Musik aus einer Vielzahl an Internetradios jedes Genres

29,99 Euro

Unverbindliche
Preiseempfehlung

www.s-a-d.de



Machen Sie mit diesem Softwarepaket aus Ihrer Xbox 360 eine Multimedia-Rakete!

Nutzen Sie die Xbox nicht nur zum Spielen. Nutzen Sie wirklich 100% Ihrer neuen Konsole und füttern Sie die Xbox mit Filmen und Musik im richtigen Format. Mit unserem Xbox-Studio optimieren Sie Videos zu High Definition Material und fischen sich MP3-Musik legal aus dem Internet.

STIFTUNG WARENTEST

Testsieger

(GUT)

test[®]

2/2007

www.test.de



„Das beste Sicherheitspaket im Test.“

Zum zweiten Mal in Folge zeichnet die **Stiftung Warentest** **G DATA InternetSecurity** zum besten Internet-Schutzpaket aus.

Die begehrte Auszeichnung bedeutet für uns Ansporn - und für Ihren PC optimale Sicherheit.

Einfach. Sicher. **G DATA Security**
www.gdata.de

